



## **Auktion 280**

### **Münzen der Antike**

Griechische und römische Münzen aus verschiedenen Sammlungen, darunter eine bedeutende Sammlung griechischer Münzen und weitere Exemplare aus der Sammlung Peter Weiß

**11. Oktober 2021**

# **E-Auktion 282**

**14. Oktober 2021 ab 10:00 Uhr**

## **Münzen, Medaillen und Lots von Antike bis Neuzeit**

**Münzen der Griechen, Römer und Byzantiner,  
u.a. weitere Teile der Sammlungen E.L. und  
Peter Weiß mit kaiserzeitlichen Stadtprägungen  
Sammlung von französischen Medaillen,  
Indische Goldmünzen, Deutschland,  
Habsburg, Europa**

**Anmeldung unter  
<https://auktionen.gmcoinart.de>**



## Auktion Münzen der Antike

Griechische und römische Münzen aus verschiedenen Sammlungen, darunter eine bedeutende Sammlung griechischer Münzen und weitere Exemplare aus der Sammlung Peter Weiß

**11. Oktober 2021**

# 280

in den eigenen  
Geschäftsräumen  
*at our office*

GORNY & MOSCH  
Giessener Münzhandlung GmbH  
Maximiliansplatz 20, D-80333 München  
Tel. +49-(0)89/24 22 64 30, Fax +49-(0)89/2 28 55 13  
E-Mail: [info@gmcoinart.de](mailto:info@gmcoinart.de)  
[www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)

Amtsgericht München HRB Nr. 75528  
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch

## Zeitplan der Auktionen 280-282

Montag, 11.10.2021

- 10.00 **Auktion 280, Münzen der Antike.**  
Kelten, Griechen
- 14.00 Griechen, Römische Provinzialprägungen,  
Römische Republik, Römische Kaiserzeit,  
Byzanz, Völkerwanderung

Dienstag, 12.10.2021

- 10.00 **Auktion 281, Münzen und Medaillen aus  
Mittelalter und Neuzeit.**  
Mittelalter Deutschland und Europa,  
Deutsche Münzen und Medaillen bis 1871
- 14.00 Deutschland ab 1871, Österreich-Ungarn,  
Europäische Münzen und Medaillen,  
Amerika, Asien, Kreuzfahrer und Islam,  
Sonderteil Goldmünzen

Donnerstag, 14.10.2021

- 10.00 **E-Auktion 282**  
Antike Münzen und Lots  
Münzen und Medaillen aus Mittelalter  
und Neuzeit sowie Lots

Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet.

*All objects are guaranteed genuine.*

# Inhaltsübersicht

*Table of Contents*

## Montag, den 11. Oktober 2021

10.00	Kelten . . . . .	0001-0017
	Griechen (bis Ionien). . . . .	0018-0301
14.00	Griechen (ab Karien). . . . .	0302-0487
	Römische Provinzialprägungen . . . . .	0488-0536
	Römische Republik . . . . .	0537-0573
	Römische Kaiserzeit . . . . .	0574-0736
	Byzanz . . . . .	0737-0780
	Völkerwanderung . . . . .	0781

**Besichtigung**  
in den eigenen  
Geschäftsräumen

*Auction lot viewing  
at our office*

### **Ab sofort:**

**Montag bis Freitag** 10.00 – 13.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr,  
Sonntag, den 10. Oktober 2021 von 10.00 – 18.00 Uhr und  
nach vorheriger Vereinbarung

### **Starting from now:**

**Monday through Friday** 10.00 a.m. – 1.00 p.m. and 2.30 p.m. –  
6.00 p.m., Sunday, October 10, 2021 from 10.00 a.m. –  
6.00 p.m. and by appointment

Unsere Ergebnisliste steht zwei Tage nach unserer  
Auktion im Internet für Sie bereit:  
*Our list of prices realized is available two days after the sale:*

<http://www.gmcoinart.de>

# Ihre Ansprechpartner

Mit Ihren Fragen und Anliegen können Sie sich direkt an die dafür zuständigen Mitarbeiter wenden.

## **Geschäftsführung**

Dieter Gorny  
Dr. Hans-Christoph von Mosch

## **Sekretariat**

Anna Pryazhennikova  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0  
Dace Tretjaka  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-13

## **Auktionsverwaltung**

Sybille Ostendorf  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-20  
Maria Borshchevska  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-36

## **Antike Münzen und Kunstobjekte**

Dr. Georg Morawietz  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-19  
Dr. Martin Schulz  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-23  
Dr. Margret Nollé  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-25

## **Münzen und Medaillen von Mittelalter bis Moderne**

Sascha Praisler  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-15

## **Buchhaltung**

Anne Otter  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-21

## **Online-Kommunikation**

Irene Rulka, M.A.  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-22

## **Representative in Russia**

Mr. Andrey Pyatygin  
BC „Berta House“  
Staropimenovskiy per. 18  
125009 Moscow, Russia  
Tel.: +7-916 723 9527  
gornyandmosch@mail.ru

**GORNY & MOSCH**  
**Giessener Münzhandlung GmbH**  
**Maximiliansplatz 20**  
**D-80333 München**

**Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0**  
**Fax: +49-(0)89/2 28 55 13**  
**www.gmcoinart.de**  
**E-mail: info@gmcoinart.de**

Amtsgericht München HRB Nr. 75528  
Geschäftsführer:  
Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von  
Mosch  
Ust-IdNr. DE 129 359 049

## **Konten Bank Accounts**

**Postbank**  
BLZ 70010080  
Kto.-Nr. 150384-802  
BIC (SWIFT): PBNKDEFF  
IBAN: DE28 7001 0080 0150 3848 02

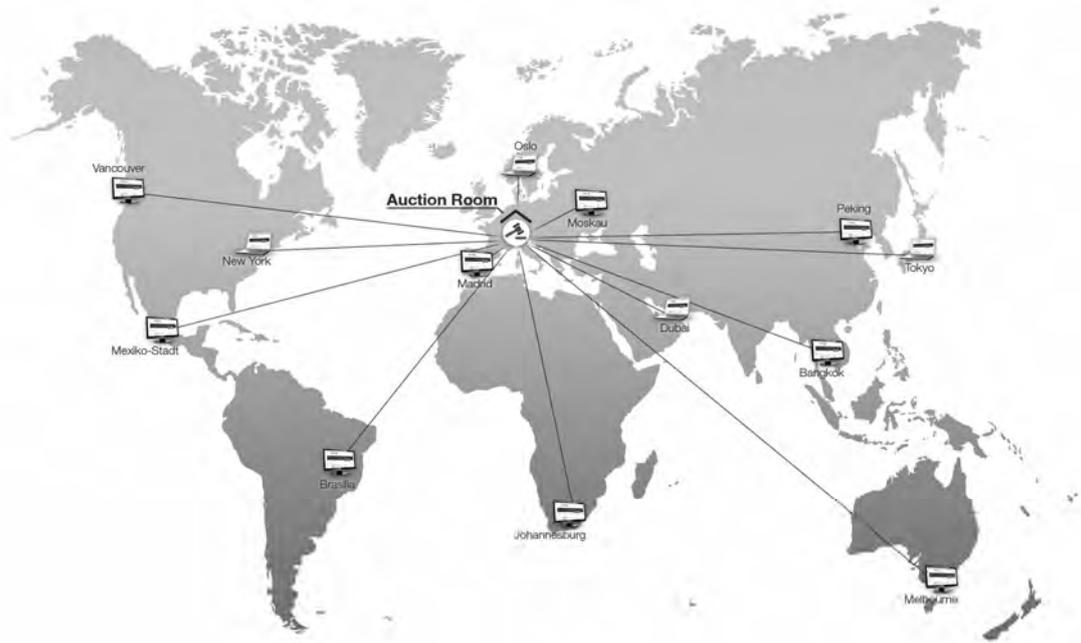
**Commerzbank München**  
BLZ 70040041  
Kto.-Nr. 6667117 00  
BIC (SWIFT): COBADEFF XXX  
IBAN: DE73 7004 0041 0666 7117 00

**HypoVereinsbank München**  
BLZ 70020270  
Kto.-Nr. 00 2860120  
BIC (SWIFT): HYVEDEMM XXX  
IBAN: DE36 7002 0270 0002 8601 20

## LIVE BIDDING – EIN KOSTENLOSER SERVICE

Nutzen Sie unsere komfortable Möglichkeit der Teilnahme an unseren Auktionen via Internet von überall auf der Welt. Alles was Sie dazu brauchen ist ein aktueller Webbrowser, wie zum Beispiel Mozilla Firefox oder Google Chrome. Sie können über ein Smartphone, Tablet, Notebook oder PC jederzeit mitbieten.

Seien Sie "live" dabei, wenn der Hammer fällt. Hören Sie den Auktionator und sehen Sie das aktuelle Los inkl. aktuellem Gebotsstand sowie Beschreibung. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Lieblingsstücke zu ersteigern. Verpassen Sie keinen Ausruf Ihrer Lieblingsstücke und bieten Sie jederzeit – von zu Hause aus oder unterwegs – einfach und bequem per Mausclick mit.



In nur fünf Schritten zu Ihrem erfolgreichen Zuschlag:

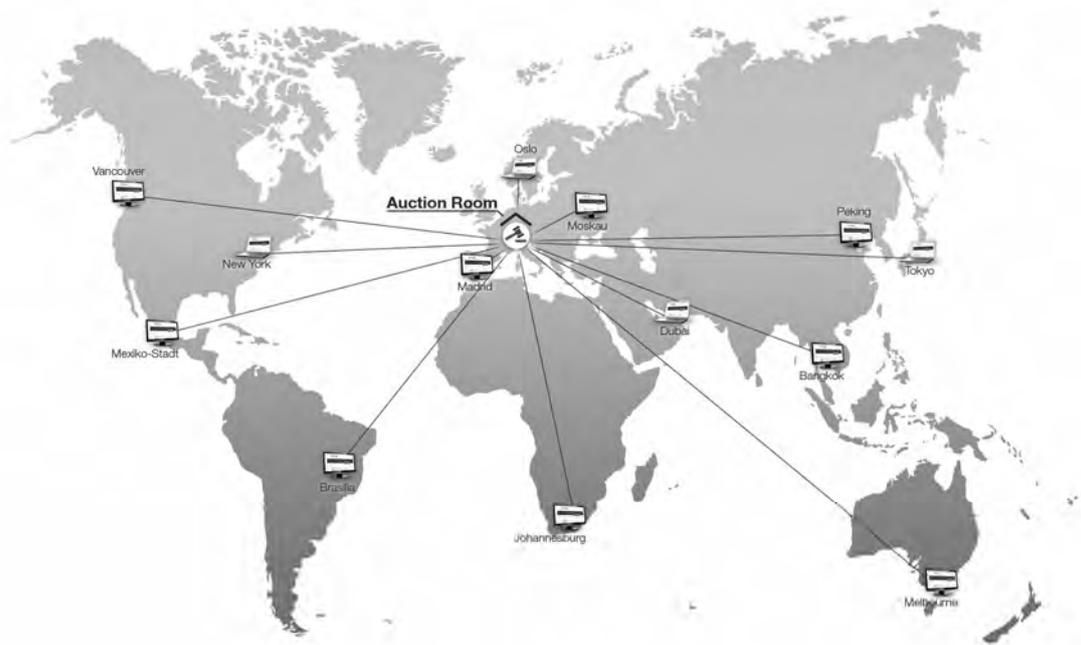
1. Registrieren Sie sich bitte unter **www.gmcoinart.de** (bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn).
2. Aktivieren Sie anschließend die Registrierung über den Link in Ihrer Bestätigungs-E-Mail.
3. Der Anmeldeprozess ist nun abgeschlossen. Sie erhalten Ihre Zugangsdaten per E-Mail.
4. Bereits jetzt haben Sie die Möglichkeit, Ihre Gebote abzugeben.
5. Am Auktionstag reicht eine kurze Anmeldung auf **www.gmcoinart.de** und Sie können jederzeit „live“ in die Auktion einsteigen.

**www.gmcoinart.de** – immer einen Besuch wert.

## FREE LIVE INTERNET BIDDING

Take advantage of this comfortable possibility to attend our current auction via Internet from all over the world at any given time. All you need is a current web browser, e.g. Mozilla Firefox or Google Chrome. At any time you can place your bid via smartphone, tablet, computer, notebook or personal computer.

Be live with us when the hammer falls. Listen to the auctioneer and watch the current lot as well as its latest price and description. Take the opportunity to buy your favorite piece. Don't miss any starting price of a lot and bid at any time – wherever you are – simply and comfortably by a mouse click.



Only five steps to your successful hammer price:

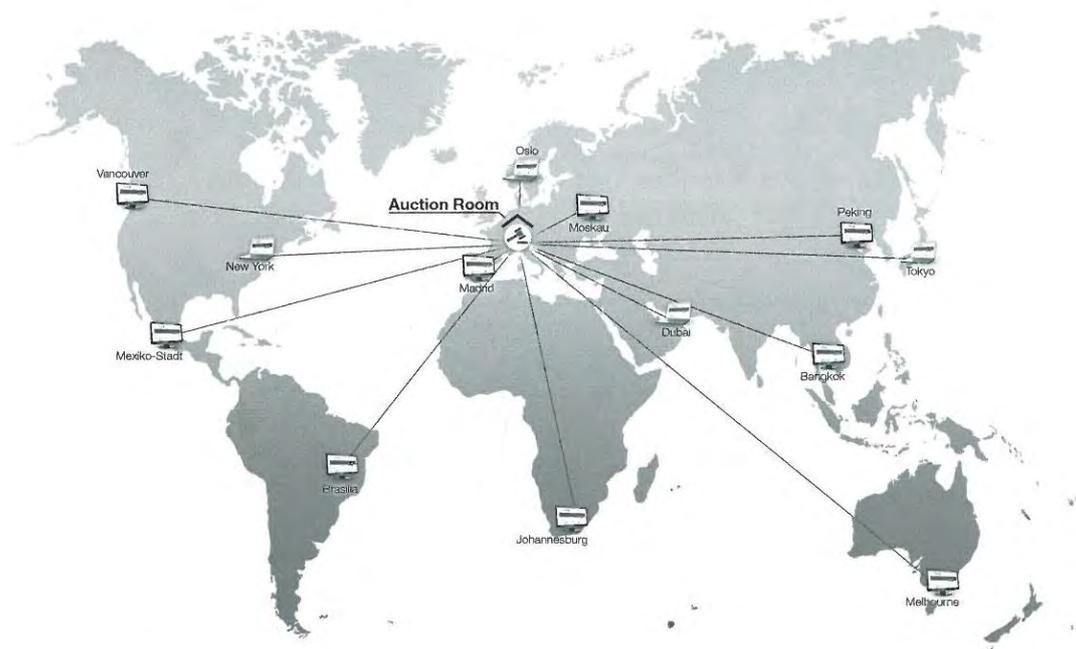
1. Please register on **www.gmcoinart.de** (at least 24 hours before the auction starts).
2. Activate the registration with the link in your confirmation email.
3. The registration process has finished now. You will receive your login data with an email.
4. You already have the opportunity to place your bids now.
5. On the day of the auction only a quick login on **www.gmcoinart.de** is necessary for being "live" any time at our auction.

**www.gmcoinart.de** – always worth a visit.

## 無料ライブ入札サービス

弊社のインターネットオークションなら世界中どこからでも快適にご参加いただけます。参加に必要なのは **Mozilla Firefox**、**Google Chrome** といった最新のウェブブラウザのみ。スマートフォン、タブレット、ノートパソコン、またはデスクトップから、いつでも入札にご参加いただけます。

落札のその瞬間をぜひ「ライブ」でご体験ください。オークショニアの声を聞き、最新の入札状況、説明つきで商品をご覧ください。お気に入りの品をオークションで獲得できるこの機会をぜひご利用ください。お気に入りの品の開始価格を見逃すことなく、ご自宅からでも外出先でも、いつでもクリックするだけで簡単、快適に入札できます。



たった 5 つのステップで入札が可能です：

1. **www.gmcoinart.de** から登録します（オークション開始の 24 時間前まで）。
2. 確認メールのリンクから登録を有効にします。
3. 申し込み手続きはこれで完了です。アクセスデータがメールで送信されます。
4. これで入札価格を提示することができます。
5. オークションの日に **www.gmcoinart.de** からログインするだけで、簡単に「ライブ」オークションに参加できます。

**www.gmcoinart.de** ～一見の価値あり。

**Hinweise für Käufer**

1. Der Ausruf erfolgt zu 80% des im Katalog angegebenen Schätzpreises. Gebote darunter werden nicht akzeptiert!
2. Differenzbesteuerte Ware: Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Käufern aus Deutschland und EU-Ländern wird ein Aufgeld von 25% berechnet; die gesetzliche Umsatzsteuer ist in diesem Betrag bereits enthalten. Käufern aus Drittländern wird ein Aufgeld von 20% berechnet. Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, nach Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise jedoch erstattet. Wird die Ware von uns selbst in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet. Die Beachtung der Zollvorschriften des Bestimmungslandes liegt in der Verantwortung der Bieter.
3. Vollbesteuerte Ware bzw. Ware in Vorübergehender Verwendung: In Ausnahmefällen unterliegen die Stücke der Vollbesteuerung (gekennzeichnet mit +) bzw. befinden sich in der Vorübergehenden Verwendung (gekennzeichnet mit ●); betroffene Losnummern werden als solche gekennzeichnet. Die Details bzgl. Aufgeld und Steuern entnehmen Sie bitte den Versteigerungsbedingungen am Ende des Kataloges.
4. Mit dem beiliegenden Formular können Sie schriftliche Gebote abgeben. Kaufen Sie erstmals bei uns, geben Sie bitte auf dem Formular den Namen eines Händlers an, dem Sie gut bekannt sind (Referenz).
5. Änderungen nach Drucklegung des Katalogs finden Sie im Online-Katalog auf unserer Website unter [www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)
6. Die Bezahlung kann in bar, mit Scheck, per Überweisung oder mit EC-Karte erfolgen. Bankspesen bei Auslandsschecks und -überweisungen betragen 15 € bzw. 50 € ab einem Betrag von 25.000 €.
7. Der ideale Weg, Münzen zu ersteigern, ist die persönliche Teilnahme an unseren Auktionen. Selbst kurz vor der Auktion und in den Pausen können die Münzen noch in aller Ruhe besichtigt werden.
8. Die Lots werden verkauft wie besehen. Eine Rückgabe ist ausgeschlossen. Auch daher empfiehlt sich die persönliche Anwesenheit des Bieters.
9. Bei Versand wird eine Pauschale für Porto, Versicherung und Verpackung erhoben. Bei größeren Sendungen erhöht sich die Pauschale entsprechend.
10. Verluste beim Versand auf dem Postweg sind durch unsere Versicherung gedeckt.
11. Das Abonnement von vier Katalogen kostet 45 €. Wenn Sie unsere Kataloge abonnieren wollen, überweisen Sie bitte den entsprechenden Betrag auf unser Postbank-Konto. Der Preis für einen einzelnen Katalogband beträgt 15 €.
12. Im Streitfall gelten die Versteigerungsbedingungen am Ende des Katalogs.

**Hinweise für Einlieferer**

Wenn Sie einzelne Münzen oder eine Sammlung versteigern lassen wollen, sind Sie bei uns an der richtigen Adresse!

1. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte Bearbeitung und hochwertige Publikation Ihrer Stücke in unseren Katalogen.
2. Unsere Kataloge erreichen einen großen internationalen Kundenkreis, der durch unsere Präsenz auf den wichtigen internationalen Börsen stetig erweitert wird. Wir haben eine der besten Kundendateien, die es weltweit gibt. Mit dieser Voraussetzung können wir Ihnen einen guten Verkauf Ihrer Stücke versprechen.
3. Für Einlieferungen ab 5.000 € Schätzwert übernehmen wir nach Absprache die Versandkosten, ab 50.000 € können wir Ihre Einlieferungen unter Umständen und nach Absprache auch an einem vereinbarten Ort persönlich entgegennehmen. Nach Absprache ist der Versand Ihres Versteigerungsgutes durch uns versichert. Ein Anruf genügt.
4. Für nicht verkaufte Stücke werden keine Gebühren erhoben.
5. Unsere Verkaufsprovision richtet sich nach dem Wert und der Qualität der eingelieferten Ware.
6. Wir schätzen Ihre Stücke nach dem derzeitigen Marktwert. Zu hoch angesetzte Limite werden nicht akzeptiert.
7. Drei Wochen vor der Auktion übersenden wir Ihnen eine Auflistung der Münzen, die in die Auktion aufgenommen wurden, mit den dazugehörigen Schätzpreisen. Auf diese Weise sind Sie über den Bestand Ihrer Münzen in unserem Hause bestens informiert.
8. Die Auszahlung der Einlieferer erfolgt 54 Tage nach der Auktion.
9. Unsere Verträge für Einlieferungen können Sie unverbindlich anfordern. Haben Sie noch Fragen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Telefon: +49-(0)89/24 22 64 3-0.

## Guide for Bidders

1. Lots will open at 80% of the estimates stated in the catalogue. No bids under this limit will be accepted.
2. Goods subject to sale in the margin: the hammer price is the basis for the calculation of the buyer's premium. Buyers from Germany and EU-countries will be charged a premium of 25%; the relevant VAT is already included in this amount. Buyers from countries outside the EU will be charged a premium of 20%. As far as these buyers export the goods in person or by a third party the relevant VAT will be charged but refunded after receiving the legal proof of exportation. In case that we export the goods the relevant VAT will not be charged. Bidders are responsible for respecting customs laws of the countries of destination of the lots.
3. Goods subject to tax in full or to temporary admission: in exceptional cases the lots are subject to taxation in full (marked with +) or to temporary admission (marked with ●); these lot numbers will be indicated as such. For details regarding buyer's premium and taxes please see the conditions of sale at the end of the catalogue.
4. Bidders can submit written bids with the enclosed bid sheet. If you are bidding in our auction sale for the first time, please give us the name of another dealer that knows you well as a reference.
5. Changes made after the printing of the catalogue are reflected in our online-catalogue on our website at [www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)
6. Payment may be made in cash, by valid check or bank/post wire. Bank charges of 15 € (50 € for amounts of 25.000 € or more) will occur in case of payment by foreign check or bank wire.
7. The best way to take part in our auctions is to attend in person. Up to the time of sale and even between the sessions you will be able to view the lots at your leisure.
8. The lots are sold as viewed. Returns are not permitted. Also for this reason your personal attendance at our auction is recommended.
9. For the shipment of the coins a charge for postage, insurance and packing will be added. For bigger shipments the charge will increase accordingly.
10. Any loss by mail is covered by our own insurance.
11. A subscription for four catalogues costs 45 €. Would you like to subscribe to our catalogues please credit the appropriate amount to our Postbank account. The price for a single catalogue is 15 €.
12. The conditions of sale at the end of the catalogue will be used as guidelines in case of dispute.

## Guide for Consigners

Whether you are consigning single coins or a collection, we are the people to see!

1. We guarantee you a competent description of your coins and quality presentation in our catalogues.
2. Our catalogues reach a vast international clientele which is constantly increased by our presence at the largest international coin shows. We have one of the best clientele lists worldwide. This promises favourable results when we auction your coins.
3. For consignments with a value over 5.000 € we may bear the transportation costs. For deliveries over 50.000 € we may collect the items personally at an arranged place after prior consultation. Upon consultation, the shipping of your goods could be covered by our insurance. Just give us a call.
4. You will not be charged any fees for your unsold lots.
5. Our seller's commission depends on the quality and value of the items consigned.
6. We estimate your coins according to current market value. Artificially high reserves will not be accepted.
7. Three weeks before the auction we will send you a list of your coins which are in the sale with their corresponding estimates. This way you are fully informed about the status of the coins you have entrusted to us.
8. Payment to consigners is made 54 days after the close of the sale.
9. Would you like to receive copies of our contracts without making any commitment or do you have any further question? We will be pleased to help you. Please call +49-(0)89/24 22 64 3-0.

**Avvertenze ai compratori**

1. Al principio dell'asta viene chiamato l'80% del prezzo di stima indicato nel catalogo. Offerte inferiori non vengono prese in considerazione!
2. Merce a regime di margine: il prezzo aggiudicato costituisce la base di calcolo per il soprapprezzo da pagare da parte dell'acquirente. Agli acquirenti residenti in Germania e nei paesi europei viene calcolato il 25 % di soprapprezzo; In questa somma è già compresa l'IVA prevista dalla legge. Agli acquirenti residenti in paesi terzi viene calcolato il 20%. Se la merce sarà esportata tramite terzi o dall'acquirente stesso in paesi terzi, viene calcolata l'IVA prevista dalla legge, ma verrà rimborsata alla presentazione di un certificato di esportazione previsto dalla legge. Se la spedizione e quindi l'esportazione verso paesi terzi verrà effettuata da Gorny & Mosch, non viene calcolata l'IVA prevista dalla legge. L'offerente risponde all'osservanza del regolamento doganale del paese di destinazione.
3. Merce a tassazione piena ovvero merce a utilizzo provvisorio: in casi d'eccezione i lotti sono soggetti a tassazione piena (contrassegnati con +) ossia si trovano in uno stato di utilizzo provvisorio (contrassegnati con •). I lotti coinvolti saranno indicati come tali. Informazioni dettagliate su soprapprezzo e tassazione, sono indicate nelle condizioni dell'asta in fondo al catalogo.
4. Offerte in forma scritta possono essere rilasciate compilando il modulo in allegato. Se acquista per la prima volta da Gorny & Mosch, La preghiamo di indicare nel modulo il nome di un commerciante di Sua conoscenza come referenza.
5. Eventuali correzioni effettuate dopo la stampa del catalogo sono disponibili nel nostro sito ufficiale sotto il link [www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)
6. Il pagamento può essere effettuato in contanti, tramite assegno valido o via bonifico bancario. Le spese bancarie per pagamento mediante assegno estero o bonifico bancario equivalgono a 15 € (ossia 50 € a partire da un ammontare di 25.000 €).
7. Partecipare di persona all'asta è un modo migliore per acquistare le monete. Durante l'asta si ha l'occasione di ispezionare le monete e valutarne personalmente la qualità.
8. I lotti vengono venduti come visti dal vivo. È esclusa la restituzione. Perciò si consiglia di partecipare personalmente alle aste.
9. Per la spedizione verrà applicata una somma concordata sul porto, sull'assicurazione e sull'imballaggio. Per spedizioni più grandi la somma concordata aumenterà rispettivamente.
10. La nostra assicurazione risarcisce l'intero valore dell'acquisto in caso di smarrimento della spedizione.
11. Il prezzo dell'abbonamento di quattro cataloghi è di 45 €. Se ha interesse ad un abbonamento, La preghiamo di versare la corrispondente somma sul nostro conto corrente postale. Il prezzo per un singolo catalogo è di 15 €.
12. In caso di controversie, valgono le condizioni di vendita elencate in fondo al catalogo

**Avvertenze ai venditori**

Se vuole consegnare monete singole o collezioni per la vendita all'asta – siamo le persone giuste a cui rivolgersi!

1. Le garantiamo una schedatura e una pubblicazione professionale della merce a noi affidata.
2. I nostri cataloghi raggiungono una vasta cerchia internazionale di collezionisti, che viene continuamente allargata per l'impegno promozionale che poniamo nel partecipare alle più importanti manifestazioni internazionali del settore. Disponiamo di una delle migliori banche dati clienti del mondo. I clienti presenti alle nostre aste sono collezionisti seri e professionali.
3. A partire da un controvalore di 5.000 € i costi del trasporto sono a nostro carico mentre a partire da un controvalore di 50.000 € gli oggetti possono essere ritirati personalmente da un nostro incaricato in un luogo pattuito. Se il venditore desidera che la spedizione venga assicurata tramite Gorny & Mosch, basta una telefonata.
4. Non vengono addebitate spese per le monete invendute.
5. La nostra provvisione di vendita si attiene al valore e alla qualità della merce inviataci.
6. Le monete vengono valutate a seconda del valore di mercato attuale. Limiti troppo elevati non vengono accettati.
7. Tre settimane prima dell'asta, Le verrà inviata la lista delle monete che saranno messe all'asta con il corrispettivo valore stimato. In tal modo teniamo al corrente il cliente sulla situazione della merce a noi affidata.
8. Il pagamento del venditore viene effettuato 54 giorni dopo la fine dell'asta.
9. Può fare richiesta, non impegnativa, dei contratti per la consegna di oggetti. Siamo a Sua completa disposizione nel caso avesse ulteriori domande. Ci può contattare al numero: Tel.: +49-(0)89/24 22 643-0.

**Informations pour les enchérisseurs**

1. Les enchères débuteront à 80% du prix estimé dans le catalogue. Toute offre inférieure ne sera pas acceptée.
2. Objets sous le régime de la marge bénéficiaire: la commission à payer se calcule à partir du prix d'adjudication. Elle est de 25% pour les clients provenant d'Allemagne ou d'autres pays européens (la TVA applicable étant déjà prise en compte dans ce montant) et de 20% pour ceux provenant de pays hors de l'UE. Si la marchandise est exportée hors de l'UE par le client ou un tiers, la TVA réglementaire est tout d'abord facturée, avant d'être remboursée dès réception des preuves officielles d'exportation. Si la marchandise est envoyée hors de l'UE par nos soins, la TVA n'est pas calculée. Les enchérisseurs sont responsables du respect de la réglementation douanière en vigueur dans le pays de destination.
3. Objets sous le régime d'imposition intégrale ou d'admission temporaire: dans certains cas, les pièces sont soumises au régime d'imposition intégrale (marquées par +) ou d'admission temporaire (marquées par ●) ; les numéros concernés seront indiqués comme tels. Pour toute information sur la commission et les taxes, veuillez consulter les conditions de vente à la fin du catalogue.
4. Le formulaire ci-joint vous permet de faire une offre d'achat écrite. Si vous achetez pour la première fois chez nous, merci de nous fournir le nom d'une maison de vente aux enchères où vous êtes bien connu(e) (référence).
5. Toute modification après édition du catalogue est affichée dans notre catalogue en ligne. Vous pouvez consulter celui-ci sur [www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)
6. Le règlement peut se faire en espèces, par chèque ou virement. Le paiement par chèque ou virement de l'étranger augmente de 15 € ou bien de 50 € à partir d'un montant de 25.000 €.
7. L'idéal est de participer personnellement aux enchères: vous pouvez juste avant la vente et pendant les pauses examiner les pièces à volonté.
8. Les lots sont vendus en l'état. Les retours ne seront pas acceptés. C'est pourquoi la présence de l'enchérisseur est fortement recommandée.
9. Les frais d'emballage, de port et d'assurance sont calculés de façon forfaitaire. Pour les envois plus importants, ce forfait augmente proportionnellement.
10. Tout envoi effectué par nos services est couvert par notre assurance.
11. Le prix d'un catalogue s'élève à 15 € ; l'abonnement à quatre catalogues à 45 €. Pour vous abonner, veuillez verser ce montant sur notre compte postal „Postbank“
12. En cas de litige, les conditions de vente exposées à la fin du catalogue font foi.

**Informations pour les vendeurs**

Vous souhaitez vendre aux enchères une monnaie unique ou votre collection?  
Vous êtes chez nous à la bonne adresse!

1. Nous garantissons une description professionnelle de vos pièces et une publication de haute qualité dans nos catalogues.
2. Nos catalogues s'adressent à une vaste clientèle internationale, qui augmente continuellement grâce à notre participation aux grands salons professionnels mondiaux. Nous disposons en outre d'un des meilleurs fichiers clients du monde. De cette façon, vos pièces ont de grandes chances d'être vendues à de bons prix.
3. Pour une mise en dépôt d'une valeur supérieure à 5.000 €, nous prenons en charge les frais de transport. A partir de 50.000 €, nous pouvons éventuellement après entente préalable retirer personnellement la marchandise à un lieu convenu. A votre demande, notre assurance couvrira l'envoi des pièces. Il vous suffit pour cela de nous contacter.
4. Aucun frais ne vous sera facturé pour les pièces non vendues.
5. Notre commission dépend de la valeur et de la qualité de la marchandise.
6. Nous évaluons vos monnaies conformément aux prix du marché. Les prix de réserve trop élevés ne seront pas acceptés.
7. Trois semaines avant la vente aux enchères, nous vous envoyons un inventaire des pièces proposées avec leur estimation. Ainsi, vous restez informé(e) du statut des objets que vous nous avez confiés.
8. Le produit de la vente est versé 54 jours après celle-ci.
9. Vous pouvez nous adresser, à titre indicatif, une demande de contrat de dépôt de pièces. Vous avez d'autres questions? Nous sommes heureux de pouvoir y répondre au +49-(0)89/24 22 64 3-0.

**Информация для участников торгов**

1. Торги начинаются с 80% от указанной оценочной стоимости лота в каталоге. Более низкие ставки на принимаются!
2. Налог на прибыль: Цена с молотка является расчетной базой для размера комиссии начисляемой покупателю. Клиентам из Германии, а также из стран Европейского Союза, выставляется комиссия в размере 25%; НДС согласно законодательству Германии в данной сумме учтен. Покупатели, не относящиеся к данной категории, оплачивают комиссию 20%. В случае, если монеты получены у нас в офисе лично, либо через третье лицо, на сумму счета дополнительно начисляется НДС согласно законодательству Германии. При вывозе товара за пределы Европейского Союза, а также наличии подтверждения таможи об экспорте, сумма НДС возвращается удобным для Вас способом. Если товар будет вывезен лично нами, то НДС в счет не включается. Выполнение предписаний таможи страны назначения лежит под ответственностью покупателя.
3. Товар, подлежащий полному налогообложению (отмеченный +), и товар, находящийся в е режиме временного ввоза (отмеченный \*): В особых случаях монеты облагаются НДС в полном размере, либо находятся в режиме временного ввоза; данные позиции отмечены в каталоге. Подробности налогообложения и комиссии указаны в условиях торгов в конце каталога.
4. Для размещения заочного бида просим Вас заполнить соответствующий формуляр. Если Вы собираетесь принять участие в нашем аукционе впервые, пожалуйста, укажите на формуляре заочного бида координаты дилера или аукционного дома, который может дать Вам рекомендацию.
5. Возможные изменения в печатной версии каталога Вы сможете найти на нашем официальном сайте по линку: [www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)
6. Мы принимаем оплату наличными денежными средствами, чеком или безналичным перечислением. При оплате чеком или банковским переводом насчитывается дополнительный сбор в размере 15 € (или 50€ за сумму перевода 25 000€ и выше).
7. Мы настоятельно рекомендуем личное присутствие на аукционе. До, а также во время аукциона Вы можете ознакомиться с выставленными на торги лотами. Личное участие в аукционе поможет избежать дополнительных почтовых расходов и риска потери монет при пересылке.
8. После проведения аукциона претензии по качеству и состоянию лотов не принимаются. Возможность возврата приобретенных лотов на аукционе также исключена. В связи с этим мы рекомендуем личное присутствие и посещение предаукционного показа.
9. Дополнительные расходы на страховку, пересылку и упаковку приобретенного товара оплачиваются за счет покупателя.
10. Потеря монет при пересылке покрывается нашей страховкой.
11. Подписка на 4 каталога стоит 45 €. Если Вы хотите получать наши каталоги, просим перечислить соответствующую сумму на наш счет. Цена одного каталога составляет 15 €.
12. В спорных случаях действуют правила проведения аукционов, опубликованные в конце каталога.

**Правила приема товаров на комиссию**

Если Вы хотите продать на аукционе единичные монеты или целую коллекцию, то Вы сделали верный выбор обратившись к нам!

1. Обработку товара, выставленного на аукцион, производят наши лучшие специалисты. Мы гарантируем публикацию Ваших лотов в нашем высококачественном каталоге.
2. Любители нумизматики со всего мира получают наши аукционные каталоги. Наше участие в важнейших специализированных выставках позволяет постоянно расширять нашу клиентскую базу, которая является одной из самых полных в мире. Поэтому мы не сомневаемся, что Ваш товар будет продан по достойной цене.
3. Если оценочная стоимость товара превышает 5.000 €, мы готовы взять на себя транспортные расходы. Если стоимость материала более 50.000 €, то только после согласования с нашими экспертами мы готовы забрать товар там, где Вам удобно. В случае, если Вы желаете застраховать пересылку товара на аукцион через нашу страховую компанию, пожалуйста, свяжитесь с нами.
4. Комиссионное вознаграждение не распространяется на непроданный товар.
5. Наше комиссионное вознаграждение зависит от стоимости и качества выставляемого на аукцион товара.
6. Наши эксперты производят оценку выставляемых на аукцион лотов, исходя из их реальной рыночной стоимости. Завышенные цены будут отклонены.
7. За три недели до аукциона Вы получите полный список Ваших лотов, выставленных на аукционе, с указанием соответствующей оценочной стоимости.
8. Все выплаты продавцу осуществляются через 54 дня после проведения аукциона.
9. По вашему желанию мы высылаем стандартный договор о принятии товаров на комиссию. На любые Ваши вопросы мы всегда готовы ответить по телефону +49-(0) 89/24 22 64 30

ご購入者の皆様へ

1. 開始価格はカタログに指定された査定価格の **80%**とします。それ以下の入札はお受けできませんのでご了承ください。
2. 不均一課税品：落札価格は購入者負担の手数料の算出基準となります。ドイツおよび EU 内の購入者は手数料として **25%**が加算されます。法定売上税はこの価格にすでに含まれています。第三国の購入者は手数料として **20%** が加算されます。商品が購入者自身または第三者によって第三国に輸出される場合、法定売上税が加算されますが、法が要請する輸出関連書類の提示に従い、払戻を受けます。商品が当社によって第三国に輸出される場合、法定売上税は加算されません。行き先国の関税規則の順守についての責任は入札者が負うものとします。
3. 完全課税品または一時輸出入品：完全課税品（+マークを記載）または一時輸出入品（●マークを記載）は例外となります。該当するロット番号はそのようにマークされます。手数料および税金に関する詳細はカタログの最後にあるオークション規則を参照してください。
4. 添付のフォームで書面による入札を提示することもできます。当社で初めてご購入される方は、参考としてあなたのことをよく知るディーラーの名前をフォームにご記入ください。
5. カタログ印刷後の変更については当社のウェブサイト [www.gmcoinart.de/en/catalogs](http://www.gmcoinart.de/en/catalogs) からオンラインカタログをご覧ください。
6. **お支払いは現金、小切手または振込をご利用いただけます。** 外国小切手および振込にかかる銀行手数料は **15 €**、または **25,000 €**以上の価格の場合は **50 €**となります。
7. 硬貨のご購入は、当社のオークションにご自身で直接ご参加いただくのが最適な方法です。オークション直前や休憩中でも、硬貨をじっくりと検討していただけます。
8. ロットは無保証での販売となり、返品は不可となっていることから、入札者ご自身が直接ご出席されることを推奨します。
9. 郵送の場合、送料、保険料および梱包代が定額で発生します。郵送物のサイズが大きい場合はそれに準じて定額が上がります。
10. 配達途中で郵送物が損失した場合は当社の保険によりカバーされます。
11. カタログ 4 冊の定期購入は **45 €**となります。当社カタログの定期購入をご希望の方は、当社の **Postbank** 口座まで該当金額をお振込みください。カタログ 1 冊の単価は **15 €**となります。
12. 争議となった場合カタログの最後にあるオークション規則が適用されます。

ご出品者の皆様へ

硬貨単品、またはコレクションをオークションに出品したい方にとって、当社はまさに最適です！

1. 当社はお品の専門的な取扱いおよびカタログでの質の高い公開を保証します。
2. 当社のカタログは世界各国の広範囲にわたるお客様に届けられ、それにより、重要な国際的市場における当社の存在感はますます拡大しています。当社は世界でも格別に優れたお客様ファイルを所有しています。これらの前提にもとづき、当社は皆様にお品の最適な販売をお約束できます。
3. 査定価格が **5,000 €**を超える出品についてはご相談の上送料を当社負担とし、**50,000 €**を超える出品については、必要に応じ、またご相談の上取り決めた場所まで個人的にお受取りにあがります。ご相談の上、オークション品発送にかかる補償は当社が負担いたします。お電話一本でお取引が可能です。
4. 落札に至らなかったお品については手数料は発生しません。
5. 当社の販売手数料は、出品されるお品の価値および品質に応じて決定されます。
6. 当社はお品を現時点における市場価値にもとづいて査定します。高すぎる最高値設定はお受けできませんのでご了承ください。
7. オークションの **3 週間前**に当社よりオークションに出品される硬貨のリストを、その査定価格とともにお送りします。このように出品される硬貨の当社での保有状況を詳細にお知らせします。
8. 出品者へのお支払いはオークション終了から **54 日後**に実施されます。
9. 当社の出品契約はご自由にご要請いただけます。  
ご質問、お問い合わせはお気軽に当社までお電話ください。  
**TEL : +49-(0)89/24 22 64 3-0**



# KELTEN



## ENGLAND

- 1 **ATREBATES. Danebury Type, 50 - 45 v. Chr.** Stater ø 15mm (5,33g). Vs.: Weinblatt zwischen VE-RI. Rs.: Reiter mit Lanze und ovalem Schild im Galopp n. r., im Feld C-O-F. Van Arsdell 520-525; ABC 1193. **Gold. R!** Kupferhaltig, Prägeschwächen, Vs. kleine Kratzer, vz  
Ex Gorny & Mosch, München Auktion 132, 2015, Los 15. 500,-



## OBERTALIEN (Gallia Cisalpina)

- 2 **MASSALIOTISCHE IMITATIONEN.** Drachme ø 12mm (3,43g). Spätes 2. Jh. v. Chr. Vs.: Bekränzter Kopf der Artemis n. r. Rs.: Truglegende, Löwe n. r. BMC II 3-17; Flesche 275 (Var.). Vs. leichte Prägeschwäche, vz 150,-



## DEUTSCHLAND

- 3 **HESSEN UND RHEINLAND. Nordgruppe.** "Regenbogenschüsselchen" ø 18mm (4,81g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt. Rs.: Drei Doppelkreise und fünf Punktkreise in pyramidaler Anordnung in einem gezackten Torques. Slg. Schörghuber 556; Castelin 1097; Flesche 402. Sehr blass, raue Oberfläche, ss 250,-



- 4 **Nordgruppe.** Quinar ø 11mm (1,63g). 65 - 40 v. Chr. Vs.: Tanzendes Männlein mit Torques und Schlange. Rs.: Pferd mit Bürstenmähne n. r., Kopf zurückgewandt. Castelin 1118 f.; Flesche 408; Schulze-Forster Gruppe I A2. Dunkle Tönung, fast vz 250,-  
Ex Fritz Rudolf Künker, Osnabrück Auktion 273, 14. März 2016, Los 34; ex Sammlung Eugen Wankmüller, München.



- 5 **Typ Nauheim.** Quinar ø 16mm (1,43g). Um 100 / 50 v. Chr. Vs.: Lockenkopf mit Lippenpunkten n. r., am Hals Perllinie. Das Ganze im Kranz. Außerhalb des Kranzes Legendenreste. Rs.: "Vogelmännchen" n. l. mit Torques. Im Feld Kreise. Umlaufend Winkelkreis und Buchstabenreste (Reste eines Untergeprägtes). D & T 205 (Var.); Slg. Flesche 405 (Var.). **Unedierte(?) Variante! RR!** Tönung, ss 600,-



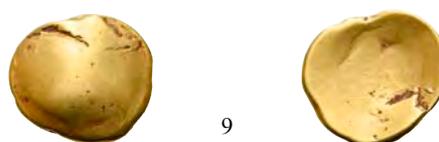
- 6 **Typ Nauheim.** Quinar ø 13mm (1,37g). Vs.: Lockenkopf mit Lippenpunkten n. r. Rs.: "Vogelmännchen" mit Torques. Im Feld Kreise. Umlaufend "Knochen". Slg. Schörghuber 560 f.; Castelin 1114. Schwarze Tönung, dezentriert, ss 350,-



- 7 **VINDELIKER. Typ Vogelkopf.** Stater ("Regenbogenschüsselchen" ) ø 15mm (6,15g). 75 / 50 v. Chr. Vs.: Vogelkopf in einem Blattkranz zwischen zwei Punkten n. l. Rs.: Fünf Kugeln in einem Torques, Strichreste am Rand. Castelin 1067; Kellner Typ II D. **Gold.** ss 1.200,-  
*Ex Sammlung von Andrian-Werburg; erworben bei Münzkabinett Funk, Neukeferloh, vor 1994.*



- 8 **Typ Vogelkopf.** "Regenbogenschüsselchen" ø 17mm (7,53g). 75/50 v. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf eines Greifvogels mit gebogenem Schnabel und großem Auge im Kranz n. l. Rs.: Sechs pyramidal angeordnete Kugeln in einem Torques. Kellner Typ II C; Slg. Flesche 298. **Gold.** ss-vz 1.200,-



- 9 **Typ Randaug.** Stater ("Regenbogenschüsselchen") ø 19mm (7,77g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Glatter Buckel mit Resten des Randauges. Rs.: Konkave Fläche mit Unregelmäßigkeiten. Kellner Typ V A; Slg. Flesche 319-320. **Gold.** Stempelbruch, ss 1.200,-



- 10 **Typ stilisierter Kopf** 1/24 Stater ø 5mm (0,39g). Spätes 3. - Anfang 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf mit Punktauge n. r. Rs.: Zwei Buckel. U.Steffgen - B.Ziegaus, Untersuchung zum Beginn der keltischen Münzprägung in Süddeutschland, JNG 44 Nr. 38; Slg. Flesche 351. **Elektron. RR!** vz 1.500,-



**MITTLERE UND UNTERE DONAU**

- 11 **PHILIPP II.-NACHAHMUNGEN. Unmittelbare Nachprägungen.** Tetradrachme ø 25mm (14,16g). Vs.: Zeuskopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠ-ΟΥ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Λ u. Fackel sowie r. Delfin. Göbl, OTA 10; Slg. Lanz 355; Dembski 960. Gutes ss 300,-
- 12 **Unmittelbare Nachprägungen.** Tetradrachme ø 27mm (14,18g). Vs.: Zeuskopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠ-ΟΥ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Λ u. Fackel sowie r. Monogramm. Göbl, OTA 10 (Var.); Slg. Lanz 352 ff. (Var.); Dembski 951 ff. (Var.). ss 200,-
- 13 **Unmittelbare Nachprägungen.** Tetradrachme ø 25mm (14,16g). Vs.: Zeuskopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠ-ΟΥ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Λ u. Fackel sowie r. Delfin. Göbl, OTA 10; Slg. Lanz 355; Dembski 960. Gutes ss 300,-



- 14 **Unmittelbare Nachprägungen.** Tetradrachme ø 28mm (13,84g). Vs.: Zeuskopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠ-ΟΥ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Monogramm und Delfin. Göbl, OTA 10; Slg. Lanz 352 ff. (Var.); Dembski 960. Gutes ss 500,-
- 15 **Unmittelbare Nachprägungen.** Tetradrachme ø 27mm (14,11g). Vs.: Zeuskopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠ-ΟΥ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Λ u. Fackel sowie r. Kerykeion(?). Göbl, OTA 10; Slg. Lanz 355; Dembski 960. Gutes ss 400,-



- 16 **Unvollständige Legende.** Tetradrachme ø 23mm (13,17g). Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΥΙΥΠΥΙ – ΟΥ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Λ über Kreuz. Zwischen den Vorderbeinen Monogramm. Göbl, OTA 14 (Var.); Slg. Lanz 357 ff. (Var.) ss 150,-
- 17 **Typ mit "römischen Ziffern".** Tetradrachme ø 23mm (12,03g). Vs.: Zeuskopf mit Lorbeerkranz n. r. Dahinter Rest eines Beizeichens. Rs.: ΦΙΑΙ – Υ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Λ. Göbl, OTA 65 (Var.); Slg. Lanz 390 ff. (Var.) **RR!** ss 200,-

## GRIECHEN



### INCERTUM

- 18 Obol ø 11mm Mzst. in Nord- oder Zentralgriechenland. Vs.: Biene. Rs.: Delfin n. r., darunter OP. Dunkle Tönung, ss 200,-



### IBERISCHE HALBINSEL

- 19 **GADES.** AE Semis ø 21mm (6,44g). ca. 235 - 200 v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles-Melquart im Löwenkalp n. l., über der Schulter Keule tragend. Rs.: Thunfisch n. l. schwimmend, darüber in punischen Buchstaben mp'l – 'gdr. CNH 40; SNG BM Spain 264-281. Dunkelgrüne Patina, ss 200,-  
*Ex Classical Numismatic Group Sale 87, 2011, Los 54.*



### SÜDFRANKREICH

- 20 **MASSALIA.** Obol ø 8mm (0,73g). Nach 400 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon n. l. Rs.: Vierspeichiges Rad, darin Herrliche dunkle Tönung, fast vz 100,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection.*



## ETRURIEN

- 21 **POPULONIA.** 20 Asse  $\varnothing$  18mm (8,57g). ca. 300 - 250 v. Chr. Vs.: Kopf der Gorgo mit Diadem in Vorderansicht. Rs.: Zwei Kerykeia, eines auf dem Kopf stehend. Rutter, HN 150; Vecchi, Etruscan Coinage ECI, 48. 1-91 (O14/R18). Gutes ss 1.200,-  
*Ex Roma Numismatics, London Auktion XVI, 2018, Los 33; aus der Sammlung eines Schweizer Etruskologen, außerhalb Italiens vor Dezember 1992.*



## KALABRIEN

- 22 **TARENT.** Didrachme  $\varnothing$  25mm (7,84g). ca. 450 - 440 v. Chr. Vs.: TAPΑΣ, Phalantos mit ausgestreckten Armen sitzt auf einem n. r. springenden Delfin. Darunter Jakobsmuschel. Rs.: Rs.: Bartloser Mann in Hüftmantel sitzt auf einem Klismos und hält eine Spindel in der Rechten und einen Stab in der Linken. Vlasto - Dunkle Tönung, Vs. Graffito A, ss 7.500,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; ex Hess-Leu Auktion 3, Luzern 1956, Los 7.*



- 23 Didrachme  $\varnothing$  26mm (7,84g). ca. 430 - 425 v. Chr. Vs.: TAPΑΣ, Phalantos mit ausgestreckter Linker sitzt auf einem n. r. springenden Delfin. Darunter Jakobsmuschel. Rs.: Rs.: Bartloser Mann in Hüftmantel sitzt auf einem Klismos und hält einen Kantharos in der Rechten und eine Spindel in der Linken. Vlasto - (V 205 / R 223); Fischer-Bossert 243g (dieses Exemplar!); Franke-Hirmer Taf. 105, 303 (dieses Exemplar!); HN Italy 844. 10.000,-  
**Franke-Hirmer plate coin!** Dunkle Tönung, Vs. Doppelschlag und leichte Hornsilberauflagen, gutes ss  
*Ex Münchner Sammlung AO; ex Hess-Leu Auktion 7, Luzern 1957, Los 16; ehemals Paris (RNum 1905 Taf. 2.45).*



2:1



24



2:1

- 24 Didrachme ø 19mm (7,90g). 281 - 276 v. Chr. Vs.: Nackter, jugendlicher Reiter im Schritt n. r., mit der erhobenen R. sein Pferd bekränzend. Rs.: TAPAΣ, Phalantos auf Delfin n. l. reitend, in der erhobenen Rechten Dreifuß haltend, unter dem Schwanz des Delfins ΣΑΡ. Vlasto 666 ff.; SNG ANS 1046 ff.; HN Italy 957.  
Leichte Tönung, minimale Auflagen, vz 500,-



2:1



25



2:1

- 25 Didrachme ø 21mm (6,42g). 280 - 272 v. Chr. Vs.: Nackter Reiter n. l. Das Pferd wird von einem davor stehenden Nackten bekränzt. Darunter ΑΡΙΣΤΙΠΠ, rechts ΓΥ. Rs.: TAPAΣ, Phalantos mit Pfeil und Bogen auf Delfin n. r. Unten Elefant. Vlasto 732 ff.; HN Italy 1000.  
Ex Münchner Sammlung AO, vor Mitte der 1960er Jahre. Herrliche Tönung, ss-vz 750,-



2:1



26



2:1

- 26 Didrachme ø 23mm (6,43g). ca. 280 - 272 v. Chr. Vs.: Nackter Reiter n. r. mit wehendem Schultermantel bekränzt sein Pferd. (Beamtenname außerhalb des Schröttings) Rs.: TAPAΣ, Phalantos auf Delfin n. l. schleudert einen Dreizack mit der Rechten, während sich um die zielend vorgestreckte Linke ein Mäntelchen windet. Vlasto 788 (stgl.); HN Italy 1012.  
Herrliche dunkle Kabinettstönung, Vs. minimale Stempelfehler, vz 2.000,-  
Ex Münchner Sammlung AO, vor Mitte der 1960er Jahre.



27 Didrachme ø 18mm (6,52g). Circa 280 - 272 v. Chr. Vs.: Nackter Reiter auf n. r. stehendem Pferd sitzend, mit der erhobenen R. den Kopf des Tieres bekränzend, l. ΦΙΛΟΚΡΑ, darunter Monogramm. Rs.: Phalantos auf Delfin n. l. reitend, auf der R. Nike haltend, darüber ΑΡΙΣΤΟ. Vlasto 867; HN Italy 998. Getönt, ss-vz 250,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 257, 2018, Los 121.*



28 Didrachme ø 20mm (6,23g). 280 - 272 v. Chr. Vs.: ΕΥ, Reiter n. r. bekränzt sein Pferd. Darunter ΑΠΟΛΛ-Ω und zwei Amphoren. Rs.: ΤΑΡΑΣ / ΑΓΑ, Phalantos mit Dreizack und Kantharos reitet auf Delfin n. l., r. o. Vlasto 767 f.; HN Italy 1010. Scharf ausgeprägt, Rs. kleiner Kratzer und Graffito, vz 400,-



29 Didrachme ø 23mm (7,92g). 332 - 302 v. Chr. Vs.: Nackter Reiter mit Helm n. r. galoppierend, die R. mit Speer erhoben, mit der L. großen Rundschild und zwei Speere haltend, unter dem Pferd ΣΑ. Rs.: ΤΑΡΑΣ, Phalantos auf Delfin n. l. reitend, in der vorgestreckten R. Kantharos haltend, im l. Arm Dreizack, l. im Feld Α, r. unten kleiner Delfin. Franke-Hirmer Taf. 108, 314 (dieses Exemplar!); Fischer-Bossert 853 a (dieses Exemplar!); HGC I, 803. **Herrlich getöntes, gut zentriertes Prachtexemplar! Franke-Hirmer plate coin!** vz 2.000,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; ex Sammlung Claudius Côte, Lyon, Auktion R. Ratto, Lugano 1929, I 242.*



30 Diobol ø 12mm (1,13g). 325 - 280 v. Chr. Vs.: Athenakopf mit attischem Helm n. r., auf dem Helmessel Skylla. Rs.: Herakles ringt kniend mit dem Nemeischen Löwen, hinter Herakles Keule. Vlasto 1318; HN Italy 976. Intensive Tönung, knapper Schrötling, ss-vz 150,-



31



32



- 31 **Kampano-tarentinische Prägungen.** Didrachme ø 19mm (6,99g). 3. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Satyra n. l. Rs.: Reitender Knabe n. r. bekränzt sein Pferd, dahinter Mondsichel, zwischen den Vorderbeinen TA, unten Delfin. Vlasto 1038 ff.; HN Italy 839. ss 150,-  
*Erworben in den 1980er und 1990er Jahren.*

- 32 **Kampano-tarentinische Prägungen.** Didrachme ø 19mm (7,06g). 3. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Satyra n. l. Rs.: Reitender Knabe n. r. bekränzt sein Pferd, davor TA, links Delfin, unten Anker. Vlasto 1019; HN Italy 1098; HGC 951. Tönung, ss 150,-



2:1



33



2:1

### LUKANIEN

- 33 **HERAKLEIA.** Didrachme ø 18mm (7,74g). Circa 390 - 340 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena n. r., auf dem Helmkegel Skylla, die einen Stein schleudert, davor EY. Rs.: [HPAKA]-EIΩN, Herakles mit dem Nemeischen Löwen kämpfend, dahinter [ΑΠΟΛ] und Keule, am Boden Oinochoe. Van Keuren 51 (Vs. stgl.); HN Italy 1378; Work 47 (stgl.). Dunkle Tönung, vz 2.500,-  
*Ex Gemini Auktion VII, 9. Januar 2011, Los 30.*



3:1



34



3:1

- 34 **Diobol ø 12mm (1,07g).** ca. 432 - 420 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, auf dem Helmkegel Skylla. Rs.: Herakles ringt mit dem Nemeischen Löwen. SNG ANS 17 ff.; SNG Cop. 1117 ff.; HN Italy 1360. Herrliche dunkle Tönung, Vs. kleine Stempelfehler, vz 300,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; erworben 1957 bei Jakob Hirsch, München.*



35



1,5:1



35

- 35 **METAPONT.** Didrachme ø 29mm (8,03g). 540 - 510 v. Chr. Vs.: Kornähre, META. Rs.: Kornähre incus. Tönung, vz 2.000,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; ex Münzen & Medaillen AG Auktion 28, Basel 1964, Los 16*



- 36 Didrachme ø 28mm (6,94g). 540 - 510 v. Chr. Vs.: Kornähre, META. Rs.: Kornähre incus. Noe 73 ff.; HN Italy 1467. *Aus der Paulo Leitão Collection.* vz 1.000,-
- 37 Didrachme ø 19mm (7,92g). 340 - 330 v. Chr. Vs.: Kopf des Heros Leukippos mit korinthischem Helm n. r., dahinter Löwenkopf. Rs.: Gerstenähre mit Trieb l., darauf Keule stehend, r. im Feld META Johnston B 2.12 (stgl.); HN Italy 1575. Herrlich getönt, ss-vz 350,-



- 38 Didrachme ø 21mm (7,84g). 340 - 330 v. Chr. Vs.: ΕΛΕΥ[ΘΕΡΙΟΣ], Kopf des Zeus Eleutherios n. r. Rs.: META - Δ A, Gerstenähre, auf einem Trieb Silen hockend. Johnston Metapont III, A 2.2; HGC 1057. *Ex Sammlung Graeculus.* R! Leichte Tönung, etwas flau, gutes ss 1.000,-



- 39 Didrachme ø 21mm (7,66g). Ca. 400 - 340 v. Chr. Vs.: Kopf der Demeter mit Kranz n. l. Auf dem Halsabschnitt die Signatur des Stempelschneiders: ΑΡΣΙΤΟΞΕ. Rs.: Kornähre, rechts META. **Signiertes Werk des Aristoxenos!** Lit.: I. Maull, Aristoxenos in Metapont, Wissenschaftliche Abhandlungen des deutschen Numismatikertages in Göttingen 1951 (1959) S. 15 mit Taf.1. Noe 422 (stgl.); HN Italy 1518; Franke-Hirmer Taf. 83, 236 (Vs. stgl.). **Vielleicht das charmanteste Frauenbildnis aus Metapont!** Herrlich getöntes Stück mit breitem Schrötling, vz 5.000,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; ex Hess-Leu Auktion 36, Luzern 1968, Los 26.*



- 40 Didrachme ø 19mm (7,92g). Ca. 340 - 330 v. Chr. Vs.: Kopf der Demeter mit Ährenkranz und Schleier n. r. Rs.: Kornähre, auf dem linken Halm Maus, darunter Φ, rechts META. Johnston A 8.11 (stgl.); HN Italy 1569. Vs. Stempelfehler, gutes ss 500,-  
*Erworben in den 1930er Jahren. Aus Privatsammlung AO, München.*



- 41 Didrachme ø 21mm (7,75g). 330 - 280 v. Chr. Vs.: Kopf der Demeter mit Ährenkranz n. l. Rs.: Kornähre auf dem linken Halm eine kleine Amphora, darunter ΦΙ, rechts META. Johnston C 11.5 (stgl.); HN Italy 1588; Franke-Hirmer Taf.85, 248 (dieses Exemplar!). **Franke-Hirmer plate coin!** Vs. Stempelfehler, ss-vz 800,-  
Ex Münchner Sammlung AO; ex Naville Ars Classica Auktion XV, Genf 1930, Los 172; ex Collection Paul Mathey, Paris, 1913, Nr. 32 (= Jakob Hirsch Auktion am 6.12.1906 in München, Los 111, non vidi).



- 42 Didrachme ø 22mm (7,89g). 330 - 280 v. Chr. Vs.: Kopf der Demeter mit Ährenkranz n. l. Rs.: Gerstenähre mit Trieb l., darunter AΘA, darauf Zange, rechts META. Johnston C 4.18 (Vs. stgl.); HN Italy 1583. 600,-  
Vs. Prägeschwäche, Rs. kleiner Schrötlingsfehler, ss-vz



- 43 AE ø 13mm (2,60g). 300 - 275 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. l. Rs.: META. Gerstenähre, im Feld r. Beizeichen Kreuzfackel. SNG ANS 593; Johnston 47; HN Italy 1683. 200,-  
Braune Tönung, vz  
Aus einer europäischen Privatsammlung, erworben bei Spink & Sons, London, in den 1980er Jahren.



- 44 **POSEIDONIA.** Didrachme ø 16mm (8,02g). ca. 445 - 420 v. Chr. Vs.: ΠΟΜΕΣ, Poseidon im archaischen Stil mit Schultermantel n. r. ausschreitend u. einen Dreizack schleudernd. Rs.: ΠΟΜΕΣ, (retrograd) Stier n. l. SNG ANS 651 f.; HN Italy 1116. 2.500,-  
**Selten so detailliert ausgeprägt!** Herrliche Tönung, vz  
Ex Münchner Sammlung AO; ex Naville Ars Classica Auktion XVI, Genf 1933, 213.



22



33



23





- 45 Didrachme ø 18mm (7,71g). 410 - 350 v. Chr. Vs.: [ΠΙΟΣΕΙΔΑΝ], Apollon, den Dreizack zum Angriff über den Kopf schwingend, n. r., vor ihm Delfin. Rs.: ΠΙΟΣΕΙ-ΔΑΝΙ, Opferstier n. l., hinter ihm Säule mit Kapitell, auf der ein rundes Gefäß steht (Weihegeschenk?), im Abschnitt Fisch. SNG München - ; SNG ANS 683; SNG Cop - ; HN Italy 1131. Etwas fleckige Tönung, Vs. kleiner Stempelriss, fast vz 1.500,-  
*Ex Sammlung R. P., erworben 1989 bei Aes Rude.*



- 46 **THOURIOI.** Tetradrachme ø 26mm (15,38g). 400 - 350 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. l., auf der Kalotte Skylla die Augen mit der Rechten verschattend. Rs.: Stier in Angriffsstellung auf glatter Standlinie n. r., darüber ΘΟΥΡΙΩΝ, im Abschnitt Fisch. HN Italy 1804; Franke-Hirmer Taf.87, 253 (dieses Exemplar!). **Franke-Hirmer plate coin! Selten mit Linkskopf!** Dunkle Tönung, gutes ss 5.000,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; ex Helbing Auktion am 20.3.1928 in München, Nr.47; ex Auktion Naville IV, Luzern 1922, (Michailowitsch - Evans) Nr.104.*



- 47 Tetradrachme ø 22mm (15,89g). 350 - 300 v. Chr. Vs.: Athenakopf mit attischem Helm n. r. Auf dem Helm-kessel Skylla n. r., die einen Dreizack schwingt. Rs.: ΘΟΥΡΙΩΝ, Stier in Angriffsstellung n. r., i. F. oben "I", i. A. zwei Fische n. r. schwimmend. SNG Cop. 1429; HN Italy 811. Tönung, Vs. etwas geglättet, gutes ss 750,-  
*Ex Dorotheum Auktion 16. November 2016, Los 37; aus der Sammlung E. J. Haeblerlin (1847 - 1925).*



2:1



48



2:1

- 48 **VELIA.** Didrachme ø 17mm (7,64g). 400 - 340 v. Chr. Vs.: Nymphenkopf n. r., das Haar zum Krobylos im Nacken aufgebunden. Rs.: YAHTEΩN, Löwe n. r., darüber Eule fliegend. SNG ANS 1232; Williams, Velia 216bis (stgl.); HN Italy 1277. **R!** Exzellenter Stil, ss-vz 2.500,-  
*Ex Bertolami Fine Arts, Sale 37, 2017, Nr. 23.*



2:1



49



2:1

- 49 Didrachme ø 21mm (7,34g). ca. 293/90 - 280 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. l., auf dem Helmkessel springender Greif, auf dem Nackenschutz Φ, hinter dem Nacken Monogramm. Rs.: Löwe n. r., darüber Kerykeion, im Abschnitt YEΛHTΩN. SNG Cop. 1585; Williams, Velia 527 ff. Schöne Tönung, gutes ss 300,-



2:1



50



2:1

### BRUTTIUM

- 50 **BRETTII.** AE ø 14mm (1,95g). Circa 211 - 208 v. Chr. Vs.: Kopf einer männlichen, bartlosen Wasser-gottheit mit Krabbenhut n.l. Rs.: BPET/TIΩN, Krabbe, darüber Bukranion. HGC I, 1377; HN Italy 1990; Scheu 50-53. Herrliche olivgrüne Patina, fast vz 120,-  
*Ex Münchner Sammlung AO, vor Mitte der 1960er Jahre.*



51



2:1



51

- 51 **KAULONIA.** Didrachme ø 29mm (7,48g). 525 - 500 v. Chr. Vs.: Nackter Apollon mit Kranz n. r. schreitend, die Rechte mit Lorbeerzweig über den Kopf erhoben, auf seinem ausgestreckten l. Arm kleiner Dämon n. r. laufend, vor ihm auf einer kurzen Standlinie Hirsch stehend, der seinen Kopf n. l. zu ihm umwendet. Rs.: Die Vs. spiegelbildlich inkus. Noe, Caulonia 9; Franke-Hirmer 90; HN Italy 2035. Zarte Tönung, minimaler Schrötlingsriss, vz 5.000,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; ex Kricheldorf Auktion 4, Stuttgart 1957, Nr.61.*



2:1



52



2:1

- 52 Didrachme ø 29mm (7,33g). 500 - 480 v. Chr. Vs.: Nackter Apollon mit Kranz n. r. schreitend, die Rechte mit Lorbeerzweig über den Kopf erhoben, auf seinem ausgestreckten l. Arm kleiner Dämon n. r. laufend, vor ihm auf einer kurzen Standlinie Hirsch stehend, der seinen Kopf n. l. zu ihm umwendet. Rs.: Die Vs. spiegelbildlich inkus. Noe, Caulonia 9; Franke-Hirmer 90; HN Italy 2037. vz 2.500,-  
*Aus der Paulo Leitao Collection.*



53



2:1



53

- 53 **KROTON.** Didrachme ø 19mm (7,91g). 480 - 430 v. Chr. Vs.: (Koppa) PO, Dreifuß, r. im Feld Kranich. Rs.: Dreifuß inkus. HN Italy 2102; SNG ANS 262; SNG Cop. 1750. Hohes Relief, ss-vz 750,-  
*Ex NAC (Numismatica Ars Classica) Auktion P, Zürich 2005, Nr. 1365 und NAC (Numismatica Ars Classica) 72, Zürich 16. Mai 2013, 838.*



- 54 Didrachme ø 20mm (7,47g). ca. 380 - 325 v. Chr. Vs.: KPOTONIATAΣ, Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Der Heraklesknabe erwürgt die von Hera gesandten Schlangen. Attianese, Kroton 163 (Vs. stgl.); SNG ANS 386 (Vs. stgl.); SNG München 1457; HN Italy 2157; Franke-Hirmer 271 (dieses Exemplar!).

**Gut zentriert auf breitem Schrötling! Franke-Hirmer plate coin!**

Leichte Tönung, beidseitig kleine Kratzer, ss-vz

5.000,-

Ex Münchner Sammlung AO; ex Auktion Hess-Leu 11, Luzern 1959, Nr.37.

Das Reversmotiv basiert ikonographisch vorderhand auf der Symmachieprägung der kleinasiatischen Städte Ephesos, Byzantion, Kyzikos, Samos, Knidos und Iasos aus dem späten 5. / frühen 4. Jh. v. Chr. Bei genauerer Betrachtung zeigen sich aber deutliche stilistische und kompositorische Unterschiede. Während das kleinasiatische Münzbild den Heraklesknaben flächig ausgeklappt, vergleichsweise passiv, mit von Schlangen umringelten Armen zeigt, gewinnt das krotoniantische Werk durch das nach vorne gebeugte rechte Bein deutlich an Tiefe. Die Dynamik des Geschehens und die Kraft des kindlichen Helden wird dadurch betont, dass der Held einer der angreifenden Schlangen tapfer ins Auge blickt und beide gleichzeitig "am Kragen" packt, während er mit kräftigen Armen ihre Körper auseinanderdrückt. In diesen kompositorischen Fortschritten drückt sich nicht nur eine unterschiedliche Künstlerhand aus, sondern wohl auch ein zeitlicher Unterschied, der auch durch die offensichtlich stilistisch später einzuordnende Vorderseite bestätigt wird. Ein unmittelbarer zeitlicher Zusammenhang mit den kleinasiatischen Prägungen besteht daher wohl eher nicht.



- 55 **MEDMA.** Didrachme ø 19mm (8,19g). 350 - 340 v. Chr. Vs.: Nach l. fliegender Pegasos. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., darunter Monogramm aus A und E. Calciati, Pegasi S. 584.6; HN Italy 2424. **R!** ss

250,-

Ex Gorny & Mosch, Stuttgart Auktion 1, 2010, Los 41.



- 56 **RHEGION.** Tetrachme ø 27mm (16,96g). um 430 v. Chr. Vs.: Löwenskalp auf einem Schildrund frontal. Rs.: REGINOS, auf einem Diphros n. l. sitzender nackter Heros Iokastes einen Zepterstab haltend, das Ganze im Lorbeerkranz. Herzfelder 52g (D31/R43; dieses Exemplar!); HN Italy 2488; Franke-Hirmer Taf. 99, 287 (dieses Exemplar!).

**Franke-Hirmer plate coin!** Rs. leichte Prägeschwächen, fast vz

7.500,-

Ex Münchner Sammlung AO; ex Schulman Auktion 225, Amsterdam 1955, 1298; ex Münzen & Medaillen AG Auktion 10, Basel 1952, 185.



- 57 **TERINA.** Didrachme ø 22mm (7,53g). 445 - 425 v. Chr. Vs.: Nymphenkopf in Lorbeerkranz n. l. Rs.: TEPI-NAION, auf einer Hydria n. l. sitzende Nike mit einem Kerykeion in der L. und einem Kranz in der vorgestreckten R. Regling 7 (stgl.) (V F / R ζ); HN Italy 2575; Franke-Hirmer Taf. 95, 273 (dieses Exemplar!); Gulbenkian 149 (stgl.); Kunstfreund 332 (stgl.).

**Herrlich getönt! Franke-Hirmer plate coin!** Rs. Stempelrisse und partiell Hornsilberauflage, vz 5.000,-  
Ex Münchner Sammlung AO, seit Mitte der 1960er Jahre.



- 57A **TERINA.** Didrachme ø 22mm (7,80g). 445 - 425 v. Chr. Vs.: Nymphenkopf in Lorbeerkranz n. l. Rs.: TEPI-NAION, auf einem Cippus n. l. sitzende Nike mit einem Kerykeion in der L. und einem Kranz in der vorgestreckten R. Regling 22 (stgl.) (V O / R φ); HN Italy 2579;

**Herrlich getönt! ss-vz** 1.200,-  
Ex Münchner Sammlung AO; ex Hess-Leu Auktion 29, Luzern 1965, Nr. 46.



### SIZILIEN

- 58 **AKRAGAS.** Tetrachme ø 29mm (17,36g). ca. 460 - 450/46 v. Chr. Vs.: AKPAC-ANTOΣ, stehender Adler n. l. Rs.: Krabbe. SNG ANS 964 ff.; HGC 78; Franke-Hirmer Taf. 59 Rs. unten links oben (dieses Exemplar!); Westermark, Akragas 349.26 (O10/R35; dieses Exemplar!). **Franke-Hirmer plate coin!** Herrliche Tönung, vz 15.000,-  
Ex Münchner Sammlung AO; aus der Auktion Helbing am 31.1.1930, München, Los 102.



39



44



46



54





- 59 Tetradrachme ø 27mm (17,89g). ca. 460 - 450/446 v. Chr. Vs.: AKPAC-ANTOΣ, stehender Adler n. l. Rs.: Krabbe. SNG ANS 964 ff.; HGC 78; Franke-Hirmer Taf. 59 rechts (dieses Exemplar!); Westermark, Akragas 359.1 (O11/R39; dieses Exemplar!).

**Franke-Hirmer plate coin! Ex Samuel Pozzi collection!**  
Herrliche Tönung, Vs. kleine Kratzer und Stempelfehler, vz

10.000,-

*Ex Münchner Sammlung AO; ex Auktion Hess-Leu, Luzern 2.4.1958, 47; Lagerbestand bei Jacob Hirsch (New York) 1952 (ex de Ciccio); Ex Naville Ars Classica 14, Genf 1929, 81; Ex Naville I (Pozzi), Luzern 1921, 376.*

*Die Münze besticht nicht nur durch ihre Qualität, sondern auch durch ihre Sammlungsgeschichte. Ihr prominentester Vorbesitzer war Prof. Dr. Samuel Pozzi (1846 - 1918), dessen umfangreiche und höchst qualitative Sammlung größtenteils 1921 in Luzern versteigert wurde und mit 3334 Nummern den ersten der berühmten Naville-Kataloge füllt. Der Person des Sammlers kann man durch ein jüngst erschienenes und äußerst lesenswertes Buch des englischen Autors Julian Barnes mit dem Titel: "Der Mann im roten Rock (2019)" näherkommen. Ausgehend von der Betrachtung des Gemäldes "Dr. Pozzi at Home" von der Hand des John Singer Sargent, schildert Barnes in kaleidoskopischer Vorgehensweise das Leben und das intellektuelle und gesellschaftliche Umfeld des Samuel Pozzi, der in den höchsten Kreisen der Pariser Belle Epoque verkehrte. Als Mediziner machte er sich vor allem um die Fortentwicklung der Hygiene und Chirurgie verdient und war ein Wegbereiter der modernen Gynäkologie. Seine berufliche Karriere krönte er als erster Inhaber einer Professur für Gynäkologie in Frankreich. Als gut aussehender High-Society-Arzt führte er ein großes Haus, hatte die besten Kontakte und war in der kulturellen Szene seiner Zeit bestens vernetzt. Sarah Bernhardt, mit der ihm ein Verhältnis nachgesagt wird, nannte ihn "Dr. Dieu" und bei den in den besseren Kreisen durchaus noch üblichen Duellen war er ein geschätzter Sekundant. Dass in diesem ausgefüllten Leben auch noch eine enorme Kunst- und Münzsammlung Platz fand, wirkt erstaunlich. Die Qualität dieser Sammlung, die auch in unserer Münze fassbar wird, zeigt aber, dass sich Dr. Pozzi auch diesem Thema mit Professionalität und Hingabe widmete.*



60

2,5:1

- 60 Tetradrachme ø 28mm (16,92g), ca. 420 - 410 v. Chr. Vs.: AKPF-ANTIN-ON, zwei Adler n. l. kröpfen einen auf einem Felsen auf dem Rücken liegenden Hasen. Rs.: Krabbe, darunter ein Barsch. Rechts eine Meeresschnecke, links eine Kammuschel. Westermark, Akragas 530.13 (O1/R2; dieses Exemplar!); HGC 81; Gulbenkian 164 (stgl.); Pozzi 390 (stgl.); Franke-Hirmer Taf. 60.173 (Rs.; dieses Exemplar!).

**RR! Franke-Hirmer and Westermark plate coin!** Attraktive Tönung, ss-vz 40.000,-  
Aus Privatsammlung A.O., München, vor Mitte der 1960er Jahre.

Provenienz: Gekauft bei Leu, Zürich, am 10.3.1961; ex Sammlung Woodward, London und Hans A.Römer, Zürich (Publiziert in: D.Schwarz & L.Mildenberg, *Aus einer Sammlung griechischer Münzen*, Zürich 1961, 57f. Nr.3 Taf.24.3.); im Lager der Münzen & Medaillen AG 1947; ehemals Bestand der Bibliothèque Nationale (Fonds Generale 88 = Mionnet 39).

Das 580 v.Chr. gegründete Akragas gelangte aufgrund seines fruchtbaren Hinterlandes schnell zu großem Wohlstand, der sich auch durch prächtige Tempel darstellte, von den noch heute stattliche Reste zu bewundern sind. Die Münzprägung des 5.Jhs. v. Chr. gehört zu dem Prächtigen, was die antiken Münzmeister hervorgebracht haben. Auf den frühen Münzbildern sind die beiden Wappentiere Adler und Krabbe zwar lebendig durchmodelliert, jedoch noch von einer heraldischen, statischen Ruhe. Dies ändert sich um 420 v. Chr. Zunächst erscheint ein einzelner Adler, der einen auf dem Rücken liegenden Hasen kröpft, etwas später tritt ein zweiter, davor gestaffelter Adler hinzu, der im Gegensatz zum ersten, nicht den Kopf in die Beute schlägt, sondern senkrecht in die Luft streckt. Dies ist oft als Darstellung eines Schreis interpretiert worden. Manche meinen auch, dass der Adler den Kopf reckt, damit das Blut leichter den Hals hinab rinnt - eine Interpretation, die wohl einiges für sich hat. Jedenfalls tritt seitdem das Motiv in verschiedenen Varianten und mit unterschiedlichen Reversen bzw. Aversen auf. Auch eine prächtige Dekadrachme mit diesem Motiv wird hergestellt. Die Serie dieser prächtigen Prägungen endet abrupt mit dem Erscheinen der Karthager vor den Mauern der Stadt. Nach einer langen Belagerung wird Akragas erobert und zerstört. Spätere Siedler nehmen zwar die Münzprägung wieder auf, aber die Blütezeit der Stadt ist auch in der Münzprägung vorbei.



61



2,5:1

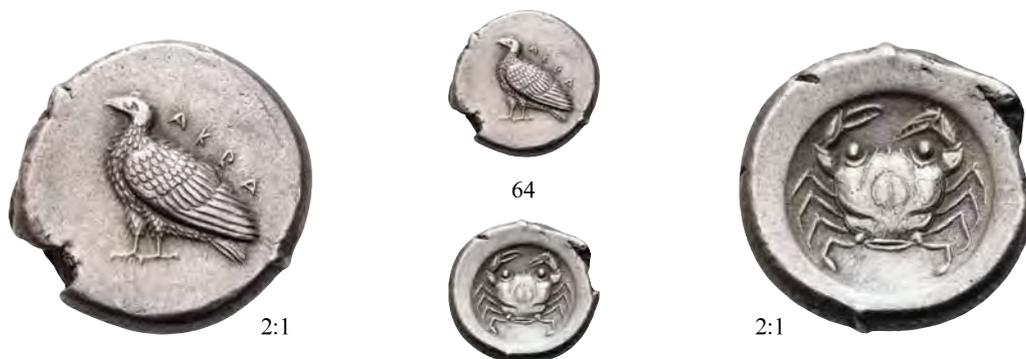
- 61 Tetradrachme ø 26mm (17,28g). ca. 409 - 406 v. Chr. Vs.: Vs.: Quadriga n. r. galoppierend, deren Fahrer von Nike bekränzt wird. Im Abschnitt Triton. Rs.: Zwei Adler n. r. kröpfen einen auf dem Rücken liegenden Hasen. Krabbe, darunter ein Barsch. Links oben eine Zikade. Westermarck, Akragas 584.2 (O1/R2; dieses Exemplar!); HGC 84; Rizzo II 5 (stgl.); SNG Lloyd 820 (stgl.); BMC 54 (stgl.). **RR!** Attraktive Tönung, vz 30.000,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; erworben bei Leu, Zürich, am 21.8.1964; ex Barone Pennisi di Floristella, Acireale collection (von Franco Schiavo 3.6.1912).*



- 62 Tetradrachme ø 28mm (16,92g). ca. 409 - 406 v. Chr. Vs.: ΑΚΡΑΓΑΝΤΙ/ΝΟΝ, von Nike gelenkte Quadriga n. l. Darüber Weinrebe. Rs.: Zwei Adler n. l. kröpfen einen auf einem Felsen auf dem Rücken liegenden Hasen. Auf dem Rücken des vorderen Adlers Grashüpfer. Westermark, Akragas 590.7 (O6/R8; dieses Exemplar!); Gulbenkian 169 (stgl.). **RR!** Tönung, Korrosionsspuren, ss 30.000,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; erworben bei Spink & Son Ltd, London, am 13. Februar 1961.*



- 63 Didrachme ø 20mm (8,80g). ca. 510 - 500 v. Chr. Vs.: ΑΚΡΑ-Γ-ΑΝΤΟΣ, Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. stehend. Rs.: Krebs im runden Incusum. Westermark, Akragas 30.2 (O14/R16; dieses Exemplar!); HGC 87; Franke-Hirmer Taf. 59, 168 (Rs., dieses Exemplar!). **Franke-Hirmer plate coin!** Exzellentes Stück! Herrlich getönt und gut zentriert, ss-vz 1.000,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; ex Münzen & Medaillen Basel Liste 180, Juni 1938, 17.*



- 64 Didrachme ø 20mm (8,80g). ca. 500 - 495 v. Chr. Vs.: ΑΚΡΑ, Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. stehend. Rs.: Krebs im runden Incusum. Westermark, Akragas 171.5 (dieses Exemplar!); HGC 94; Franke-Hirmer Taf. 59, 169 (dieses Exemplar!). **Franke-Hirmer plate coin!** Exzellentes Stück! Herrlich getönt und gut zentriert, vz 3.000,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; ex Kricheldorf Auktion 5, Stuttgart 1958, Nr.30.*



2:1

65

2:1

- 65 Hemidrachme ø 17mm (2,15g). 420 - 410 v. Chr. Vs.: Adler kröpft einen Hasen. Rs.: Krabbe, darunter ein Fisch, im Feld A-K-P-A. SNG ANS 1003 ff.; SNG Cop. 58; Westermarck, Akragas 558.2 (dieses Exemplar!); HGC 104. Schöne dunkle Tönung, gutes ss 1.200,-  
Ex Münchner Sammlung AO; ex Robert Hecht Liste 1, 1954, Nr.76.



2:1

66

2:1

- 66 **GELA.** Tetrachme ø 27mm (17,19g). ca. 420 - 415 v. Chr. Vs.: Nach rechts fahrende Biga, darüber Nike. Rs.: Protome eines menschenköpfigen Stieres nach rechts, oben ΓΕΛΑΣ. Jenkins 170.1 (O46/R99; dieses Exemplar!); Franke-Hirmer Taf. 56, 157 (dieses Exemplar!); HGC 338. **Franke-Hirmer and Jenkins plate coin! Herrlicher Stil!** Rs. kleiner Stempelriss, fast vz 10.000,-  
Ex Münchner Sammlung AO; ex Hess-Leu Auktion Nr.9, Luzern 1958, Nr.56.



67

2:1

67

- 67 Tetrachme ø 25mm (17,14g). ca. 480/75 - 475/70 v. Chr. Vs.: Nach rechts fahrende Biga, die von Nike bekrönt wird. Rs.: Protome eines menschenköpfigen Stieres nach rechts, oben ΓΕΛΑΣ. Jenkins 172.3 (O46/R101; dieses Exemplar! Gewicht corr.!); HGC 338. Tönung, leichte Korrosionsspuren, fast vz 2.000,-  
Ex Münchner Sammlung AO; ex Helbing Auktion München, 24.10.1927, 2637; ex Rosenberg Auktion 72, Frankfurt 1932, Nr. 177.



56



57



58





2:1



68



2:1

68 Tetradrachme ø 25mm (17,08g). ca. 480/75 - 475/70 v. Chr. Vs.: Nach rechts fahrende Biga, die von Nike bekränzt wird. Rs.: Protome eines menschenköpfigen Stieres nach rechts, oben ΓΕΛΑΣ. Jenkins 181 (O48/R104); HGC 338. Rs. Schrötlingsfehler, fast vz 5.000,-  
Erworben von Moruzzi 1994; ex Ars Antiqua London, Auktion 1990.



2:1



69



2:1

69 Tetradrachme ø 29mm (17,52g). ca. 450 - 440 v. Chr. Vs.: Nach rechts fahrende Biga, deren Pferde von Nike bekränzt werden. Im Abschnitt Palmette mit seitlichen Voluten. Rs.: Protome eines menschenköpfigen Stieres nach rechts, darüber ΓΕΛΑΣ. Jenkins 341.3 (O66/R132; dieses Exemplar!); HGC 343; SNG Lockett 771 (dieses Exemplar!). **Herrlicher Stil! Ex Lockett and De Ciccio collection!** Fein getönt, breiter Schrötling, vz 5.000,-  
Ex Münchner Sammlung AO; ex Auktion Hess/Leu 9, Luzern 1958, Nr.57. Ex Auktion Lockett I, Glendining, London 1955, Nr. 653; Ex Sammlung De Ciccio.



70



2:1



70

70 Tetradrachme ø 27mm (17,19g). ca. 420 - 415 v. Chr. Vs.: Nach links fahrende Biga, darüber Nike. Rs.: Protome eines menschenköpfigen Stieres nach rechts, im Feld ΓΕΛΑΣ. Jenkins 471.5 (O91/R180; dieses Exemplar!); Franke-Hirmer Taf. 57, 161 (dieses Exemplar!); HGC 355. **Franke-Hirmer plate coin! Herrlicher Stil!** 3.000,-  
Vs. Graffito ΣΙ oben und Haken unter dem Pferd, Rs. kleiner Stempelriß, fast vz  
Ex Münchner Sammlung AO; ex Auktion Otto Helbing Nachf. 70, München 1932, Nr.499; ex SNG Spencer Churchill (1931) 40; ex Captain Edward George Spencer-Churchill (1876-1964) Collection!



2:1



71



2:1

- 71 Didrachme ø 20mm (8,51g). 490/85 - 480/75 v. Chr. Vs.: Nackter, bärtiger Reiter einen Speer schleudernd. Rs.: Protome eines menschenköpfigen Stieres nach rechts, rechts im Feld ΓΕ/Λ/Α. Jenkins 8.19 (dieses Exemplar!) (O5/R4); Franke-Hirmer Taf.55.155 (dieses Exemplar!); HGC 362.

**Franke-Hirmer plate coin! Herrlich getöntes, perfekt zentriertes und vorzügliches Prachtexemplar!** 10.000,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; erworben im November 1956 bei Robert Hecht.*



2:1



72



2:1

- 72 Didrachme ø 20mm (8,74g). 490/85 - 480/75 v. Chr. Vs.: Nackter, bärtiger Reiter mit einem phrygischen Helm einen Speer schleudernd. Rs.: Protome eines menschenköpfigen Stieres nach rechts, rechts im Feld ΓΕ/Λ/Α. Jenkins 28.64 (dieses Exemplar!) (O10/R11); Franke-Hirmer Taf.55.156 (dieses Exemplar!); HGC 363.

Vs. kleine Kratzer, **Franke-Hirmer plate coin! Fein getöntes und scharf ausgeprägtes, vorzügliches Prachtexemplar!** 5.000,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; erworben im November 1956 bei Robert Hecht.*



2:1



73



2:1

- 73 **HIMERA.** Drachme ø 18mm (3,55g). 480 - 470 v. Chr. Vs.: Hahn n. l. stehend. Rs.: HIMERAI[ON], Krabbe. U. Westermark - K. Jenkins, Himera: The Coins of Akragantine Type. 2 in FS Le Rider S. 422 Nr. 110 (Vs. O1 Rs. 3). HGC 2. 440; SNG Cop. 154. Gut zentriert, vz 500,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection.*



- 74 Drachme ø 20mm (4,50g). 475 - 470 v. Chr. Vs.: Hahn n. l. stehend. Rs.: IME-P-AION, Astragal. Westermark in Travaux Le Rider 126ff. (andere Stempel); HGC 441; SNG Cop. -; SNG ANS -; SNG Lloyd 1015.

**RR!** Getönt, ss

500,-

*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 257, 2018, Los 162; ex Stuttgarter Sammlung, vor 1970.*

*Im frühen 5. Jahrhundert wird Himera von Tyrannen aus Akragas dominiert und prägt auch Münzen, die die Wappentiere beider Städte, den Hahn und die Krabbe, tragen. Am Ende dieser Serie stehen allerdings einige Münzen, die die akragantinische Krabbe durch den Astragal ersetzen. Man nimmt an, dass dies mit einer kurzen Revolte gegen die Herren aus der anderen Stadt zusammenhängt.*



- 75 Hemilitra ø 5mm (0,44g). 440 - 430 v. Chr. Vs.: Protome eines gehörnten, androkephalen Flügelwesens n. r. Rs.: Olivenblatt zwischen sechs Punkten. HGC 454; Cammarata Taf. IA 15a.

*Ex Gorny & Mosch, Auktion 220, 11. März 2014, Nr. 1083.*

**R!** Partiiell dunkle Tönung, gutes ss

200,-



- 76 **KAMARINA.** Tetradrachme ø 23mm (17,37g). 415 - 400 v. Chr. Vs.: Wagenlenker in Quadriga n. l. fahrend, darüber Nike n. r. fliegend und ihn bekränzend, i. A. Fischreier n. l. fliegend. Rs.: KAMAPINAI-ON (retrograd), bärtiger Kopf des Herakles im Löwenskalp n. l. Westermark-Jenkins 138.21 (dieses Exemplar!); Dewing 578 (Vs. stempelgleich!); Gulbenkian 172 (Vs. und Rs. stempelgleich!); SNG Lloyd 864 (Vs. und Rs. stempelgleich!).

**R!** Wundervolle, leicht irisierende Tönung, gutes ss

7.500,-

*Ex NAC (Numismatica Ars Classica), Auktion H, Zürich 1998, Nr. 1142; ex Triton, Auktion V, New York 2002, Nr. 1175; ex Busso Peus, Auktion 378, Frankfurt 2004, Nr. 38. Aus der A.D.M. Collection und privat gekauft im Januar 1971.*



59



60



61



- 77 Tetrachme ø 28mm (17,05g), ca. 425 - 405 v. Chr. Vs.: N. r. fahrende Quadriga, deren Fahrer von Nike bekränzt wird. Im Abschnitt KAMAPINAION und zwei Amphoren. Rs.: Kopf des jugendlichen Herakles mit umgebundenem Löwenfell n. l., im Hintergrund Bogen. Westermark, Kamarina 149.18 (dieses Exemplar!) (V8 /R15); Franke-Hirmer Taf.54 unten links (Rs.) (dieses Exemplar!).

**Franke-Hirmer plate coin!** Ausgezeichneter Stil, feine Tönung, gutes ss  
Ex Münchner Sammlung AO; gekauft bei Jakob Hirsch, Genf, im Juli 1931. Ex Sambon 24.3.1902, 411.

5.000,-



- 78 Didrachme ø 21mm (8,32g), ca. 415 - 405 v. Chr. Vs.: KAMAPINAION, Kopf des jugendlichen Flussgottes Hippiaria mit Hörnchen und Binde n. l. Rs.: Nymphe Kamarina lagert auf einem n. l. fliegenden Schwan und entfaltet mit der erhobenen Linken ihr Gewand zu einem Segel. Westermark, Kamarina 161.4 (dieses Exemplar!) (V3 / R2); Rizzo V 16 und VIII 8; HGC 529; Franke-Hirmer Taf.54 oben links (dieses Exemplar!).

**Franke-Hirmer plate coin!** Zarte Tönung, ss  
Ex Münchner Sammlung AO; gekauft bei Leu, Zürich, am 10.3.1968; ex Santamaria, Auktion am 30.7.1949 Nr.286. Publiziert außerdem in: D.Schwarz & L.Mildenberg, Aus einer Sammlung griechischer Münzen, Zürich 1961, Nr.5.

10.000,-



- 79 **KATANA.** Tetrachme ø 29mm (17,27g), ca. 450 - 415 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Biga im Schritt n. r. führend, darüber Nike fliegend, die die Pferde bekränzt, i. A. undeutliche Darstellung. Rs.: [KATA]NAION, Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. SNG ANS 1249 (stempelgleich); Rizzo Taf. XI 4.

Überprägung einer früheren Tetrachme, vz  
Ex Charles Gillet Coll.; NAC 8, 4. März 1995, Nr. 121; davor bei Hamburger, Auktion 98, 4. März 1933, Nr. 169.

3.500,-



62



63



64



66





80

- 80 **MAMERTINON.** AE Pentonkion  $\varnothing$  27mm (13,32g). ca. 270 - 220 v. Chr. Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkrantz n. l., r. im Feld Lyra. Rs.: MAMEPTINON, stehender, nackter Mars mit Speer, Schild und Schwert. r. im Feld  $\Pi$ . CNS I S.103f. Em. 26; HGC 850. Schöne dunkelgrüne Patina, ss 150,-  
Ex Gorny & Mosch, München Auktion 212, 2013, Los 1141.



81

82

2:1

- 81 **MORGANTINA.** AE  $\varnothing$  26mm (14,65g). um 340 v. Chr. Vs.: [MOPFA]NT[IN]ON, Athenakopf mit attischem Helm r. Rs.: Löwe nagt an einem Hirschschädel. Auf der Grundlinie Schlange. CNS III S. 244 Nr.2; SNG ANS 466f.; SNG München 746; HGC 903. **R!** Dunkelgrüne Patina, ss 500,-
- 82 AE  $\varnothing$  26mm (17,22g). um 340 v. Chr. Vs.: MOPFANTINON, Athenakopf mit attischem Helm r. Rs.: Löwe nagt an einem Hirschschädel, darüber  $\Gamma$ . Auf der Grundlinie Schlange. CNS III S. 244 Nr.2; SNG ANS 466f.; SNG München 746; HGC 903. Braune Patina, Rs. Prägeschwäche, ss-vz 500,-



83

2:1

2:1

- 83 **MOTYA.** Didrachme  $\varnothing$  21mm (8,48g). 415 - 397 v. Chr. Vs.: Großer Hund n. r. stehend. Rs.: Kopf einer Nymphe mit Ampyx und hinten eingeschlagenem Haar n. r., davor 'mtv' in phönizischen Buchstaben, dahinter Beizeichen Efeublatt. Jenkins, Punic Sicily I - (O-/R 16); HGC 928. Schöne Tönung, Vs. Schürfspur, Rs. Kratzer, ss 1.500,-

Ex Sammlung R.P., erworben 1990 bei Aes Rude.

Die kleine Insel Mozia, unmittelbar vor der Westspitze Siziliens gelegen, ist den historisch Interessierten vor allem als Fund- und Aufbewahrungsort der wunderbaren klassischen Wagenlenkerfigur, dem sog. Jüngling von Mozia, bekannt. In der Antike war die Insel ein wichtiger karthagischer Handelsstützpunkt, der wohl bereits im 8. Jh. v. Chr. von den Phöniziern gegründet wurde. Die Münzprägung imitiert Vorbilder aus Sizilien, so wie hier die Münzen von Segesta. Dabei wurden teils sogar Stempel von Segesta übernommen.



84

2,5:1

84

**NAXOS.** Tetradrachme ø 28mm (17,33g). ca. 460 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: N-AXI-ON, mit gespreizten Beinen hockender, bärtiger Silen führt mit der erhobenen Rechten einen Kantharos an seinen Mund, während er sich mit dem rechten Arm am Boden abstützt. Cahn, Naxos 54 (stgl.); Rizzo Taf.28,2 (stgl.). Franke-Hirmer Taf.2.6 (stgl.). HGC 983.

**RR!** Herrliche Tönung, fast vz 100.000,-

*Ex Münchner Sammlung AO; erworben bei Leo Hamburger, Frankfurt am 4.8.1933.*

*Die Münze überliefert ein Werk des sogenannten "Ätna-Meisters", einer der brilliantesten Stempelschneider der Frühklassik. Die bewundernswerte Feinheit im Detail, die perfekte Beherrschung der menschlichen Anatomie und der Perspektive machen seine Prägungen zu den gefeiertsten Werken der antiken Münzgeschichte. An den naxischen Prägungen, die als Tetradrachmen nur aus einem einzigen Stempelpaar geschlagen wurden, fasziniert insbesondere die gewagte Konzeption des breitbeinig dahockenden Satyrs, dessen tierische Wildheit und sexuelle Aggressivität sich nicht zuletzt in den schamlos gespreizten Beinen ausdrückt - eine Konzeption, die die ganze Antike hindurch immer wieder aufgegriffen wird und bis zu einer der berühmtesten Satyrstatuen der Antike, dem Münchner Barberinischen Faun, weiter wirkt.*



- 85 Drachme ø 15mm (4,20g). 461 - 430 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: N-A-XI, bärtiger Silen i. V. nach l. gewandt sitzend, in der erhobenen R. Kantharos haltend, die L. auf Knie gelegt, r. hinter dem Bein sein buschiger Schwanz sichtbar. Cahn, Naxos 56 (V 41 / R 47); SNG Cop. 486 (stgl.); SNG ANS 518 u. 519 (stgl.); HGC 990 (stgl.); SNG LLoyd 1152 (stgl.).

**R!** Schöne Tönung, gutes Porträt, Stempelbruch auf der Vs., gutes ss 7.500,-  
Ex Roma Numismatics E-Sale 22, London 2015, Nr. 68 und Roma Numismatics XIII, London 2017, Nr. 85.



- 86 **PIAKOS**. AE Trionkion ø 12mm (2,37g). ca. 420 - 400 v. Chr. Vs.: Jugendlicher Kopf eines gehörnten Flussgottes mit Schilfkranz n. l., davor ΠΙΑΚ zwischen drei Wertkugeln. Rs.: Großer Hund einen n. r. in die Knie brechenden Hirsch anfallend. CNS III S. 198, Nr. 2; HGC 2, 1101.

Schwarze Glanzpatina, vz 500,-



- 86A **SEGESTA**. Didrachme ø 25mm (8,64g). ca. 455/50 - 445/40 v. Chr. Vs.: Flussgott Krimisos als Hund n. l. Rs.: Kopf der Nymphe Segesta mit hochgestecktem Haar u. Taenie im "Strengen Stil". Hurter, Segesta 94.2 (dieses Exemplar!); SNG ANS 621 (stgl.); HGC 1127; Franke-Hirmer Taf. 70.198 (dieses Exemplar!).

**Franke-Hirmer plate coin!** Attraktive Tönung, breiter Schrötling, ss-vz 2.000,-  
Ex Münchner Privatsammlung AO; ex Kricheldorf Stuttgart, Auktion VIII, 1959, 30; ex Hess-Leu Auktion 3, Luzern 1956, 138; ex Glendining Januar 1951, 71; ex Sammlung Woodward 76; ex Hirsch 31, München 1912, 1990.



69



70



71





87 SELINUNT. Tetradrachme  $\varnothing$  29mm (17,13g). 466 - 450 v. Chr. Vs.: ΣΕΛΙΝΟ-Ν-Τ-Ι/ΟΣ (retrograd), Artemis, lenkend, und Apollon, bogenschießend, in einer Biga n. l. Rs.: Σ-ΕΛΙ-ΝΟΣ, jugendlicher Flussgott mit Zweig in der Linken und Schale in der Rechten, l. Naiskos mit Hahn, r. Eppichblatt und Stierstatue auf Podest. Schwabacher 1k (dieses Exemplar!); HGC 1220; Rizzo XXXI 7 (stgl.).

**Aus der Anfangsprägung der Tetradrachmenserie!** Attraktive Tönung, Rs. kleine Korrosionsstelle, ss-vz 15.000,-  
Ex Münchner Sammlung AO; ex Münzen & Medaillen Auktion 13, Basel 1954, 1037; ex Sammlung Collignon, Feuarent 1919, Nr.99; ex Feuarent Kat.Dez.1909, V 99; ex Hess-Leu, Luzern, 24. März 1959, 80.



88 Tetradrachme  $\varnothing$  28mm (17,34g). ca. 417 - 409 v. Chr. Vs.: Artemis und Apollon in einer Biga n. r., im Abschnitt Getreidekorn. Rs.: ΣΕΛΙΝΟΝΤΙΟΝ, jugendlicher Flussgott mit Zweig in der Linken und Schale in der Rechten, l. brennender Altar, davor Hahn, r. Eppichblatt und Stierstatue auf Podest. Schwabacher 42a (dieses Exemplar!). Franke-Hirmer Taf.68.190 (Rs., dieses Exemplar!); HGC 1222.

**Franke-Hirmer plate coin!** Fein getönt, gutes ss 1.500,-  
Ex Münchner Sammlung AO; ex Auktion Brüder Egger Auktion 41, Wien 1912, 130 (Sammlung Mme Ch. vormalis Dr. Fenerly Bey etc.); ex Sammlung Dr. E. Nitsch, Graz.



89 Didrachme  $\varnothing$  25mm (8,57g). Um 540 - 515 v. Chr. Vs.: Eppichblatt. Rs.: Quadratum incusum mit zwölf radialen, dreieckigen, punktierten Feldern, davon fünf erhöht. SNG Cop. 592; SNG ANS 665ff. (Var.); Franke-Hirmer Taf.66.185 (dieses Exemplar!); HGC 1211.

**Franke-Hirmer plate coin!** Hohes Relief, schöne Tönung, vz 1.000,-  
Ex Münchner Sammlung AO; ex Auktion Hess-Leu 9, Luzern 1958, Los 71.



- 90 **SYRAKUS. Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (17,00g). 485 - 480 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r., das von Nike bekränzt wird. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 45 (stgl.).

**Aus der Anfangszeit der syrakusanischen Münzprägung! Bester archaischer Stil!**  
 Aus Privatsammlung AO, München, vor 1973. Schöne Tönung, min. Stempelfehler, vz

5.000,-



- 91 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 21mm (16,74g). 480 - 475 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Biga n. r. lenkend, darüber Nike n. r. fliegend und die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa mit Perldiadem und Halskette n. r., von vier Delfinen umspielt. Boehringer 72; SNG ANS 18. HGC 1306.

Ex Hirsch, München Auktion 319, 2. Mai 2016, Los 41.

Dunkle Tönung, ss-vz

750,-



- 92 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (16,99g). 485 - 479 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Quadriga im Schritt n. r. lenkend, darüber Nike, die das Gespann bekränzt. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Nympe Arethusa mit Perldiadem und Halskette nach rechts, von vier Delfinen umspielt. Boehringer 88E.

Ex Lanz, Auktion 156, München 2. Juni 2013, Los 56.

Tönung, Rs. Stempelriß, ss-vz

1.000,-



93



2:1



93A



- 93 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (17,13g). 480 - 475 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Biga n. r. lenkend, darüber Nike n. r. fliegend und die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa mit Perldiadem und Halskette n. r., von vier Delfinen umspielt. Boehringer 107; HGC 1306. Tönung, ss 1.200,-
- 93A **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (17,21g). 480 - 475 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Biga n. r. lenkend, darüber Nike n. r. fliegend und die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa mit Perldiadem und Halskette n. r., von vier Delfinen umspielt. Boehringer 172; Randazzo 339 (stgl.); HGC 1306. Leichte Tönung, vz 1.000,-  
*Aus der Münchner Privatsammlung AO, vor Mitte der 1980er Jahre; erworben aus Kricheldorf Stuttgart, Liste 22, 1959, Nr. 65.*



2:1



94



2:1

- 94 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 21mm (17,23g). 480 - 475 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Biga n. r. lenkend, darüber Nike n. r. fliegend und die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa mit Perldiadem und Halskette n. r., von vier Delfinen umspielt. Boehringer 180; Randazzo 348 (stgl.); HGC 1306. Fein dunkel getönt, min. Überprägungsspuren, fast vz 750,-  
*Ex NAC (Numismatica Ars Classica), Auktion 77, Zürich 2014, Los 7; ex Slg. D. Walsh; ex CNG (Classical Numismatic Group) Auktion 50, New York 1999, Los 488.*



95



2:1



95

- 95 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 21mm (17,07g). Circa 480 - 475 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Quadriga im Schritt n. r. führend, darüber Nike fliegend, die die Pferd bekränzt. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Nymphe Arethusa mit Perldiadem und Halskette n. r., darum vier Delfine schwimmend. Boehringer 180 (V80 / R 124); Randazzo 348 (stempelgl.). Vs. aus abgenutztem Stempel, Rs. indifferente Überprägungsspuren, sonst fast vz 1.000,-  
*Privat gekauft von Spink.*



96



1,5:1



96

- 96 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  21mm (17,15g). 480 - 475 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Biga n. r. lenkend, darüber Nike n. r. fliegend und die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa mit Perldiadem und Halskette n. r., von vier Delfinen umspielt. Boehringer 189; HGC 1306. Vs. Stempelfehler, ss 750,-  
*Ex Gorny & Mosch, Auktion 249, 11. Oktober 2017, Nr. 100; erworben bei BW-Bank, Stuttgart am 4.10.2004.*



97



2:1



97

- 97 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  29mm (16,76g). ca. 474 - 450 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r. und wird von Nike bekränzt, im Abschnitt Ketos. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 489 (stgl.); HGC 1312. Herrliches Bildnis des frühen Strengen Stils, Tönung, Vs. aus korrodiertem Stempel, ss/vz 2.000,-  
*Aus Privatsammlung AO, München, vor 1973; ex Leu, Zürich I A, 8160.*



2:1



98



2:1



- 98 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  25mm (17,44g). ca. 420 - 415 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r., das von Nike bekränzt wird. Im Abschnitt Ölweig. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa mit Sakkos n. r. umgeben von vier Delfinen. Auf dem Hals A. Boehringer 706; HGC 1322. **Früheste Stempelschneidersignatur aus Syrakus!** Zarte Tönung, schöner Stil, ss 1.500,-  
*Ex Münchner Sammlung AO; ex Münzen & Medaillen AG Auktion 28, 1964, Los 67; Ex Münzhandlung Basel IV, April 1936, 509. Publiziert in K. Lange, Götter Griechenlands. Meisterwerke antiker Münzkunst (1941) Abb. 58 (Rs.).*



99



2:1



99

99

**2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetrachme ø 26mm (17,17g). ca. 420 - 415 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r. und wird von Nike bekränzt. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Büste der Arethusa mit Sphendone n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 720; Jameson 780 (stgl.); HGC 1324.

Aus Privatsammlung AO, München, vor 1973.

Fein getönt, Vs. Stempelriß, gutes ss

2.000,-



2:1



100



2:1

100

**2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetrachme ø 26mm (16,88g). ca. 415 - 406 v. Chr. Vs.: Ein geflügelter Wagenlenker treibt ein Viergespann mit sich aufbäumenden Pferden n. r. und wird von Nike bekränzt. Im Abschnitt nach rechts schwimmende Skylla mit geschultertem Dreizack begleitet von einem Delfin. Vor ihr ein Fisch. Rechts Stempelschneidersignatur EYΘ. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Arethusa mit Ährenkranz n. l. umgeben von vier Delfinen. Unter dem Hals die Signatur EYM. Tudeer 46; SNG ANS 273 (stgl.); Franke-Hirmer Taf.47.104 (Vs., stgl.); BMC 153 (stgl.); HGC 1334; Gulbenkian 279 (stgl.); Fischer-Bossert, CAT 46 (Exemplar I?).

Ex Münchner Sammlung AO; gekauft bei Leu, Zürich, am 11.7.1964. Nach Einliefererangaben ex Leu I A, 1953; ex Sammlung Pennisi, Acireale (non vidi).

Herrliche Tönung, ss-vz

7.500,-

Die spektakuläre Vorderseite und auch die Ausstattung des Frauenkopfes mit Kornähren und Mohnkapseln hat zu vielerlei Interpretationsversuchen Anlass gegeben. Der Ährenkranz fügt der dargestellten Göttin Aspekte der Fruchtbarkeitsgöttin Persephone hinzu, auch wenn wohl - schon wegen der Delfine - immer noch eigentlich die Quellgöttin Arethusa gemeint ist. Ob und wenn ja, auf welchen Seesieg sich die einem Fisch nachhaschende Skylla bezieht, ist nicht sicher. In Frage käme vor allem der Sieg über die Athener von Syrakus im Jahre 413, mit dem nach jahrelanger Belagerung der Stadt der Abzug des athenischen Heeres erzwungen und letztlich der vollständige Untergang der athenischen Expedition besiegelt wurde, endend mit dem Blutbad am Fluss Assinarios. s. dazu H. Kreutzer, JNG 57, 2007, S. 53ff. und mit neuestem Literaturüberblick Fischer-Bossert, CAT S.111 mit Anm.56.



- 101 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (17,06g). ca. 415 - 409 v. Chr. Vs.: N. l. galoppierende Quadriga, deren Lenker von Nike bekrönt wird, im Abschnitt [EYMHNOY] (außerhalb des Schrötlings). Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟ[Σ], Kopf der Arethusa mit hochgestecktem Haar n. l. umgeben von vier Delfinen, davor ein Diptychon mit der Aufschrift ΕΥΚΛΕΙΔΑ. Tudeer 24 (stgl.); Rizzo 42,13 (stgl.); Franke-Hirmer Taf. 32,99 (Vs. stgl.) und 100 (Rs. stgl.). Fischer-Bossert, CAT 24p (dieses Exemplar!).

**Signiertes Werk des Eumenes und Eukleidas!** Zarte Tönung, Rs. aus unsauberem Stempel, ss-vz 5.000,-  
 Ex Münchner Privatsammlung AO; ex Hess-Leu Auktion 28, Luzern 1965, 86.

*Eumenes und Eukleidas gehören zu den ersten syrakusanischen Stempelschneidern, die selbstbewusst ihren vollständigen Namen auf die Münzstempel setzen. Dabei ist Eumenes wohl der Ältere, jedenfalls wirkt das gestaffelt in den Himmel aufsteigende Viergespann etwas hölzern gegenüber den etwas späteren Werken seiner Kollegen, die dessen rasende Bewegung ganz anders veranschaulichen. Eukleidas dürfte einer jüngeren Generation angehört haben. Sein hübscher Mädchenkopf ist zwar ikonographisch immer noch der Hochklassik verpflichtet, nimmt in vielen stilistischen Einzelheiten aber bereits die Lieblichkeit des Euainetos voraus.*



- 102 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Litra ø 13mm (0,87g). ca. 460 - 450 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa n. r. Rs.: ΣΥΡΑ, Tintenfisch. Boehringner Taf.16, 423 (stgl.); HGC 1375. Dunkle Tönung, breiter Schrötling, ss-vz 150,-



- 103 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** AE ø 14mm (1,87g). ca. 410 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa in Dreiviertelansicht. Rs.: Tintenfisch. CNS II S. 59ff. Nr. 29 (stgl.); HGC 1432. Schwarzgrüne Patina, ss-vz 200,-  
 Das Aversbild basiert ikonographisch auf den Arethusaköpfen des Kimon.



104

2:1

- 104 **Dionysios I., 406 - 367 v. Chr.** Dekadrachme ø 36mm (42,72g). ca. 405 - 400 v. Chr. **Signiertes Werk des Kimon.** Vs.: Wagenlenker ein Viergespann n. l. lenkend, darüber Nike n. r. fliegend u. ihn bekränzend, im Abschnitt Tropaion aus Panzer, Beinschienen, Schild u. phrygischem Helm, alles horizontal auf eine Lanze gesteckt, darunter ΑΘΛΑ (= Preise). Rs.: ΣΥΡΑ-ΚΟΣΙΩ (sic!), Kopf der Arethusa von vier Delfinen umspielt, n. l., über der Stirn Sphendone, das lockige Haar am Hinterkopf durch ein mit Perlen geschmücktes Netz zusammengehalten. Auf dem unteren Delfin die vollständige Signatur ΚΙΜΩΝ. Zusätzliche Künstlersignatur Κ auf dem Stirnband. SNG ANS 360ff. (andere Stempel); Gulbenkian 303 (stgl.); HGC 1298; Jongkees 3 (O A / R γ.).

Hohes Relief, beidseitig leichte Stempelunsauberkeiten und Korrosionsspuren, Vs. min. Doppelschlag, vz

75.000,-

*Ex Münchner Privatsammlung AO; ex Auktion Hess-Leu 9, Luzern 1958, Nr.93.  
Trotz kleinerer Mängel, die für diese monumentalen Prachtprägungen typisch sind und die die technischen Schwierigkeiten dokumentieren, mit denen die Münzmeister mit diesem großen Nominal konfrontiert waren, wird man behaupten können, dass nur selten eine Dekadrachme des Kimon in dieser Qualität angeboten wird. Das Metall ist von exzellenter Qualität und nur an wenigen Stellen angegriffen, der beginnende Stempelriss am Auge noch mehr zu erahnen als zu sehen. In ihrer Prachtenfaltung stellen die Dekadrachmen des Kimon und Euainetos den Höhepunkt der klassischen Münzprägung dar und mit diesem Stück liegt sicher eines der begehrtesten Belegstücke für diese Klimax vor.*



72



78



84





105

2:1

- 105 **Dionysios I., 406 - 367 v. Chr.** Dekadrachme von Euainetos ø 36mm. (41,88g). Um 400 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Quadriga im Galopp n. l. lenkend, darüber Nike, den Lenker bekränzend. Im Abschnitt Panhoplie (Panzer, Beinschienen, Schild und Helm). Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Kore-Persephone mit Ährenkranz, Kopf- und Halsschmuck n. l., von vier Delfinen umspielt. Die Stempelschneidersignatur [EYAI]NE befindet sich unterhalb des unteren Delfins am unteren Rand des Schrötlings. SNG ANS 360ff. (andere Stempel); Gallatin CIV / R III; Gulbenkian 312 (Vs. stgl.). HGC 1299.

**Mit der Signatur des Euainetos!** Scharf ausgeprägt, Vs. Stempelrisse, Rs. aus nicht mehr ganz sauberem Stempel, vz

25.000,-

*Ex Münchner Privatsammlung AO; ex Hess-Leu Auktion 28, Luzern 1965, Los 91.*

*Für die Dekadrachmen "im Stil des Euainetos" listet Gallatin 48 verschiedene Vorderseitenstempel auf. Es wird allgemein angenommen, dass Euainetos nicht alle Stempel selbst geschnitten hat, sondern seine Werkstatt die ersten Stempel des Meisters - allerdings mit erstaunlicher Könnerschaft - weiter kopiert hat. Selbst für die signierten Stempel werden manchmal nicht alle dem Werk des Meisters zugerechnet. Bei dem vorliegenden Stempel handelt es sich allerdings um frühe Stempel der Serie C, die mit größter Wahrscheinlichkeit wirklich von der Hand des Euainetos stammen.*



- 106 **Dionysios I., 406 - 367 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  25mm (17,35g). ca. 400 - 395 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. l. u. wird von Nike bekränzt, im Abschnitt Delfin n. l. Rs.:  $\Sigma\Upsilon$ -PA[KO $\Sigma$ IQN], Büste der Arethusa mit breitem Haarband, über dem wellenartig emporschießende Haarbüschel aufspringen, umgeben von vier Delfinen, im Halsabschnitt war die Signatur EYKAEI, die sich bei unserem Exemplar aber außerhalb des Schrötlings befindet. SNG ANS 295 (stgl.); Tudeer 88 (stgl.); Franke-Hirmer Taf.45.124 (dieses Exemplar!). Fischer-Bossert, Coins, Artists and Tyrants 88v (dieses Exemplar!).

**Signierter Stempel des Eukleidas! Franke-Hirmer plate coin!**

Herrliche Tönung, Vs. Schrötlingsfehler, Vs. Kratzer am Rand bei 10 Uhr, ss-vz 15.000,-

*Ex Münchner Privatsammlung AO; ex Auktion Helbing Nachf., München, am 8.11.1928, Nr.3656.*

*Der Typus mit den himmelwärts wegwehenden Haaren ist in insgesamt vierzehn verschiedenen Stempeln gefertigt worden. Allerdings ist nur einer davon signiert und überliefert so den Namen des Meisters für die Nachwelt.*



- 107 **Dionysios I., 406 - 367 v. Chr.** AE Dilitron  $\varnothing$  31mm (33,74g). Vs.:  $\Sigma\Upsilon$ PA, Kopf der Athena mit bekränzt korinthischem Helm n. l. Rs.: Stern zwischen zwei Delfinen. CNS II S. 137 ff.; HGC 1436.

Schöne grüne Patina, ss 500,-

- 108 **Dionysios I., 406 - 367 v. Chr.** Litra  $\varnothing$  12mm (0,75g). ca. 405 - 395 v. Chr. Vs.:  $\Sigma\Upsilon$ PAKO $\Sigma$ IQN, Kopf der Arethusa n. l., dahinter Delfin. Rs.: Tintenfisch mit zwei ineinander verdrehten Armen. SNG ANS 293; HGC 1381.

Feiner Stil, leichte Tönung, Vs. Schrötlingsfehler, gutes ss 400,-



- 109 **Timoleon und die 3. Republik, 344 - 317 v. Chr.** Didrachme  $\varnothing$  21mm (8,60g). Vs.: Pegasus n. l. Rs.:  $\Sigma\Upsilon$ PAKO $\Sigma$ IQN, Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Calciati, Pegasi 607 f. Nr. 1 ff.; HGC 1400.

*Ex Münchner Sammlung AO, vor Mitte der 1960er Jahre.*

**Herrlich getönt und perfekt zentriert! vz 1.500,-**



110



2:1



110

- 110 **Timoleon und die 3. Republik, 344 - 317 v. Chr.** AE Dilitron ø 28mm (19,25g). 344 - 336 v. Chr. Vs.: ZEYΣ EΛEYΘEPIOΣ, Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: ΣYPAKOΣIΩN, ungezäumtes Pferd n. l. galoppierend. CNS II Em. 80; HGC 1439. Grüne Patina, gutes ss 300,-



111



2:1



111

- 111 **Timoleon und die 3. Republik, 344 - 317 v. Chr.** AE ø 26mm (15,31g). Vs.: ZEYΣ EΛEYΘEPIOΣ, Kopf des Zeus n. r. Rs.: ΣYPAKOΣIΩN, Blitzbündel, daneben Gerstenkorn. CNS II 164 ff. Nr. 71 (Dion); HGC 1440. Schöne kastanienbraune Patina, fast vz 150,-  
*Ex Münchner Privatsammlung AO; ex Münzen und Medaillen AG Auktion 28, Basel 1964, 78; ex Auktion A.E.Cahn 84, Frankfurt 1933, 162.*



2:1



112



2:1

- 112 **Timoleon und die 3. Republik, 344 - 317 v. Chr.** AE ø 26mm (14,18g). Vs.: ZEYΣ EΛEYΘEPIOΣ, Kopf des Zeus n. r. Rs.: ΣYPAKOΣIΩN, Blitzbündel, daneben Adler. CNS II 168ff. Nr. 72 (Dion); HGC 1440. Aus der Münchner Sammlung AO seit Mitte der 1960er Jahre. Schöne olivgrüne Patina, fast vz 150,-



2:1



113



2:1

- 113 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  25mm (17,31g). 310 - 306/5 v. Chr. Vs.: Kopf der Kore mit Ährenkranz, Ohr- u. Halsschmuck n. r., dahinter ΚΟΡΑΣ. Rs.: ΑΓΑΘΟΚΛΕΙΟΣ, Nike steht n. r. u. befestigt Helm an einem Tropaion, rechts Triskeles. SNG ANS 762; Ierardi, 116 c (dieses Exemplar) (V 16 / R 74); HGC 1536. **Listed at Ierardi!** Tönung, vz 7.500,-  
*Ex Münchner Privatsammlung AO; ex Münzen & Medaillen AG Auktion 28, Basel 1965, Nr.81. Aus der Sammlung de Ciccio, Auktion Sambon Canessa Dezember 1907, Nr.407.*



114



1,5:1



114

- 114 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  24mm (16,88g). 310 - 305 v. Chr. Vs.: Arethusakopf n. l. von drei Delfinen umgeben, darunter ΦΙ. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Quadriga n. l., oben Triskeles, unten ΑΙ. Ierardi, 40 (V7 / R 23); HGC 1348. Tönung, gutes ss 2.000,-



2:1



115



2:1

- 115 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  24mm (17,00g). 310 - 306/5 v. Chr. Vs.: Kopf der Kore mit Ährenkranz, Ohr- u. Halsschmuck n. r., dahinter ΚΟΡΑΣ. Rs.: ΑΓΑΘΟΚΛΕΙΟΣ, Nike steht n. r. u. befestigt Helm an einem Tropaion, rechts Triskeles. SNG ANS 762; Ierardi, 134 (V 32 / R 87); HGC 1536. Tönung, ss-vz 5.000,-



116



2:1



116

- 116 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (16,90g). 310 - 306/5 v. Chr. Vs.: Kopf der Kore mit Ährenkranz, Ohr- u. Halsschmuck n. r., dahinter ΚΟΡΑΣ. Rs.: ΑΓΑΘΟΚΛΕΙΟΣ, Nike steht n. r. u. befestigt Helm an einem Tropaion, links unten ΑΙ, rechts Triskeles. SNG ANS 762; Ierardi, 100 (V 21 / R 58); HGC 1536. Tönung, ss-vz 3.000,-



117



2:1



117

- 117 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (16,68g). 310 - 306/5 v. Chr. Vs.: Kopf der Kore mit Ährenkranz, Ohr- u. Halsschmuck n. r., dahinter ΚΟΡΑΣ. Rs.: ΑΓΑΘΟΚΛΕΙΟΣ, Nike steht n. r. u. befestigt Helm an einem Tropaion, links unten ΑΙ, rechts Triskeles. SNG ANS 762; Ierardi, 103 (V 21 / R 64); HGC 1536. Tönung, ss-vz 2.500,-



118



- 118 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (16,83g). 310 - 306/5 v. Chr. Vs.: Kopf der Kore mit Ährenkranz, Ohr- u. Halsschmuck n. r., dahinter ΚΟΡΑΣ. Rs.: ΑΓΑΘΟΚΛΕΙΟΣ, Nike steht n. r. u. befestigt Helm an einem Tropaion, links unten Triskeles. SNG ANS 762; Ierardi, 182 (V 49 / R 121); HGC 1536. Tönung, aus verbrauchten Stempeln, ss 800,-



2:1



119



2:1

- 119 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Didrachme ø 22mm (8,49g). Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm mit Greif auf dem Helmkegel n. r. Rs.: ΣΥΡ-Α[ΚΟΣΙ]Ω-Ν, Pegasos n. l., darunter Triskeles. Calciati, Pegasi 9/3; HGC 1402; Franke-Hirmer Taf.47.133 (dieses Exemplar!). **Franke-Hirmer plate coin!** Herrliche Tönung, gut zentriert, vz 2.000,-  
Ex Münchner Privatsammlung AO; ex Kricheldorf Auktion 2, Stuttgart 1956, Los 950.



86A



88



87



89





- 120 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Stater  $\varnothing$  22mm (8,00g). 317 - 310 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm mit Pegasus auf dem Helmessel n. r., dahinter Tropaion. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ, Pegasus n. l., darüber Triskeles, darunter Kornähre. Calciati, Pegasi 14; HGC 1402. ss 300,-



- 121 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Stater  $\varnothing$  22mm (8,00g). 317 - 310 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm mit Pegasus auf dem Helmessel n. r., dahinter Tropaion. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ, Pegasus n. l., darüber Triskeles, darunter Kornähre (Rest). Calciati, Pegasi 14; HGC 1402. ss 400,-



- 122 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Stater (reduzierter Standard)  $\varnothing$  19mm (6,66g). 305 - 295 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter Tropaion. Rs.: Pegasus n. l., darunter Triskeles. Calciati, Pegasi 17; HGC 1402. **Exzellenter Stil! Fein getönt, vz** 2.000,-



- 123 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Stater  $\varnothing$  22mm (8,00g). 317 - 310 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm mit Pegasus auf dem Helmessel n. r., dahinter Tropaion. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ, Pegasus n. l., darüber Triskeles, darunter Kornähre (Rest). Calciati, Pegasi 14; HGC 1402. ss 250,-

- 124 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** AE  $\varnothing$  25mm (8,77g). ca. 295 - 289 v. Chr. Vs.: ΣΩΤΕΙΡΑ, Kopf der Artemis mit geschultertem Köcher n. r. Rs.: ΑΓΑΘΟΚΛΕΟΣ / ΒΑΣΙΛΕΟΣ, Blitzbündel. SNG München 1268 ff.; CNS II S. 277 ff., 142; HGC 1537. Schöne grüne Patina, fast vz 150,-  
*Ex Münchner Sammlung AO, vor Mitte der 1960er Jahre.*



100



104



99



101



- 125 **4. Demokratie, ca. 289 - 287 v. Chr.** AE ø 21mm (8,50g). Vs.: [ΔΙΟΣ ΕΛΕΥΘΕΡΙΟΥ], Kopf des Zeus n. l. Dahinter Δ. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Blitzbündel. CNS II Em.148 D1; HGC 1463. **R!** Olivgrüne Patina, ss-vz 300,-



- 126 **Hiketas, 287 - 278 v. Chr.** AE ø 22mm (11,32g). Vs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Kore mit Ährenkranz n. r., dahinter Fackel. Rs.: Biga n. r., darüber Stern, im Abschnitt ΥΠΙΧ (monogrammatisch). CNS II S. 255 f. Nr.122 Ds50 R1 17 (Agathokles); HGC 1447. Schwarzgrüne Patina, gutes ss 200,-

- 127 **Hiketas, 287 - 278 v. Chr.** AE ø 20mm (9,97g). Vs.: ΔΙΟΣ ΕΛΛΑΝΙΟΥ, Kopf des unbärtigen Zeus Hellenikos mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: ΣΥΡΑΚ-ΟΣΙΩΝ, Adler auf Blitzbündel n. l. stehend. CNS II S. 301, 155/1; HGC 1448. Schöne olivgrüne Patina, ss-vz 150,-



- 128 **Hieron II., 274 - 216 v. Chr.** AE Hemilitron ø 28mm (18,60g). 240 - 218 v. Chr. Vs.: Kopf des Hieron II. mit Lorbeerkranz n. l., hinter dem Kopf Dreizack. Rs.: Gepanzerter Reiter mit Lanze n. r. sprengend, i. A. ΙΕΡΩΝΟΣ. CNS II S. 193 Ds 106 (Var. ohne Caduceus auf dem Revers); HGC 2, 1547. *Ex Münchner Sammlung AO, vor Mitte der 1960er Jahre. Ex Otto Helbing Nachf., Auktion 8. November 1928, Los 3693.* **Exzellentes Porträt!** Braune Patina, ss-vz 150,-

- 129 **Hieron II., 274 - 216 v. Chr.** AE Hemilitron ø 28mm (19,22g). 240 - 218 v. Chr. Vs.: Kopf des Hieron II. mit Königsbinde n. l. Rs.: Gepanzerter Reiter mit Lanze n. r. sprengend, unter den Vorderhufen ΜΙ, i. A. ΙΕΡΩΝΟΣ. CNS II S. 195 (nicht mit diesen Beizeichen!); HGC 1548. **Gutes Porträt! Seltene Variante!** Grünbraune Patina, vz 200,-



- 130 **SIKELOPUNIER.** Tetradrachme ø 27mm (16,33g). 2. Hälfte 4. Jh. v. Chr. Mzst. Lilybaion. Vs.: Quadriga n. r., deren Lenker von Nike bekränzt wird. Im Abschnitt 'rsmlqrt'. Rs.: Kopf der Arethusa mit Schilfkranz n. r. zwischen drei Delfinen. Jenkins, Punic Sicily I Taf. 17.27 (stgl.); HGC 741. Vs. aus verbrauchtem Stempel, Rs. Prägeschwäche, ss 1.000,-



106



105



113



1,5:1



131



1,5:1

- 131 AE ø 14mm (2,42g). Ca. 300 - 275 v. Chr. Mzst. Karthago? Vs.: Kopf der Tanit zwischen Ähren n. l. Rs.: Nach r. galoppierendes Pferd. CNS I III S.399 Nr.22; HGC 1677. **R!** ss

150,-



2:1



132



2:1

- 132 **Ras Melquart.** Tetradrachme ø 29mm (17,10g). ca. 330 - 305 v. Chr. Mzst. Lilybaion. Vs.: Quadriga n. r., deren Lenker von Nike bekränzt wird. Im Abschnitt 'rsmlqtr'. Rs.: Kopf der Tanit n. r. zwischen drei Delfinen. Jenkins, Punic Sicily I Taf.18.37 (stgl.); HGC 741.

Schöne dunkle Sammlungstönung, großer, medaillonartiger Schrötling, fast vz  
Ex Münchner Sammlung AO, erworben 1957.

2.500,-



2:1



133



2:1

- 133 **"Volk des Lagers"** Tetradrachme ø 25mm (16,99g). ca. 320 - 310 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethousa mit Schilfkranz umgeben von vier Delfinen. Davor Muschel. Rs.: Pferdekopf, dahinter Palme, unten "MMHNT". HGC 284; Jenkins, Punic Sicily 161; Franke-Hirmer Taf.72. 206 (Vs.) (dieses Exemplar!).

**Franke-Hirmer plate coin!** Herrliche Tönung, vz  
Ex Münchner Sammlung AO; ex Naville Ars Classica Auktion 13, 1928, 380 "D'un style magnifique et la copie parfaite du tétradrachme syracusain d'Euainète. De la plus grande beauté."

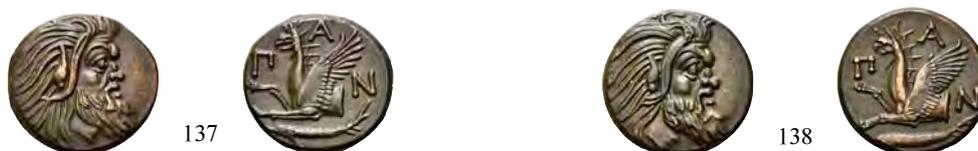
5.000,-



- 134 **"M" (Feldlager).** Tetradrachme ø 26mm (16,64g). 320 - 300 v. Chr. Mzst. Lagermünzstätte (in Entella?). Vs.: Kopf der Tanit-Persephone mit Ährenkranz n. l., von vier Delfinen umspielt. Rs.: Pferdekopf n. l., dahinter Palme. Jenkins, Punic Sicily III, 243; HGC 289. Feine Tönung, fast vz 1.000,-  
*Ex Lanz, Auktion 74, 1995, Los 102.*  
*Nach Jenkins ist der Buchstabe "M" als Abbeviatur des punischen Wortes für "Lager" anzusehen.*



- TAURISCHE CHERSONES**
- 135 **PANTIKAPAION.** AE ø 25mm (11,27g). ca. 340 - 325 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Pan mit Efeukranz n. l. Rs.: ΠΑΝΤΙ, Pfeil u. Bogen. Mac Donald, Bosphorus 59; SNG BM 868; HGC 106. Grünbraune Patina, ss-vz 300,-
- 136 AE ø 25mm (13,21g). ca. 340 - 325 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Pan mit Efeukranz n. l. Rs.: ΠΑΝΤΙ, Pfeil u. Bogen. Mac Donald, Bosphorus 59; SNG BM 868; HGC 106. Grünbraune Patina, ss-vz 200,-



- 137 AE ø 20mm (6,58g). 400 - 300 v. Chr. Vs.: Satyrkopf n. r. Rs.: Π-Α-Ν, Greifenprotome n. l., darunter Stör. Mac Donald, Bosphorus 69; HGC 7, 113. **Exzellenter Stil!** Schöne schwarzbraune Patina, vz 200,-
- 138 AE ø 20mm (6,62g). 400 - 300 v. Chr. Vs.: Satyrkopf n. r. Rs.: Π-Α-Ν, Greifenprotome n. l., darunter Stör. Mac Donald, Bosphorus 69; HGC 7, 113. **Exzellenter Stil!** Schöne schwarzbraune Patina, vz 200,-



- SARMATIA**
- 139 **OLBIA.** AE ø 25mm (12,06g). ca. 330 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf des Flussgottes Borysthenes n. l. Rs.: ΟΛΒΙΟ, Gorytos und Zepter, Monogramm. SNG BM 451; SNG Cop. 85ff. (Var.). Grüne und rotbraune Patina, ss 150,-



### SKYTHISCHE DYNASTEN UND KÖNIGE

- 140 **Koson.** Drachme ø 18mm (4,20g). 1. Jh. v. Chr. Vs.: Römischer Konsul zwischen zwei Liktores n. l. schreitend, davor Monogramm, i. A. ΚΟΣΩΝ. Rs.: Adler mit Kranz im r. Fang n. l. auf einem Zepter stehend. RPC 1701 (var., Goldstater); BMC 2 (var., dito). **R!** Feine, irisierende Tönung, vz Ex Sammlung Graeculus. Ex Lanz Auktion 141, München 2008, Los 105. 750,-



### MOESIA INFERIOR

- 141 **ISTROS.** Drachme ø 17,5mm (5,63g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Zwei jugendliche, männliche Köpfe en face, der linke umgekehrt. Rs.: ΙΣΤΡΗ, Adler auf Delfin n. l., darunter Beizeichen. SNG BM 247 f.; AMNG I, 417. Fast vz Aus der Paulo Leitão Collection. 350,-

### THRAKIEN

- 142 **ABDERA.** Stater ø 21mm (9,69g). ca. 318 v. Chr. Vs.: ΑΒΑ-ΗΡΠΙΤΕΩΝ, Greif nach links sitzend. Rs.: ΕΠΙ ΠΥΘΕΩ, Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. May Group CXXXVIII, 549; Taf. XXIV, 549 (Rs. stgl.); HGC 1211j. Etwas rau, gutes ss 900,-



- 143 **AINOS.** Tetradrachme ø 24mm (16,02g). 455 / 452 v. Chr. Vs.: Kopf des Hermes mit Petasos n. r. Rs.: ΑΙΝΙ, Ziegenbock n. r. schreitend, davor Kultbild des Hermes Perpheraios, alles im Quadratum incusum. May Group XIII (A -/P 44). HGC 1266. Tönung, gutes ss 2.500,-  
*Das altertümliche, hölzerne Kultbild des Hermes Perpheraios (der "Herumwandernde") wurde der Sage nach von Epeios gefertigt, der auch der Erbauer des trojanischen Pferdes war. Durch die Fluten des Skamander wurde es ins Meer getrieben, wo es mehrfach Fischern ins Netz ging, die es zunächst als hinderliches Treibholz betrachteten. Erst durch das beharrliche Wiedererscheinen des Stückes offenbart sich den Fischern dessen heilige Natur. Das Herumtreiben und Auffinden heiliger Holzgegenstände im Meer ist ein Motiv, das gerade in Nordgriechenland äußerst langlebig ist und sich häufig auch in der Mythologie byzantinischer Ikonen findet.*



144



1,5:1



144

- 144 **APOLLONIA PONTICA.** Drachme ø 15mm (3,29g). ca. 480/78 - 450 v. Chr. Vs.: Anker, im Feld r. A, l. Krebs. Rs.: Frontales Gorgoneion. SNG BM 153 ff.; SNG Cop. 454; HGC 3 II, 1323.

Leicht getönt, winzige Schrötlingsfehler, vz

150,-



2:1



145



2:1

- 145 **BYZANTION.** Tetradrachme ø 28mm (13,62g). 240 - 220 v. Chr. **Magistrat Meniskos.** Vs.: Kopf der Demeter mit über den Hinterkopf gezogenem Schleier, Ohrringen, Diadem und Halskette n. r. Rs.: ΕΠΙ ΜΕΝΙΣΚΟΥ, Poseidon mit geschultertem Dreizack auf Felsen n. r. sitzend, in der erhobenen R. Aphlaston haltend, r. im Feld zwei Monogramme. HGC 3 1408; SNG BM 59; Schönert-Geiss, Byzantion 985 (Vs. stgl.).

Leichte Tönung, gutes ss

750,-

Ex Numismatik Naumann, Auktion 54, 4. Juni 2017, Nr. 53.



146



147



148



- 146 **MARONEIA.** Tetradrachme ø 32mm (16,35g). ca. 189 - 45 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΔΙΟΝΥΣΟΥ ΣΩΤΗΡΟΥ ΜΑΡΩΝΙΤΩΝ, Dionysos mit Weintraube und zwei Speeren, in den Feldern Monogramme. Schönert-Geiss, Maroneia 1171ff. (V 54); HGC 1556. **Guter Stil!** Leichte Tönung, vz

200,-

- 147 Tetradrachme ø 30mm (16,20g). ca. 189 - 45 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΔΙΟΝΥΣΟΥ ΣΩΤΗΡΟΥ ΜΑΡΩΝΙΤΩΝ, Dionysos mit Weintraube und zwei Speeren, in den Feldern Monogramme. Schönert-Geiss, Maroneia 1171ff. (V 54); HGC 1556. **Guter Stil!** Leichte Tönung, vz

200,-

- 148 Tetradrachme ø 29mm (15,97g). ca. 189 - 45 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΔΙΟΝΥΣΟΥ ΣΩΤΗΡΟΥ ΜΑΡΩΝΙΤΩΝ, Dionysos mit Weintraube und zwei Speeren. In den Feldern Monogramme. Schönert-Geiss, Maroneia 1180ff. (V59); HGC 1556. **Breiter Schrötling!** Min. Schrötlingsrisse, vz

200,-



149



150



- 149 Tetradrachme ø 32mm (16,21g). ca. 189 - 45 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΔΙΟΝΥΣΟΥ ΣΩΤΗΡΟΥ ΜΑΡΩΝΙΤΩΝ, Dionysos mit Weintraube und zwei Speeren, in den Feldern Monogramme. Schönert-Geiss, Maroneia 1180 stgl. (V59/R 188); HGC 1556.

**Breiter Schrötling!** Guter Stil, ss-vz

200,-

- 150 Tetradrachme ø 32mm (16,39g). ca. 189 - 45 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΔΙΟΝΥΣΟΥ ΣΩΤΗΡΟΥ ΜΑΡΩΝΙΤΩΝ, Dionysos mit Weintraube und zwei Speeren. In den Feldern Monogramme. Schönert-Geiss, Maroneia 1189 stgl. (Vs. 61 / R 194); HGC 1556.

**Breiter Schrötling!** Leichte Tönung, Rs. kleiner Stempelriß, vz

200,-



151



152



153



- 151 Tetradrachme ø 30mm (16,12g). ca. 189 - 45 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΔΙΟΝΥΣΟΥ ΣΩΤΗΡΟΥ ΜΑΡΩΝΙΤΩΝ, Dionysos mit Weintraube und zwei Speeren, in den Feldern Monogramme. Schönert-Geiss, Maroneia 1179ff. (andere Stempel); HGC 1556.

Rs. etwas porös, Vs. aus verbrauchtem Stempel, ss-vz

200,-

- 152 Tetradrachme ø 33mm (16,18g). ca. 189 - 45 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΔΙΟΝΥΣΟΥ ΣΩΤΗΡΟΥ ΜΑΡΩΝΙΤΩΝ, Dionysos mit Weintraube und zwei Speeren, in den Feldern Monogramme. Schönert-Geiss, Maroneia 1179ff.; HGC 1556.

**Breiter Schrötling!** ss-vz

200,-

- 153 **MESEMBRIA.** Tetradrachme ø 32mm (16,41g). Circa 150 - 125 v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenkalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ - ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler und Zepter n. l. thronend, l. i. F. korinthischer Helm über Monogramm ΔΑ, Monogramm ΗΡΑ unter dem Thron. Price 155; HGC 3,II 1568.

Sehr schöne, irisierende Tönung, minimale Randbefeilung, vz  
*Ex Heritage World Coin Auctions, Long Beach Signature Sale 3006, 2009, Nr. 20014.*

350,-



154



- 154 AE ø 20mm (5,14g). ca. 250 - 175 v. Chr. Vs.: Weiblicher Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΜΕΣΑΜ/ΒΡΙΑΝΩΝ, Athena Promachos n. l. SNG BM 281; HGC 3,II 1575.

Dunkelgrüne Patina, scharf ausgeprägt, vz

150,-



119



133



132



155

**THRAKISCHE INSELN**

- 155 **THASOS.** Tetrachme ø 36,5mm (16,90g). ca. 168/7 - 148 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeu-Korymbenkrantz n. r. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΟΥΣ / ΣΩΤΗΡΟΣ / ΘΑΣΙΩΝ, Herakles mit Keule u. Löwenfell, l. im inneren Feld Monogramm M. Prokopov Nr. 520-526 Klasse Kb mit Vs.-Stempel Kb5; HGC 6, 358.  
Zarte Tönung, vz mit kleinen Resten des Stempelglanzes 500,-



2:1



156



157



2:1

- 156 **Stater** ø 23mm (8,53g). 480 - 465 v. Chr. Vs.: Ithyphallischer bärtiger Silen eine widerstrebende Nympe auf seinen Armen im Knielauf n. r. tragend, darunter Θ für Thasos. Rs.: Quadratum incusum in Windmühlenflügel-Form. SNG Cop. 1010; Le Rider 5. Schöne Tönung, gut zentriert, vz 1.500,-  
*Ex The New York Sale 32, 2014, Los 107; ex Bruun Rasmussen Auction 840, Kopenhagen 2013, 5194; ex The New York Sale 30, 2013, Los 76.*

- 157 **Stater** ø 20mm (9,62g). ca. 500 - 480 v. Chr. Vs.: Ithyphallischer Silen mit Nympe auf seinen Armen im Knielaufschema n. r. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. HGC 6, 331; SNG Cop. 1008; Le Rider 2. Leichte Tönung, fast vz 750,-



158

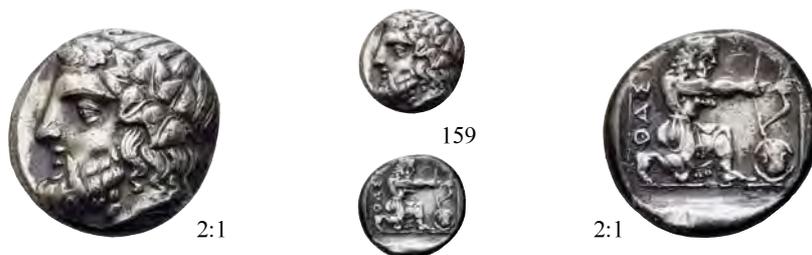


2:1



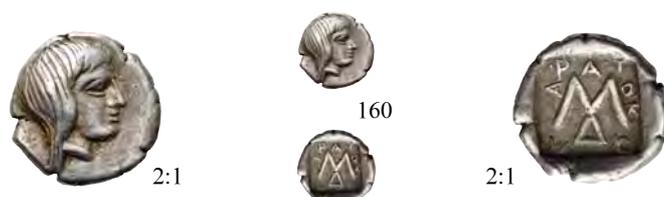
158

- 158 **Stater** im reduziertem thasischen Standard ø 23mm (8,61g). ca. 435 - 411 v. Chr. Vs.: Silen mit Nympe auf seinen Armen im Knielaufschema n. r., r. oben im Feld A. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. SNG Cop. Supp. 103; Franke - Hirmer 437; Le Rider, Thasiene 6; HGC 6, 334. Schöne Tönung, Vs. Kratzer, vz 2.000,-  
*Ex Sammlung von Andrian-Werburg, vor 2013; ex Gorny & Mosch, München Auktion 133, 2004, Los 111.*



- 159 Drachme ø 14mm (3,63g). Circa 404 - 355 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Dionysos mit Efeukranz n. l. Rs.: ΘΑΣΙΩΝ, kniender, bogenschießender Herakles n. r., unter dem Bogen thebanischer Schild. SNG Cop. 1023-1026; BMC 47; HGC 6, 343.

Fast vz 750,-



- 160 **Saratokos, um 400 v. Chr.** Diobol ø 10mm (1,02g). Mzst. Thasos? Vs.: Jugendlicher Kopf mit langem Haar n. r. Rs.: Σ-A/PAT/OK/O um Monogramm MΔ im vertieften Quadrat. HGC 3,II 1681; Traité IV S. 847 Nr. 1297; Peter, Dynasten S. 99; Topalov, Odrysian Kingdom S. 108-109 Nr. 2.

Fast vz 300,-

#### THRAKISCHE KÖNIGE UND DYNASTEN



- 161 **Hebryzelmis, ca. 389 - 383 v. Chr.** AE ø 16mm (4,23g). Vs.: Kopf des bärtigen Hebryzelmis n. l. Rs.: ΕΒΡΥΖΕΛ-Μ-ΙΟΣ, Löwenprotome n. r. SNG BM - ; SNG Stancomb - ; Topalov, Ancient Thrace 84; HGC 1692.

Schöne dunkelgrüne Patina, ss-vz 1.500,-



- 162 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,04g). 297/6 - 282/1 v. Chr. Mzst. Lampsakos. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena mit Nike, Lanze u. Schild sitzt n. l., l. im inneren Feld Monogramm, im Abschnitt Mondsichel. Thompson, Lysimachus 49; Müller, Lysimachus 399; HGC 3, 1750.

Gutes ss 800,-



163



2:1



163

- 163 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 23mm (17,11g). 287/6 - 282 v. Chr. Mzst. Pergamon. Vs.: Kopf des vergöttlichten Alexanders d. Großen als Zeus Ammon n. r., unter dem Kopf K. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ – ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena mit Nike auf der Rechten n. l. sitzend, den l. Ellbogen auf am Boden stehenden Rundschild gestützt, vor ihr Kultbild, im äußeren Feld Halbmond, i. Abschnitt Monogram. Thompson, Lysimachus 224; Müller, Lysimachus - ; Arnold-Biucchi, Pergamene 56 ff. (Vs.-Stempel O 10). ss-vz 2.000,-



2:1



164



2:1

- 164 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,01g). 287/6 - 282 v. Chr. Mzst. Pergamon. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r., darunter K. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena mit Nike, Lanze u. Schild sitzt n. l., l. im inneren Feld Kultbild, im Abschnitt Mondsichel. Thompson, Lysimachus 228; Müller, Lysimachus 289; HGC 3, 1750. Guter Stil, gut zentriert auf breitem Schrötling, kleiner Kratzer, vz 1.500,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 195, 2011, Los 114A.*



165



1,5:1



165

- 165 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 23mm (17,17g). Vor 270 v. Chr. Mzst. in Makedonien. Vs.: Kopf Alexanders d. Gr. mit Diadem und Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena mit Nike thront n. l., davor Monogramm M K, im Abschnitt weiteres Monogramm ME. Thompson, Lysimachus - ; Müller, Lysimachus - ; SNG Cop. 1124 ff. Fast vz 750,-  
*Ex Münzzentrum Köln, Auktion 78, 1994, Los 33.*



- 166 **Kavaros, ca. 225 - 219 v. Chr.** Tetrachme  $\varnothing$  26mm (16,48g). Mzst. Kabyle. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ – ΚΑΥΑΡΟ[Υ], Zeus mit Adler auf der ausgestreckten R. n. l. thronend, vor ihm Statuette der Artemis mit zwei Fackeln. D. Draganov, *The Coinage of Cabyle* (1993) 867-873 (Stempel 5/14); Moushmov *Monnaies* 145; Gerassimov, *Rare Coins of Thrace*, 1957 Taf. 1.4 (Vs. stgl.).  
*Ex Gorny & Mosch Auktion 169, 2008, Los 64.* **RRR!** Leichte Tönung, vz 2.500,-



- MAKEDONIEN**
- 167 **AKANTHOS.** Tetrachme  $\varnothing$  27mm (17,11g). ca. 470 - 430 v. Chr. Vs.: Löwe rechtshin einen n. l. fallenden Stier reißend, im Abschnitt Fisch. Rs.: Quadratisches Feld mit der umlaufenden Inschrift AKANΘION und viergeteiltem Feld. Weber Coll. 1879; SNG ANS -; Desneux 100; HGC 385 (Var. Stier mit dem Kopf nach oben).  
**R!** Leichte Tönung, Vs. Doppelschlag, fast vz 5.000,-



- 168 Tetrachme  $\varnothing$  24mm (14,38g). 424 - 380 v. Chr. Vs.: Löwe auf einen in die Knie brechenden Stier aufspringend und ihm in die Kruppe beißend, i. A. Traube und Weinranken, das Ganze im Perlkreis. Rs.: ΑΚΑ-ΝΘΙ-ΟΝ, Quadratum incusum, darin viergeteiltes Quadrat mit fein gekörnten Feldern. Desneux 116 (stgl.); HGC 391; SNG Lockett 1292 (stgl.).  
*Ex Numismatica Ars Classica (NAC), Auktion 64, Zürich 2012, Nr. 776.* vz 2.500,-



- 169 **ENNEA HODOI**. Stater ø 18mm (8,10g). 500 - 480 v. Chr. Vs.: Kuh n. l. stehend, den Kopf n. r. zurückgewendet, unter ihr saugendes Kalb n. l., das Ganze im Perlkreis. Rs.: Quadratum incusum mit vier unregelmäßigen Feldern. Svoronos, Hell. prim. XVIII , 24 (var.: mit EN über der Kuh); SNG ANS 68 (var., dto.); Slg. Rosen 159 (Vs. stempelgleich). Gut zentriert, fast vz 5.000,-  
*Aus einer europäischen Sammlung, vor 2005.*  
*Die Zuweisung der Münze in den Thrakisch-Makedonischen Bereich erfolgte einerseits aus stilistischen Gründen, andererseits wegen des Ethnikons 'EN' über einigen Exemplaren. Als Prägeort wird deshalb 'Ennea Hodoi' nahe der Mündung des Strymon angenommen.*  
*Stylistic comparison indicate a Thraco-Macedonian origin of the series, perhaps of the city of Ennea Hodoi near the mouth of the river Strymon as some examples carry the ethnic 'EN' on the obverse above the cow.*



- 170 **GALEPSOS**. AE ø 13mm (2,01g). 400-348 v. Chr. Vs.: Kopf des jungen Dionysos mit Efeukranz n. l. Rs.: ΓΑ-ΛΗΨΙ-ΩΝ, Vorderteil einer Ziege n. l. Der Kopf ist zurückgewandt. V. Demetriadi, Galepsus in Chalcidice: A Newly Discovered Mint, NomKhron 3 (Athens, 1974), pp. 32-33, b; SNG Greece 7, 400. Ex LHS 102, April 2008, Nr. 126. Schöne grüne Patina, ss 150,-



- 171 **"LETE"**. Stater ø 22mm (10,19g). ca. 525 - 480 v. Chr. Vs.: Ithyphallischer Satyr greift mit der Rechten nach einer n. r. fliehenden Nymphe, r. und l. je ein Punkt (sic!). Rs.: Diagonal viergeteiltes Quadratum incusum. HGC 3, 531; SNG ANS 954 (Var.); Svoronos, Hell. Prim. Taf. VIII, 1 ff. (Var.). BMC 4 ff. (Var.). Schöne Tönung, vz 2.000,-



- 172 Stater ø 12mm (9,77g). 525 - 480 v. Chr. Vs.: Ithyphallischer Satyr mit Pferdeschwanz und Pferdeohren ergreift mit der R. eine widerstrebende Nymphe am rechten Handgelenk, die n. r. entfliehen will. Im Feld oben zwischen den beiden Figuren Kugel. Rs.: Durch zwei Diagonale viergeteiltes Quadratum incusum. SNG ANS 958-961; AMNG III/2 S. 69 Nr. 14 Taf. XIV 29. HGC 531. Dunkle Tönung, gutes ss 1.000,-



- 173 **MENDE.** Tetradrachme  $\varnothing$  21mm (17,00g). ca. 460 - 423 v. Chr. Vs.: Dionysos mit Kantharos in der R. rücklings auf einem n. r. stehenden Esel sitzend, davor Krähe zwischen Zweigen. Rs.: MEN-ΔΑ-ΙΟ-Ν, Weinstock mit fünf Reben, das Ganze im Quadrat incusum. AMNG III 2, - ; SNG ANS 340 (Vs. stgl.); Noe, Mende Hoard 73 (Vs.) / 74 (Rs.); HGC 3, 545 (Var.). ss 1.500,-  
*Ex Gorny & Mosch Auktion 249, 2017, Los 175; ex Künker Osnabrück Auktion 273, 2016, Los 219; ex Rauch Wien Auktion 31, 1983, Los 199.*



- 174 **SKIONE.** Tetradrachme  $\varnothing$  24,5mm (16,60g). ca. 480 - 470 v. Chr. Vs.: Kopf des Protesilaos mit attischem Helm n. r., auf dem Helmbusch retr. ΠΡΟΤΕΣΙΛΑΟΣ. Rs.: Σ-Κ-Ι-Ο, Schiffsheck mit Aphlaston, alles im vertieftem Quadrat. Franke - Hirmer Taf. 128, 393 (stgl.); ACGC 470; SNG Alpha Bank, Macedonia 79; HGC 3, I 668; Dewing 1076; SNG ANS - ; Traité I, 1629; AMNG III, - . **RR!** Tönung, ss 4.000,-  
*Ex Giessener Münzhandlung, München Auktion 55, 1991, Los 146.*



- 175 Tetradrachme  $\varnothing$  23mm (16,58g). Um 430 v. Chr. Vs.: Kopf des Protesilaos mit attischem Helm n. r., auf dem Helmbusch retr. ΠΡΟΤΕΣΙΛΑΟΣ. Rs.: Σ-Κ-Ι-Ο, Schiffsheck mit Aphlaston, alles im vertieftem Quadrat. HGC 3, I - ; Dewing - ; Traité - . **RR!** Tönung, ss-vz 4.000,-  
*Ex Giessener Münzhandlung, München Auktion 55, 1991, Los 147.*  
*Die Tetradrachmen dieser Serie werden zumeist mit jenen der vorherigen Losnummer gleichgesetzt, obwohl große ikonographische Unterschiede bestehen. Die Helmverzierung und das fast weibliche Gesicht des Protesilaos verweisen diese Prägung in die Nähe der Tetradrachmen von Athen aus der Zeit nach 450 v. Chr. Dies würde auch mit dem historischen Hintergrund übereinstimmen. Skione stand im Peloponnesischen Krieg auf der Seite Athens. 423 v. Chr. trat es dann auf die Seite Spartas über, wurde aber von Athen wieder eingenommen und vernichtet. So müsste also die Entstehungszeit unserer Tetradrachme in die Zeit des attischen Einflusses auf Skione um 430 v. Chr. fallen.*



176



2:1



176

- 176 **THRAKO-MAKEDONISCHE STÄMME. Orrescii.** Stater  $\varnothing$  19,5mm (9,32g). ca. 500 - 480 v. Chr. Vs.: Rechtshin galoppierender Kentaur raubt eine langgewandete Nympe, l. Legendenreste  $\Omega\text{P}\text{H}\Sigma$  [KIWN]. Rs.: Windmühlenflügel förmiges Incusum. HGC 3,I 314; SNG ANS 980; AMNG III,2 S. 92 Nr. 16-17; Svoronos, Hell. Prim Taf. VI,14; Asyut 90 ff.; Franke-Hirmer 375. Scharf ausgeprägt, Schrötlingsriss, vz 5.000,-  
Ex Gorny & Mosch, München Auktion 240, 2016, Los 111; ex Helios Numismatik, München Auktion 7, 2011, Los 18.  
Die Kentauren, bei Homer als  $\phi\eta\rho\epsilon\phi$   $\sigma\rho\epsilon\sigma\kappa\iota\omicron\iota$ , also als in den Bergen lebende Wilde beschrieben, werden hier als Sinnbild des Stammes der Orrescii verwendet, die sich diese Namensähnlichkeit zu nutze machen.



177



1,5:1



177

- 177 **CHALKIDISCHE LIGA.** Tetradrachme  $\varnothing$  25mm (14,11g). ca. 420 - 365 v. Chr. Mzst. Olynthos. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrans n. r. Rs.: X-A-A-KIΔ-EΩN, Kithara, alles im Quadratum incusum. SNG Lockett 1308 (Vs. stgl.); SNG ANS 470; SNG Cop 242; Robinson & Clement Nr. 28 Group H mit Taf. V; HGC 3,I 498. **Schöner Stil!** Zarte Kabinetttonung, Rs. min. Doppelschlag, vz 6.000,-  
Aus der Paulo Leitão Collection; ex Roma Numismatische Ltd. Auktion XX, 2020, Los 125; aus einer niederländischen Privatsammlung, erworben bei Numismatica Ars Classica.  
Dieses Münzkunstwerk entstammt der Phase der größten Machtenfaltung der Chalkidischen Liga. Der Machtverlust Athens während des Peloponnesischen Krieges eröffnete den chalkidischen Städten die Möglichkeit der ungeliebten Oberhoheit des Seebundes zu entweichen. Im Jahr 432 schlossen sich mehrere Städte zu einem Synoikismos zusammen, dessen Zentrum das etwas landeinwärts gelegene und nur schwer einnehmbare Olynth bildete. Dort entstand eine "moderne" Rasterstadt mit rechtwinkligen, gleich großen Grundstücken. Dieser Städtebund konnte bis ins frühe 4. Jh. v. Chr. stetig expandieren. Als er jedoch auch Apollonia und Akanthos zur Mitgliedschaft zwingen wollte, zeigten ihm Sparta und das Königreich Makedonien die Grenzen auf. 379 v. Chr., kurz nach Entstehung dieser Münze, endete die Belagerung Olynths mit der Kapitulation und der vorläufigen Auflösung des Bundes.



2:1



178



2:1

- 178 Tetradrachme  $\varnothing$  24mm (14,24g). 358 - 355 v. Chr. Mzst. Olynthos. **Magistrat Asklepiodoros.** Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrans n. l. Rs.: X-A-A-KIΔ-EΩN / KPA / [ΕΠΙ ΑΣΚΛΗΠΙΟΔΟΡΟ], Kithara. SNG ANS 490 (stgl.!); Robinson & Clement Gruppe N, 87 (A55/P75). vz 3.500,-  
Ex "The New York Sale" 34, 2015, Los 66. Erworben bei Pegasi für 12.500,-\$ (laut beiliegendem Ticket).



### MAKEDONISCHE KÖNIGE

- 179 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Tetradrachme ø 23mm (14,43g). 359 - ca. 349/8 v. Chr. Mzst. Pella. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Reiter mit Kausia u. erhobener Rechten n. l., darunter HM. Le Rider Groupe Pella I A Nr. 12 D14 / R11; HGC 3, 858 mit Abb.  
Schöne Tönung, Rs. kleine Prägeschwächen, fast vz 750,-



- 180 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Tetradrachme ø 22,5mm (14,34g). Posthum, ca. 323/2 - ca. 316/5 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠ-ΠΟΥ, jugendlicher Reiter mit Palmzweig n. r., darunter Λ im Kreis, zwischen den Vorderbeinen Λ. Le Rider Groupe Amphipolis III Taf. 45,11-12.  
Schöne Tönung, Rs. kleiner Schrötlingsfehler, fast vz 400,-
- 181 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (13,82g). 323/2 - 316/5 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠ-ΠΟΥ, Ephebe mit bekränztem Kopf n. r. reitend, in der Rechten Siegespalme haltend, unter dem Huf Π u. Punkt, unter dem Pferdeleib Aphlaston. Le Rider Taf. 46,18; SNG ANS 740; HGC - .  
Attraktive Tönung, gutes ss 250,-
- 182 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Tetradrachme ø 22,5mm (14,10g). Posthum, ca. 315/4 - ca. 295/4 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠ-ΠΟΥ, jugendlicher Reiter mit Palmzweig n. r., darunter Pegasosprotome n. r., zwischen den Vorderbeinen Λ u. Fackel. Le Rider Groupe Amphipolis IV Taf. 47,15.  
Zarte Tönung, Vs. winziger Kratzer, ss 500,-



- 183 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (14,37g). Posthum, 315/4 - 295/4 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠ-ΠΟΥ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Λ, Tellerfackel u. Biene. Le Rider Taf. 47. 26 (Vs. stgl. mit 17).  
Dunkle Tönung, ss 500,-



184



185



- 184 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (14,37g). Posthum, 315/4 - 295/4 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠ-ΠΟΥ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Blitzbündel u. Tellerfackel sowie r. im Feld senkrechter Delfin. Le Rider S. 125 f. Amphipolis IV Groupe IV. **RR!** Dunkle Tönung, ss 250,-  
*Die Tetradrachme kombiniert die Beizeichen von Taf. 48,1 (Λ, Fackel und Delfin) mit Taf. 48,4 (Blitzbündel, Z und Delfin), wobei als Besonderheit der Delfin senkrecht nach unten steht. Eindeutig stilistisch zu trennen sind Imitationen der Ostkelten, die aber interessanterweise dieselben Beizeichen aufweisen und sich wohl auf einen bis zu unserem Stück nicht bekannten Typus der Amphipolisprägung beziehen. Dazu s. die Stücke Pecunem Auktion 2, 2013, Los 3 und Roma Numismatics E-Auktion 23, 2016, Los 11. Vgl. auch die ostkeltischen Tetradrachmen aus derselben Prägung, aber mit leicht variierenden Beizeichen in M. Kostial, Kelten im Osten - Sammlung Lanz (1997) S. 73 Nr. 259-360.*
- 185 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** 1/5 Tetradrachme ø 15mm (2,29g). Posthum unter Kassander, ca. 316 - 294 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Jugendlicher Kopf des Apollon mit Diadem n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Reiter in Levade n. r., darunter Keule. Le Rider S. 126 mit Taf. 48,10-12; SNG ANS 822-826; HGC 3,1 989. Leichte Tönung, Rs. winzige Kratzer, fast vz 150,-



186



187



- 186 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (17,18g). ca. 325 - ca. 320 v. Chr. Mzst. Side? Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, davor Kranz, unter dem Thron ΔΙ. Price 2949; Taf. LXXXII 2949d (Rs. stgl.); Müller 550; HGC 3, 943 (Alexander IV.). ss 250,-
- 187 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (17,20g). ca. 325 - ca. 320 v. Chr. Mzst. Side? Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, davor Kranz, unter dem Thron ΔΙ. Price 2949; Taf. LXXXII 2949j (Rs. stgl.); Müller 550; HGC 3, 943 (Alexander IV.). Vs. Kratzer, gutes ss 250,-



188



189



- 188 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (17,18g). ca. 320 - ca. 317 v. Chr. Mzst. in Makedonien (Amphipolis?). Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, davor Kranz, unter dem Thron ΠΟ. Price 132; Müller 549. Gutes ss 250,-
- 189 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (17,02g). ca. 315 - 294 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, linkshin thronender Zeus mit Zepter u. Adler, l. im Feld Λ u. Fackel, unter dem Thron Monogramm. Price 445 mit Taf. XXVIII. Partiiell getönt, ss-vz 250,-



- 190 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (17,17g). ca. 315 - 294 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, linkshin thronender Zeus mit Zepter u. Adler, l. im Feld Λ u. Fackel, unter dem Thron Stern. Price 474 mit Taf. XXX. Vs. Kratzer, gutes ss 400,-
- 191 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (16,77g). Circa 275 - 270 v. Chr. Mzst. Pella. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler n. l. thronend, unter dem Thron und im Abschnitt Monogramm, l. Helm. Price 624; Müller 225. Gutes ss 500,-



- 192 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (17,11g). 315 - 294 v. Chr. Mzst. Amphipolis Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, linkshin thronender Zeus mit Zepter und Adler. Links Λ und Fackel, unter dem Thron Mondsichel und Stern. Price 478. **RR!** ss-vz 350,-
- 193 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (17,06g). ca. 275 - 270 v. Chr. Mzst. Pella. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler n. l. thronend, unter dem Thron und im Abschnitt Monogramm, l. Helm. Price 624; Müller 225. Gutes ss 250,-
- 194 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (14,74g). ca. 3. Jh. v. Chr. Mzst. Odessos(?). Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler n. l. thronend, unter dem Thron OA, l. Monogramm. Price - ; Müller - ; Hersh, in FS Price - . **Kraftvoller hellenistischer Stil!** Kleine Kratzer, gutes ss 300,-



- 195 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,16g). 225 - 215 v. Chr. Mzst. Sikyon. Vs.: Kopf des vergöttlichten Alexanders als Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler und Zepter n. l. sitzend, davor Kranz und nackter Mann, der mit erhobenen Armen eine Tānie hält, unter dem Thron Monogramm. Price 724. **RR!** vz 750,-  
Ex Sammlung Dieter Grunow; ex Künker, Auktion 236, 7. Oktober 2013, Nr. 58.



- 196 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,80g). Circa 282 - 225 v. Chr. Mzst. Magnesia. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler n. l. thronend, r. i. Feld Monogramm, i. Abschnitt Mäander. Price 2017; Müller -. Tönung, Vs. partiell Auflagen, fast vz 500,-
- 197 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 36mm (16,73g). 175 - 125 v. Chr. Mzst. Mesembria. Vs.: Kopf des vergöttlichten Alexanders im Löwenfell n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ - ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ / ΟΙΝΙΑ, Zeus mit Adler und Zepter n. l. thronend, davor Beizeichen korinthischer Helm. Price Vgl. 1039/1040; Callatay D9/R1; Karayotov 1984 34/35; HGC 3 1568. Vs. Doppelschlag, fast vz 350,-  
*Ex William Stancomb Collection; ex Harlan J. Berk Ltd., Auction 105, 17 November 1998, lot 174.*
- 198 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (17,06g). Wohl 2. Jh. v. Chr. Mzst. unbestimmt in Thrakien oder Schwarzmeergebiet. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler thron n. l. Unter dem Thron K oder Monogramm mit K. Price - ; Hersh, in FS Price - . Schöne Tönung, Rs. minimaler Doppelschlag, ss-vz 400,-  
*Auffällig ist die Gestaltung der Mähne, die mit einem Kreis von kurzen Haaren ansetzt, um dann in sehr lange Strähnen überzugehen. Auf den bei Price abgebildeten Stücken kommt das so sonst nicht vor.*



- 199 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 17mm (4,31g). ca. 325 - ca. 323 v. Chr. Mzst. Magnesia am Mäander. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfellskalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler n. l. thronend, Widderkopf n. l. u. Monogramm. Price 1922; Müller -. vz-st 200,-
- 200 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 17mm (4,18g). Circa 310 - 301 v. Chr., unter Antigonos Monophthalmos. Mzst. Lampsakos. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfellskalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler auf der Rechten n. l. thronend, davor Maus, unter dem Thron Monogramm EM (retrograd). Price 1424. Feine Tönung, ss-vz 150,-



- 201 **Philipp III. Arrhidaios, 323 - 317 v. Chr.** Drachme ø 17mm (4,24g). ca. 323 - 319 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld TI u. Adler. Price P 94 mit Taf. CXXXVIII. Müller P 39. Kleine Prägeschwächen, gutes ss 150,-
- 202 **Antigonos I. Monophthalmos, 306 - 301 v. Chr.** Drachme ø 19mm (4,18g). Als Strategos von Asien, 320-306/5 v. Chr. oder als König 306/5-301 v. Chr. Mzst. Kolophon. Im Namen und mit den Typen von Alexander d. Großen. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfellskalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Zepterstab und Adler n. l. thronend, im Feld l. Φ, unter dem Thron Monogramm. Price 1828. Fast vz 150,-



1,5:1

203

1,5:1

- 203 **Antigonos I. Monophthalmos, 306 - 301 v. Chr.** Drachme ø 19mm (4,25g). Als Strategos von Asien, 320-306/5 v. Chr. oder als König 306/5-301 v. Chr. Mzst. 'Kolophon'. Im Namen und mit den Typen von Alexander d. Großen. Vs.: Kopf des vergöttlichten Alexander des Großen als jugendlicher Herakles im Löwenkalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler auf der ausgestreckten R. n. l. thronend, davor brennende Fackel, unter dem Thron Monogramm KAP. Price 1829. Fast vz 150,-



204

205

- 204 **Demetrios Poliorketes, 306 - 283 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,52g). 289 - 288 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Königs mit Herrscherbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ - ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, nackter Poseidon n. l. stehend, den r. Fuß auf einen Felsen gesetzt, den r. Arm auf den Oberschenkel gelegt, mit der L. sich auf Dreizack stützend. Newell 121; HGC 3 1014b. Getönt, etwas raue Oberfläche, Rs. Prägeschwäche, ss-vz 500,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection; ex CNG, E-Auction 254, 20. April 2011, Nr. 61.*
- 205 **Demetrios Poliorketes, 306 - 283 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (17,04g). 290 - 289 v. Chr. Mzst. Pella. Vs.: Kopf mit Binde und Stierhörnern n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, nackter Poseidon mit Dreizack in der L., den Fuß auf einen Felsen gesetzt n. l., außen in den Feldern Monogramme. Newell 84; HGC 3 1014a. Tönung, ss 400,-



2:1

206

2:1

- 206 **Antigonos II. Gonatas, 283 - 239 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (17,07g). Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Pan mit Pedum in makedonischem Schild. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ - ΑΝΤΙΓΟΝΟΥ, Athena mit Blitzbündel und erhobenen Schild n. l. stürmend, im Feld unten makedonischer Helm und Monogramm TI. AMNG III 2 S. 186/3 Var. (Monogramm); SNG Cop. 1202; SNG Oxford 3260. Getönt, vz 750,-  
*Ex Lanz, Auktion 158, München 5. Juni 2014, Los 105.*



- 207 **Antigonos III. Doson 229 - 221 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (17,06g). Circa 227 - 225 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Poseidon mit Schilfkranz n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΓΟΝΟΥ, Apollon, auf n. l. fahrender Prora sitzend und seinen Bogen prüfend, darunter Monogramm. HGC 3 I, 1051; SNG Cop. 1204; SNG Alpha Bank 1048. Attraktive Tönung, gutes ss 3.000,-



- 208 **Philipp V., 221 - 179 v. Chr.** Tetradrachme ø 33mm (16,47g). 188/87 - 184 v. Chr. Mzst. Pella oder Amphipolis. Vs.: Kopf des Heros Perseus mit geflügeltem Greifenhelm in einem makedonischen Rundschild n. l., hinter der Schulter Harpa sichtbar. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΦΙΛΙΠΠΟΥ, dazwischen liegende Keule, darüber Beamten-Monogramm AP, r. unten weiteres Monogramm ΠΟ, das Ganze im l. gebundenen Eichenkranz. Mamroth 4 (var., Anordnung der Monogramme); McClean 3635 (Var., Monogramm); HGC 3 1058. Leicht getönt, kleine Kerben auf der Vs., gutes ss 1.500,-  
*Ex Weise Collection; ex Stack's, 13. Januar 2004, Nr. 105; ex CNG, Auktion 66, New York 2004, Nr. 265; ex Peus Nachf. Auktion 369, 2001, 158.*



- 209 **Autonome Prägungen unter Philipp V. und Perseus.** Tetrobol ø 15mm (2,09g). 187 - 168 v. Chr. Vs.: Nymphenkopf n. r. Rs.: ΜΑΚΕ/ΔΟΝΩΝ, Schiffsbug, r. im Feld ein Monogramm. SNG Cop. 1290-93; AMNG III S. 2, 8. Herrlich getönt und gut zentriert, fast vz 150,-

**KÖNIGREICH PAIONIEN**

- 210 **Lykkeios, 356 - 335 v. Chr.** Tetradrachme ø 22mm (13,16g). 356 - 335 v. Chr. Mzst. Damastion. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. l. Rs.: ΛΥΚ[ΚΕΙΟΥ], Herakles im Kampf mit dem Nemeischen Löwen. AMNG III S. 199, 3 (Vs. stgl.); Paeonian Hoard 65 (stgl.); HGC 3 I, 141. Feine Tönung, Rs. Überprägungsspuren, vz 350,-  
*Ex Aufhäuser, Auktion 14, München 1998, Los 48.*



2:1



211



2:1

- 211 **Audoleon, 315 - 286 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (12,54g). Mzst. Astibos oder Damastion. Vs.: Kopf der Athena leicht n. l. gewandt mit attischem Helm. Rs.: AYΔΩΛΕΟΝΤΟΣ, schreitendes Pferd n. r., darunter Monogramm. SNG ANS 1054 (Var.); HGC 3 I, 151; Babelon IV, 1271. **R!** vz 1.000,-  
Bei Gorny & Mosch Auktion 253, München 2018, 136.  
Unpublizierte Variante, vgl. Manhattan Sale 2, 2011, 29.



2:1



212



2:1

### THESSALIEN

- 212 **LARISSA.** Didrachme ø 24mm (12,22g). 350 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Larisa in Vorderansicht, leicht n. l. geneigt. Rs.: ΛΑΡΙΣΑΙΩΝ, aufgezäumtes Pferd n. r. trabend. BCD Thessalien II, 311 (dieser Vs.-Stempel) und 310 (dieser Rs.-Stempel). Auf breitem Schrötling sehr gut zentriert, fast vz 5.000,-  
Ex CNG, Auktion 90, New York 2012, Nr. 101; aus der Sammlung BCD.



2:1



213



2:1

- 213 Drachme ø 19mm (6,10g). ca. 356 - 320 v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Larissa mit Stirnband leicht n. r. gewandt. Rs.: ΛΑΡΙΣΑΙΩΝ, grasendes Pferd n. r. BCD Thessalien BCD Thessaly II 315; Gulbenkian - ; HGC 4, 454. Boston, MFA 898f. Herrlich getönt, Vs. aus verbrauchtem Stempel, ss-vz 250,-



214



215



- 214 **TRIKKA.** AE ø 21mm (7,67g). Spätes 3. - frühes 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Triikka n. l., r. im Feld Monogramm. Rs.: ΤΡΙΚΚ-ΑΙΩΝ, rechtshin sitzender Asklepios füttert eine Schlange mit einem Vogel. HGC 4, 337; BCD Thessalien I, - ; BCD Thessalien II, Los 792.2; SNG Alpha Bank 281.

R! Schwarze Patina, Prägeschwächen, gutes ss 150,-

- 215 **THESSALISCHE LIGA.** Stater ø 23mm (5,55g). Spätes 2. - frühes 1. Jh. v. Chr. **Magistrate Sosipatros u. Gorgopas.** Vs.: Kopf des Zeus mit Eichenkranz n. r. Rs.: ΘΕΣΣΑ/ΛΩΝ, Athena Itonia n. r., darüber ΣΩΣΙ-ΠΑΤΡΟΣ, im Abschnitt ΓΟΡΓΩΠΙΑΣ, l. im inneren Feld NI. BCD Thessaly (Triton XV) 862.2 (Rs. stgl.); HGC 4, 209. Gutes vz 200,-



216



217



- 216 Stater ø 23mm (6,04g). Spätes 2. - frühes 1. Jh. v. Chr. **Magistrate Hippolochos u. Atrestides.** Vs.: Kopf des Zeus mit Eichenkranz n. r. Rs.: ΘΕΣΣΑ/ΛΩΝ, Athena Itonia n. r., darüber ΙΠΠΙΟΛ-ΟΧΟΣ, im Abschnitt ΑΤΡΕΣΤΙΔΗΣ. BCD Thessaly (Triton XV) 870.1 (Rs. stgl.); HGC 4, 209. Gutes vz 500,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*

- 217 Stater ø 23mm (6,16g). Mitte 1. Jh. v. Chr. **Magistrate Italos u. Diokles.** Vs.: Kopf des Zeus mit Eichenkranz n. r., l. dahinter ΙΤΑΛΟΣ Rs.: ΘΕΣΣΑ/ΛΩΝ, Athena Itonia n. r., darüber ΔΙΟ-ΚΛΗΣ, l. im inneren Feld Monogramm, r. Kornähre. BCD Thessaly (Triton XV) 875.3 (stgl.); HGC 4, 210. Leichte Prägeschwächen, gutes ss 250,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



218



### ILLYRIEN

- 218 **DAMASTION.** Tetradrachme ø 26mm (13,51g). ca. 365/60 - 350/45 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Dreifuß auf einem rechteckigem Podest mit der Aufschrift ΔΑΜΑΣΤ/ΙΝΩ[N]. Links Beamtenname ΚΗΦΙ. May, Damastion 59ff.; HGC 3, I, 88. Herrliche Tönung, vz 1.000,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 244, 2017, Los 240; aus der Sammlung eines Münchner Arztes, erworben von den 1960er bis in die späten 1990er Jahre.*



219



220



### AKARNANIEN

- 219 **LEUKAS.** Stater ø 19,5mm (8,44g). ca. 400 - 375 v. Chr. Vs.: Pegasus mit Sichelflügel n. r. fliegend, darunter Λ. Rs.: Im vertieften Feld Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter Λ. HGC 4, - ; Calciati, Pegasi S. 394 Nr. 21. R! Tönung, etwas raue Oberfläche, ss/ss-vz 200,-

- 220 Stater ø 21mm (8,35g). ca. 320 - 280 v. Chr. Vs.: Pegasus fliegend n. l., darunter Λ. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter Efeukranz. Calciati, Pegasi 121; HGC 4, 825,. Nicht mehr ganz frische Stempel, gutes ss 400,-



- 221 Trihemiobol  $\varnothing$  9mm (0,63g). 430 - 330 v. Chr. Vs.: Pegasos nach links fliegend, darunter  $\Lambda$ . Rs.: Frontales Gorgoneion. SNG Cop. 334; Calciati, Pegasi 228 (stgl.). ss 150,-  
*Bei Gorny & Mosch, München Auktion 251, 2017, Los 4339.*



- 222 **THYRREION**. Stater  $\varnothing$  21mm (8,36g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., davor  $\Theta$ , dahinter Y und Eule n. r. Unter dem Halsanschnitt  $\Lambda Y$ . Attraktive dunkle Tönung, ss-vz 2.000,-  
 Calciati, Pegasi S.512 Nr.5; HGC 919.



### LOKRIS

- 223 **LOCRI OPUNTIL**. Obol  $\varnothing$  11mm (0,73g). ca. 370 - 360 v. Chr. Vs.: Amphora, aus der zwei Efeublätter hängen, l. ON, r. OΠ. Rs.: Achtstrahliger Stern in Perlkreis. HGC 4, 999; BCD Lokris 11; SNG Berry 576. vz 150,-



### PHOKIS

- 224 **BUNDESPRÄGUNG**. Obol  $\varnothing$  11mm (0,94g). ca. 478 - 460 v. Chr. Vs.: Frontaler Kalbskopf. Rs.: Wildschweineprotome n. r., l. unten (sic!)  $\Theta$ . HGC 4, 1065 (Var.); BCD Lokris - Phokis 213, 1-2 (Var.); Williams 123. R! Zarte Tönung, leicht raue Oberfläche, fast vz 200,-



### BÖOTIEN

- 225 **BUNDESMÜNZE**. Hemidrachme  $\varnothing$  15mm (2,71g). ca. 395 - 340 v. Chr. Mzst. Thespiai? Vs. Bötischer Schild. Rs. BO-I, Kantharos, darüber Keule, r. im Feld Mondsichel, alles im runden Incusum. HGC 4, 1166; BCD Boeotia 40-43; Babelon III, Nr. 365. R! Schöne zarte Tönung, Vs. kleiner Stempelfehler, vz 150,-



226



227



228



- 226 **THEBEN.** Stater ø 21mm (12,15g). ca. 363 - 338 v. Chr. Vs.: Bœotischer Schild. Rs.: Volutenkrater. zwischen ΑΓ-ΛΑ. BCD Boeotia 551; Hepworth 1; HGC 1334. Tönung, Rs. Schrötlingsfehler, ss 200,-
- 227 Stater ø 21mm ca. 368 - 364 v. Chr. **Magistrat Klio(...)**. Vs.: Bœotischer Schild. Rs.: ΚΑ-ΙΩ, Volutenkrater. BMC 154f.; BCD Boeotia 531; SNG Cop. 343; Head, Boeotia S.65. HGC 1332. ss 200,-
- 228 Stater ø 21mm (11,96g). 379 - 338 v. Chr., **Magistrat Ptoi(...)**. Vs.: Bœotischer Schild. Rs.: ΠΤ-ΟΙ, Volutenkrater. BMC 160 (corr., I außerhalb des Flans); BCD Boeotia 522. SNG Cop. 349; Hepworth 84; Head, Boeotia S. 66;. Etwas dezentriert, ss 200,-



2:1



229



2:1

- 229 Trihemiobol ø 11mm (0,70g). 425 - 400 v. Chr. Vs.: Bœotischer Schild. Rs.: Amphora, r. im Feld Efeublatt, alles im leicht vertieften Feld. BMC - ; BCD Boeotia - (vgl. Stater 391); HGC 4, - . **Unpubliziert?** Prägeschwach, ss 150,-



230



231



### EUBÖA

- 230 **HISTIAIA.** Tetradrachme ø 14mm (2,04g). 3. - frühes 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Hestia mit Weinkranz n. r. Rs.: ΙΣΤΙ-ΑΙΕΩΝ, Nymphe Hestia mit Stylis auf Schiffsheck, darunter Monogramm AMI. BCD Euböa 377; HGC 4 1524. Rs. mit etwas Belag, vz-st 200,-
- 231 Tetradrachme ø 15mm (2,25g). 3. - frühes 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Hestia mit Weinkranz n. r., dahinter Monogramm AX. Rs.: ΙΣΤΙ-ΑΙΕΩΝ, Nymphe Hestia mit Stylis auf Schiffsheck. BCD Euböa - (vgl. 400); HGC 4 1524. **Mit diesem Beizeichen R!** Schöne Tönung, vz-st 200,-



2:1



232



2:1

### ATTIKA

- 232 **ATHEN.** Tetradrachme ø 20mm (17,35g). ca. 500/490 - 485/0 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena im attischen Helm n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule im Quadratum incisum n.r. stehend, dahinter Olivenzweig. Svoronos Taf. 4; Seltman Group G; SNG Cop. 19; SNG München 28; HGC 4, 1590. Zart getönt, fast vz 5.000,-  
*Ex Hirsch Auktion 306, Februar 2015, Los 1713.*



2:1



233



2:1

- 233 Tetradrachme ø 24mm (17,11g). 465 - 460 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, Kopf in Vorderansicht, im Feld l. oben Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. Starr Group V; HGC 4 1596; Flament S. 50 e) Groupe V (stgl.).  
*Aus der Paulo Leitão Collection.* Perfekt zentriert auf kleinem Schrötling, vz 2.500,-



2:1



234



2:1

- 234 Tetradrachme ø 25mm (17,23g). ca. 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit lorbeerbekröntem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, l. oben Olivenzweig mit Frucht und Mondsichel. SNG Cop 31; HGC 4 1597.  
 Gut zentriert auf breitem Schrötling, vz 750,-



235



236



- 235 Tetradrachme ø 24mm (17,20g). 454 - 440 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, Kopf in Vorderansicht, im Feld l. oben Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. HGC 4 1597; Flament S. 109 Group I.c (Rs. stgl.).  
 Vs. winzige Schrötlingsfehler und leichte Prägeschwächen, fast vz mit Resten des Stempelglanzes 400,-

- 236 Tetradrachme ø 24mm (17,19g). ca. 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem, bekränzttem, attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule steht n. r., Kopf in Vorderansicht, im Feld links oben Ölweig und Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. Flament Gruppe II; Svoronos Taf. 14; HGC 4, 1597.  
 Herrlicher Stil, breiter Schrötling, vz 1.500,-



237



238



- 237 Tetradrachme ø 24,5mm (17,14g). 440 - 420 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, Kopf in Vorderansicht, im Feld I. oben Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. HGC 4 1597; Flament Group II. Kleine Schrötlingsfehler, vz-st 1.000,-
- 238 Tetradrachme ø 23mm (17,10g). 440 - 420 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, Kopf in Vorderansicht, im Feld I. oben Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. HGC 4 1597; Flament Group II. vz 500,-



2:1



239



2:1

- 239 Tetradrachme ø 23mm (17,22g). 420 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, Kopf in Vorderansicht, im Feld I. oben Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. HGC 4 1597; Flament Group III. vz-st 1.000,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*



240



241



242



- 240 Tetradrachme ø 26mm (17,21g). 420 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, Kopf in Vorderansicht, im Feld I. oben Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. HGC 4 1597; Flament Group III. vz-st 1.000,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 241 Tetradrachme ø 24,5mm (17,14g). 420 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, Kopf in Vorderansicht, im Feld I. oben Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. HGC 4 1597; Flament Group III. vz-st 1.000,-
- 242 Tetradrachme ø 24mm (17,20g). 420 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, Kopf in Vorderansicht, im Feld I. oben Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. Svoronos Taf. 12-16; SNG Cop. 32 ff; HGC 4, 1597; Flament Group III. Leicht getönt, Rs. kleiner Schrötlingsfehler am linken Auge der Eule, vz-st 800,-



- 243 Tetradrachme ø 24,5mm (17,18g). 420 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, Kopf in Vorderansicht, im Feld I. oben Ölzweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratrum incusum. HGC 4 1597; Flament Group III. vz-st 800,-



- 244 Tetradrachme des Neuen Stils ø 34mm (16,88g). 144/3 v. Chr. **Magistrate Diofa... und Diodo...** Vs.: Kopf der Athena Parthenos mit dreibuschigem, reich verzierten attischen Helm n. r. Rs.: A-ΘE / ΔI-ΟΦΑ / ΔΙΟ/ΔΟ, Eule in Vorderansicht auf liegender Amphora sitzend, darunter ΜΦ, links im Feld Apollon mit Bogen stehend, das Ganze im Lorbeerkranz. Thompson 186a. Getönt, gutes ss 500,-  
*Erworben bei Gorny & Mosch im Februar 2016; ex Gorny & Mosch Auktion 224, 2014, 202.*  
*Die Statue des Apollon mit Bogen im linken Feld der Münze könnte eine Darstellung des Apollon Alexikakos des berühmten Bildhauers Kalamis sein, den Pausanias 1, 3, 4 beschreibt. Die archäologische Forschung möchte in dem sog. 'Kassler Apoll', einer römischen Marmorkopie aus dem 2. Jh. n. Chr., das verlorengegangene Original erkennen. Zur Problematik ausführlich: H. C. v. Mosch, Bilder zum Ruhme Athens (1999) 40ff. Abb. 34.38.*



- 245 Tetradrachme des Neuen Stils ø 32mm (16,90g). 137/6 v. Chr. **MIKI – ΘEOΦPA.** Vs.: Kopf der Athena mit reichverziertem Helm n. r. Rs.: A-ΘE / MI/KI – / ΘEO/ΦPA, Eule auf Amphora n. r. sitzend, darauf E, darunter AP, r. im Feld als Beizeichen Nike in Quadriga, das Ganze im Lorbeerkranz. Thompson 317d; HGC 4, 1602. vz-st 800,-
- 246 Tetradrachme des Neuen Stils ø 32mm (16,83g). 137/6 v. Chr. **MIKI – ΘEOΦPA.** Vs.: Kopf der Athena mit reichverziertem Helm n. r. Rs.: A-ΘE / MI/KI – / ΘEO/ΦPA, Eule auf Amphora n. r. sitzend, darauf I, darunter MH, r. im Feld als Beizeichen Nike in Quadriga, das Ganze im Lorbeerkranz. Thompson 322a; HGC 4, 1602. vz 600,-



247



248



- 247 Tetradrachme des Neuen Stils ø 30mm (16,90g). 136/5 v. Chr. **HPA – ΑΡΙΣΤΟΦ**. Vs.: Kopf der Athena mit reichverziertem Helm n. r. Rs.: A–ΘΕ / HPA / ΑΡΙ–ΣΤΟΦ / ΑΡΧΕ, Eule auf Amphora n. r. sitzend, darauf Z (eher als E), darunter ΓΛ, I. als Beizeichen Keule, Löwenfell u. Köcher, das Ganze im Lorbeerkranz. Thompson 333g; HGC 4, 1602. 800,–  
vz-st
- 248 Tetradrachme des Neuen Stils ø 33mm (16,83g). 136/5 v. Chr. **HPA – ΑΡΙΣΤΟΦ**. Vs.: Kopf der Athena mit reichverziertem Helm n. r. Rs.: A–ΘΕ / HPA / ΑΡΙ–ΣΤΟΦ / ΗΡΑΚΩ, Eule auf Amphora n. r. sitzend, darauf Θ, darunter ΓΛ (sic!), I. als Beizeichen Keule, Löwenfell u. Köcher, das Ganze im Lorbeerkranz. Thompson 337a (Var.); HGC 4, 1602. 800,–  
Kleine Prägeschwächen, vz mit Resten des Stempelglanzes



249



250



- 249 Tetradrachme des Neuen Stils ø 35mm (16,82g). 136/5 v. Chr. **HPA – ΑΡΙΣΤΟΦ**. Vs.: Kopf der Athena mit reichverziertem Helm n. r. Rs.: A–ΘΕ / HPA / ΑΡΙ–ΣΤΟΦ / ΦΙΛΑΝ, Eule auf Amphora n. r. sitzend, darauf I, darunter ΓΛ, I. als Beizeichen Keule, Löwenfell u. Köcher, das Ganze im Lorbeerkranz. Thompson 337b; HGC 4, 1602. 500,–  
Kleine Prägeschwächen, vz
- 250 Tetradrachme des Neuen Stils ø 33mm (16,83g). 135/4 v. Chr. **MENEΔ – ΕΠΙΓΕΝΟ**. Vs.: Kopf der Athena mit reichverziertem Helm n. r. Rs.: A–ΘΕ / ΜΕ–ΝΕΔ / ΕΠΙ/ΓΕΝΟ / ΘΕΟΦΡ, Eule auf Amphora n. r. sitzend, darauf A, darunter ΗΡ, I. als Beizeichen Asklepios, das Ganze im Lorbeerkranz. Thompson 347d; HGC 4, 1602. 800,–  
vz-st



251



2:1



252



- 251 Tetradrachme des Neuen Stils ø 31mm (16,93g). 135/4 v. Chr. **MENEΔ – ΕΠΙΓΕΝΟ**. Vs.: Kopf der Athena mit reichverziertem Helm n. r. Rs.: A–ΘΕ / ΜΕ–ΝΕΔ / ΕΠΙ/ΓΕΝΟ / ΣΩΦΑ, Eule auf Amphora n. r. sitzend, darauf E, darunter ΔΙ, I. als Beizeichen Asklepios, das Ganze im Lorbeerkranz. Thompson 351a; HGC 4, 1602. 800,–  
vz-st
- 252 Tetradrachme des Neuen Stils ø 29mm (16,87g). 134/3 v. Chr. **ΤΙΜΑΡΧΟΥ – ΝΙΚΑΓ**. Vs.: Kopf der Athena mit reichverziertem Helm n. r. Rs.: A–ΘΕ / ΤΙΜ–ΑΡΧΟΥ / ΝΙΚΑΓ / ΚΛΕΩΝ, Eule auf Amphora n. r. sitzend, darauf I, darunter ΜΕ, I. als Beizeichen Anker u. Stern, das Ganze im Lorbeerkranz. Thompson 368a; HGC 4, 1602. 800,–  
vz-st



253



254



- 253 Tetradrachme des Neuen Stils ø 29mm (16,87g). 133/2 v. Chr. **Polycharmos, Nikogenes und Themistokles.** Vs.: Kopf der Athena mit reichverziertem Helm n. r. Rs.: Α-ΘΕ / ΠΟΛΥΧΑΡΜ / ΝΙΚΟΓ / ΘΕΜΙΣ/ΤΟΚΛΗ / ΣΦ, Eule auf Amphora n. r. sitzend, darauf X, l. Beizeichen geflügeltes Kerykeion, das Ganze im Lorbeerkranz. Thompson 379 b-c. Schöne Tönung, ss 350,-  
Aus deutscher Privatsammlung (1972 - 2006).
- 254 Tetradrachme des Neuen Stils ø 31mm (16,83g). 131/0 v. Chr. **ΑΝΤΙΟΧΟΣ – ΝΙΚΟΓ.** Vs.: Kopf der Athena mit reichverziertem Helm n. r. Rs.: Α-ΘΕ / ΑΝΤΙ-ΟΧΟΣ / ΝΙΚΟΓ / ΑΝΤΙ/ΛΟΧ, Eule auf Amphora n. r. sitzend, darauf Α, darunter ΜΕ, r. im Feld als Beizeichen Elefant, das Ganze im Lorbeerkranz. Thompson 396a; HGC 4, 1602. Gutes vz 600,-



2:1



255



2:1

- 255 Drachme ø 15mm (4,28g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit belorbeertem attischen Helm n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r., l. oben Olivenzweig mit Frucht. Svoronos Taf. 17,27; HGC 4 1631. Hohes Relief, feine Tönung, winzige Auflagen auf der Rs., vz 2.000,-  
Ex Auktion LHS 95, 25. Oktober 2005, Los 614.



3:1



256



3:1

- 256 Hemiobol ø 7mm (0,33g). 479 - 393 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm und Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule und Olivenzweig. SNG Cop. 59 ff. **R!** Dunkle Tönung, ss 200,-



257



2:1



257

- ÄGINA**
- 257 **ÄGINA.** Stater ø 21mm (12,40g). 445/4 - 430 v. Chr. Vs.: Landschildkröte. Rs.: Fünffach geteiltes Quadratum incusum. HGC 6, 437; Meadows, Group Group IIIb; SNG Cop. 516; BMC 146; Milbank Taf. 2,12. Herrliche Tönung, vz 2.000,-  
Aus der Paulo Leitão Collection.



258

- 258 Drachme ø 18mm (2,43g). Nach 404 v. Chr. Vs.: Landschildkröte. Rs.: Fünfgeteiltes Incusum, in einem Feld zwei erhabene Punkte. HGC 6, 443; BMC 166ff. ss 350,-



- 259 Hemidrachme ø 13mm (3,08g). Circa 510-490 v. Chr. Vs.: Seeschildkröte mit Punkten auf dem Rücken. Rs.: Fünfgeteiltes Incusum. SNG Cop. 510; HGC 6 448. Vs. kleine Kratzer, ss 250,-
- 260 Obol ø 9mm (1,03g). ca. 470 - 431 v. Chr. Vs.: Seeschildkröte mit Punkten auf dem Rücken. Rs. Mehrfach geteiltes Incusum. Delepiere 1530ff; SNG Cop. 514; HGC 6, 451. **R!** vz 350,-



**CORINTHIA**

- 261 **KORINTH.** Stater ø 24mm (7,84g). Circa 550 - 515/500 v. Chr. Vs.: Pegasus n. l. fliegend, unter dem Pferd "Koppa". Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum mit Swastika-Muster. Calciati, Pegasi 14; BCD Coll. 3; HGC 4 1815. **R!** Tönung, Vs. Details nachgraviert, ss 1.000,-
- 262 Stater ø 21mm (8,36g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasus n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., davor I, dahinter fliegende Nike mit Tānie. Calciati, Pegasi 420; Ravel 1030. Attraktive dunkle Tönung, ss-vz 350,-



- 263 Diobol ø 8,5mm (0,91g). ca. 500 - 450 v. Chr. Vs.: Pegasosprotome n. l. Rs.: Quadratum incusum, darin Δ. HGC 4, 1881; BCD Korinth 37; McClean 6089. Leichte Tönung, Rs. aus unsauberem Stempel, gutes ss 150,-

**PELOPONNES**

- 264 **INCERTUM.** Hemiobol ø 8mm (0,43g). 5. Jh. v. Chr. Vs.: N. l. schreitender Löwe. Darüber umgedrehtes A. Rs.: Gerippter Kothon, umlaufend Δ / E / O. HGC - ; BCD Peloponneses - . **RRR!** vz 250,-



- 265 **ARGOS.** Hemidrachme ø 14mm (2,92g). ca. 490 - 470 v. Chr. Vs.: Wolfsprotome n. r. Rs.: Zweigeteiltes Quadratum incusum, darin großes A, darunter Punkt. HGC 5, 661; BCD Peloponnes 1009. Dunkle Tönung, ss 200,-



266



267

- 266 Hemidrachme ø 14mm (2,43g). ca. 270 - 250 v. Chr. Vs.: Wolfsprotome n. l. Darüber  $\Theta$ . Rs.: Großes A in vertieftem Feld, im Feld darüber  $\Pi - Y$ , unten Adler auf Harpa. BMC 79; SNG Cop. 36; HGC 5, 670. Dunkle Tönung, ss 200,-
- 267 **ELIS.** Drachme ø 18mm (4,65g). ca. 244/240 - 208 v. Chr. Vs.: Adler mit Hasen in den Fängen fliegt n. r. Rs.: Geflügeltes Blitzbündel mit Voluten zwischen F-A. BCD Olympia 232 (stgl.); Schwabacher Gruppe I 2 (stgl.); HGC 5, 508. Dunkle Tönung, ss 250,-



2:1

268

2:1

2:1

269

2:1

- 268 **KLEITOR. Arkadische Liga.** Obol ø 9mm (0,95g). ca. 480 - 470 v. Chr. Vs.: Zeus Lykaios mit Zepher u. fliegendem Adler über der Linken n. l. thronend. Rs.: A-P, Kopf der Kallisto n. l. in Quadratum incusum. HGC 5, 862 (Var.); BCD Peloponnes 1397 (Var.); Williams, Coinage of the Arcadians 23-24. **Herrlicher spätarchaischer Stil! RR!** Knapper Schrötling, vz 250,-
- 269 **KLEONAI.** Obol ø 11mm (0,97g). 5. Jh. v. Chr. Vs.: Eberprotome n. l. Rs.: K in Quadratum incusum. HGC - ; BCD Peloponnesos - . **RRR!** vz 200,-  
*Zuweisung unsicher!*



270

271

- 270 **SIKYON.** Stater ø 23mm (11,95g). Um 330 v. Chr. Vs.: Chimaira mit Löwenkörper, Ziegenvorderteil und Schlangenschwanz n. l. laufend, über der Kruppe Kranz, zwischen den Beinen  $\Sigma E$ . Rs.: Taube im Olivenblattkranz n. l. fliegend, unter dem Kopf I. BMC 56; BCD 219; Traité 775. Etwas korrodiert, ss 350,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 251, 2017, Los 4406.*
- 271 **SPARTA.** Triobol ø 14mm (2,30g). 90 / 50 v. Chr. Vs.: Herakleskopf mit Lorbeerkranz im Perlkranz n. r. Rs.: Amphora zwischen den Kappen der Dioskuren, darunter Monogramme  $\Lambda - A$ , darunter  $\Delta A - ME$ . Grunauer-von Hoerschelmann Gruppe 8, Serie 11; Slg. BCD 868; HGC 611. Dunkle Patina, ss 350,-



2:1

272

2:1

- 272 **STYMPHALOS.** Obol ø 11mm (0,72g). ca. 360 - 350 v. Chr. Vs.: Herakleskopf mit Löwenfell n. l. Rs.:  $\Sigma - T - Y - M$ , Vogelkopf n. r. HGC 5, - ; BCD Peloponnes 1693-1694; BMC 4. **R!** Getönt, raue Oberfläche, gutes ss 200,-



273

**PONTUS**

- 273 **AMISOS.** Halbsiglos ø 14mm (1,62g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Büste der Hera mit Mauerkrone n. r. Rs.: Eule mit ausgebreiteten Schwingen in Vorderansicht, unter dem l. Flügel A, unten  $A\epsilon K\Lambda E O Y\epsilon$ . SNG BM 1102; SNG Stancomb 664ff. (Var., andere Beamte). **R!** Attraktive dunkle Tönung, fast vz 150,-



274



275



- 274 Drachme ø 18mm (5,65g). Spätes 5. - 4. Jh. v. Chr. **Beamter Dian(...)**. Vs.: Kopf der Hera mit reichverziertem Polos, Ohrring und Halskette n. l. Rs.: ΔΙ-ΑΝ, Eule mit ausgebreiteten Schwingen in Vorderansicht auf einem Rundschild mit Buckel stehend, l. am Rand Schwert in Scheide, i. A. [ΠΕΙΡΑ]. Rec.gén I 1 55 Taf. VI, 18; SNG Stancomb 659. **R!** vz 300,-
- 275 AE ø 26mm (29,59g). Zeit Mithradates VI., 120 - 95 v. Chr. Vs.: Kopf des Perseus (?) mit Kyrbasia n. r. Rs.: ΑΜΙ-ΣΟΥ, Köcher und ungespannter Bogen. SNG BM 1135-1138. SNG Aul. 57 und 58; De Callatay S. 248, Nr. 19, Taf. 48, A-B; SNG Cop. 131;. Dunkle Tönung, ss-vz 250,-



1,5:1



276



1,5:1

- 276 **ACHÄMENIDISCHES KÖNIGTUM PONTUS. Mithradates VI. Eupator, 120 - 63 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,92g). 91 v. Chr. Vs.: Kopf mit Königsbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΙΘΡΑΔΑΤΟΥ / ΕΥΠΙΑΤΟΡΟΣ, trinkender Pegasos n. l., darüber Stern mit Mondsichel, dahinter Monogramm, im Feld r. Jahresangabe C (= Jahr 206), unten Monatsangabe Θ. De Callatay - (vgl. S.11 D35 / D 36, anderer Monat!). **RR! Monat bei De Callatay nicht gelistet!** Feine Tönung, gut zentriert, ss-vz 2.500,-  
Ex Sammlung von Andrian-Werburg; ex Gorny & Mosch, Auktion 121, 10. Mai 2003, Nr. 157.



2:1



277



2:1

## PAPHLAGONIEN

- 277 **AMASTRIS.** Stater im persischen Standard ø 23mm (9,54g). ca. 285 v. Chr. Vs.: Jugendlicher Kopf mit phrygischer Mütze, darauf Stern, u. Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΑΜΑΣΤΡΙΑΝ, Aphrodite mit sie bekränzender Nike u. Lotuszepter thront n. l., l. im Feld Rose. BMC 2; SNG von Aulock 6800; SNG BM Black Sea 1305; SNG Lockett 2648; Callatay, Premier 28 (D14/R8); HGC 7, 356. **Wunderschöner Stil!** Herrliche Tönung, fast vz 2.000,-

*Am 29. Januar 1962 bei Kricheldorf, Stuttgart erworben.*

*Der jugendliche Kopf wird zumeist als Mithras oder Mên benannt. Jedoch gibt es auch eine Richtung, die hier ein Darstellung der Königin Amastris sehen möchte. Die Nichte des letzten persischen Königs Dareios III. wurde mit Dionysios, dem Tyrannen von Herakleia am Pontos, vermählt, von dem sie die Herrschaft erbt. Nach einem von den Intrigen der Arsinoe II. beendeten Intermezzo als Gemahlin des Lysimachos gründete sie die Stadt Amastris. Es scheint gut denkbar, dass die Stadt das Bildnis ihrer Gründerin auf ihre Münzen setzte, auf deren Abkunft aus dem persischen Königshaus die phrygische Mütze verweisen könnte.*



278

2:1

278

- 278 **SINOPE**. Drachme ø 16,5mm (5,89g). ca. 490 - 425 v. Chr. Vs.: Kopf eines Seeadlers n. l., darunter Krallen u. Delfin n. l. Rs.: Unregelmäßiges, viergeteiltes Quadrat incusum, in den beiden vertieften Feldern je ein Punkt. SNG BM Black Sea 1363; HGC 7, 384. **R!** Schöne Tönung, ss-vz 150,-  
Am 21. April 1962 bei Kricheldorf, Stuttgart erworben.



2:1

279

2:1

- 279 Drachme ø 19,5mm (6,05g). ca. 410 - 350 v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Sinope mit Sakkos n. l. Rs.: ΣΙΝΩ, Seeadler mit ausgebreiteten Schwingen u. Delfin in den Fängen n. l. SNG BM Black Sea 1378; HGC 7, 389. Schöne Tönung, kleine Schrötlingsfehler, ss-vz 350,-  
In den 1960er Jahren bei Kricheldorf, Stuttgart erworben, seitdem in Familienbesitz.



280

281

- 280 Drachme ø 18mm (4,93g). 330 - 300 v. Chr. **Magistrat Phagetos**. Vs.: Kopf der Nympe Sinope mit Ohrring und Halskette n. l., das Haar in einen Sakkos eingebunden. Rs.: ΦΑΓΕ / ΣΙΝΩ, Seeadler mit ausgebreiteten Schwingen n. l. hält einen Delfin in den Fängen. SNG BM 1479; SNG Stancomb 763; HGC 7, 391. vz 300,-  
Ex Gorny & Mosch 241, 2016, 1508.
- 281 Drachme ø 18mm (4,99g). ca. 330 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Sinope nach links. Rs.: Adler trägt einen Delfin in den Klauen, darunter ΣΙΝΩ, r. im Feld ΔΙΟΝΥ. SNG BM 1485; HGC 391. Attraktive Tönung, Vs. Schrötlingsfehler, ss-vz 200,-



2:1

282

2:1

### BITHYNIEN

- 282 **HERAKLEIA PONTICA**. Trihemiobol ø 10mm (1,08g). ca. 394 - 352 v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. l. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΙΑ, Keule, oben ein Punkt. Rec. gén. I, 12; SNG Stancomb 812; SNG BM Black Sea 1577-1578; HGC 7, 462. Schöne Tönung, Rs. kleiner Stempelfehler am Rand, fast vz 300,-  
In den 1960er Jahren bei Kricheldorf, Stuttgart erworben, seitdem in Familienbesitz.



283

- 283 **KÖNIGREICH BITHYNIEN. Nikomedes IV., ca. 92 - 74 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,41g). Jahr 205 (= 93/2 v. Chr.). Vs.: Kopf des Königs mit Binde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ / ΝΙΚΟΜΗΔΟΥ, Zeus in Hüftmantel mit Zepher in der Linken bekränzt den Königsnamen. Links im Feld Adler auf Blitzbündel, Jahreszahl und Monogramm. Rec. gén. I 2 40; De Callatay D 160/ R 4; HGC 646. Gutes ss 750,-  
Ex CNG, E-Auctions 317, Lancaster 2013, Nr. 65; ex Slg. Dr. W. R.: Roma Universa, Griechen III; aus der Demetrios Armounta Collection.



284

2:1

284

**MYSIEN**

- 284 **KYZIKOS. Stater ø 18mm (16,04g).** Circa 550 - 450 v. Chr. Vs.: Satyr im Knielauf n. l., einen Thunfisch mit der R. haltend. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. H. v. Fritze, Nomisma I, 122; BMC -; SNG BN 270 (Hekte!); Gulbenkian -; Boston 1461; Greenwell 41; Rosen Coll. 496. Ex Siren Collection. **Elektron. R! Seltenes Nominal für diesen Typ!** Gutes ss 3.500,-



285

- 285 Tetradrachme ø 35mm (16,84g). 2./1. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Kore mit Eichenkranz n. r. Rs.: KYZI/KHNQN, querliegende Fackel, oben und unten je ein Monogramm. das Ganze in Eichenkranz. H. v. Fritze, Nomisma 33; SNG BN - (vgl. 459, andere Monogramme). **RR!** Feine Tönung, winzige Kratzer, ss 3.500,-  
Ex Roma Numismatics Auction 9, London 2015, 346; ex CNG (Classical Numismatic Group) Auction 100, Lancaster 2015, Nr. 1417; ex Slg. Dr. W. R.: Roma Universa, Griechen III.  
Parallelstück in: Triton XI, 8. Januar 2008, Lot 213. Mit diesem Monogramm 2. bek. Exemplar?



2:1

286

2:1

- 286 **LAMPSAKOS. Stater ø 18mm (8,44g).** Circa 395 - 350 v. Chr. Vs.: Leicht erhobener weiblicher Kopf (Mänade?) mit Efeukranz in den fliegenden Haaren und Perlenkette n. l. Rs.: Pegasos im Quadratum incusum n. r. fliegend. SNG BN 1150; A. Baldwin, The Electrum Coinage of Lampsakos (1914), 17; Traité II 2554, Taf. CLXXI, 21. **Gold. R! Mit NGC-Tag (strike 4/5, Surface 4/5).** vz-st 7.500,-



- 287 **PERGAMON.** Cistophor  $\varnothing$  27mm (12,64g). Circa 166 - 66 v. Chr. Vs.: Cista mystica, aus der sich eine Schlange windet, im Efeukranz. Rs.: Zwei große Schlangen winden sich um einen Bogenkasten, darüber  $\Lambda\Sigma$  und Monogramm, l. im Feld Stadtmonogramm, im Feld r. Beizeichen Schlangensstab. SNG von Aulock 1370 (var.); Kleiner/Noe 29. vz 350,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection; ex CNG, E-Auction 247, 12. Januar 2011, Nr. 127.*

### AEOLIS

- 288 **ELAIA.** AE  $\varnothing$  20,5mm (3,97g). 340 - 300 Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l. Rs.: Gerstenkorn zwischen E- $\Lambda$  in Olivenkranz. SNG Aul. 1604; SNG Cop. 172. 350,-  
**R!** Schöne dunkelgrüne Patina, Vs. kleiner Schrötlingsfehler, vz  
*Aus der Paulo Leitão Collection, erworben bei Nomos.*



- 289 **KYME. Im Namen Alexander III. des Großen.** Tetradrachme  $\varnothing$  31mm (17,08g). 215 - 200 v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp. Rs.:  $\Lambda\Lambda\Xi\text{AN}\Delta\text{POY}$ , linkshin thronender Zeus mit Zepter und Adler, links Becher. Price 1612; Müller - . vz 500,-  
*Ex Numismatik Naumann, Auktion 67, Wien 2018, Nr. 116. ex Slg. Dr. W. R.: Roma Universa, Griechen III.*



- 290 **MYTILENE.** Hekte  $\varnothing$  11mm (2,53g). ca. 382 v. Chr. Vs.: Kopf der Io n. r. Rs.: Kopf des Dionysos n. r. im Linienquadrat. Bodenstedt 77. **Elektron.** Gutes ss 350,-  
*Ex Bill Kalmbach, Nilus Coins private sale at Moon Coin Show, Brooklyn Center, Minnesota, 14.10.2000, Inv. 00575.*

### LESBOS

### IONIEN

- 291 **INCERTUM. Phokäischer Standard.** 1/48 Stater  $\varnothing$  6mm (0,32g). 6. Jh. v. Chr. Vs.: Löwenkopf mit geschlossenem Maul, aufgestellten Ohren und großem Ringauge n.r. Rs.: Windmühlenflügelartiges Quadrat incusum. Weidauer - ; Rosen - (vgl. 328, 1/24stel). SNG Kayhan - . **Elektron.** vz 400,-
- 292 **Phokäischer Standard.** 1/48 Stater  $\varnothing$  6mm (0,31g). ca. 650 - 550 v. Chr. Vs.: Erhabenes, windmühlenflügelartiges Quadrat bzw. linksläufige Swastika. Rs.: Windmühlenflügelartiges Incusum. Rosen - (vgl. 365, 1/24stel und 366. 1/96stel); SNG Keckman - (vgl. 323, 1/24stel). **Elektron. R!** vz 200,-



- 293 **Milesischer Standard.** 1/24 Stater ø 6mm (0,43g). 6. Jh. v. Chr. Vs.: Pferdeprotome mit Perlrand am Ansatz und gesenktem Kopf n.r. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. **Elektron. RR!** vz 500,-  
*Vgl. Pozzi 2295 (Hekte). Sonst nicht in den Standardwerken. Ein stempelgleiches Exemplar in CNG 114, 2020, 327.*
- 294 **EPHESOS. Phanes, ca. 625 - 600 v. Chr.** 1/12 Stater ø 8mm (1,13g). Vs.: Hirschprotome n. r. Rs.: Viergeteiltes Incusum. Weidauer 37; Fischer-Bossert, Phanes 28 (stgl.). **Elektron. R!** Gut zentriert, ss 300,-



- 295 **Phanes, ca. 625 - 600 v. Chr.** 1/24 Stater ø 7mm (0,57g). ca. 625 - 600 v. Chr. Vs.: Vorderteil eines Hirsches n. l. Rs.: Unregelmäßige Punze. Weidauer -, vgl. 38 (Hemihekte); Fischer-Bossert, Phanes 37 (stgl.); Linzalone Coll. -, vgl. LN 1105. **Elektron.** Fast vz 1.000,-  
*Ex Heritage NYINC Auktion 3071, 2019, Los 33162.*



- 296 **LEBEDOS.** Tetradrachme ø 31mm (16,31g). 160 - 140 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: ΛΕΒΕΔΙΩΝ / ΑΠΟΛΛ-ΟΔΟΤΟΣ, kleine Eule auf einer Keule zwischen zwei Füllhörnern n. r. stehend, das Ganze im Lorbeerkranz. Kinns 30. **vz-st** 1.500,-  
*Ex Coin Galleries, New York 19. August 1987, Los 71.*



- 297 **MAGNESIA AM MÄANDER.** Drachme ø 16mm (3,62g). ca. 350 - 325 v. Chr. Vs.: Gerüsteter Reiter n. r. Rs.: ΜΑΓΝ, linkshin stoßender Stier, darunter Beamtenname ΠΙΤΘΙ[ΟΝ], r. im Feld Kornähre, das Ganze im Mäander. P. Kinns, Two Studies in the Silver Coinage of Magnesia on the Maeander. Festschrift Kraay-Morkholm (1989) S. 137 Anm. 4; SNG Cambridge 4505; SNG Cop. -; SNG Aul. -; BMC -. **RR!** Schöne Tönung, vz 500,-  
*Ein weiteres Exemplar bei Gorny & Mosch, München Auktion 236, 2016, Los 249. Kaum häufiger sind die Drachmen mit dem vollen Namen des Magistrates, s. SNG Fitzwilliam 4505; SNG von Aulock 2039.*



- 298 **MILET.** 1/48 Stater ø 5mm (0,24g). ca. 600 - 550 v. Chr. Vs.: Frontaler Löwenskulp. Rs.: Skorpion in vertieftem Feld. SNG Kayhan 925ff.; Weidauer 166f.; Vismara 141; Rosen 302; Hilbert A 85/Sk 10 (stgl.). **Elektron.** ss-vz 250,-



299

- 299 Drachme ø 16mm (3,53g). ca. 352 - 325 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: Sich umwendender Löwe n. l., darüber Stern, davor Monogramm, im Abschnitt ΝΟΣΣΟΣ. P. Kinns, NumChron 1986, S. 239; SNG Lockett 2835; Deppert-Lippitz 182. Gutes ss 300,-  
 Erworben bei Gorny & Mosch, München, dort seit Februar 1995.



- 300 Diobol ø 9mm (1,19g). ca. 520 - 450 v. Chr. Vs.: Löwenkopf n. l. Rs.: Blütenornament in Quadratum Incusum. SNG von Aulock 2080; SNG Kayhan 476-482; SNG Keckman 273. vz-st 250,-  
 Aus der Paulo Leitão Collection.

- 301 **PHOKAIA.** Hekte ø 10mm (2,54g). ca. 350 - 340 v. Chr. Vs.: Weiblicher Kopf mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. Bodenstedt Em. 102. **Elektron.** Gut zentriert auf breitem Schrötling, ss-vz 750,-



**KARIEN**

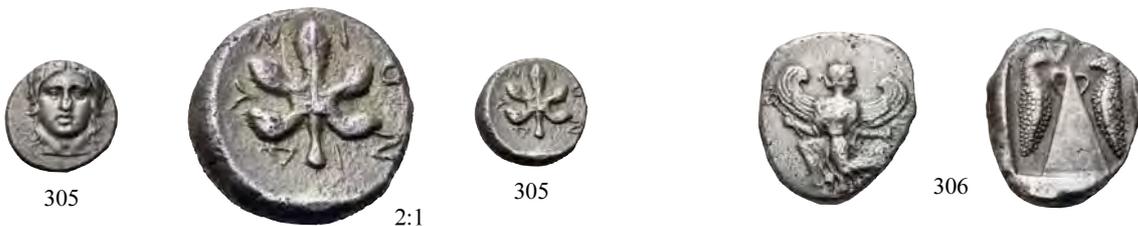
- 302 **KARISCHE DYNASTEN. Maussolos, 377 - 353 v. Chr.** Tetradrachme ø 23mm (15,20g). 377/76 - 353/52 v. Chr. Mzst. Halikarnassos. Vs.: Kopf des Apollon en face, leicht n. r. gewandt. Rs.: ΜΑΥΣΣΩΛΛ, Zeus von Labraunda mit geschulterter Doppelaxt und langem Zepterstab n. r. stehend, l. im Feld Kranz. SNG Aul. 2359 (var., kein Kranz, kleines O auf der Rs.); BMC 6; SNG Kayhan 872 (var., kein Kranz, kleines O auf der Rs.).  
 Getönt, minimaler Stempelbruch auf der Rs., gutes ss 1.500,-  
 Ex G.W.H. Collection; ex Triton, Auktion XVII, 7. Januar 2014, Nr. 336.



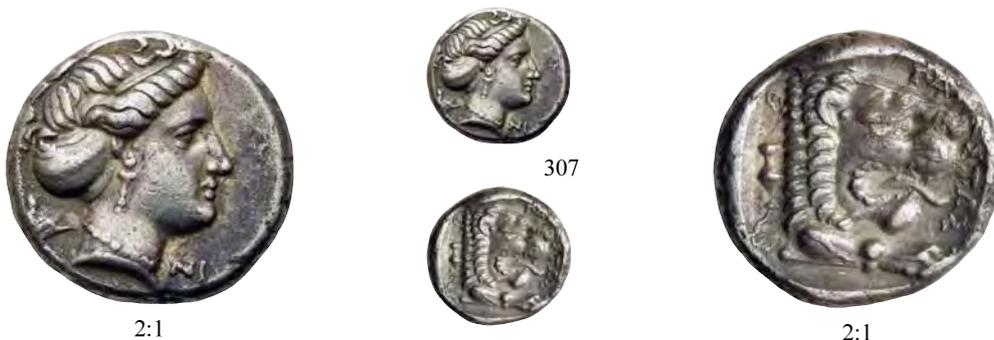
- 303 **Pixodaros, 341/0 - 336/5 v. Chr.** Didrachme ø 18mm (6,96g). Mzst. Halikarnassos. Vs.: Apollonkopf leicht n. r. gewandt. Rs.: ΠΙΞΩΔΑΡΟΥ, Zeus Labraundos mit Zepter u. Doppelaxt n. r. Traitée II 111-112; SNG Cop. 596-597; BMC 5-7; SNG Aul. 2375-2376. Tönung, vz 750,-  
 Aus der Paulo Leitão Collection.



- 304 **ANTIOCHIA AM MÄANDER.** Tetradrachme ø 29mm (16,37g). 90/89 - 65/50 v. Chr., Diotrepes, zum dritten Mal Magistrat der Stadt. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ANTIOXEON / ΔΙΟΤΡΕΦΗΣ / ΤΟ ΤΡΙΤΟΝ, Zeburind auf Standlinie n. l. stehend, Kopf in Vorderansicht, das Ganze im Mäanderkreis. Thonemann Gruppe A, 2 (O3/-). **RR!** Rs. leichter Doppelschlag, sonst gutes ss 2.500,-  
Das Städtchen Antiochia am Oberlauf des Mäander verdankte vor allem der Tatsache, dass es an einem wichtigen Übergang über den Fluss lag, eine gewisse strategische Bedeutung. Das Münzrecht erhielt die Stadt wohl 168 v. Chr., nachdem der römische Senat Karien die Freiheit verliehen hatte. Die immer noch seltenen Tetradrachmen sind in verschiedenen Typen ausgeprägt worden, die jetzt von Peter Thonemann zusammengestellt wurden (Numismatic Chronicle 179, 2019). Der auf dem vorliegenden Stücke genannte Diotrepes hat das Amt des Münzbeamten insgesamt vier Mal ausgeübt. Er gehörte zu einer der renommiertesten Familien der Stadt. Strabo erwähnt einen Diotrepes aus Antiochia am Mäander als Lehrer des berühmten Rhetors Hybreas, der 41 v. Chr. die Interessen der kleinasiatischen Städte bei Antonius vertrat. Wahrscheinlich handelt es sich bei unserem Beamten um diesen Diotrepes oder um einen seiner unmittelbaren Vorfahren. s. RE IX (1903) s.v. Diotrepes (2) 1150 und Thonemann S.74.



- 305 **IDYMA.** Drachme ø 15mm (3,77g). ca. 420 - 380 v. Chr. Vs.: Kopf des Pan in Vorderansicht. Rs.: I-Δ-Y-M-I-O-N, Feigenblatt im runden Incusum. SNG Aul. 2561; SNG Keckman 59. Gutes ss 350,-  
*Ex Savoca Coins, Auktion 25, 16. September 2018, Nr. 311.*
- 306 **KAUNOS.** Stater ø 21mm (11,61g). ca. 450 - 410 v. Chr. Vs.: Götterbotin Iris mit Kerykeion u. Kranz im Knielaufscheema n. l. Rs.: Baitylos mit Henkeln zwischen zwei vogelähnlichen Strukturen, oben l. Δ, alles im Quadratum incusum. Troxell, in: FS Thompson 25; Konuk, in: FS Price 91; SNG Keckman 824. ss/ss-vz 1.500,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



- 307 **KNIDOS.** Didrachme ø 19mm (7,31g). 380 - 360 v. Chr., Magistrat Parastas. Vs.: Kopf der Aphrodite mit Halskette und Ohrring n. r., das Haar in Sakkos eingebunden, davor NI, hinter dem Kopf Schiffsbug. Rs.: [ΠΑΡΑ]-ΣΤΑΣ, Löwenprotome mit geöffnetem Maul n. r., dahinter ein Beizeichen (Spindel mit Schnur?). SNG Keckman - (vgl. 168 u. 169, andere Beamte und Beizeichen); Slg. Karl - . R.H.J. Ashton, The late classical/early hellenistic drachme of Knidos, RN 154, 1999, S. 84 Nr. 4 (Vs. stgl., Rs. mit anderem Beizeichen). **RR!** Getönt, ss-vz 1.200,-



- 308 Diobol ø 19mm (1,74g). Um 500 v. Chr. Vs.: Löwenprotome n. r. Rs.: Kopf der Aphrodite mit Sakkos n. r. SNG Cop. 249 -250; Cahn, Knidos S. 19, Taf. 1, 1 (VI/R1); SNG Kayhan 817. Dunkle Tönung, Rs. Kratzer im Feld, ss 200,-



### KARISCHE INSELN

- 309 KOS. Tetrachme ø 28mm (14,94g). 285 - 258 v. Chr., Magistrat Xanthippos. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenkalp n. r. Rs.: Κ-ΩΙΟ-Ν / ΞΑΝΘΙΠΠΟΣ, Krabbe, darunter Bogenkasten. HGC 6, 1308. Requier (D12 / R -). Herrliche, leicht irisierende Tönung, vz 3.500,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection; ex Kjetil Kvist Collection.*



- 310 LINDOS AUF RHODOS. Stater ø 24mm (13,12g). Um 460 v. Chr. Vs.: Löwenkopf n. r. Rs.: ΛΙΝ/ΔΙΟΝ, Delfin n. r., alles im Quadratum incusum. HGC 6, 1399; Babelon II, Nr. 781; Traité 781; SNG Keckman - . Leichte Tönung, Kratzer, ss 7.500,-  
*Lindos, an der Südküste der Insel Rhodos gelegen, wurde bereits im 10. Jh. v. Chr. von einwandernden Dorern gegründet. Durch seine Lage und seinen exzellenten Hafen entwickelte es sich zu einem bedeutenden Handelszentrum für den Warenaustausch zwischen Griechen und Phöniziern. 408/7 v. Chr. schlossen sich Lindos, Kamiros sowie Ialysos zusammen und gründeten Rhodos als neue Hauptstadt eines gemeinsamen rhodischen Staates. Lindos blieb zwar weiterhin besiedelt, die Münzprägung endete jedoch damit.*



2:1



311



2:1

- 311 **RHODOS.** Didrachme ø 21mm (6,59g). 250 - 230 v. Chr., Magistrat Agesidamos. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkranz in Vorderansicht, leicht n. r. gedreht. Rs.: Rose mit einer Knospe, darüber ΑΓΗΣΙΔΑΜΟΣ, im Feld l. Artemis mit Fackel n. r. eilend. SNG Keckman 535. SNG Aul. - (vgl. 130ff., Artemis n. l.) SNG Cop. -; BMC -; Ashton, Rhodos 206; HGC 1439. **R!** Fast vz 500,-  
*Ex Lanz Auktion 159, München 2014, Lot 239.*



2:1



312



2:1

- 312 Drachme ø 19mm (4,14g). 88/43 - 14 n. Chr. **Magistrat Euphranor.** Vs.: Kopf des Helios i. V., leicht n. r. gewandt. Rs.: ΕΥΦΡΑΝΩΡ/Ρ-Ο, Rose mit sechs Blütenblättern in Draufsicht, unten im Feld geflügeltes Kerykeion, alles im Perlkreis. Ashton - Weiss, NC 1997 298 var. (A 100 / P -); Sammlung Karl 652. **RR! Nur zwei weitere Exemplare bekannt!** vz-st 600,-  
*Aus der Sammlung "Kleines Meisterwerk".*



313



- 313 Drachme ø 17mm (4,08g). ca. 88/42 v. Chr. - 14 n. Chr. **Magistrat Euphranor.** Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone. Rs.: Rose zwischen P-O, darüber Beamtenname ΕΥΦΡΑΝΩΡ, darunter Kerykeion. Ashton - Weiss, NC 1997 297; HGC 6, 1456. Vs. kleiner Kratzer, vz-st 600,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



2:1



314



2:1

- 314 Hemidrachme ø 12mm (1,07g). Circa 150 - 125 v. Chr., Magistrat Damas. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkranz in Dreiviertelansicht n. r. Rs.: ΔΑΜΑΣ, Quadratum incusum, darin Rose mit Trieb r., i. F. l. Beizeichen Stern. Jenkins, Plinthophoroi 123. Getönt, vz 120,-  
*Ex Nomos AG, Auktion obolos 4, Zürich 2016, 371: "From the collection of European specialist, acquired in the 1990s."*



### KÖNIGREICH LYDIEN

- 315 "Valvel". Hekte  $\varnothing$  10mm (2,32g). ca. 610 - 545 v. Chr. Mzst. Sardeis. Vs.: Kopf eines brüllenden Löwen n. r. mit "Sonnensymbol" über dem Auge. Davor Buchstabenreste. Rs.: Zwei quadratische Punzen mit unregelmäßigem Feld. Weidauer 76-78. **Elektron.** ss 500,-
- 316 **Alyattes, circa 610 - 560 v. Chr.** Trite  $\varnothing$  13mm (4,68g). Mzst. Sardeis. Vs.: Löwenkopf mit geöffnetem Maul und Sonnensymbol auf der Stirn n. r. Rs.: Quadratische Punze mit unregelmäßigem Feld. GRPC Lydia G 24; Weidauer 59-75; ATEC Gruppe C, 9-11. **Elektron.** Gutes ss 1.500,-  
*Aus dem englischen Münzhandel.*



- 317 **Unbestimmter König, Alyattes?** Trite  $\varnothing$  12mm (3,96g). ca. 610 - 546 v. Chr. Vs.: Löwenkopf mit Fischgrät- u. Punktmähne n. r., auf der Nase "Sonnensymbol" oder "mehrstrahlige Warze". Rs.: Zwei quadratische Punzen. Weidauer 86 ff.; SNG Aul. 2869; SNG Kayhan 1013. **Elektron.** Randlich und auf der Vs. interessante Punzen, untergewichtig (subaerat?), ss 1.500,-



### LYKIEN

- 318 **PRAEDYNASTISCHE PRÄGUNGEN.** 1/3 Stater  $\varnothing$  14mm (2,77g). Circa 520 - 470 v. Chr. Vs.: Vorderteil eines Ebers mit aufgestelltem Kamm n. l. Rs.: Quadratum incusum mit großem X im Zentrum, an zwei Seiten fast quadratische Vorsprünge. Vismara, Lycia 20; SNG Aul. 4051. Tönung, gutes ss 250,-  
*Erworben bei Pegasi Numismatics.*



- 319 **DYNASTEN. Khinakha?** Stater  $\varnothing$  20mm (9,93g). 470 - 440 v. Chr. Mzst. unbestimmt (vielleicht Limyra). Vs.: Auf Rundschild n. l. fliegender Pegasos, darunter Monogramm. Rs.: Triskeles in rundem Incusum. SNG von Aulock 4088 (Var.); Müseler IV, 76. Getönt, vz 500,-
- 320 **Khinakha.** Stater  $\varnothing$  21mm (9,79g). 470 - 440 v. Chr. Mzst. unbestimmt (vielleicht Limyra). Vs.: Auf Rundschild n. l. fliegender Pegasos. Rs.: Triskeles, in den Zwickeln Monogramm u. Punkt, alles in rundem Incusum. SNG von Aulock - ; Müseler IV, 80. Getönt, vz 500,-



321



2:1



321

- 321 **Khinakha.** Stater ø 19mm (9,84g). 470 - 440 v. Chr. Mzst. unbestimmt (vielleicht Limyra). Vs.: Auf Rundschild n. r. fliegender Pegasos, darunter Monogramm. Rs.: Triskeles, darunter Monogramm, alles in rundem Incusum. SNG von Aulock 4090; Müsseler IV, 81. Getönt, etwas prägeschwach, fast vz 500,-



2:1



322



2:1

- 322 **Erbina.** Drachme ø 17mm (4,13g). 400 - 390 v. Chr. Mzst. Telmessos. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: Kopf des Herakles im Löwenkalp n. l., davor Keule, darum Perlkreis, alles im runden Incusum. BMC -; SNG Aul. -; Müsseler - (vgl. VI 92, Stater, Kopf des Herakles n. r.). **R! Wohl unpublizierte Variante!** Gut zentriert, feine Tönung, vz 800,-  
*Aus der Sammlung "Kleines Meisterwerk".*



2:1



323



324



2:1

- 323 **Perikle.** 1/3 Stater ø 15mm (2,81g). 380 - 362 v. Chr. Vs.: Löwenkalp frontal. Rs.: "Perikle" in lykischer Schrift, Triskeles. SNG Cop. -; Müsseler Lykische Münzen, VIII, 47-51. *Aus alter österreichischer Sammlung.* Schöne Tönung, Rs. stellenweise Prägeschwächen, sonst fast vz 250,-

- 324 **STÄDTEPRÄGUNGEN. ZAGABA** 1/3 Stater ø 17mm (3,00g). 400 - 380 v. Chr. Vs.: Frontaler Löwenkalp. Rs.: Büste der Athena mit bebuschtem, attischen Helm in Dreiviertelansicht n. l. Im Feld r. 'zaxabahe'. Vismara, Lycia 209f. SNG Aul. 4209f Podalia Hoard 14. **R!** Schöne Tönung, Vs. etwas flau Prägung, fast vz 350,-  
*Ex Hirsch, Auktion 319, 2./3. Mai 2016, Nr. 230.*  
*In der Forschung war lange Zeit umstritten, ob es sich hier um die Münzen eines Dynasten oder um eine Stadtprägung handelt. Neuere Forschungen (siehe A.G. Keen, Dynastic Lycia: A Political History of the Lycians & Their Relations with Foreign Powers, c. 545-362 BC., 1998, S. 54f. und 109) vermuten in dem Namen Zagaba einen Ort, obwohl es sehr ähnliche Münzen mit dem Namen des Dynasten Vekhessere II (vgl. Falghera 186 und Podalia 1-7) gibt.*  
*The long debate about whether Zagaba was a place or a name, ended as recent research has conclusively shown that it is, in fact, a city, not a dynast (cf. A.G. Keen, op. cit. above). The absence of a dynast's name here suggests that this issue might be a civic, rather than dynastic (cf. Keen, op. cit., p. 54, and Reuter 128 note). Coins with similar types as this issue, however, are known in the name of Vekhessere II (cf. Falghera 186 and Podalia 1-7).*



- 325 **PHASELIS.** Stater  $\varnothing$  22mm (10,41g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Vorderteil einer Galeere n. r. fahrend, auf der Reling Gorgonenkopf, r. im Feld Zikade. Rs.: Heck einer Galeere, darüber  $\Phi\text{ΑΣ}$ . Heipp-Tamer Serie 8, ungelistete Stempelvariation. Getönt, vz/ss 1.000,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection; ex CNG, E-Auction 362, 28. Oktober 2015, Nr. 174.*



- 326 **LYKISCHER BUND. Olympos.** Drachme  $\varnothing$  15mm (2,35g). 84 - 77 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon n. r. Rs.: Kithara, flankiert von Helm, Schwert und Schild, darüber  $\text{ΟΛΥΜΠΗ}$ , alles im Quadratum incusum. Troxell, Lycian 42.3 (Vs. stempelgleich); BMC 1A. Getönt, Rs. etwas dezentriert, winziger Stempelriss, vz 150,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection; ex CNG, E-Auction 411, 16. November 2011, Nr. 176.*



## PAMPHYLIEN

- 327 **ASPENDOS.** Stater  $\varnothing$  22mm (10,89g). ca. 460 - 420 v. Chr. Vs.: Behelmter, nackter Krieger mit Rundschild und Speer n. r. laufend. Rs.: Triskeles aus menschlichen Beinen, darüber  $\text{ΕΣ}$ . SNG Aul. 4483 (Var.); SNG BN 10 (Var.). **RRR! Selten in dieser Erhaltung!** Dunkle Tönung, gutes vz 1.500,-  
*Ex Roma Numismatics, London Auktion XVI, 2018, Los 317; aus einer englischen Privatsammlung.*



2:1



328



2:1

- 328 Stater ø 24mm (10,92g). 420 - 360 v. Chr. Vs.: Zwei Ringer im Perlkreis, dazwischen F u. retr. N., im Abschnitt MENETYΣ ΕΛΥΦΑ. Rs.: ΕΣΤΦΕΔΙΙΥΣ, Schleuderer n. r. im Perlquadrat, davor Triskeles. SNG Aul. 4568; SNG BN 98. Vs. winzige Kratzer, vz-st Die Legende im Abschnitt des Avers benennt die Ringer als Menetos ("der Standhafte") und Elypha ("der den Griffen") entschlüpft, s. dazu ZfN 11, 1884, 336. 300,-



329



- 329 Stater ø 23mm (10,97g). 370 - 330 v. Chr. Vs.: Zwei Ringer im Perlkreis, dazwischen ΜΑ. Rs.: ΕΣΤΦΕΔΙΙΥΣ, Schleuderer n. r. im Perlquadrat, davor Triskeles. SNG Aul. 4559; SNG BN 3. Rs. kleine Prägeschwäche, st 300,-



330



2:1



330

- 330 **SIDE.** Stater ø 21mm (10,70g). ca. 460 - 430 v. Chr. Vs.: Granatapfel im Perlkreis. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm im Quadratum incusum n. r. SNG Aul. 4762; Atlan 16 (stgl.). Gutes ss 500,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



2:1



331



2:1

- 331 Stater ø 20mm (10,77g). Circa 370 - 360 v. Chr. Vs.: Athena mit großem Rundschild und Speer n. l. stehend, auf der R. Nike haltend, vor ihr im Feld Granatapfel, i. Feld r. zwei sidetische Buchstaben. Rs.: Nackter Apollon mit einem Lorbeerzepter n. l. stehend, zu seinen Füßen Rabe sitzend, mit der R. aus Patera auf kleinen brennenden Rundaltar opfernd, r. i. Feld sidetische Legende. SNG Aul. 4772 (stempelgl.); SNG BN -; SNG Cop. 376. Minimale Prägeschwächen, vz 750,-



- 332 Tetradrachme ø 30mm (16,77g). 205 - 100 v. Chr. **Magistrat Deino(...)**. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: Nike n. l. fliegend, in der ausgestreckten R. Kranz mit Tanie haltend, l. im Feld Granatapfel, darunter ΔΕΙ-ΝΟ. SNG BN 677-681; BMC 27 und 28 (var., Rs.-Legende). Gutes ss 750,-  
*Aus dem Bestand eines englischen Händlers.*
- 333 Tetradrachme ø 29mm (15,86g). ca. 183 - 175 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: Nike mit Kranz schwebt n. l. zwischen Beamtennamen ΚΑΕ-ΥΧ, l. im Feld Granatapfel. SNG von Aulock 4797; SNG BN 696; SNG Cop. 400; BMC 42. Schöne Tönung, vz 750,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*

### PISIDIEN

- 334 **KOMAMA**. Hemidrachme ø 13mm (2,14g). 1. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Artemis mit Diadem n. r., dahinter K. Rs.: KOMA/MEON, dazwischen Keule. H. v. Aulock, *Kleinasiatische Münzstätten VI*, JNG 20, 1970, VI,1. **R!** Getönt, Oberfläche leicht korrodiert, ss 200,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection.*



- 335 **SELGE**. Stater ø 25mm (10,82g). 325 - 250 v. Chr. Vs.: Zwei Ringer sich gegenüberstehend und sich an den Handgelenken fassend, zwischen ihnen ΑΑ. Rs.: ΣΕΛΓΕΩΝ, lokaler Heros im kurzen Chiton n. r. über seinem Kopf Steinschleuder spannend, vor ihm Keule, darüber Triskeles. SNG Aul. - ; SNG BN - ; Weber Coll. 7424. Herrliche Tönung, vz 750,-  
*Ex Roma Numismatics London Auktion III, 31. März 2012, Los 326.*



- 336 **KELENDERIS**. Stater ø 21mm (10,73g). 430 - 420 v. Chr. Vs.: Nackter Reiter von einem n. l. galoppierenden Pferd abspringend, in der L. Peitsche haltend. Rs.: Ziegenbock n. l. in die Knie brechend, Kopf zurückgewendet, darüber Efeuzweig mit Korymben, im Feld verteilt ΚΕΑΕΝ. SNG Levante 20 (Var.); SNG Aul. 5624 (stgl.) Kraay, NC 1962, Taf.I.14 (Rs. stgl.). **Seltener Typ!** Getönt, kleiner Einrieb am Rand, ss 350,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection.*



- 337 Stater ø 15mm (10,83g). ca. 425 - 400 v. Chr. Vs.: Nackter Jüngling springt n. l. von einem Pferd, zwischen den Beinen A. Rs.: KEΛEN, sich umwendende Ziege n. l., im Abschnitt A. SNG BN - ; SNG Levante - ; Kraay, NC 1962, S. 3 Serie I Nr. 5 mit Taf. 1,5 (stgl.).  
**R!** Knapper Schrötling mit zarter Tönung, kleine Schrötlingsfehler, vz mit Resten des Stempelglanzes 250,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*



- 338 **SELEUKIA AM KALYKADNOS.** AE ø 23mm (7,11g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., dahinter ΣΑ, davor Palmzweig. Rs.: ΣΕΛΕΥΚΕΩΝ ΤΩΝ ΠΡΟΣ ΤΩΙ ΚΑΛΥΚΑΔΝΩΙ, Nike mit Kranz n. l., l. im Feld NKI / KAA. SNG BN 904; SNG Levante - . **R!** Dunkelgrüne Patina, vz 350,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 339 **SOLOI.** Stater ø 21mm (10,89g). 425 - 400 v. Chr. Vs.: Nackte Amazone mit Mütze in Rückenansicht n. l. kniend, ihren Bogen spannend, an ihrer linken Seite Gorytos hängend, r. am Rand Satyrge-sicht. Rs.: ΣΟΛΕΩΝ, Traubenbündel, r. unten Fliege, alles im geperlten Linienquadrat. SNG BN 128; SNG Aul. 5858; SNG Levante 40. Gutes ss 600,-  
*Ex Roma Numismatic, London Auktion 13, 2017, Los 377 "collection of a bavarian antiquarian, Bavaria, c. 1960s - 1990s".*
- 340 Stater ø 19,5mm (10,69g). ca. 425 - 400 v. Chr. Vs.: Kniende Amazone mit Bogen u. Köcher n. l., r. im Feld Silenskopf. Rs.: ΣΟΛΕΩΝ, Weintraube, r. im Feld Fliege, alles im Quadratum incusum. SNG BN 128 (stgl.); SNG Aul. 5858; SNG Levante 40; BMC 3. Vs. Schrötlingsfehler, Rs. leichter Doppelschlag, ss-vz 400,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*



- 341 Obol ø 9,5mm (0,60g). ca. 350 - 330 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: ΣΟΛΙΚΟ, Weintraube mit Ranke, r. im Feld Stern. SNG BN 187 (Var.); SNG Levante - . st 500,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection; ex Savoca Numismatik Auktion 12, 2017, Los 257.*



174



175



284



286



342



2:1



342

- 342 **TARSOS. Datames, 384 - 360 v. Chr.** Stater ø 22mm (10,90g). Circa 380 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Diadem im wehenden Haar, Halskette und Ohringen i. V., leicht n. l. gewandt. Rs.: TRKMW (in aramäischen Buchstaben), bärtiger Kopf des Ares mit attischem Helm n. r. SNG Aul. 5963.  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection.*

Herrliche Tönung, Vs. aus etwas abgenutztem Stempel, vz

750,-



343



- 343 **Mazaios, 361 - 334 v. Chr.** Stater ø 22mm (10,81g). Vs.: Nach links thronender Baaltars mit Zepter in der Linken. In der Rechten Kornähre und Weinrebe, r. im Feld "Baaltars", unter dem Thron Ankh-Zeichen. Rs.: Ein Löwe reißt einen zusammenbrechenden Hirschen, darüber "Mazaios". r. unten Kreis. SNG BN 314.  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*

Tönung, ss

250,-



2:1



344



2:1

- 344 **Mazaios, 361 - 334 v. Chr.** Stater ø 20mm (10,95g). 361 - 334 v. Chr. Vs.: Baal von Tarsos n. l. auf einem persischen Diphros sitzend, mit der ausgestreckten R. Adlerzepter haltend, l. i. Feld Traube und Ähre, i. Feld l. aramäischer Buchstabe L, unter dem Thron M, am Rand Legende B'LTRZ. Rs.: MZDY ZY 'BRNHR' W HLK ("Mazaios, Satrap von Transeuphrates and Cilicia" in aramäischer Schrift), Löwe n. l. einen in die Knie brechenden Stier attackierend, darunter Stadtmauer mit zinnenbewehrten Türmen. SNG Levante 113; SNG BN 360; Casabonne Serie 4, Gruppe A.  
*Zu der Theorie, bei der Stadtmauer handele es sich um die Mauern von Jerusalem siehe Hendin, Guide to Biblical Coins, 4. Aufl., S. 100-103.*

Vs. etwas rau, sonst st

1.000,-



345



1,5:1



345

- 345 **Mazaios, 361 - 334 v. Chr.** Stater ø 24mm (10,94g). 361/360 - 334 v. Chr. Vs.: Baaltars mit Adler-Zepter n. l. thronend, l. vor ihm Weintraube und Getreideähre, l. L (in Aramäisch), M (in Aramäisch) unter dem Thron, B'LTRZ (in Aramäisch) r. Rs.: Löwe einen Stier über den Stadtmauern von Tarsos in den Nacken beißend, darüber MZDY ZY 'BRNHR' W HLK ('Mazaios, Gouverneur des Trans-Euphratgebietes und Kilikiens' in Aramäisch). SNG Levante 113; SNG BN 360; Sunrise 67 (diese Münze!); Casabonne Serie 4, Gruppe A.

Getönt, Stempelbruch auf der Vs., ss-vz

800,-

*D. Hendin sieht in den Mauern die Befestigungsanlagen von Jerusalem dargestellt. Den Rang des Gouverneurs von Kilikien und Transeuphrat hatte Mazaios seit 351 v.Chr. inne. Hendin, Guide to Biblical Coins (4th ed.) 100-103.*



346



1,5:1



346

### KAPPADOKIEN

- 346 **KAPPADOKISCHE KÖNIGE. Ariarathes V. Eusebes Philopator, 163 - 130 v. Chr.** Tetradrachme ø 33mm (16,13g). 133/2 v. Chr. Mzst. Eusebeia-Mazaka. Vs.: Kopf des Königs mit Herrscherbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ – ΑΡΙΑΡΑΘΟΥ / ΕΥΣΕΒΟΥΣ, Athena mit Schild und Speer n. l. stehend, auf der R. abfliegende Nike mit Kranz haltend, im Feld drei Monogramme, i. A. Datierung Λ (= Jahr 30). Simonetta 4 (Vs. stgl.); SNG Aul. 6263 (Vs. stgl.); HGC 7 810. **R!** Dunkelbraune Patina, ss 2.500,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection; ex CNG, Triton XIX, 5. Januar 2016, Nr. 275.*



2:1



347



2:1

### ZYPERN

- 347 **AMATHOUS. Stater** ø 20mm (6,55g). ca. 385 - 380 v. Chr. **Zotimos?** Vs.: Löwe mit offenem Maul n. r. laufend, über ihm Adler fliegend. Rs.: Vorderteil eines Löwen mit geöffnetem Maul, i. A. [zo ti mo] in kyprischen Buchstaben. Amandry, Amathonte 130, 1a; Traité II 1266 mit Taf. CXXXII, 23; BMC 10-13. **Mit NGC-tag (CH XF Strike 4/5 Surface 4/5).** Tönung, exzellenter Stil, Vs. etwas prägeschwach, vz 7.500,-  
*Ex Heritage NYINC Signature Sale 3081, 2020, Los 32030.*



348



- 348 **SALAMIS. Nikodamos, ca. 460 - 450 v. Chr.** Stater ø 23mm (11,29g). Vs.: Liegender Widder n. l., darum zyprische Inschrift "ba-si-le-wo-ni-ko-da-mo". Rs.: Ankh-Symbol, darin "ni", darum zyprische Inschrift "mi-la-ni-se", alles im Quadratum incusum. Traité I 944 mit Taf. XXVI,21 (1/3 Stater); BMC 32 (Diobol); Tziambazis - . **RRR! In den Standardwerken unpubliziert!** Vs. Prägeschwächen, ss-vz 3.500,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection; ex Roma Numismatics E-Auktion 65, 2019, Los 479; aus dem Lagerbestand eines deutschen Händlers.*  
*Weitere 1/3 Staterer dieser Emission: K. McGregor, The Coinage of Salamis, Cyprus, from the Sixth to the Fourth Centuries - University College London (unpublizierte Doktorarbeit von 1998) S. 291 Nr. 9 = 1/3 stater; Numismatica Ars Classica Auktion 59, 2011, Los 639. Sehr ähnlich, wenn auch mit anderer Rs.-Legende, ist Numismatica Ars Classica Auktion 106, 2018, Los 310 (ex Giessener Münzhandlung, München Auktion 69, 1994, Los 424).*  
*Die griechische Dynastie von Salamis führte sich auf Teukros, den Sohn des Telamon und König von Salamis zurück. Der erste Name, der auf den Münzen erscheint, ist der von Eulethon (560 - 525 v. Chr.). Aufgrund der Vergesellschaftung dieser Münzen in verschiedenen archaischen Münzhorten ist aber klar, dass ein Großteil, wenn nicht sogar alle seiner Münzen nach seiner Regierungszeit geprägt worden sein müssen. Die namentlich bekannten Nachfolger sind Siromos, Chersis, Gorgos und Onesilos. Keiner dieser Namen taucht auf den Münzen dieser Zeit auf. Offenbar haben die Nachfolger die Typologie beibehalten und auch den Namen weiterverwendet. Erst Nikodamos ist wieder sicher benennbar.*



2:1



349



2:1

- 349 **SELEUKIDEN. Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  25mm (17,25g). 305/4 - 295 v. Chr. Mzst. Susa. Vs.: Männerkopf mit Helm, der mit Pantherfell, Stierohr u. Hörnern ausgestattet ist (Bezüge auf Dionysos, Alexander den Großen u. Seleukos?), n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ - ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Nike n. r. stehend, mit beiden Händen ein r. stehendes Tropaion bekränzend, l. unten im Feld Monogramm AP, zwischen Nike und Tropaion weiteres Monogramm. SC 173.15; HGC 20. Partiiell Auflagen, vz 7.500,-



2:1



350



2:1

- 350 **Antiochos I. Soter, 281 - 261 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  28,5mm (17,25g). ca. 274 - 270 v. Chr. Mzst. Seleukia am Tigris. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIQXOY, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, l. u. r. im Feld je ein Monogramm. Newell, ESM 149; SC 379,3a; HGC 9, 128. Zarte Tönung, vz 1.000,-



2:1



351



2:1

- 351 **Antiochos I. Soter, 281 - 261 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  28,5mm (17,21g). ca. 270 - 267 v. Chr. Mzst. Seleukia am Tigris. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIQXOY, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, l. u. r. im Feld je ein Monogramm. Newell, ESM 155; SC 379,3c; HGC 9, 128. Zarte Tönung, vz 1.000,-



- 352 **Antiochos I. Soter, 281 - 261 v. Chr.** Drachme ø 15mm (4,10g). Mzst. Aï Khanoum. Vs.: Kopf des Königs mit Herrscherbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕ[ΩΣ – ANTIOXOY], gehörnter und aufgezäumter Pferdekopf n. r., die Stirnmähne aufgebunden, davor Δ im Kreis. SC 431.2; HGC 9 136. Leichte Tönung, aus unsauberen Stempeln, ss 750,-



- 353 **Antiochos I. Soter, 281 - 261 v. Chr.** Hemidrachme, Imitation aus der Drangiana ø 13mm (2,20g). Vs.: Männerkopf n. r. mit Helm, der mit Pantherfell, Stierrohr und Hörnern geschmückt ist. Rs.: Nike steht n. r., bekränzt Tropaeum. SC 226 (var., Drachme); HGC 9, 50. Fast vz 500,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 261, 2019, Los 370; vor 2004 aus der Münchner Sammlung T. Reuter erworben.*



- 354 **Antiochos II. Theos, 261 - 246 v. Chr.** Tetrachme ø 29mm (16,99g). Mzst. Myrina. Vs.: Kopf des Königs mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ANTIOXOY, Herakles mit Löwenfell auf einem Felsen n. l. sitzend, die R. auf Keule gestützt, l. im Feld Amphora, unter dem Königstitel Monogramm. Newell, WSM 1525; SC 500.1; R! Schöne feine Tönung, vz 400,-



- 355 **Antiochos II. Theos, 261 - 246 v. Chr.** Tetrachme ø 30mm (16,93g). ca. 261 - 256 v. Chr. Mzst. Seleukia am Tigris. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. im Feld je ein Monogramm. Newell, ESM 180; SC 587.1; HGC 9, 236. Herrliche Tönung, fast vz 800,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*



356

- 356 **Seleukos II. Kallinikos, 246 - 225 v. Chr.** Drachme ø 18mm (4,28g). Mzst. im nördlichen Syria oder Mesopotamia. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Apollon einen Pfeil prüfend stützt sich auf einen Dreifuß, l. im Feld Monogramm. SC - ; Newell WSM - ; HGC 9, 307.

**RRR!** Rs. aus leicht verbrauchtem Stempel, ss-vz

150,-

*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*

*Weitere Exemplare dieser bisher nicht publizierten Prägung sind die stempelgleichen Drachmen CNG Auktion 115, 2020, Los 291; Peus Auktion 372, 2002, Los 539. Zu der Münzstätte vgl. die Tetradrachme SC 724,5 (uncertain mint 39); Le Rider, Antioche S. 70,10-11.*



357

2:1

357

- 357 **Antiochos Hierax, 241 - 227 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,84g). Mzst. Alexandria Troas. Vs.: Kopf des Königs mit Herrscherbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ – ΑΝΤ-ΙΟΧΟΥ, Apollon mit Pfeil und Bogen auf Omphalos n. l. sitzend, im inneren und äußeren Feld je ein Monogramm, i. A. grasendes Pferd n. l. HGC 9, 405g; SC 877.6 (dieses Exemplar!).

**R!** Leicht getönt, Reinigungsspuren, ss

1.000,-

*Ex Olav E. Klingenberg Collection.*

*Ex Oslo Myntgalleri, Auktion 17, 4./5. Mai 2019, Nr. 1091; ex Heritage, NYINC Signature Sale 3072, 15. Januar 2019, Nr. 35275; ex CNG, Auktion 61, 25. September 2002, Nr. 81; ex M&M, Auktion XIX, 6. Juni 1959, Nr. 530 (ex Medicus Collection).*



1,5:1

358

1,5:1

- 358 **Antiochos Hierax, 241 - 227 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,00g). Mzst. Abydos in der Troas. Vs.: Kopf mit Königsbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ – ΑΝΤΙΟΧΟΥ, Apollon auf Omphalos n. l. sitzend, mit der L. sich auf Bogen stützend, in der R. Pfeil haltend, Beizeichen Fackel und Adler. HGC 399b; SC 840.2.

**RR!** Feine Tönung, minimal korrodiert und minimale Kratzer, gutes ss/ss

500,-

*Ex Sammlung von Andrian-Werburg, vor 2013; ex Hauck & Aufhäuser, Auktion 19, 21. März 2006, Los 206.*



2:1

359

2:1

- 359 **Antiochos III. der Große, 223 - 187 v. Chr.** Tetradrachme ø 33m (16,93g). Mzst. ungesichert in Mesopotamien. Vs.: Kopf mit Königsbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ – ANTIOXOY, nackter Apollon auf Omphalos sitzend, mit der R. Pfeil haltend, mit der L. sich auf Bogen stützend, im Feld l. außen Monogramm. SC 1133.9; Newell WSM 855, Abb. Taf. XI 2 (dieses Exemplar! Zuordnung zu Nisibis). Gutes Porträt, schöne Tönung, vz 2.500,-  
*Ex Münzen & Medaillen AG, Basel, 3. Dezember 1965 (Slg. Niggeler, Teil I), Nr. 462; ex Glendining 1950 (Slg. H.P. Hall), Nr. 171 und Naville-Ars Classica 12, 1926, Nr. 1955.*



360

2:1

360

- 360 **Antiochos III. der Große, 223 - 187 v. Chr.** AE ø 26mm (17,09g). Circa 210 v. Chr. Mzst. unbekannt, vermutlich Ekbatana. Vs.: Kopf mit Königsbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY, Elephant n. r. gehend, Mahout mit Treibstab auf dem Nacken sitzend, dahinter Dreifuß, r. Monogramm, oblonger Gegenstempel mit Anker. SC 1272,1; Newell ESM 632; HGC 469(var.). **R!** Braune Patina, ss 150,-



1,5:1

361

1,5:1

- 361 **Antiochos IV. Theos Epiphanes, 175 - 164 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,50g). 168 - 164 v. Chr. Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY – ΘΕΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ / ΝΙΚΕΦΟΡΟΥ, Zeus mit Zepherstab u. Nike auf der Rechten n. l. thronend, l. im Feld Monogramm. SC II, 1400 f; HGC 9, 620. Vs. winzige Schrötlingsfehler und Kratzer, vz 800,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



2:1



362



2:1

- 362 **Antiochos V. Eupator, 164 - 162 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,73g). Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf des Königs mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ ΕΥΠΙΑΤΟΡΟΣ, Zeus mit Nike auf der R. n. l. thronend, im Abschnitt Monogramm. SC 1575.11; SNG Israel I - ; Newell, SMA 77a; HGC 752. Tönung, vz Ex Künker Osnabrück Auktion 318, 2019, Los 761. 500,-



2:1



363



2:1

- 363 **Demetrios I. Soter, 162 - 150 v. Chr.** Drachme ø 17mm (4,17g). 152/51 v. Chr. Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ ΣΩΤΗΡΟΣ, Füllhorn, unten Datum ΑΕΡ und zwei Monogramme. SC 1642.3b; Newell, SMA 126; HGC 806. Schrötlingriss, ss-vz 150,-



2:1



364



2:1

- 364 **Timarchos, 162 - 161 v. Chr.** Drachme ø 20,5mm (4,08g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΕΓΑΛΟΥ - ΤΙΜΑΡΧΟΥ, Artemis mit Bogen u. Pfeil aus Köcher ziehend n. r. HGC 9, 764; SC II 1592. **RR!** Tönung, Vs. Doppelschlag, Rs. prägeschwach, ss-vz 1.500,-



365



- 365 **Timarchos, 162 - 161 v. Chr.** AE Dichalkon ø 24mm (8,06g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., dahinter Nominalangabe ΒΧ. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΕΓΑΛΟΥ - ΤΙΜΑΡΧΟΥ, Nike mit Kranz u. Palmzweig n. l. HGC 9, 767; SC II 1602. Schwarze Patina, Vs. leicht dezentriert, ss 150,-



- 366 **Alexander I. Theopator Euergetes, 150 - 145 v. Chr.** Drachme  $\varnothing$  17mm (4,34g). Undatiert. Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf des Königs mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ – ΘΕΟΠΙΑΤΟΡΟΣ / ΕΥΕΡΓΕΤΟΥ, Apollon auf Omphalos n. l. sitzend, in der Rechten Pfeil, mit der Linken sich auf am Boden stehenden Bogen stützend, im Abschnitt Kontrollbuchstabe  $\Theta$ . SC 1785.1c; Newell, SMA 186; HGC 9, 887a. vz 150,-



- 367 **Alexander I. Theopator Euergetes, 150 - 145 v. Chr.** Drachme  $\varnothing$  17mm (4,11g). 149/148 - 147 v. Chr. Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf des Königs mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ – ΘΕΟΠΙΑΤΕΡΟΣ / ΕΥΕΡΓΕΤΟΥ, Apollon auf Omphalos n. l. sitzend, mit der Linken sich auf am Boden stehenden Bogen stützend, mit der vorgestreckten Rechten Pfeil prüfend, im Abschnitt Monogramm. SC 1785.5; Houghton -; SNG Spaer -; Newell, SMA 173; HGC 9 887a. R! Schrötlingsriss, vz 150,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 224, 2014, Los 293.*



- 368 **Antiochos VI. Epiphanes Dionysos, 144 - 142 v. Chr.** Drachme  $\varnothing$  18mm (4,27g). 144/3 v. Chr. Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Jugendlicher Kopf mit Diadem u. Strahlenkranz n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΟΧΟΥ – ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ / ΔΙΟΝΥΣΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen auf Omphalos n. l. sitzend, im Abschnitt Datierung  $\Theta\Xi\text{P}$  (= Jahr 169) u. Kontrollbuchstaben  $\Sigma\text{T}\text{A}$ . HGC 9, 1036; SC II 2002 (1) e; Newell, SMA 237. Herrliche golden schimmernde Tönung, vz-st 500,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 133, 2004, Los 133.*



- 369 **Antiochos VII. Euergetes, 138 - 129 v. Chr.** Tetrachme  $\varnothing$  30mm (16,57g). Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΟΧΟΥ / ΕΥΕΡΓΕΤΟΥ, Athena Nikephoros mit Nike, Lanze u. Schild n. l., l. im inneren Feld Monogramm über A, das Ganze im Lorbeerkrantz. HGC 9, 1067d; SC II 2061.2. Schöne Tönung, Rs. kleine Prägeschwäche, fast vz 150,-  
*Seit mindestens 1985 in Familienbesitz, vielleicht bei Kricheldorf, Stuttgart erworben.*



370

- 370 **Antiochos VII. Euergetes, 138 - 129 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,83g). 135/4 v. Chr. Mzst. Tyros. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY – EYEP–ΓΕΤΟΥ, Athena mit Lanze u. Schild sowie Nike auf Rechten n. r., l. im Feld Stadtmonogramm auf Keule zwischen IEP–ΑΣΥ, im Abschnitt Jahreszahl HOP (= Jahr 178) u. Σ. HGC 9, 1067q; SC II 2107 (1); Newell, Tyre 189. Tönung, fast vz 200,-



2:1

371

2:1

- 371 **Antiochos VIII. Grypos, 125 - 96 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,32g). 118/117 v. Chr. Mzst. Damaskus. Vs.: Kopf mit Königsbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY – EΠΙΦΑΝΟΥΣ, Zeus Uranios mit Mondsichel über dem Kopf n. l., in der L. langes Zepter, auf der ausgestreckten R. achtstrahliger Stern. Im Feld l. zwei Monogramme, i. A. Datierung "Jahr 195". Newell, SMA 84,97; SC 2323.1; HGC 1196. Fein getönt, gutes Porträt, vz 500,-  
*Erworben von Münzen & Medaillen, Basel, Liste 246 (August 1964), Nr. 12 ("superbe portrait juvenile").*



2:1

372

2:1

- 372 **Antiochos VIII. Grypos, 125 - 96 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,01g). 3. Regierung, 109 - 96 v. Chr. Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf mit Königsbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY – EΠΙΦΑΝΟΥΣ, Zeus n. l. thronend, auf der ausgestreckten R. Nike haltend, die ihn bekränzt, mit der L. sich auf langes Zepter stützend. Im Feld l. zwei Kontrollmarken, unter dem Thron A, das Ganze im Lorbeerkranz. SC 2309,2; HGC 1200. vz 350,-  
*Erworben bei der Firma O.G.N., Paris.*



2:1

373

2:1

- 373 **Antiochos IX. Kyzikenos, 114 - 95 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  30mm (16,32g). 2. Regierung, 111/0 v. Chr. Mzst. im nördlichen Phönizien. Vs.: Jugendlicher Kopf mit leichtem Bart und Königsbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΟΧΟΥ - ΦΙΛΟ-ΠΑΤΟΡΟΣ, Athena steht n. l., auf der R. Nike mit Kranz haltend, in der L. Lanze und Schild, im Feld l. H, das Ganze im Lorbeerkranz. SC II, 2389; HGC 1228m. **RR!** Dunkle Tönung, vz 750,-  
Erworben bei Münzen & Medaillen AG, Basel, Liste 262 (März 1966) Nr. 20.



2:1

374

2:1

- 374 **Antiochos IX. Kyzikenos, 114 - 95 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  28,5mm (16,45g). 2. Regierung, ca. 111/0 v. Chr. Mzst. 123, vielleicht in Nordphönizien. Vs.: Kopf mit Diadem u. Backen- sowie Oberlippenbart n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΟΧΟΥ / ΦΙΛΟ-ΠΑΤΟΡΟΣ, Athena mit Nike, Lanze u. Schild n. l., l. im inneren Feld Monogramm über Füllhorn, alles im Lorbeerkranz. HCG 9, 1228m; SC II, 2389. 350,-  
Schöne, teilweise intensive Tönung, Rs. kleine Prägeschwäche und minimaler Belag, vz Seit mindestens 1985 in Familienbesitz, vielleicht bei Kricheldorf, Stuttgart erworben.



375

1,5:1

375

- 375 **Seleukos VI. Epiphanes Nikator, 96/5 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  26mm (16,00g). Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf des Königs mit Herrscherbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ - ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ / ΝΙΚΑΤΟΡΟΣ, Zeus mit langem Zepter n. l. thronend, auf der R. Nike mit Kranz haltend, im Feld l. außen drei Monogramme, unter dem Thron Π. SC 2415c; HGC 9 1270. 500,-  
Leicht irisierende Tönung, ss Ex Olav E. Klingenberg Collection.



376



377



- 376 **Antiochos X. Eusebes, 94/3 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (15,87g). Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Jugendlicher Kopf mit Königsbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΟΧΟΥ – ΕΥΣΕΒΟΥΣ / ΦΙΛΟΠΑΤΟΡΟΣ, Zeus n. l. thronend, auf der R. Nike haltend, die ihm einen Kranz entgegenhält, mit der L. sich auf langen Zepterstab stützend, im Feld l. Monogramm und A, unter dem Sitz Monogramme. SNG Israel 2790; Newell, SMA 113,430; SC II, 2429.1. HGC 9, 1287. Dunkle Tönung, gutes ss 500,-  
*Erworben bei der Münchener Münzhandlung Karl Kreß, Auktion 137, 21. November 1966, Nr.395.*

**ARMENIEN**

- 377 **KÖNIGREICH ARMENIEN. Tigranes V., 6 - 12 n. Chr.** AE Tetrachalkon ø 18mm (4,09g). 6 - 12 n. Chr. Mzst. Persepolis. Vs.: Bärtige Königsbüste mit Tiara n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΤΙΓΡΑΝΟΥ ΜΕΓΑΛΛΟΥ, Herakles (Vahagn) n. l. stehend, mit Löwenhaut und den rechten Arm auf Keule stützend. Necessian 158; Kovacs 181. Grüne Patina, fast ss 120,-  
*Ex Sammlung Dr. W. R.; ex Gorny & Mosch, 10. Oktober 2011, Nr. 2024.*



378



379



380



**PHÖNIZIEN**

- 378 **ARADOS.** Stater ø 20mm (10,35g). 400 - 350 v. Chr. Vs.: Kopf eines bärtigen Meeresgottes mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Schiff mit Ruderern n. r. fahrend, darunter dreifache Wellenlinie. BMC 18ff. HGC 10, 40. Attraktive, etwas fleckige Tönung, ss 500,-  
*Ex Sammlung von Andrian-Werburg, vor 2013.*
- 379 Tetradrachme ø 26,5mm (15,21g). 92/1 v. Chr. Vs.: Drapierte u. verschleierte Büste der Tyche mit Mauerkrone n. r. Rs.: ΑΡΑΔΙΩΝ, Nike mit Aphlaston u. Palmzweig schreitet n. l., l. im Feld ΗΞΡ (= Jahreszahl 168), aramäischer Buchstabe Λ u. ΔC, alles im Lorbeerkranz. Duyrat 3341-78 (obv. die D59); Rouvier 283; SNG Copenhagen 50 (same obv. die). BMC 221; Duyrat 3341-3378 (Vs. stgl. mit D59); Rouvier 283; SNG Cop. 50 (Vs. stgl. mit D59); HGC 10, 72. Schöne Tönung, fast vz 250,-  
*Seit mindestens 1985 in Familienbesitz, vielleicht bei Kricheldorf, Stuttgart erworben.*
- 380 Drachme ø 18mm (4,03g). 155/4 v. Chr. Vs.: Biene in Draufsicht, l. Datierung 105, r. Monogramm. Rs.: ΑΡΑΔΙΩΝ, Hirsch vor Dattelpalme mit Früchten stehend. Duyrat 2928; HGC 10, 63. ss-vz 200,-



381



2:1



381

- 381 **TYROS.** Schekel ø 29mm (13,39g). 125/124 v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles-Melquart mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: [ΤΥΡΟΥ ΙΕΡΑΣ] ΚΑΙ ΑΣΥΛΟΥ, Adler mit geschlossenen Schwingen auf einer Prora n. l. stehend, unter dem r. Flügel Palmzweig haltend, davor Keule, im Feld l. L B (= Jahr 2), im Feld r. Monogramm. BMC 45; Rouvier JIAN 1951 (var., Monogramm); HGC 10, 357. Getönt, einige Kratzer, gutes ss 500,-



382



2:1



382

- 382 1/2 Schekel  $\varnothing$  24mm (6,95g). 80 - 79 v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles-Melquart mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΤΥΡΟΥ ΙΕΡΑΣ [ΚΑΙ ΑΣΥ]ΛΟΥ, Adler auf Rammsporn n. l. stehend, mit dem r. Flügel Palmzweig haltend, Monogramm im Feld r., im Feld l. Keule, darüber Datierung ZM (= Jahr 47), zwischen den Fängen phönizischer Buchstabe. HGC 10, 358; DCA 921. ss/vz 750,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection; ex Oslo Mynthandel, Auktion 59, 17./18. November 2007, Nr. 1822.*



383



384



## ARABIEN

- 383 **HIMYARITEN. Amdan Bayan Yuhabqbid, ca. 100 - 120 n. Chr.** Ganzes Nominal, "Drachme"  $\varnothing$  14,5mm (1,77g). Mzst. Raidan. Vs.: Kopf mit langen Locken in "Torques" n. r. Rs.: 'Amdan bayan', kleiner Kopf n. r., l. Yanaf-Monogramm, r. Zepter. SNG ANS 1594; Munro-Hay, Arabia Felix S. 158 3.2bi; Huth 429. 120,-  
*Herrliche Tönung, kleine Prägeschwächen, vz In den 1960er Jahren bei Kricheldorf, Stuttgart erworben, seitdem in Familienbesitz.*
- 384 **Bukranium-Serie.** Ganzes Nominal, "Drachme"  $\varnothing$  17mm (2,87g). 2. - 3. Jh. n. Chr. Vs.: Kopf mit Diadem u. langen Locken n. l., l. Zeichen des Almaqah, r. des Athtar. Rs.: Unter einem Halbmond mit Punkt der frontale Kopf einer Antilope, l. Monogramm, r. Zeichen des Almaqah. SNG ANS 1505; Munro-Hay, Felix Arabia S. 142 2.2i mit Taf. III, 89 (stgl.); Huth S. 104 Nr. 302. 120,-  
*Teilweise intensiv getönt, Rs. mit etwas Belag, fast vz In den 1960er Jahren bei Kricheldorf, Stuttgart erworben, seitdem in Familienbesitz.*



385



2:1



385

- 385 **QATABAN. Nachahmung.** Tetradrachme  $\varnothing$  22,5mm (17,17g). 4. - 3. Jh. v. Chr. Mzst. Timna? Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r. stehend, Kopf in Vorderansicht, l. oben im Feld Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. HGC 10, 706; Munro-Hay 1.0.4; Huth 326. Tönung, ss-vz 200,-



386



- 386 **OSTARABIEN. Imitationen nach Abiel, Tochter des Labas.** Billon-Tetradrachme  $\varnothing$  23,5mm (18,37g). Ende 3. Jh. n. Chr. Mzst. Mleiha. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r., auf der Wange Punkt. Rs.: "Abi'el", n. l. thronende männliche Figur mit Zepter in der Linken u. Pferd auf der ausgestreckten Rechten, davor Palmzweig u. Dreizack. HGC 10, 689; van Alfen, Die Study 235 ff. (Var.); Potts Class XLVII. Schwarze Patina, ss-vz 350,-



**KÖNIGREICH DER ACHÄMENIDEN**

- 387 **Artaxerxes I. - Dareios III, 450 - 330 v. Chr.** Dareike (Typ IIIb spät) ø 17mm (8,32g). Vs.: Großkönig im Knielaufscheema mit Bogen und Lanze n. r. laufend. Rs.: Rechteckiges, längliches Incusum mit unregelmäßiger Füllung. Carradice Typ IIIb late, vgl. Taf. XIV,42. BMC 19; Sunrise Coll. 39. **Gold.** vz 1.500,-  
Ex Gorny & Mosch 224, 2014, 308.



- 388 **PERSISCHE SATRAPEN. Dynast Gamerses, Lydien.** AE ø 13mm (1,46g). Frühes 4. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf des Gamerses mit Zopf, Halskette u. Ohrring n. r. Rs.: Zeus Lydios mit Zepter u. Adler n. r., l. im Feld Stern. BMC Troas - ; SNG Aul. - ; Slg. Klein 563; Schultz, SM 168, S. 113-116; Von Alexander zu Kleopatra, Ausstellung Staatliche Münzsammlung München (1992) S. 19 Nr. 15; Winzer 15. **400,-**  
Schöne dunkelgrüne Patina, vz/ss-vz  
Aus der Paulo Leitão Collection; ex Classical Numismatic Group E-Auktion 224, 2009, Los 184; aus der Marnix Collection.

*Der Münzherr Gamerses ist historisch ausschließlich durch seine Münzen bekannt. Der ungewöhnliche Name, der offenbar weder im griechischen noch im persischen Kulturkreis Verwendung findet, ist sonst nur von einer kleinen, viel späteren Grabstele aus Kleinasien bekannt, die sich im Burgmuseum Grünwald befindet. Noch ungewöhnlicher als der Name ist die Erscheinung des Porträts auf der Vorderseite, die sich in keiner Weise mit der zeitgleichen Herrscherikonographie verbinden lässt. Margret und Johannes Nollé, die sich bisher am ausführlichsten zu diesen Münzen geäußert haben, nehmen mit guten Gründen an, dass es sich um einen Eunuchen handelt. Diese konnten in der achämenidischen Hierarchie wichtige Ämter bekleiden. So sind Eunuchen auch als Festungskommandanten und Schatzhüter bekannt. Auch Gamerses nahm wohl eine ähnliche Stellung wahrscheinlich innerhalb der Satrapie Lydien ein. s. dazu M. K. Nollé - J. Nollé, Gamerses, in: Hellas und der griechische Osten. Festschrift Fanke (1996) 197 ff.*



- 389 **UNTER MAKEDONISCHER HERRSCHAFT. Stamenes, Satrap von Babylon, ca. 328/3 - 311 v. Chr.** Doppeldareike ø 18mm (16,59g). Mzst. Babylon. Vs.: Großkönig oder persischer Heros mit Kidaris, Köcher, Speer u. Bogen im Knielaufscheema n. r., l. im Feld Speerspitze. Rs.: Aufwendiges u. unregelmäßiges Incusum. Nicolet-Pierre - ; Babelon, Perses - ; Traité II - ; SNG Berry - . **4.000,-**

**Gold. Mit diesem Beizeichen RRR!** Prägeschwach, gutes ss  
Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.  
Ein weiteres Exemplar mit dem Beizeichen Lanzenspitze bei Classical Numismatic Group Auktion 105, 2017, Los 447. Zu den Doppeldareiken grundsätzlich s. H. Nicolet-Pierre, *Argent et or frappés en Babylonie entre 331 et 311 ou de Mazdai à Séleucos*, in: M. Amandry - S. Hurter (Hrsg.), *Travaux de Numismatique Grecque offerts à Georges Le Rider. Festschrift (1999) S. 285 ff.*; G. Le Rider, *Alexandre Le Grand - Monnaie, finances et politique (2003) S. 279 ff.* Des double dariques et des dariques d'or ont-ils été frappés en Babylonie sous le règne d'Alexandre?. Eine detaillierte Zusammenfassung mit weiteren Anmerkungen zur Datierung und Münzstätte bei Classical Numismatic Group Triton XXIII, 2020, Los 511.



### KÖNIGREICH ELYMAIS

- 390 **Kamnaskires V., ca. 54/3 - 33/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (13,98g). Mzst. Seleukeia am Hedyphon. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem, Ohrring u. Torques n. l., r. im Feld Stern über Anker. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΚΑΜΝΑΣΚΙΡΟΥ / ΤΟΥ ΕΓ ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΚΑΜΝΑΣΚΙΡΟΥ, drapierte Büste mit Diadem n. l. van't Haaf Type 9.1 Subtype 1-7d. Hohes Relief, vz 500,-



- 391 **Unbestimmter früher arsakidischer König, spätes 1. - frühes 2. Jh. n. Chr.** AE Tetradrachme ø 30mm (15,60g). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. l., r. im Feld Stern in Mondsichel über Anker (oben zwei Querlinien, r. Punkt). Rs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r., darum im Quadrat unvollständige aramäische Inschrift. van't Haaf Type 10.3 Subtype 1-1D. Schwarze Patina, Rs. Doppelschlag, vz/ss 150,-
- 392 **Kamnaskires-Orodes, frühes - Mitte 2. Jh. n. Chr.** AE Tetradrachme ø 28mm (16,50g). Vs.: Frontale drapierte Büste mit Diadem u. seitlich waagerechten Haarlinien, umlaufend aramäische Inschrift kbnhzkyr wrwd MLK' BR wrwd MLK' (König Kamnaskires-Orodes, Sohn des König Orodes), r. im Feld Stern in Mondsichel über Anker (oben zwei Querlinien). Rs.: Regelmäßiges Tropfenornament (sic!). van't Haaf Type 12.1 Subtype 1-1A (Var.). **Seltene Variante!** Dunkelbraun getönt, vz 500,-



- 393 **Kamnaskires-Orodes, frühes - Mitte 2. Jh. n. Chr.** AE Tetradrachme ø 28mm (14,57g). Vs.: Frontale drapierte Büste mit Diadem u. Haarbausch auf der Stirn, umlaufend aramäische Inschrift kbnhzkyr wrwd MLK' BR wrwd MLK' (König Kamnaskires-Orodes, Sohn des König Orodes), r. im Feld Stern in Mondsichel über Anker (oben zwei Querlinien, l. Punkt). Rs.: Unregelmäßige Linien. van't Haaf Type 12.1 Subtype 1-3B. Partiiell dunkel getönt, ss-vz/ss 150,-
- 394 **Phraates, frühes - Mitte 2. Jh. n. Chr.** AE Tetradrachme ø 29mm (14,88g). Vs.: Drapierte Büste mit Tiara (ein Punkt in Mondsichel) u. Diadem n. l., l. im Feld aramäische Inschrift pr't MLK' (König Phraates) / BR wrwd MLK' (Sohn des König Orodes), r. im Feld Stern in Mondsichel über Anker (oben zwei Querlinien). Rs.: Reihen von sichel- u. tropfenförmigen Strichen. van't Haaf Type 14.7 Subtype 1-1B. Rotbraune Patina, ss 200,-



2:1



395



2:1

**KÖNIGREICH PERSIS**

- 395 **Baydad (Bagadat), 3. Jh. v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (15,83g). Vs.: Porträt des Bagadat mit Schnurrbart und kurzem Backenbart n. r.; der Kopf geschmückt mit Ohring, Königsdiadem und flacher Kyrbasia, deren Seitenlaschen hochgeklappt sind. Rs.: Der König in medischer Reitertracht betend vor einem großen Feueraltar n. r. stehend, im Feld r. Banner, im Abschnitt und r. persische Legende "Baydad, Sohn des Bayward, Dynast in Fars". Alram 515; BMC 2. **R!** Hohes Relief, hervorragendes Porträt, vz 3.500,-  
Ex Gorny & Mosch, München Auktion 228, 2015, Los 176.



396



2:1



396

- 396 **Pakoros II., 1. Hälfte 1. Jh. n. Chr.** Drachme ø 27mm (3,60g). Mzst. Persepolis. Vs.: Drapierte Büste des Pakoros II. mit Diadem n. l. Rs.: Drapierte Büste des Pakoros I. mit Diadem n. l. Klose - Müseler 4/31; Alram S. 175 Nr. 588 mit Taf. 20 (Pakoros I.); BMC Arabia S. 229 Nr. 4 mit Taf. XLVIII,17 (Pakoros I).  
Tönung, Prägeschwächen, vz 500,-



2:1



397



2:1

**PARTHER**

- 397 **ARSAKIDEN. Phriapatios bis Mithradates I., ca. 185 - 132 v. Chr.** Drachme ø 20mm (4,20g). Mzst. Hekatompylos. Vs.: Drapierte Büste mit Baschlik u. Diadem n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen. Sellwood 10.1 (Mithradates I.); Shore 12 (Mithradates I.); Sunrise Coll. 254. vz 400,-



- 398 **Mithradates I., 164 - 132 v. Chr.** Drachme  $\varnothing$  20mm (3,74g). ca. 141 - 132 v. Chr. Mzst. Hekatompylos. Vs.: Drapierte Büste mit Langbart u. Diadem n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen. Sellwood 11.1; Shore 24; Sunrise 265-266. Schöne Tönung, hohes Relief, vz 200,-



- 399 **Mithradates I., 164 - 132 v. Chr.** Drachme  $\varnothing$  21mm (4,15g). ca. 141 - 132 v. Chr. Mzst. Hekatompylos. Vs.: Drapierte Büste mit Langbart u. Diadem n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen. Sellwood 11.1; Shore 24; Sunrise 265-266. vz 200,-



- 400 **Mithradates II., 121 - 91 v. Chr.** Drachme  $\varnothing$  21mm (4,24g). ca. 109 - 96/5 v. Chr. Mzst. Rhagai. Vs.: Drapierte Büste mit Langbart u. Diadem n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΒΑΣΙΛΕΩΝ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen. Sellwood 27.1; Shore 85; Sunrise 293. Zarte Tönung, vz 200,-



- 401 **Mithradates II., 121 - 91 v. Chr.** Drachme  $\varnothing$  22mm (4,15g). ca. 96/5 - 93/2 v. Chr. Mzst. Rhagai. Vs.: Drapierte Büste mit Langbart, Tiara u. Diadem n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΒΑΣΙΛΕΩΝ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen. Sellwood 28.1; Shore 95; Sunrise 296. Attraktive, irisierende Tönung, vz 350,-



1,5:1



402



1,5:1

- 402 **Mithradates II., 121 - 91 v. Chr.** Drachme ø 20mm (4,08g). ca. 96/5 - 93/2 v. Chr. Mzst. Rhagai. Vs.: Drapierte Büste mit Langbart, Tiara u. Diadem n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΒΑΣΙΛΕΩΝ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen. Sellwood 28.7; Shore 99; Sunrise 300.

Schöne intensive Tönung, vz

150,-



1,5:1



403



1,5:1

- 403 **Mithradates III., 87 - 80 v. Chr.** Drachme ø 20mm (4,12g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit Vollbart, Tiara (Stern aus sechs Punkten) u. Diadem n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΑΥΤΟΚΡΑΤΟΡΟΣ / ΦΙΛΟΠΑΤΟΡΟΣ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ / ΦΙΛΕΛΛΗΝΟΣ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen. Sellwood 31.5 (Orodes I.); Shore 122 (Orodes I.); Sunrise 308.

Zarte irisierende Tönung, winziger Stempelriss im Bereich der Tiara, vz

150,-



1,5:1



404



1,5:1

- 404 **Mithradates III., 87 - 80 v. Chr.** Drachme ø 21mm (4,10g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit Vollbart, Tiara (achtstrahliger Stern) u. Diadem n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΑΥΤΟΚΡΑΤΟΡΟΣ / ΦΙΛΟΠΑΤΟΡΟΣ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ / ΦΙΛΕΛΛΗΝΟΣ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen. Sellwood 31.6 (Orodes I.); Shore 123 (Orodes I.); Sunrise 308 (Var.).

vz

200,-



1,5:1



405



1,5:1

- 405 **Arsakes XVI., ca. 78/7 - 62/1 v. Chr.** Drachme ø 21mm (3,58g). ca. 78/7 - 68/7 v. Chr. Mzst. Rhagai. Vs.: Drapierte Büste mit Vollbart, Diadem u. Torques (kugelige Enden) n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΘΕΟΠΑΤΟΡΟΣ / ΕΥΕΡΓΕΤΟΥ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen. Sellwood 30.16 (Unknown King); Shore 133-135 (Orodes I.); Sunrise - .  
Getönt, gutes ss  
Zur Zuweisung siehe Gh. F. Assar, *A Revised Parthian Chronology of the Period 91-55 B.C.*, in: *Parthica* 8, 2006, S. 82 ff.

150,-



- 407 **Phraates IV., 38/7 - 2 v. Chr.** Drachme  $\varnothing$  17,5mm (3,62g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit Vollbart u. Diadem n. l., r. oben Adler mit Kranz im Schnabel. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΒΑΣΙΛΕΩΝ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΕΥΕΡΓΕΤΕΣ / ΔΙΚΑΙΟΥΣ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ / ΦΙΛΕΛΛΗΝΟΣ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen, hinter dem Thron im l. inneren Feld ein Adler. Sellwood 52.36; Shore 287; Sunrise - .

150,-



- 408 **Artabanos IV., ca. 10 - 38 n. Chr.** Drachme  $\varnothing$  23mm (3,75g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit Langbart u. Diadem n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΒΑΣΙΛΕΩΝ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΕΥΕΡΓΕΤΕΣ / ΔΙΚΑΙΟΥΣ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ / ΦΙΛΕΛΛΗΝΟΣ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen. Sellwood 63.6 (Artabanos II.); Shore 341-343 (Artabanos II.); Sunrise 412.

Breiter Schrötling, vz-st

150,-



- 409 **Meherdates, 49 - 50 n. Chr.** Drachme  $\varnothing$  24mm (3,69g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Frontale drapierte Büste mit Bart, Tiara u. Diadem zwischen zwei Sternen. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΒΑΣΙΛΕΩΝ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΕΥΕΡΓΕΤΟΥ / ΔΙΚΑΙΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ / ΦΙΛΕΛΛΗΝΟΣ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen, r. im inneren Feld Monogramm ΑΤ. Sellwood 67.1 (Vonones II.); Shore 368 (Vonones II.); Sunrise 417-418.

Breiter Schrötling, intensive Tönung, vz

250,-



- 410 **Sanatrukes, 93/2 - 70/69 n. Chr.** Drachme  $\varnothing$  20mm (4,08g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit Vollbart, Tiara mit Kamm aus Hirschen u. Diadem n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΕ-ΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΘΕΟΠΑΤΟΡΟΣ / ΝΙΚΑΤΟΡΟΣ, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen. Sellwood 33.2 (Gotarzes I.); Shore 111 (Gotarzes I.); Sunrise 303.

Schöne intensive Tönung, vz

150,-

*Seit mindestens 1985 in Familienbesitz, vielleicht bei Kricheldorf, Stuttgart erworben.*



- 411 **Osroes II., ca. 190 - 208 n. Chr.** Drachme ø 18,5mm (3,79g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit Langbart, Tiara mit Kamm u. Diadem n. l. Rs.: Verwilderte griechische Legende, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen, l. über Bogen ein Punkt, r. im inneren Feld Monogramm AT. Sellwood 85.2; Shore 438; Sunrise 453 (Var.).  
Zarte irisierende Tönung, minimale Auflagen, vz 150,-



- 412 **Osroes II., ca. 190 - 208 n. Chr.** Drachme ø 21mm (3,86g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit Langbart, Tiara mit Kamm u. Diadem n. l. Rs.: Verwilderte griechische Legende, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen, r. im inneren Feld Monogramm AT. Sellwood 85.3; Shore 439; Sunrise 453 (Var.). vz 150,-



- 413 **Osroes II., ca. 190 - 208 n. Chr.** AE Chalkos ø 10mm (0,70g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit Langbart, Tiara mit Kamm u. Diadem n. l. Rs.: Ziege n. l. Sellwood 85.5. Dunkle Patina, kleiner Schrötling, ss-vz 250,-



- 414 **Vologases V., ca. 191 - 207/8 n. Chr.** Drachme ø 18mm (3,86g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Frontale drapierte Büste mit Vollbart u. Diadem. Rs.: Verwilderte griechische Legende, Arsakes I. sitzt n. r. u. prüft seinen Bogen, unter dem Bogen Monogramm AT. Sellwood 86.3; Shore 448; Sunrise 454-455. Vs. minimale Auflage, st 350,-



- 415 **Ardashir I., 223/4 - 240/1 n. Chr.** Drachme ø 25,5mm (4,25g). Phase 3, ca. 233/4 - 238/9 n. Chr. Mzst. C ("Ktesiphon"). Vs.: Büste mit Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Mit Tänien geschmückter Feueraltar auf Tierfüßen. Sunrise 713-715; SNS Typus IIIa (4a / 3a); Göbl, Sas. Typus III 2/2. Zarte Tönung, vz 250,-

**SASANIDEN**



- 416 **Ardashir I., 224 - 241 n. Chr.** Drachme  $\varnothing$  26mm (4,15g). Vs.: Büste mit Globuskrone r. Rs.: Feueraltar. Sellwood, Sas. Type III; Göbl, Sas. Taf. 1.9. 350,-  
ss-vz



- 417 **Ardashir I., 223/4 - 240/1 n. Chr.** Obol  $\varnothing$  14mm (0,70g). Phase 3, ca. 233/4 - 238/9 n. Chr. Mzst. C ("Ktesiphon"). Vs.: Büste mit Korymbos u. Diadem n. r. zwischen zwei Punkten. Rs.: Mit Tānien geschmückter Feueraltar auf Tierfüßen. Sunrise 718-719; SNS Typus IIIa (4a / 3a); Göbl, Sas. Typus III 2/2. 250,-  
Leichte Tönung, vz



- 418 **Shapur I., 240 - 270 n. Chr.** Dinar  $\varnothing$  22mm (7,40g). Vs.: Drapierte Büste mit Globus- und Zinnenkrone n. r. Rs.: Feueraltar zwischen zwei Wächtern. Göbl, Sas. 21 (var.); SNS Taf. 30 (vgl. 126). **Gold.** Gut zentriert, vz 4.000,-  
Ex Heritage NYINC Signature Sale 3071, 2019, Los 33225.



- 419 **Shapur I., 240 - 270 n. Chr.** Drachme  $\varnothing$  24mm (3,98g). Phase 1b, ca. 244 - 252/3 n. Chr. Mzst. I ("Ktesiphon"). Vs.: Drapierte Büste des Königs mit Zinnenkrone, Wangenlasche, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Feueraltar, seitlich je ein König mit Zinnenkrone, Zepter u. Schwert nach außen. Sunrise 737; SNS Typus IIc/1a; Göbl, Sas. Typus I/1. 200,-  
Tönung, kleine Kratzer und leichte Prägeschwächen, ss-vz



420 **Shapur I., 240 - 270 n. Chr.** Drachme ø 27mm (4,15g). Phase 1b, ca. 244 - 252/3 n. Chr. Mzst. III ("Hamadan"). Vs.: Drapierte Büste des Königs mit Zinnenkrone, Wangenlasche, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Feueraltar, auf der Säule ein Punkt, seitlich je ein König mit Zinnenkrone, Zepter u. Schwert nach außen. Sunrise - ; SNS Typus IIc/1a Gruppe c. **Schöner Stil!** Zarte Tönung, vz 200,-



421 **Wahram I., 273 - 276 n. Chr.** Drachme ø 25mm (4,32g). Vs.: Drapierte Büste des Königs mit Strahlenkrone, Wangenlasche, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Feueraltar, seitlich je ein König mit Zepter u. Schwert nach außen, der linke mit Korymbos, der rechte mit Zinnenkrone. Sunrise - ; SNS Taf. 10 A36: Typus I(1)/1ba(1a) Stil E. Partiiell getönt, vz 1.000,-



422 **Narseh, 293 - 302 n. Chr.** Drachme ø 27mm (3,78g). Phase 2 Vs.: Drapierte Büste mit Arkadenkrone, darauf drei Zweige, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Mit Bändern geschmückter Feueraltar, auf der Säule drei Punkte, auf der Basis ein Punkt, seitlich je ein König mit Zinnenkrone (der linke zusätzlich mit Korymbos) u. Schwert nach innen, seitlich der Flammen zwei Beizeichen. Sunrise - ; SNS Taf. 35 Nr. 43 Typus Ib/4a Stil E. Zarte Tönung, winzige Kratzer, fast vz 400,-



423

- 423 **Shapur II., 309 - 379 n. Chr.** Drachme ø 27mm (3,68g). ca. 309 - 320 n. Chr. Mzst. I ("Ktesiphon"). Vs.: Drapierte Büste des Königs mit Zinnenkrone, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Mit Bändern geschmückter Feueraltar, auf der Säule Beizeichen, seitlich je ein König mit Zinnenkrone, Korymbos u. Schwert nach innen. Sunrise - ; SNS Typus 1a/1b; Göbl, Sas. Typus Ib/2. Leichte Tönung, vz 250,-



424

- 424 **Shapur II., 309 - 379 n. Chr.** Drachme ø 22mm (3,98g). ca. 320 - 379 n. Chr. Mzst. II ("westliche Münzstätte"). Vs.: Drapierte Büste des Königs mit Zinnenkrone, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Mit Bändern geschmückter Feueraltar, darauf oben Büste n. r. u. auf der Säule Inschrift, seitlich je ein König mit Zinnenkrone (der linke zusätzlich mit Korymbos) u. Schwert nach innen. Sunrise 830; SNS Typus Ib1/3a; Göbl, Sas. Typus Ia/6a. Zarte Tönung, vz 250,-



425

- 425 **Shapur II., 309 - 379 n. Chr.** Drachme ø 24mm (4,08g). ca. 320 - 379 n. Chr. Mzst. II ("westliche Münzstätte"). Vs.: Drapierte Büste des Königs mit Zinnenkrone, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Mit Bändern geschmückter Feueraltar, darauf oben Büste n. r., auf der Säule Inschrift, seitlich je ein König mit Zinnenkrone (der linke zusätzlich mit Korymbos) u. Schwert nach innen. Sunrise 830; SNS Typus Ib1/3a; Göbl, Sas. Typus Ia/6a. vz 250,-



426

- 426 **Shapur II., 309 - 379 n. Chr.** Obol ø 12,5mm (0,64g). ca. 320 - 379 n. Chr. Mzst. IX ("Kabul"). Vs.: Drapierte Büste des Königs mit Zinnenkrone, Korymbos u. Diadem n. r., r. im Feld Beizeichen. Rs.: Mit Bändern geschmückter Feueraltar, darauf oben Büste n. r., auf der Säule Inschrift, seitlich je ein König mit Zinnenkrone, Korymbos u. Schwert nach innen. Sunrise - ; SNS - (vgl. 232 ff.). **Mit diesem Beizeichen RR!** vz 750,-



- 427 **Königin Buran, 630 - 631 n. Chr.** Drachme ø 33mm (4,13g). Jahr 1 = 630 n. Chr. Mzst. WYHC (Weh-az-Amid-Kavad = Arrajan). Vs.: Dripierte Büste der Königin mit geflügelter Krone, darauf Mondsichel u. Korymbos u. Diadem, auf der l. Schulter Mondsichel, dreifache Umrandung mit vier Sonne-Mond-Symbolen. Rs.: Mit Bändern geschmückter Feueraltar, zwischen Sonne u. Mondsichel, seitlich je ein Priester mit Barsombündel, dreifache Umrandung mit vier Sonne-Mond-Symbolen. Sunrise - ; SNS Schaaf Coll. Taf. 69 Nr. 692-693. **RR!** Tönung, vz 2.500,-



**BAKTRIEN**

- 428 **ANONYM. Athen-Imitation.** Tetradrachme im attischen Standard ø 21,5mm (16,60g). ca. 261 - 239/8 v. Chr. Mzst. in der Oxus-Region? Vs. Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., l. oben l. Olivenspross u. Mondsichel, r. unten l / Δ. HGC 12, 1; SNG ANS - ; RN 36, 1994, - ; Mitchiner 1, Type 13d. **RR!** Leichte Tönung, auf Vs. und Rand zwei korrodierte Einschlüsse, Prägeschwächen, ss Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003. 200,-



- 429 **Athen-Imitation.** Didrachme im attischen Standard ø 19mm (8,10g). ca. 261 - 239/8 v. Chr. Mzst. in der Oxus-Region? Vs. Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., dahinter Monogramm. Rs.: AΘE, Eule n. r., l. im Feld Prora u. Weintraube. HGC 12, 3; SNG ANS 4 (anderes Monogramm). **RR!** Schöne Tönung, vz Aus der 1960er Andragoras-Sophytes-Gruppe, 1975 in Deutschland veröffentlicht, danach unverzüglich in die USA exportiert. 1.200,-



- 430 **Athen-Imitation.** Hemidrachme im lokalen Standard ø 11mm (1,69g). ca. 261 - 239/8 v. Chr. Mzst. in der Oxus-Region? Vs. Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., l. oben l. Olivenspross u. Mondsichel. HGC 12, 9; SNG ANS 9; RN 36, 1994, Taf. VI,30 (Vs. stgl.); Mitchiner 1, - . **RR!** Leichte Tönung, gutes ss Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003. 150,-

- 431 **Unbestimmt.** Obol im baktrischen Standard ø 8,5mm (0,51g). ca. 285/3 - 280/78 v. Chr. Mzst. in der Oxus-Region? Vs.: Kopf der Tyche mit Mauerkrone n. r. Rs.: Adler mit ausgebreiteten Schwingen n. l. HGC 12, - ; SNG ANS - ; Mitchiner 1, - . **6. bekanntes Exemplar!** Getönt, ss Ex Gorny & Mosch, München Auktion 142, 2005, Los 1709. Die anderen Stücke in: CNG E-Auktion 460, 2020, Los 370; CNG Auktion 111, 2019, Los 446; Triton XIV, 2011, Los 409 = CNG Auktion 66, 2004, Los 928; CNG Auktion 69, 2005, Los 780; CNG Auktion 61, 2002, Los 789. 150,-



432

- 432 **Andragoras(?)** Drachme im lokalen Standard ø 15mm (3,58g). ca. 246/5 - 239/8 v. Chr. Mzst. Hekatompylos? Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, der mit einem Olivenzweig bekränzt ist, n. r., dahinter Monogramm des Andragoras(?). Rs.: Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. stehend, den Kopf n. r. zurückgewendet, dahinter Weinrebe u. Traubenbündel. HGC 12, 8; SNG ANS 14; Mitchiner 1, Type 26c; Bopearachchi, Sophytes 2A. **RR!** vz 500,-  
*Ex Roma Numismatics, London Auktion XVI, 2018, Los 410.*



2:1

433

2:1

- 433 **SOPHYTES. Sophytes, ca. 305 - 294 n. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard ø 27mm (16,76g). ca. 246/5 - 235 v. Chr. Mzst. in der Oxus-Region? Vs.: Männlicher Kopf mit bekränzttem attischen Helm n. r., auf dem Halsausschnitt M. Rs.: ΣΩΦΥΤΟΥ, Hahn n. r., dahinter Kerykeion. HGC 12, - ; SNG ANS - ; Mitchiner 1, - ; vgl. Bopearachchi, Sophytes Serie 3A mit Taf. I, 1. **Als Tetradrachme RRR!** Schöne zarte Tönung, vz 15.000,-  
*Aus der 1960er Andragoras-Sophytes-Gruppe, 1975 in Deutschland veröffentlicht, danach unverzüglich in die USA exportiert.*  
*Zwar beschreibt Diodorus Siculus einen Herrscher gleichen oder ähnlichen Namens bei der Schilderung des Alexanderzuges nach Indien (Buch 17.3), der jedoch im Punjab angesiedelt war, während die Münzen, die diesen Namen aufweisen, aus Baktrien stammen und in die Nachalexanderzeit zu datieren sind. Angenommen wird, dass es sich um einen Satrapen handelt, der jedoch in den erhaltenen literarischen Quellen nicht erwähnt wird. In Analogie zu einer Prägung des Seleukos I. (358 - 281 v. Chr.) mit ganz ähnlichem behelmten Kopf (SC 174) ist davon auszugehen, dass das Porträt wahrscheinlich diesen posthum zeigt. Zu den etwas häufiger vorkommenden Drachmen dieser Prägeserie s. HGC 9, 14; Mitchiner I, Type 29; SNG ANS 21.*

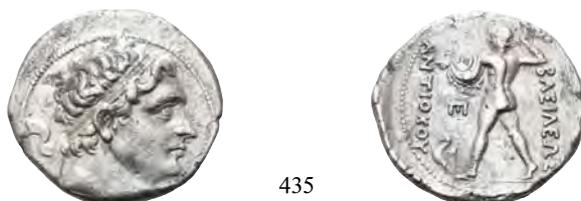


2:1

434

2:1

- 434 **Sophytes, ca. 305 - 294 n. Chr.** Obol im baktrischen Standard ø 8mm (0,60g). ca. 246/5 - 235 v. Chr. Mzst. in der Oxus-Region? Vs.: Männlicher Kopf mit bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: ΣΩΦΥΤΟΥ, Hahn n. r., dahinter Kerykeion. HGC 12, 17; SNG ANS 26 (corr.); Mitchiner 1, Type 32. **R!** Tönung, gutes ss 150,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*



435

- 435 **KÖNIGREICH BAKTRIEN. Diodotos I. im Namen Antiochos II., vor ca. 235 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard ø 28,5mm (16,00g). ca. 255 - 235 v. Chr. Mzst. A bei Ai Khanoum. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXΟΥ, Zeus mit Blitzbündel u. Ägis n. l., zu seinen Füßen ein Adler, l. im inneren Feld liegendes E. HGC 12, S. 7; HGC 9, 243; SC 628; Bop. Série 2G; Newell, ESM - ; Mitchiner 1, Type 64g; zum Stil vgl. Kritt, New Discoveries Taf. 5 A7 und A8 Style 3. Kleine Kratzer und Schrötlingsfehler, ss 250,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*



436



437



438



- 436 **Diodotos I. im Namen Antiochos II., vor ca. 235 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard  $\varnothing$  27mm (16,51g). ca. 255 - 235 v. Chr. Mzst. A bei Ai Khanoum. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY, Zeus mit Blitzbündel u. Ägis n. l., zu seinen Füßen ein Adler, l. im inneren Feld Kranz. HGC 12, S. 7; HGC 9, 243; SC 631(2); SNG ANS 76; Bop. Série 2B; Newell, ESM - ; Mitchiner 1, Type 64 (Var.); zum Stil vgl. Krittr, New Discoveries Taf. 5 A8 Style 3. Gutes ss 250,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*
- 437 **Euthydemos I., ca. 225 - 200 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard  $\varnothing$  26,5mm (16,44g). ca. 225 - 220/18 v. Chr. Mzst. Baktra. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΘΥΔΗΜΟΥ, Herakles mit Keule auf Felsen n. r. sitzend, l. im inneren Feld Monogramm. HGC 12, 38; SNG ANS 128; Bop. Série 2B; Mitchiner 1, Type 85b; Krittr, SCB B2. Gutes ss 250,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*
- 438 **Euthydemos I., ca. 225 - 200 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard  $\varnothing$  30mm (16,35g). ca. 210/08 - 206 v. Chr. Mzst. A bei Ai Khanoum. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΘΥΔΗΜΟΥ, Herakles mit Keule auf Felsen n. r. sitzend, darunter N, r. im inneren Feld Monogramm. HGC 12, 40; SNG ANS 128; Bop. Série 5D; Mitchiner 1, Type 89d; Krittr, SCB A11. Leicht getönt, gutes Porträt, ss 1.500,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection; ex CNG, E-Auktion 252, 23. März 2011, Los 196.*



439



1,5:1



439

- 439 **Demetrios I., ca. 200 - 185 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard  $\varnothing$  35mm (16,93g). Mzst. Baktra. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Elefantenskalp u. Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Herakles mit Keule u. Löwenfell sich selbst bekränzend, l. im inneren Feld l. Monogramm. HGC 12, 63; SNG ANS 192; Bop. Série 1F; Mitchiner 1, Type 103c. ss-vz (mit NGC-Tag: XF Strike 5/5 Surface 3/5) 2.500,-  
*Aus japanischer Privatsammlung; ex Heritage Auktion 3024, CICF 18. April 2013, Los 24712.*



440



- 440 **Demetrios I., ca. 200 - 185 v. Chr.** AE Nominal A  $\varnothing$  28mm (11,38g). Mzst. Baktra. Vs.: Elefantenkopf mit Glocke n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Kerykeion, l. im inneren Feld Monogramm. HGC 12, 67; Bop. Série 5A; Mitchiner 1, Type 108c. Dunkelbraune Patina, kleiner Randausbruch, ss-vz 350,-



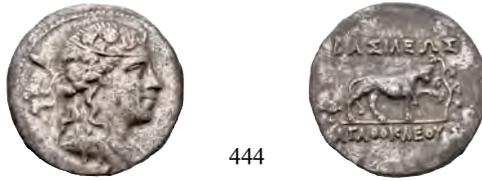
- 441 **Agathokles Dikaios, ca. 185 - 170 v. Chr.** Tetrachme im attischen Standard  $\varnothing$  31mm (16,91g). Mzst. Baktra. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΓΑΘΟΚΛΕΟΥΣ, Zeus mit Zepter, auf der Rechten Bildnis der Hekate mit zwei Fackeln, l. unten im inneren Feld Monogramm. HGC 12, 81; SNG ANS 230; Bop. Série 1D; Mitchiner 1, 137a. 1.500,-  
 Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003. Leichte Prägeschwächen, vz



- 442 **Agathokles Dikaios, ca. 185 - 170 v. Chr.** Tetrachme im attischen Standard  $\varnothing$  31,5mm (15,97g). Mzst. Baktra. **Memorialprägung im Namen des Diodotos I.** Vs.: ΔΙΟΔΟΤΟΥ / ΣΩΤΗΡΟΣ, Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΥΟΝΤΟΣ / ΑΓΑΘΟΚΛΕΟΥΣ / ΔΙΚΑΙΟΥ, Zeus mit Blitzbündel u. Ägis n. l., zu seinen Füßen Adler, l. im inneren Feld Kranz, r. im inneren Feld Monogramm. HGC 12, 85; Bop. Série 14A; Mitchiner 1, Type 144a. 7.500,-  
 Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003. **R!** vz



- 443 **Agathokles Dikaios, ca. 185 - 170 v. Chr.** Tetrachme im attischem Standard  $\varnothing$  31mm (16,80g). Mzst. Baktra. **Memorialprägung im Namen des Diodotos I.** Vs.: ΔΙΟΔΟΤΟΥ / ΣΩΤΗΡΟΣ, Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΥΟΝΤΟΣ / ΑΓΑΘΟΚΛΕΟΥΣ / ΔΙΚΑΙΟΥ, Zeus mit Blitzbündel u. Ägis n. l., zu seinen Füßen Adler, l. im inneren Feld Kranz, r. im inneren Feld Monogramm. HGC 12, 85; Bop. Série 14A; Mitchiner 1, Type 144a. 3.500,-  
**R!** Gutes ss



444

- 444 **Agathokles Dikaios, ca. 185 - 170 v. Chr.** Kupfer-Nickel Nominal B ø 23,5mm (7,71g). Mzst. Baktra. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeu-Korymbenkranz u. geschultertem Thyrsos n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΓΑΘΟΚΛΕΟΥΣ, Panther n. r., davor Rebstock, l. im Feld Monogramm. HGC 12, 94; SNG ANS 236; Bop. Série 5B; Mitchiner 1, Type 147a. Teilweise dunkle Patina, leicht poröse Oberfläche, ss 300,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*



445

1,5:1

445

- 445 **Antimachos I. Theos, ca. 174 - 165 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard ø 33mm (16,81g). Mzst. Baktra. Vs.: Drapierte Büste mit Kausia und Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΘΕΟΥ / ANTIMAXΟΥ, Poseidon mit Dreizack u. Palmzweig, r. im inneren Feld Monogramm. HGC 12, 106; SNG ANS 276; Bop. Série 1D; Mitchiner 1, Type 124b. Zarte, leicht gefleckte Tönung, breiter Schötling, leichte Prägeschwächen, fast vz 2.000,-



1,5:1

446

1,5:1

- 446 **Antimachos I. Theos, ca. 174 - 165 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard ø 31mm (16,99g). Mzst. Baktra. Vs.: Drapierte Büste mit Kausia und Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΘΕΟΥ / ANTIMAXΟΥ, Poseidon mit Dreizack u. Palmzweig, r. im inneren Feld Monogramm. HGC 12, 106; Bop. Série 1E; Mitchiner 1, Type 124a. Leichte Tönung, vz 1.500,-



447

1,5:1

447

- 447 **Antimachos I. Theos, ca. 174 - 165 v. Chr.** AE griechisches Modul, Nominal B ø 26mm (8,26g). Mzst. Baktra. Vs.: Elefant n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / AN-TIMAXΟΥ, Nike mit Kranz u. Palmzweig n. l., r. unten im inneren Feld Monogramm ΦΙ. HGC 12, 112; SNG ANS 294; Bop. Série 5D; Mitchiner 1, Type 130 (nicht mit diesem Monogramm). Dunkle Tönung, Schrötlingsfehler, ss 250,-



448



1,5:1



448

- 448 **Demetrios II., ca. 175 - 170 v. Chr.** Tetrachme im attischen Standard  $\varnothing$  33mm (17,09g). Mzst. Baktra. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Athena mit Lanze u. Schild, l. im inneren Feld Monogramm. HGC 12, 126; SNG ANS 394; Bop. Série 1B; Mitchiner 1, Type 101c.

R! Rs. leichte Prägeschwäche, vz 3.000,-

Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.

Zuletzt L. M. Wilson, *Demetrios II of Bactria and Hoards from Ai Khanoum*, in: *Oriental Numismatic Society Newsletter* 180, 2004, S. 12-13.



1,5:1



449



1,5:1

- 449 **Eukratides I. Megas, ca. 171 - 145 v. Chr.** Tetrachme im attischen Standard  $\varnothing$  31mm (16,98g). Mzst. Baktra und in der Paropamisadai oder Gandhara. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischem Helm, der mit Hörnern u. Ohren eines Stiers verziert ist, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen zu Pferde n. r., r. unten Monogramm. HGC 12, 131; SNG ANS 465; Bop. Série 6E; Mitchiner 1, Type 177ee.

vz-st 1.500,-

Ex Tkalec Auktion 24. Oktober 2003, Los 154.



450



1,5:1



450

- 450 **Eukratides I. Megas, ca. 171 - 145 v. Chr.** Tetrachme im attischen Standard  $\varnothing$  32mm (16,90g). Mzst. Baktra und in der Paropamisadai oder Gandhara. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischem Helm, der mit Hörnern u. Ohren eines Stiers verziert ist, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen zu Pferde n. r., r. unten Monogramm. HGC 12, 131; Bop. Série 6Q; Mitchiner 1, Type 177d.

Zarte Tönung, vz 1.200,-



451



1,5:1



451

- 451 **Eukratides I. Megas, ca. 171 - 145 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard  $\varnothing$  34,5mm (16,95g). Mzst. Baktra und in der Paropamisadai oder Gandhara. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischem Helm, der mit Hörnern u. Ohren eines Stiers verziert ist, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen zu Pferde n. r., r. unten Monogramm. HGC 12, 131; SNG ANS 468; Bop. Série 6T; Mitchiner 1, Type 177i. Gutes vz 1.500,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*



452



1,5:1



452

- 452 **Eukratides I. Megas, ca. 171 - 145 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard  $\varnothing$  32mm (16,79g). Mzst. Baktra. Vs.: Heroische Büste mit Diadem, böotischem Helm, der mit Hörnern u. Ohren eines Stiers verziert ist, u. Speer in Rückansicht n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen zu Pferde n. r., r. unten Monogramm. HGC 12, 132; SNG ANS 484; Bop. Série 8A; Mitchiner 1, Type 179b. R! vz 2.500,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*



453



- 453 **Eukratides I. Megas, ca. 171 - 145 v. Chr.** Drachme im attischen Standard  $\varnothing$  20mm (4,13g). Mzst. Baktra und in der Paropamisadai oder Gandhara. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischen Helm, der mit Hörnern u. Ohren eines Stiers verziert ist, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen zu Pferde n. r., r. unten Monogramm. HGC 12, 136; SNG ANS 479; Bop. Série 7I; Mitchiner 1, Type 178c. R! Leichte Tönung, ss-vz 300,-



2:1



454



2:1



- 454 **Eukratides I. Megas, ca. 171 - 145 v. Chr.** Obol im attischen Standard  $\varnothing$  11mm (0,68g). Mzst. Baktra. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischen Helm, der mit Hörnern u. Ohren eines Stiers verziert ist, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Pilei der Dioskuren mit Sternen u. Palmzweigen, darunter Monogramm. HGC 12, 139; SNG ANS 496; Bop. Série 9C; Mitchiner 1, Type 181a. Tönung, ss-vz 150,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*



2:1



455



2:1

- 455 **Eukratides I. Megas, ca. 171 - 145 v. Chr.** Obol im attischen Standard  $\varnothing$  12mm (0,68g). Mzst. Baktra. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischen Helm, der mit Hörnern u. Ohren eines Stiers verziert ist, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Pilei der Dioskuren mit Sternen u. Palmzweigen, darunter Monogramm. HGC 12, 139; SNG ANS 496; Bop. Série 9C; Mitchiner 1, Type 181a. Fast vz 120,-



456



1,5:1



456

- 456 **Eukratides II. Soter, ca. 145 - 140 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard  $\varnothing$  30mm (16,79g). Mzst. Baktra. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ – ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen, l. im inneren Feld Monogramm. HGC 12, 161; Bop. Série 1D; Mitchiner 1, Type 164b.

Kleiner Schrötlingsriss, Rs. kleine Prägeschwäche, vz  
Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003. 750,-



457



1,5:1



457

- 457 **Eukratides II. Soter, ca. 145 - 140 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard  $\varnothing$  31mm (16,88g). Mzst. Baktra. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ – ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen, l. im inneren Feld Monogramm. HGC 12, 161; Bop. Série 1L; Mitchiner 1, Type 164i.

Vs. kleine Prägeschwäche, Rs. Schrötlingsfehler, vz  
Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003. 750,-



458



1,5:1



458

- 458 **Eukratides II. Soter, ca. 145 - 140 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard  $\varnothing$  33mm (17,07g). Mzst. Baktra. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ – ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen, l. im inneren Feld Monogramm. HGC 12, 161; SNG ANS 624; Bop. Série 1Q; Mitchiner 1, Type 164q.

Vs. min. Doppelschlag, Rs. Stempelriss, vz-st  
Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003. 750,-



459

1,5:1

459

- 459 **Eukratides II. Soter, ca. 145 - 140 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard  $\varnothing$  32mm (16,65g). Mzst. Baktra. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΩΤΗΡΟΣ ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen, l. im Feld Monogramm. HGC 12, 162; SNG ANS 625; Bop. Série 3B; Mitchiner 1, Type 173a.

vz

500,-



1,5:1

460

1,5:1

- 460 **Heliokles I. Dikaios, ca. 145 - 130 v. Chr.** Tetradrachme im attischen Standard  $\varnothing$  32,5mm (16,98g). Mzst. Baktra. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΙΚΑΙΟΥ / ΗΛΙΟΚΛΕΟΥΣ, Zeus mit Zepter u. Blitzbündel, l. im Feld Monogramm. HGC 12, 169; SNG ANS 642; Bop. Série 1U; Mitchiner 2, Type 284o.

R! Vs. winzige Schrötlingsfehler, vz-st

1.000,-

*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*



2:1

461

2:1

- 461 **Menander I. Soter, ca. 155 - 130 v. Chr.** Drachme im indischen Standard  $\varnothing$  17mm (2,42g). Mzst. in der Paropamisadaï oder Gandhara. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΩΤΗΡΟΣ / ΜΕΝΑΝΔΡΟΥ, drapierte Panzerbüste mit geschupptem böotischem Helm n. r. Rs.: "Maharajasa tratatarasa / Menamdrasa", Athena Alkidemos mit Blitzbündel u. Schild n. l., r. im Feld Monogramm. HGC 12, 193; SNG ANS 855; Bop. Série 16C; Mitchiner 2, Type 218d.

Getönt, fast vz

150,-

*Ex Olav E. Klingenberg Collection.*



- 462 **Philoxenos Aniketos, ca. 125 - 110 v. Chr.** Tetradrachme im indischen Standard  $\varnothing$  26mm (9,79g). Mzst. in der Paropamisadaï oder Gandhara. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΙΚΗΤΟΥ / ΦΙΛΟΞΕΝΟΥ, heroische Büste mit Diadem, geflügeltem böotischen Helm, Ägis u. Speer in Rückansicht n. l. Rs.: "Maharajasa apadihatasa / Philasinasa", König zu Pferde n. r., darunter zwei Monogramm. HGC 12, 270; SNG ANS 1198; Bop. Série 9H; Mitchiner 3, Type 344e. **R!** Vs. winzige Schrötlingsfehler, st 1.500,-  
Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.



- 463 **Hermaios Soter, ca. 105 - 90 v. Chr.** Tetradrachme im indischen Standard  $\varnothing$  28mm (9,79g). Mzst. in der Paropamisadaï. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΩΤΗΡΟΣ / ΕΡΜΑΙΟΥ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: "Maharajasa tratarasa / Heramayasa", thronender Zeus mit Zepter u. erhobener Rechten, r. im Feld Monogramm. HGC 12, 290; SNG ANS 1328; Bop. Série 2D; Mitchiner 3, Type 414h. **R!** Vs. etwas flau geprägt, st 350,-  
Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.



- 464 **Hermaios Soter, ca. 105 - 90 v. Chr.** Drachme im indischen Standard  $\varnothing$  17mm (2,46g). Mzst. in der Paropamisadaï. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΩΤΗΡΟΣ ΕΡΜΑΙΟΥ / ΚΑΙ ΚΑΛΛΙΟΠΗΣ, gestaffelte, drapierte Büsten des Königpaars mit Diadem n. r. Rs.: "Maharajasa tratarasa Heramayasa / Kaliyapaya", König zu Pferde n. r., r. unten Monogramm. HGC 12, 288; SNG ANS 1322; Bop. Série 2A; Mitchiner 3, Type 408a. Getönt, leichte Prägeschwäche auf der Vs., vz 250,-  
Ex Olav E. Klingenberg Collection; ex CNG, E-Auktion 323, 26. März 2014, Los 174.



- 465 **Apollodotos II. Megas Soter Philopator, ca. 85 - 65 v. Chr.** Tetradrachme im indischen Standard  $\varnothing$  27mm (9,67g). Mzst. im Punjab. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ ΣΩΤΗΡΟΣ ΚΑΙ ΦΙΛΟΠΑΤΟΡΟΣ / ΑΠΟΛΛΟΔΟΤΟΥ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: "Maharajasa tratarasa / Apaladatasa", Athena Alkidemos mit Blitz, Schild u. Ägis n. l., l. im Feld Monogramm. HGC 12, 389; SNG ANS 1570; Bop. Série 3B; Mitchiner 3, Type 423a. 3B;389;1570. Zarte Tönung, leichte Prägeschwächen, gutes ss 750,-  
Ex Olav E. Klingenberg Collection; ex CNG, E-Auktion 304, 12. Juni 2013, Los 192; ex Demetrios Amounta Collection.



466



467



- 466 **Zoilos II. Soter, ca. 55 - 35 v. Chr.** Drachme im indischen Standard ø 18mm (2,17g). Mzst. im östlichen Punjab. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΩΤΗΡΟΣ / ΖΩΙΛΑΟΥ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: "Maharajasa tratarasa / Jhoilasa", Athena Alkidemos mit Blitzbündel u. Schild n. l., im Feld r. u. l. Buchstaben, r. oben Monogramm. HGC 12, 465; SNG ANS 1672; Bop. Série 1Y; Mitchiner 3, Type 459l. Dunkle Tönung, ss-vz 120,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection.*

**SOGDIANA**

- 467 **YÜEH-CHI. Im Namen von Eukratides I. Megas, ca. 171 - 145 v. Chr.** Drachme ø 20mm (3,15g). 1. Jh. v. Chr. Mzst. in Baktrien. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischen Helm, der mit Hörnern u. Ohren eines Stiers verziert ist, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Palmzweigen u. Lanzen zu Pferde n. r., davor Monogramm. HGC 12, 152; Senior, ISCH A19.1D. Rs. Doppelschlag und Prägeschwächen, vz 150,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*  
*Das unmittelbare Vorbild dürfte aufgrund des Monogramms die Drachme Bop. Série 7E gewesen sein.*



2:1



468



2:1

- 468 **Pabes, Mitte bis spätes 1. Jh. v. Chr.** Obol ø 11mm (0,86g). Vs.: Büste mit böotischem Reiterhelm n. r. Rs.: ΠΑΒΗΣ / ΠΑΒΗΣ, stehender, nackter Herakles mit Keule in der Rechten und Löwenfell in der Linken. Senior A 3.1; HGC 518. **RR!** Tönung, ss 200,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*  
*Nach dem Vorbild des Eukratides I. (HGC 140, Bop. Serie 9).*



2:1



469



2:1

**INDO-SKYTHEN**

- 469 **KÖNIGREICH. Im Namen von Eukratides I. Megas, ca. 171 - 145 v. Chr.** Stater ø 25mm (7,98g). Mzst. vielleicht in der Paropamisadai oder Gandhara. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischem Helm, der mit Hörnern u. Ohren eines Stiers verziert ist, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Lanzen u. Palmzweigen zu Pferde n. r., r. unten Monogramm. HGC 12, - ; Bop. - ; Mitchinger - . **RR!** Gewellter Schrötling, Rs. Prägeschwächen, ss-vz 7.500,-  
*Ex Sammlung K. G., Rheinland, erworben in den 1960er Jahren bis 2003.*  
*Formales Vorbild dürfte die Staterprägung unter Eukratides gewesen sein (HGC 12, 129), während sich die Größe keinem Vorbild annähert. Das Monogramm wiederum kommt bei den großen 20 Stater-Stücken (HGC 12, 128) und bei einer Tetrachmenprägung (Bop. Série 6DD) vor.*



- 470 **Im Namen von Hermaios Soter, ca. 105 - 90 v. Chr.** Tetrachme im indischen Standard  $\varnothing$  25mm (9,59g). ca. 85 - 80 v. Chr. Mzst. in der Paropamisadai. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΩΤΗΡΟΣ ΗΡΜΑΙΟΥ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: "Maharajasa tratarasa Hermayasa", Zeus mit Zepter n. l. thronend, r. im Feld Monogramm. HGC 12, 298; Bop. Série 10A (Vs. stgl.); Mitchiner, Type Type 414f; Senior, CHIS 9T; BN Bact. 10A.

**R!** Tönung, vz 350,-

Exemplar der Sammlung Peter K. Tompa; ex CNG E-Auktion 448, Lancaster 2019, Los 265; ex CNG E-Auktion 124, Lancaster 2005, Los 168.



### KUSHAN

- 471 **Wima Takto, ca. 90 - 113 n. Chr.** AE Didrachme im attischem Standard  $\varnothing$  22mm (8,59g). Mzst. wahrscheinlich in Begram. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. Zepter in der Rechten n. r., l. im Feld Tamgha. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΥ ΒΑΣΙΛΕΩΝ ΣΩΤΗΡ ΜΕΓΑΣ, König mit Axt in der erhobenen Rechten zu Pferde n. r., r. im Feld Tamgha. D. Jongeward - J. Cribb - P. Donovan, Kushan, Kushano-Sasanian, and Kidarite Coins (2015) S. 47-48 Nr. 177-206 mit Taf. 7-8; Senior, ISCH B17.1vT; Mitchiner, ACW 2928; Göbl, Donum Burns 58.

**R!** Schwarze Patina, vz 200,-

- 472 **Vasudeva II., 267 - 300 n. Chr.** Dinar  $\varnothing$  22mm (7,88g). Vs.: Vasudeva II. mit Standarte n. l. stehend, über einen l. stehenden Altar opfernd, darüber mit Taenie geschmückter Dreizack. Rs.: Frontal thronende Göttin Ardoksho, Girlande und Füllhorn haltend. Göbl, Kushan 574.

**Gold. Stempelfrisch!** Scharf ausgeprägt! 400,-



### KUSHAN-SASSANIDEN

- 473 **KÖNIGLICHE EMISSIONEN. Hormizd I. Kushanshah, ca. 270 - 300 n. Chr.** Dinar  $\varnothing$  29mm (7,91g). Mzst. in Baktrien (Balkh?). Vs.: König mit Nimbus, Löwenkrone, darauf Lotusblume, Diadem, Flammen auf der Schulter, Schwert u. Dreizack hält Opferschale über Feueraltar, hinter diesem weiterer Dreizack, zwischen den Beinen Swastika u. Punkt, zwischen Altar u. Bein weiterer Punkt, drei Punkte unter dem l. Arm, l. im Feld *nandipada*. Rs.: Shiva mit Nimbus u. Flammenhaar hält Diadem u. Dreizack, hinter ihm der Stier Nandi n. r. ANS Kushan 2206; Göbl, Donum Burns 707; Cribb 3.

**Gold.** vz 1.500,-



1,5:1

474

1,5:1

- 474 **Hormizd I. Kushanshah, ca. 270 - 300 n. Chr.** Dinar ø 29mm (7,91g). Mzst. in Baktrien (Balkh?). Vs.: König mit Löwenkrone, darauf Lotusblume, Diadem, Flammen auf der Schulter, Schwert u. Dreizack hält Opferschale über Feueraltar, hinter diesem weiterer Dreizack, zwischen den Beinen Swastika u. Punkt, zwischen Altar u. Bein weiterer Punkt, drei Punkte unter dem l. Arm, l. im Feld *nandipada*, darüber Beizeichen Stern. Rs.: Shiva mit Nimbus u. Flammenhaar hält Diadem u. Dreizack, hinter ihm der Stier Nandi n. r. ANS Kushan 2212; Göbl, Donum Burns 747; Cribb 4. **Gold.** vz 2.000,-



475

### HUNNEN

- 475 **KIDARITEN. Herrscher C.** Drachme ø 27mm (2,98g). Vs.: Büste des Herrschers mit Krone nach dem Vorbild des Wahram IV. Rs.: Feueraltar mit zwei Assistenzfiguren. Unten Brahmi Inschrift "buddhami", "der Buddha als Freund hat". Göbl, Hunnen Emission 18. Vondrovec 18;. Zarte Tönung, ss-vz 300,-



476

1,5:1

476

### NORDAFRIKA

- 476 **KÖNIGREICH DER PTOLEMÄER. Ptolemaios I. als Satrap von Ägypten, 323 - 305 v. Chr.** Tetrachme ø 28mm (15,45g). 315 - 306 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf Alexanders des Großen im Elefantenskalp n. r., auf der Wange zwei Punzen. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Athena im archaischen Stil mit erhobenem Schild einen Speer schleudernd, in den Feldern Adler und drei Monogramme. Svoronos 146; CPE 59. Getönt, Punzen, ss 1.000,-



- 477 **Ptolemaios VI. Philometor, 180 - 145 v.Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  28mm (14,40g). ca. 180 - 170 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs. Büste mit Diadem und Ägis n. r. Rs.: ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ ΒΑΣΙΛΕΩΣ, Adler auf Blitzbündel n. l. SNG Copenhagen 262-8. Svoronos 1489. SNG Cop. 262 ff.; Svoronos 1489. Herrliche Tönung, vz 500,-  
 Seit mindestens 1985 in Familienbesitz, vielleicht bei Kricheldorf, Stuttgart erworben.



- 478 **Ptolemaios VI. Philometor, 180 - 145 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  27mm (14,38g). 179/8 v. Chr. (Jahr 84 der Soter-Ära?). Mzst. auf Zypern. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: [ΠΤΟ]ΛΕΜΑΙΟΥ - ΣΩΤΗΡΟΣ, Adler auf Blitzbündel n. l. sitzend, davor ΠΑ. SNG Cop. 545; Svoronos 1106. Vs. kleine Kratzer, vz 400,-



- 479 **Kleopatra VII. Thea 51 - 30 v.Chr.** AE  $\varnothing$  21mm (6,53g). Circa 36/35 v. Chr. Mzst. Orthosia. Vs.: Büste der Kleopatra mit Perlenkette und Königsbinde nach rechts, hinter dem Kopf X (= Regierungsjahr 2 = 36/35). Rs.: Baal von Orthosia in einem von zwei Greifen gezogenem Wagen, Datumsangabe [AB], darunter ΟΡΘΟΣΙΕΩΝ. SNG Cop. -; Svoronos -; RPC I 4501; HGC 10 210. Schwarze Patina, ss 1.500,-



**KYRENAIKA**

- 480 **KYRENE.** Rhodische Didrachme ø 24mm (7,77g). 2. Stasis, ca. 305 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf des Karneios mit Ammonshorn n. l. Rs.: KY-PA, Silphionpflanze, l. oben Monogramm, r. oben Stern. SNG Cop. 1238; BMC 238. Herrliche Tönung, ss-vz 1.000,-



- 481 Rhodische Didrachme ø 20mm (7,63g). 2. Stasis, ca. 305 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf des Karneios mit Ammonshorn n. l. Rs.: KY-PA, Silphionpflanze, l. oben Monogramm, r. oben Stern. SNG Cop. 1238; BMC 238. **R!** Herrliche Tönung, ss-vz 500,-  
*Stilistisch unterscheidet sich diese Didrachme ein wenig von den meisten anderen Stücken dieser Prägung. Markant sind der knappe Schrötling, der Perlkreis auf dem Avers und die gleichförmigen Sichellocken des Karneios. Ein ähnliches Stück bei Classical Numismatic Group Triton XXIV, 2021, Los 811.*
- 482 Rhodische Didrachme ø 22mm (7,57g). 2. Stasis, ca. 305 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf des Karneios mit Ammonshorn n. r. Rs.: KY-PA (oben), Silphionpflanze zwischen Dreifuß u. Monogramm. SNG Cop. 1242 (Var.); BMC 251. Herrliche Tönung, ss-vz 750,-



**ZEUGITANIA**

- 483 **KARTHAGO.** Stater ø 18mm (7,45g). ca. 320 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf der Tanis/Persephone mit Ährenkranz u. breitem Halskragen mit 10 Anhängern n. l. Davor Punkt. Rs.: Lediges Pferd n. r. stehend auf doppelter Grundlinie. Jenkins-Lewis Gruppe V 248 (stgl.); CNP 2.7.d. **Elektron.** ss 1.500,-
- 484 Stater ø 18mm (7,34g). ca. 320 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf der Tanis/Persephone mit Ährenkranz u. breitem Halskragen mit 10 Anhängern n. l. Davor Punkt. Rs.: Lediges Pferd n. r. stehend, unter der Grundlinie zwei Punkte. Jenkins-Lewis Gruppe V 302 (stgl.); CNP 2.10.a. **Elektron.** ss 1.500,-



- 485 AE ø 20mm (4,61g). Circa 300 - 260 v. Chr. Vs.: Kopf der Tanit mit Ährenkranz n. l. Rs.: Pferdekopf n. r., im Feld r. punischer Buchstabe K. SNG Cop. 158; Müller 281. Schwarzgrüne Patina, ss 150,-  
*Ex Olav E. Klingenberg Collection.*
- 486 **Zeit des Hannibal.** 1/4 Schekel ø 14mm (1,95g). 213 - 211 v. Chr. Mzst. Akragas. Vs.: Jugendlicher Kopf (Triptolemos?) mit Ährenkranz n. r. Rs.: Pferd in Lorbeerkranz n. r. Darunter punisch HP. Burnett, Enna hoard, 151; SNG Cop 380; Müller III 47 (Hiempal II.). ss-vz 350,-

**MAURETANIEN**

- 487 **KÖNIGREICH MAURETANIEN. Juba II. mit Kleopatra Selene, 25 v. Chr. - 23 n. Chr.** Denar ø 17mm  
Um 16/7 n. Chr. Vs.: REX IVBA, Kopf mit Königsbinde n. r. Rs.: BASILISSA / [KLEOPATRA], Krokodil n.  
l. Mazard 344. SNG Cop. 592. Feine Tönung, Rs. leicht dezentriert, vz 750,-  
*Ex Sammlung Marian A. Sinton, CNG 53, Lancaster 2000, Nr.727.*

**RÖMISCHE PROVINZIALPRÄGUNGEN****LUSITANIEN**

- 488 **SALACIA. Römische Republik.** AE As ø 25mm (10,58g). 50 - 20 v. Chr. Mzst. Salacia Urbs Imperatoria  
(Alcácer do Sal). Vs.: Kopf des Neptun n. r., dahinter Dreizack. Rs.: IMP SAL zwischen zwei Delfinen. L.  
Villaronga, Corpus Nummum Hispaniae Ante Augusti Aetatem (2002) S. 135 Nr. 13; Gomez 02.01. R! Schwarzgrüne Patina, ss 200,-

*Aus der Paulo Leitão Collection.*

*Nach dem Ende der Punischen Kriege und der Zerstörung von Karthago 146 v. Chr. versuchte Rom die iberische Halbinsel unter seine Kontrolle zu bringen. Im Gebiet von Lusitanien führte das zu lang andauernden Kämpfen mit der dortigen Bevölkerung, so dass noch Julius Caesar 61 bis 60 v. Chr. zum Eingreifen gezwungen wurde. In dieser Zeit wurde aus der vormals phönizischen Handelsniederlassung Keition eine Urbs Imperatoria, die nach der Nymphe und Gefährtin des Neptun Salacia benannt wurde und heute als Alcácer do Sal bekannt ist.*

**THRAKIEN**

- 489 **ABDERA. Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE Kleinbronze, ø18mm (3,12g). Vs.: AYT KAI ANTΩNEIN,  
barer Kopf n. r. Rs.: ΑΒΔΗΡΕΙΤΩΝ, drapierte jugendliche Büste mit Binde im Haar (Heros Abderos?) n. r.,  
dahinter Halbmond mit Stern. AMNG I 1 253; Varbanov, CIG 25; RPC online IV.1, 4494 (temporary). Tiefgrüne Patina, fast vz 150,-  
*Aus der Sammlung Peter Weiß, Kiel, erworben zwischen 1967 und 2015.*



- 490 **PHILIPPPOPOLIS. Domitian, 81 - 96 n. Chr.** AE Großbronze, ø 34mm (20,61g). 88/89 n. Chr. Vs.: IMP  
CAES DOMIT AVG GERM - COS VIII CENS PER P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟ-  
ΠΟΛΕΙΤΩΝ, Tyche mit Phiale und zwei Ähren n. l. stehend, zu ihren Füßen bärtiger Flussgott Hebros mit  
Schilfrohr n. r. gelagert, den Arm auf Quellgefäß gestützt, dahinter Schilfrohr. RPC II, 351; Varbanov GIC III 621;  
Varbanov, Philippopolis II 5.6.10. Dunkelgrüne Patina, etwas geglättet, gutes ss 350,-



491



2:1



491

- 491 **Commodus, 180 - 192 n. Chr.** AE ø 24mm (8,82g). Vs.: AY KAI MAP AYPH KOMOΔOΣ, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟ-ΠΟΛΕΙΤΩΝ, Flussgott Hebros mit langem Weinstock auf einem Felsen n. l. lagernd. Varbanov, GIC III, 1099. **Schöne schwarze Glanzpatina, gutes ss/fast vz** 500,-  
*Ex Gorny & Mosch, Auktion 241, 10. Oktober 2016, Nr. 1797.*



492



**BOSPORUS**

- 492 **KÖNIGREICH BOSPORUS. Sauromates II., ca. 174/5 - 210/1 n. Chr.** Stater ø 19mm (7,80g). 208/9 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, bärtige Büste mit Diadem n. r. Rs.: Büste des Septimius Severus mit Lorbeerkrantz n. r., davor Adler n. l., darunter Datierung ΕΦ. MacDonald 514. **Elektron. R!** Partielle Auflagen, Vs. kleiner Schrötlingsfehler, Rs. Stempelriss, fast vz 1.100,-



2:1



493



2:1

- 493 **Sauromates II., ca. 174/5 - 210/1 n. Chr.** Stater ø 19mm (7,81g). 198/9 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: Kopf des Septimius Severus mit Lorbeerkrantz n. r., davor ein Punkt, darunter Datierung EqV. MacDonald 506/2. **Gold. R!** ss-vz 1.000,-



494



2:1



494

- 494 **Sauromates II., ca. 174/5 - 210/1 n. Chr.** Stater ø 20mm (7,52g). 183/4 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Königsbinde n. r. Rs.: Drapierte Büste des Commodus mit Lorbeerkrantz n. r., darunter Datierung ΠΥ, davor Speer. MacDonald 492/1. **Gold. R!** Prägeschwächen, ss-vz 1.000,-



495 **Sauromates II., ca. 174/5 - 210/1 n. Chr.** Stater ø 18mm (7,86g). 199 - 200 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: Kopf des Septimius Severus l. u. drapierte Büste des Caracalla r., beide mit Lorbeerkrantz, dazwischen kleiner Halbmond, darunter Datierung Εϰϒ. MacDonald 507/3. **Gold. R!** Gutes ss 1.000,-



496 **Sauromates II., ca. 174/5 - 210/1 n. Chr.** Stater ø 20mm (7,75g). Jahr 486 (= 189/190 n. Chr.). Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Königsbinde n. r. Rs.: Büste des Commodus mit Lorbeerkrantz n. r., davor Rosette, darunter Datierung ΣΠΥ. MacDonald 497/1. **Gold.** vz 1.000,-



497 **Sauromates II., ca. 174/5 - 210/1 n. Chr.** Stater ø 19mm (7,49g). 487 (= 190/1 n. Chr.). Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Königsdiadem n. r. Rs.: Drapierte Büste des Commodus mit Lorbeerkrantz n. r., davor Punkt, darunter Datierung ΖΠΥ. MacDonald 498/3. **Gold.** ss-vz 850,-



498 **Sauromates II., ca. 174/5 - 210/1 n. Chr.** Billon-Stater ø 20mm (7,45g). 205/6 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Königsbinde n. r. Rs.: Drapierte Büste des Septimius Severus l. u. drapierte Büste des Caracalla r. einander gegenüber, beide mit Lorbeerkrantz, darunter Datierung ΒΦ, r. Speer. MacDonald 512. **Elektron.** ss, geringer Goldgehalt 850,-  
*Erworben 2010 bei Künker, Osnabrück.*

499 **Sauromates II., ca. 174/5 - 210/1 n. Chr.** Stater ø 19mm (7,46g). 204/5 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: Büste des Septimius Severus l. u. drapierte Büste des Caracalla r. einander gegenüber, dazwischen Schwert, darunter Datierung ΑΦ. MacDonald 505/4. **Gold.** Gutes ss 850,-  
*Ex Hirsch Nachf. München, Auktion 298, 2014, Los 290.*



- 500 **Kotys III., 227/8 - 233/4 n. Chr.** Billon-Stater ø 20mm (7,45g). 228/9 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΚΟΤΥΟΣ, drapierte Büste mit Königsbinde n. r. Rs.: Kopf des Severus Alexander mit Lorbeerkranz n. r., davor Globus, darunter Datierung ΕΚΦ. MacDonald 574/2. Vs. winziger Schrötlingsfehler und Kratzer, vz 350,-
- 501 **Kotys III., 227/8 - 233/4 n. Chr.** Billon-Stater ø 20mm (7,36g). 231/2 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΚΟΤΥΟΣ, drapierte Büste des Königs mit Diadem n. r., davor Schwert in Scheide. Rs.: Drapierte Büste des Severus Alexander mit Lorbeerkranz n. r., davor drei Globen, darunter Datierung ΗΚΦ. MacDonald 577/3. vz 350,-



- 502 **Kotys III., 227/8 - 233/4 n. Chr.** Billon-Stater ø 20mm (7,70g). 228/9 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΚΟΤΥΟΣ, drapierte Büste mit Königsbinde n. r. Rs.: Kopf des Severus Alexander mit Lorbeerkranz n. r., davor Globus, darunter Datierung ΕΚΦ. MacDonald 574/2. Aus verbrauchten Stempeln, Vs. winziger Schrötlingsfehler, vz 300,-
- 503 **Kotys III., 227/8 - 233/4 n. Chr.** Billon-Stater ø 19mm (7,66g). 228/9 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΚΟΤΥΟΣ, Büste des Königs mit Diadem n. r., davor ein Globus. Rs.: Kopf des Severus Alexander mit Lorbeerkranz n. r., davor ein Globus, darunter Datierung ΕΚΦ. MacDonald 574/1. Fast vz 300,-



- 504 **Kotys III., 227/8 - 233/4 n. Chr.** Billon-Stater ø 19mm (7,44g). 228/9 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΚΟΤΥΟΣ, drapierte Büste mit Königsbinde n. r. Rs.: Kopf des Severus Alexander mit Lorbeerkranz n. r., davor Globus, darunter Datierung ΕΚΦ. MacDonald 574/2. Schöne zarte Tönung, Vs. winzige Kratzer, gutes ss 300,-
- 505 **Sauromates III., 229/30 - 231/2 n. Chr.** Billon-Stater ø 20mm (7,59g). 230/1 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: Drapierte Büste des Severus Alexander mit Lorbeerkranz n. r., davor drei Globen, darunter Datierung ΖΚΦ. MacDonald 586/6. gutes ss 350,-



- 506 **Sauromates III., 229/30 - 231/2 n. Chr.** Stater ø 19mm (7,30g). Jahr 527 (= 230/1 n. Chr.). Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Königsbinde n. r. Rs.: Drapierte Büste des Severus Alexander n. r., davor zwei Kugeln, darunter Datierung ΖΚΦ. MacDonald 586/3. Partiiell Auflagen, ss-vz 300,-
- 507 **Sauromates III., 229/30 - 231/2 n. Chr.** Stater ø 19mm (7,56g). Jahr 527 (= 230/1 n. Chr.). Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Königsbinde n. r. Rs.: Drapierte Büste des Severus Alexander mit Lorbeerkranz n. r., davor Kugel, darunter Datierung ΖΚΦ. MacDonald 586/1. Gutes ss 300,-
- 508 **Sauromates III., 229/30 - 231/2 n. Chr.** Billon-Stater ø 19mm (7,58g). 230/1 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Königsbinde n. r. Rs.: Drapierte Büste des Severus Alexander mit Lorbeerkranz n. r., davor ein Globus. MacDonald 586/1. **Elektron.** ss 300,-  
*Ex Hirsch Nachf. München, Auktion 298, 2014, Los 293.*



509



510



- 509 **Sauromates III., 229/30 - 231/2 n. Chr.** Billon-Stater ø 19mm (7,52g). 230/1 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Königsbinde n. r., davor Globus. Rs.: Drapierte Büste des Severus Alexander mit Lorbeerkranz n. r., darunter Datierung ΖΚΦ, davor zwei Globi. MacDonald 586/3. gutes ss 275,-
- 510 **Sauromates III., 229/30 - 231/2 n. Chr.** Billon-Stater ø 20mm (7,23g). 230/1 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΑΥΡΟΜΑΤΟΥ, drapierte Büste mit Königsbinde n. r., davor Kranz. Rs.: Kopf des Severus Alexander mit Lorbeerkranz n. r., davor zwei Globen, darunter Datierung ΖΚΦ. MacDonald 586/4. Tönung, ss 250,-



511



2:1



511

### PROVINZ ASIA

- 511 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** Cistophor ø 27mm (10,50g). 96 n. Chr. Vs.: IMP NERVA CAES AVG - P M TR POT P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COS - III, Legionsadler zwischen zwei Vexilla. RIC 119; C. 44 var.; BMC 80. Sehr schöne, irisierende Tönung, vz 1.000,-  
Ex CNG, Auktion 90, 2012, Nr. 1524; ex NAC 106, 2019, Nr. 607.



512



2:1



512

### PONTOS

- 512 **KÖNIGREICH PONTOS. Polemo II., 38 - 64 n. Chr.** Drachme ø 16mm (3,79g). Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ - ΠΟΛΕΜΟΥ, Kopf mit Herrscherbinde n. r. Rs.: ΕΤΟΥΣ Κ, Kopf des Claudius mit Lorbeerkranz n. r. RPC I, 3832; SNG France 7 852. Rs. kleine Auflage, vz 150,-



513



### MYSIEN

- 513 **PARIUM. Commodus, 180 - 192 n. Chr.** AE ø 24mm (5,70g). Vs.: IMP CAI M - COMODVS(sic!), drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: DEO AESC SVB, Aesculap I. sitzend und den rechten Huf eines vor ihm stehenden Rindes untersuchend, i. A. C G I H P. RPC online 3164 (temporary); BMC 104; SNG Cop. 290; SNG BN 1484. Braune Patina, ss-vz 150,-



2:1

514

2:1

**IONIEN**

- 514 **EPHESOS. 2. Triumvirat mit Marc Anton, Octavian und Lepidus, 43 - 32 v. Chr.** Cistophor ø 27mm (11,93g). ca. 39 v. Chr. Vs.: M ANTONIVS IMP COS DESIG ITER ET TERT, Kopf mit Efeukranz n. r., darunter Lituus, alles im Efeukranz mit Korymben. Rs.: R P C / III VIR, Cista mystica von zwei sich aufrichtenden Schlangen flankiert, darüber Kopf der Octavia. RPC I, 2201. **Vorzügliches Exemplar!** 3.000,-  
*Diese Prägung setzt den Vertrag von Brundisium im Herbst 40 v. Chr. voraus, in dem unter anderem die Hochzeit von Marc Anton mit Octavia, der Schwester von Octavian, beschlossen wurde. Auf die zunächst glücklich erscheinende Ehe fielen bereits 37 v. Chr. dunkle Schatten, als Marc Anton in den Osten aufbrach und die zum zweiten Mal von ihm schwangere Octavia zu ihrem Bruder nach Rom schickte. Von nun an scheint Kleopatra zunehmend das Leben von Marc Anton dominiert zu haben, während die stets treue Octavia mit ansehen musste, wie das politische Bündnis zwischen Ehemann und Bruder in Feindschaft umschlug. Letztendlich reichte Marc Anton 32 v. Chr. die Scheidung ein, kurz danach kam es 31 v. Chr. bei Actium zur schicksalhaften Schlacht. Ein Jahr später begingen Marc Anton und Kleopatra Selbstmord, Octavia hingegen heiratete kein weiteres Mal.*



515

1,5:1

515

- 515 **Augustus, 27 v. Chr. -14 n. Chr.** Cistophor ø 27mm (11,79g). 28 v. Chr. Vs.: IMP CAESAR DIVI F COS VI LIBERTATIS P R VINDEX, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PAX, Pax mit Caduceus auf Parazonium n. l. stehend, hinter ihr Schlange sich aus Cista mystica erhebend, das Ganze im Lorbeerkranz. RPC 2203; RIC 476; BMCRE 691; C 218; BN 908. Feine Tönung, kleine Kratzer, sonst gutes ss 800,-  
*Ex M&M Fixed Price List 100, Nr. 36; ex M&M Fixed Price List 109, Nr. 120; ex UBS, Auktion 78, 9. September 2008, Nr. 1244. Privater Ankauf Münzhandlung Basel.*



516

1,5:1

516

- 516 **Titus, 79 - 81 n. Chr.** Cistophor ø 25mm (10,92g). 81 n. Chr. Mzst. Ephesos in Ionien. Vs.: IMP TITVS CAES - VESPASIAN AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Aquila zwischen zwei Feldzeichen. RPC II, 861. Feine Tönung, gutes ss 750,-  
*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes; ex CNG, Auktion 90, 23. Mai 2012, Nr. 1508; ex Sotheby's, Athena Fund, Zürich, 27. Oktober 1993, Nr. 1499.*



517

**KARIEN**

- 517 **KNIDOS. Pseudo-autonom.** AE ø 39mm (11,65g). 2. Jh. n. Chr. Vs.: Kopf der Aphrodite von Knidos. Rs.: ΚΝΙΔΙΩΝ, Stadtyche mit Mauerkrone n. r., Füllhorn und Steuerruder haltend. SNG Keckman -; BMC - (vgl. 95); SNG Aul. - (zur Vs. vgl. 2616, wohl stgl.). **RRR!** Dunkelbraune Patina, ss 150,-  
*Ex Sammlung von Andrian-Werburg, vor 2013.*

*Im Heiligtum der Aphrodite von Knidos befand sich die berühmteste Statue der Liebesgöttin der Antike und die wahrscheinlich kunsthistorisch einflussreichste Darstellung der Göttin überhaupt. Das Werk des Praxiteles zeigte die Göttin zum ersten Mal in der Skulptur vollständig nackt, was auch in der - in vielerlei Hinsicht tatsächlich eher konservativen - griechischen Welt ein provokantes Novum war. Die Münzbilder der Stadt bilden sowohl vor als auch nach der Entstehung der praxitelischen Skulptur die verschiedensten Aphroditeköpfe ab und folgen dabei oft eher dem jeweiligen Zeitgeschmack als unmittelbar dem künstlerischem Vorbild. Auch im vorliegenden Obversbild, das sehr wahrscheinlich das berühmte Kultbild meint, ist der zeitgenössische Einfluss, der vor allem durch das Bildnis der jeweiligen Kaiserin geprägt wurde, deutlich spürbar.*



518

1,5:1

518

**LYDIEN**

- 518 **NYSA. Valerian I., 253 - 260 n. Chr.** AE Großbronze, ø 32mm (16,82g). **Grammateus Aurelios Ammianos**. Vs.: ΑΥΤ Κ ΠΟ ΛΙΚΙΝ - ΒΑΛΕΡΙΑΝΟΣ, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΕΠ ΓΡ ΥΡ ΑΜΙΑΝΟΥ Ν-ΥΣΑΕΩΝ, Preiskrone mit zwei Palmzweigen, darauf die Inschrift: ΘΕΟΓΑΜΙΑ / ΟΙΚΟYΜΕΝΙ. **RR!** Braune Patina, Vs. leicht korrodiert, sonst vz 500,-  
*Aus der Sammlung Peter Weiß, Kiel, erworben zwischen 1967 und 2015.*  
*This interesting coin was struck in association with the festival of the Theogamia (marriage of the gods) celebrated in Nysa.*



519

**PAMPHYLIEN**

- 519 **SIDE. Aemilian, 253 - 254 n. Chr.** AE Großbronze, ø 31mm (13,35g). Vs.: ΑΥΤΟ Κ ΜΑΡ - ΑΙΛΙΜΙΑΝΟΝ ΥΣ, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., davor E. Rs.: ΣΙ-ΔΗ-ΤΩΝ, Apollon im kurzen Chiton n. l. stehend, in der ausgestreckten R. Patera haltend. RPC IX 1163. Hellgrüne, etwas raue Patina, vz 500,-  
*Aus der Sammlung Peter Weiß, Kiel, erworben zwischen 1967 und 2015.*



520 **Salonina, 254 - 268 n. Chr.** AE Großbronze, ø 31mm (19,71g). Vs.: ΚΟΡΝΗΛΙΑ – ΣΑΛΟΝΙΝΑ / ΣΕΒ, drapierte Büste n. r. Rs.: ΠΙΣ/ΤΗΣ / ΦΙΛΗΣ / ΣΥΜΜΑΧΟΥ / ΡΩΜΑΙΩΝ / ΜΥΣΤΙΑΔΟΣ / ΣΙΔΗΣ im unten gebundenen Lorbeerkranz. SNG Aul. 4853. **RR!** Grünbraune Patina, fast vz 250,-  
*Aus der Sammlung Peter Weiß, Kiel, erworben zwischen 1967 und 2015.*

**PISIDIEN**

521 **APOLLONIA MORDIAION. Gallienus, 253 - 268 n. Chr.** AE Medaillon, ø 40mm (32,80g). Vs.: ΑΥΤ Κ Π Λ – ΓΑΛΛΙΗΝ, gepanzerte und drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΑΠΟΛΛ–ΛΩ/ΝΙ–ΑΤΩΝ / ΛΥ ΘΡΚΟΥ (in Ligatur), achtsäulige Tempelfront, darin die Statue des Kaisers mit langem Zepterstab und Patera. SNG von Aulock 4999; SNG BN 1365;. Schwarze Patina, vz 1.500,-  
*Ex Naumann, Auktion 87, 1. März 2020, Nr. 330; seitdem fachmännisch restauriert.*  
*Auf der Rückseite dieser Emission zeigt die Stadt Apollonia an, Siedlung von Lykiern und Thrakern zu sein. Obwohl es epigraphische Zeugnisse gibt, bleibt der Zeitraum dieser Besiedlung jedoch immer noch unklar. (siehe dazu P. Weiß, Münzprägung in Pisidien, in: Forschungen in Pisidien, Bd. 6, Bonn 1992, S. 156).*  
*On the reverse of this coin, Apollonia claims a Lycian and Thracian heritage. Although epigraphic evidence from the vicinity of the town confirms the settlement of Lycians and Thracians, the period remains unclear.*



522 **ETENNA. Otacilia Severa, 244 - 249 n. Chr.** AE Großbronze, ø 33mm (19,90g). Vs.: Μ ΩΤΑΚΙΑΙΑ – ΣΕΟΥΗΡΑ ΣΕΒ, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΕΤ–ΕΝΝΕΩΝ, Nympe Etenna n. r. stehend, den Kopf zurückgewandt, im l. Arm Schlange haltend, daneben nackter junger Hirte i. V. stehend, der die R. über die Stirn gelegt hat, um Ausschau zu halten, zu seinen Füßen Hund. von Aulock, Pisidien II 652; SNG BN 1556. **Prachtexemplar!** Schöne grüne Patina, vz 500,-

*Aus der Sammlung Peter Weiß, Kiel, erworben zwischen 1967 und 2015.*  
*Die Rückseite der Münze nimmt Bezug auf einen Lokalmythos von Etenna, nach dem die eponyme Nympe sich mit einer großen Schlange vereinigte. Als Frucht dieser Verbindung ist der kleine Hirtenknabe im Bild rechts anzusehen, der als Gründerheros die Stadt Etenna vermutlich zu Ehren seiner Mutter genau an der Quelle anlegte, an der sie ihn empfangen hatte. Dieser Stammvater der Etenner verkörpert den Typus des pisidischen Hirten, der seine Herde hütet und nach verlorenen Tieren Ausschau hält.*  
*The reverse of this coin refers to the founding legend of Etenna. According to this the eponymous nymph Etenna, while drawing water and bathing, was raped from a god in shape of a beater. Etenna then gave birth to a hero, a shepherd god, who became the progenitor of this Pisidien tribe. We can recognise him in the little shepherd boy who occupies the right side of the coinage.*



### LYKAONIEN

- 523 **ICONIUM. Claudius, 41 - 54 n. Chr.** AE Kleinbronze  $\varnothing$  17mm (2,90g). **Legat Annius Afrinius.** Vs.: ANNIOΣ – ΑΦΡΕΙΝΟΣ,barer Kopf n. r. Rs.: ΚΛΑΥ[ΔΕΙ]ΚΟΝΙ[ΕΩΝ], Perseus mit Harpa und dem Haupt der Medusa n. l. gewandt stehend. RPC I, 3543; von Aulock, Lykaonien 245-249. Braune Patina, ss 450,-
- 524 **CLAUDIOLAODIKEIA COMBUSTA. Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** AE Kleinbronze,  $\varnothing$  25mm (10,02g). Vs.: ΑΥΤΟΚΡΑΤΩΡ ΚΑΙΣΑΡ ΟΥΕΣΠΑΣΙΑΝΟΣ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΣΕΒΑΣΤΗ ΝΕΙΚΗ ΚΛΑΥΔΙΟ ΛΑΟΔΙΚΕΩΝ, Nike mit Kranz und Siegespalme n. l. fliegend. RPC II 1612. **R!** Schwarze Patina, fast vz 150,-  
*Ex Naumann, Auktion 87, 1. März 2020, Nr. 338; seitdem fachmännisch restauriert.*

### SYRIEN

- 525 **ANTIOCHIA AM ORONTES. Pseudo-autonom** AE Kleinbronze  $\varnothing$  21mm (7,47g). 7 - 6 v. Chr., unter dem Gouverneur P. Quinctilius Varus. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ANTIOXEΩΝ – ΕΠΙ ΟΥΑΡΟΥ, Tyche von Antiocheia auf Felsen n. r. sitzend, Palmzweig in der R., zu ihren Füßen Orontes kraulend. davor E K (Jahr 25 nach der actischen Ära = 7/6 v. Chr.). RPC 4242; McAllee 85. ss 150,-  
*Publius Quinctilius Varus war von 7/6 - 5/4 v. Chr. kaiserlicher Statthalter (Legatus augusti pro praetore) in Syrien. Von 7 - 9 n. Chr. war er dann Legat in Germanien, wo er im Frühsommer des Jahres 9 n. Chr. in der sog. 'Varusschlacht' gegen den Cherusker Arminius die XVII., XVIII. und XIX. Legion verlor und noch auf dem Feld durch Selbstmord starb.*



- 526 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Drachme  $\varnothing$  17mm (3,16g). Jahr 105 (= 56/57 n. Chr.) Vs.: ΝΕΡΩΝΟΣ ΚΑΙΣΑΡΟΣ ΣΕΒΑ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΡΑ-ΞΜΗ / ΕΠ Γ, Dreifuß mit Schlange. RPC I, 4179; Prieur 78; McAllee 278 b. ss 750,-



- 527 **LAODIKEIA AD MARE. Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  27mm (13,11g). Vs.: ΑΥΤ ΚΑΙ – ΣΕΟΥΗΡΟΣ / ΣΕ, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΙΑΤΟΣ ΤΟ Γ, Adler mit ausgebreiteten Schwingen, Kranz im Schnabel, darunter Stern. Prieur 1163. vz-st 200,-  
*Ex Gorny & Mosch Auktion 240, 2016, Los 353.*
- 528 **SELEUKIA. Augustus, 31 v. - 14 n. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  26mm (15,26g). 5/4 v. Chr. Vs.: ΚΑΙΣΑΡΟΣ ΣΕ- ΒΑΣΤΟΥ, Kopf des Augustus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΕΤΟΥΣ ΖΚ ΝΙΚΗΣ, Tyche von Antiochia mit Palmwedel auf einem Felsen n. r. sitzend, zu ihren Füßen Orontes kraulend, im Feld r. ΥΠΙΑ ΙΒ / ΑΝΤ. **Geprägt im Geburtsjahr von Jesus Christus!** Schöne Tönung, ss-vz 500,-  
*Ex Sammlung von Andrian-Werburg, vor 2013.*



2:1



529



2:1

**PALÄSTINA**

- 529 **BAR KOCHBA AUFSTAND, 132 - 135 n. Chr.** Drachme ø 19mm (3,96g). 132 - 135 n. Chr. Vs.: Inschrift (=Shimon) um Weintraube mit Blättern u. Ranken. Rs.: Inschrift (= Jahr 2 der Befreiung Israels), in der Mitte Palmzweig. Meshorer, AJC 31a; Mildenberg 41 (O8/R12); Hendin 1394.

Vs. Untergeprägung von Denar des Trajan, vz  
Ex The New York Sale XXXIX, 10. Januar 2017, Los 111; ex Goldberg 14, Beverly Hills 2. Juni 2002, Los 4438; ex Dr. Jonathan A. Herbst Collection, Superior, New York, 8.-9. Dezember 1995, Los 1270.

750,-



2:1



530



2:1

- 530 Drachme ø 19mm (3,36g). 132 - 135 n. Chr. Vs.: Inschrift (=Shimon) um Weintraube mit Blättern u. Ranken. Rs.: Inschrift (= Jahr 2 der Befreiung Israels), Kanne mit Henkel, r. Palmzweig. Meshorer, AJC 36a; Mildenberg 39 (O7/R18); Hendin 1395.

Spuren des Untergeprägunges, attraktive Tönung, vz  
Ex The New York Sale XXXIX, 10. Januar 2017, Los 112; privat erworben von D. Hendin, Juli 1988.

750,-



2:1



531



2:1

- 531 Zuz (Denar) ø 19mm (3,39g). Undatiert, dem Jahr 3 (134/135 n. Chr.) zugeschrieben. Vs.: Hebräische Legende "Si'mon" im Kranz. Rs.: Hebräische Legende 'Für die Freiheit von Israel', Lyra. Meshorer, AJC 55c; Meshorer 215, 84; Hendin 718.

Aus alter bayerischer Sammlung. Schöne Tönung, vz

750,-



532



533



534



ÄGYPTEN

- 532 **ALEXANDRIA. Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE Drachme ø 37mm (29,47g). 107 - 108 n. Chr. Vs.: AYT TPAIAN ΣEB ΓEPM ΔAKIK, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Nil mit Füllhorn, darauf ein Genius, u. Schilfrohr lagert auf Krokodil, im Abschnitt LIA (= Jahr 11). Dattari 981; RPC III 4230.3-4; Köln, Alexandria 476; Ganschow-Kampmann 27.103. Braune Patina, ss 150,-  
*Ex Gorny & Mosch Auktion 160, 2007, Los 2048.*
- 533 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE Drachme ø 33mm (22,85g). 141- 142 n. Chr. Vs.: [AYT K T] AIA ΔAP ANTΩ[NINOS EYΣEB], drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: L - E (= Jahr 5), drapierte Büste des Serapis-Pantheos mit Strahlenkrone u. Ammonshorn n.r., davor Dreizack des Poseidon, um den sich die Schlange des Asklepios windet. Köln, Alexandria 1412; Kampmann 35.163; Dattari 8725; RPC online -. Braune Patina, ss 500,-
- 534 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE Drachme ø 33mm (20,34g). 160 - 161 n. Chr. Vs.: ANTΩNINOS ΣEB EYΣEB, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: L - K/Δ (= Jahr 24), Isis thront n.r. u. gibt Harpokrates die Brust. Kampmann -; Dattari -; RPC online -. Braune Patina, ss 400,-



535



- 535 **Gallienus, 260 - 268 n.Chr.** Billon-Tetradrachme ø 23mm (10,54g). 265 - 266 n. Chr. Vs.: AYT Π AIK ΓAΛΛIHNOS ΣEB, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: L - II' (= Jahr 13 = 265/66), Adler mit Kranz im Schnabel und Palmzweig n. r. stehend. Dattari 2928; Köln, Alexandria 5288. Schöne Patina, vz 150,-



1,5:1



536



1,5:1



- 536 **ALEXANDREON CHORA. Hadrian, 117 - 138 n.Chr.** AE Obol ø 20mm (5,38g). 107 - 108 n. Chr. Vs.: AYT KAI TPAI AΔPIA ΣEB, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AΛEΞ X, Horus steht in Militärtracht u. mit Speer n.r., hält auf der Linken ein Nilpferd, rechts Datumsangabe L IA. RPC III 6455; Dattari Taf. 293. **RRR!** Braune Patina, ss-vz 150,-

# RÖMER



2:1



537



2:1

## RÖMISCHE REPUBLIK

- 537 **ANONYME PRÄGUNGEN, 280 - 211 V. CHR. Anonym, 225 - 214 v. Chr.** Didrachme ø 21mm (6,62g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf mit Lorbeerkranz. Rs.: Jupiter mit langem Zepter, in der R. Blitzbündel schwingend, in einer von Victoria gelenkten Quadriga im Galopp n. r. fahrend, darunter incus auf Tabula ROMA. Cr. 28/3; Syd. 64; HN Italy 334. vz 750,-



2:1



538



2:1

- 538 **Anonym, 225 - 212 v. Chr.** Didrachme ø 24mm (6,65g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf mit Lorbeerkranz. Rs.: Jupiter mit langem Zepter, in der R. Blitzbündel schwingend, in einer von Victoria gelenkten Quadriga im Galopp n. r. fahrend, darunter incus auf Tabula ROMA. Cr. 28/3; Syd. 64; HN Italy 334. Schöne Tönung, auf breitem Schrötling gut zentriert, vz 750,-



539



540



- 539 **Kornähre, 211 - 208 v. Chr.** Quinar ø 16mm (2,18g). Mzst. auf Sizilien. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n.r., dahinter V. Rs.: ROMA im rechteckigem Rahmen, die Dioskuren mit angelegten Lanzen u. Sternen über den Köpfen reiten n. r., darunter Kornähre. Cr. 68/2a; Syd. 191. Tönung, Schrötlingriss, ss-vz 200,-

- 540 **RÖMISCHE REPUBLIK NACH 211 V. CHR. Sextus Pompeius Fostlus, 137 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,95g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., l. im Feld Krug, r. unten X. Rs.: SEX PO / FOSTLV[S] / [R]OMA, römische Wölfin säugt Romulus u. Remus unter einem Feigenbaum (Ficus Ruminalis) mit Vögeln, l. der Hirte Faustulus. Cr. 235/1c; Syd. 461a. Tönung, Schrötlingriss, fast vz 200,-



- 541 **M. Furius, 119 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,78g). Mzst. Rom. Vs.: M FOVRI L F (strahlenförmig), bekränzter Januskopf. Rs.: ROMA / PHILI (in Ligatur), Roma bekränzt ein Tropaeum, das von Carnyces und Schilden flankiert wird. Cr. 281/1; Syd. 529; Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 10; 138. Gutes ss 150,-
- 542 **L. COSCONIVS, 118 v. Chr.** Denar ø 19,4mm (3,82g). Mzst. Narbo. Vs.: [L COS]-C-O M F, Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: L LIC CN DOM, nackter Krieger mit Schild, Speer u. Carnyx in Biga n. r. Cr. 282/2; Syd. 521. R! Tönung, gutes ss 120,-
- 543 **P. Licinius Nerva, 113 oder 112 v. Chr.** Denar ø 16mm (3,86g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA, Büste der Roma mit Helm, geschulterter Lanze u. Schild (Schildzeichen: Reiter) n. l., darüber Halbmond, davor Stern. Rs.: P NERVA, Wahlszene, bei der ein Rogator in der Mitte einen Stimmstein an einen Bürger verteilt, während ein zweiter Bürger seinen Stimmstein in die Urne wirft. Cr. 292/1; Syd. 548; Bauten S. 17 Nr. 22; Hill, Monuments S. 42 Abb. 62. vz 500,-



- 544 **L. Caesius, 112 oder 111 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,88g). Mzst. Rom. Vs.: Büste des Apoll mit Blitzbündel in der R. von hinten, r. Monogramm. Rs.: L CAESI (teilweise in Ligatur), Lares Praestites sitzen n. r., dazwischen ein Hund, oben Vulkanbüste mit Zange, im Feld l. u. r. je ein Monogramm. Cr. 298/1; Syd. 564. Aus Privatsammlung A.O., München, vor 1973. Dunkle Tönung, vz 200,-



- 545 **Ap. Claudius Pulcher, T. Maloleius und Q. Urbinius, 111 oder 110 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,83g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter Halbkreis. Rs.: AP CL T MAL Q VR (teilweise in Ligatur), Viktoria in Triga n. r. Cr. 299/1a; Syd. 570. Tönung, ss 120,-
- 546 **Ap. Claudius Pulcher, T. Maloleius und Q. Urbinius, 111 oder 110 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,93g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter Kreis. Rs.: T MAL AP CL Q VR (teilweise in Ligatur), Viktoria in Triga n. r. Cr. 299/1b; Syd. 570a. Z.T. schimmernde Tönung, Vs. Kratzer u. Stempelbruch, ss-vz 250,-
- 547 **P. Servilius Rullus, 100 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,86g). Mzst. Rom. Vs.: RVLLI, Büste der Minerva mit korinthischem Helm u. Ägis n. l. Rs.: P SERVILI M F, Viktoria fährt mit Siegespalme in Biga n. r., darunter P. Cr. 328/1; Syd. 601. Tönung, Vs. Kratzer, ss-vz 150,-
- 548 **D. Iunius Silanus, 91 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,85g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., dahinter Kontrollmarke C. Rs.: [D] SILANVS L F / ROMA, Viktoria fährt mit Peitsche u. Palmzweig in Biga n. r., im Feld oben Kontrollmarke. Cr. 337/3; Syd. 646. Z.T. schimmernde Tönung, dezentriert, ss-vz 120,-



- 549 **Mn. Fonteius, 85 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,94g). Mzst. Rom. Vs.: MN FONTEI (teilweise in Ligatur) / C · F, Kopf des Apoll n. r., darunter Blitzbündel. Rs.: Amor auf Ziege reitet n. r., darüber die Dioskurenmützen, im Abschnitt Thyrsos, das Ganze im Lorbeerkranz. Cr. 353/1c; Syd. 724a. vz 300,-
- 550 **P. Crepusius, 82 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,78g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Zepter, davor Kontrollsymbol. Rs.: P CREPVSI, Reiter mit Lanze reitet n. r., l. oben im Feld VIII. Cr. 361/1b; Syd. 738a. Fast vz 250,-
- 551 **A. Postumius Albinus, 81 v. Chr.** Denar ø 20mm Mzst. Rom. Vs.: Büste der Diana mit Bogen und Köcher n. r., darüber Bucranium. Rs.: A POST A F S N ALBIN (teilweise in Ligatur), Priester steht in Toga auf Felsgrund n. l. u. sprengt mit der r. Hand Wasser über die sabinische Kuh, zwischen beiden brennender Altar. Cr. 372/1; Syd. 745. Schöne Tönung, vz, NGC slabbed, 3933570-005, XF 150,-



- 552 **L. Procius, 80 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,82g). Mzst. Rom. Vs.: S C, Kopf des Jupiter n. r. Rs.: L PROCILI / F, Iuno Sospita mit Schild u. Lanze schreitet n. r., davor Schlange. Cr. 379/1; Syd. 771. vz 350,-



- 553 **L. Procius, 80 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,87g). Mzst. Rom. Vs.: S C, Kopf der Iuno Sospita mit Ziegenfell n. r. Rs.: L PROCILI F, Iuno Sospita mit Schild u. Lanze in Biga n. r., darunter Schlange. Cr. 379/2; Syd. 772. Attraktive Tönung, fast vz 150,-
- 554 **L. Cassius Longinus, 78 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,88g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Liber mit Efeukranz u. Thyrsusstab n. r. Rs.: L CASSI Q F, Kopf der Libera mit Weinlaubkranz n. l. Cr. 386/1; Syd. 779. Fast vz 500,-  
*Ex Antony Scammell Collection, 1950er-1980er Jahre.*



- 555 **Q. Fufius Calenus und P. Mucius Cordus Scaevola, 70 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,48g). Mzst. Rom. Vs.: HO - VIRT (teilweise in Ligatur) / KALENI, gestaffelte Köpfe des Honos mit Kranz u. der Virtus mit Helm n. r. Rs.: ITAL (teilweise in Ligatur) - RO / CORDI, Italia mit Füllhorn u. Roma mit Fasces reichen sich die Hand, l. geflügelter Caduceus. Cr. 403/1; Syd. 797. Vs. u. Rs. Graffiti, gutes ss 150,-
- 556 **M. Plaetorius Cestianus, 67 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,78g). Mzst. Rom. Vs.: CESTIANVS / S C, Kopf einer weiblichen Göttin mit Helm der Minerva, Isislocken, Bogen u. Köcher der Diana u. Flügel der Viktoria n. r., davor Füllhorn. Rs.: M PLAETORIVS M F AED CVR, Adler auf Blitzbündel. Cr. 409/1; Syd. 809. R! Vs. Punzen, Rs. Kratzer, gutes ss 150,-



- 557 **L. Manlius Torquatus, 65 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,62g). Mzst. Rom. Vs.: [SIBYLLA o. SIBVLLA), Kopf der Sibylle mit Efeukranz n. r. Rs.: L TORQVAT / IIIVIR, Dreifuß, darauf Amphora, l. u. r. ein Stern, das Ganze im Lorbeerkranz. Cr. 411/1b; Syd. 835. Attraktive Tönung, vz 500,-  
Aus Privatsammlung AO, München, vor 1973.



- 558 **L. Aemilius Lepidus Paullus, 62 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,86g). Mzst. Rom. Vs.: PAVLLVS LEPIDVS / CONCORDIA, Kopf der Concordia capite velato mit Stephane n. r. Rs.: TER / PAVLLVS, Tropaeum, l. König Perseus u. Söhne, r. L. Aemilius Paulus. Cr. 415/1; Syd. 926; Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 36. Dunkle Tönung, vz 150,-



- 559 **L. Marcus Philippus, 56 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,65g). Mzst. Rom. Vs.: ANCVS, Kopf des Ancus Marcius mit Diadem n. r., dahinter Lituus. Rs.: PHILIPPVS, Reiterstandbild auf Aquädukt, in den Bögen A/Q/V/A / MR. Cr. 425/1; Syd. 919; Hirmer Taf. 17 Abb. 69; Bauten S. 77 Nr. 149; Hill, Monuments S. 69 mit Abb. 116; Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 23. **Großer Schrötling!** Schillernde Tönung, vz 400,-



- 560 **C. Memmius, 56 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,81g). Mzst. Rom. Vs.: C MEMMI C F, Kopf der Ceres n. r. Rs.: C MEMMIVS / IMPERATOR, Tropaeum, davor kniender Gefangener. Cr. 427/1; Syd. 920. Breiter Schrötling, wunderbare, irisierende Tönung, fast vz 500,-  
Ex Hess-Divo Auktion 314, Sammlung De La Tour, 4. Mai 2009, Los 1415.



- 561 **Cn. Plancius, 55 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,75g). Mzst. Rom. Vs.: CN PLANCIVS / AED CVR S C, Büste der Makedonia mit Causia n. r. Rs.: Kretische Wildziege n. r., dahinter Köcher und Bogen. Cr. 432/1; Syd. 933. Ex Gorny & Mosch, München Auktion 216, 2013, 2816. Intensive Tönung, Rs. winziger Kratzer, vz 250,-



- 562 **M. Iunius Brutus, 54 v. Chr.** Denar ø 15mm (4,05g). Mzst. Rom. Vs.: BRVTVS, Kopf des L. Iunius Brutus n. r. Rs.: AHALA, Kopf des C. Servilius Ahala n. r. Cr. 433/2; Syd. 907; Kent-Overbeck Taf. 18, 73 (dieses Exemplar!). Aus Privatsammlung AO, München, vor 1973. **Hirmer plate coin!** Attraktive Tönung, vz 750,-



- 563 **L. Hostilius Saserna, 48 v. Chr.** Denar ø 20mm (4,00g). Mzst. Rom. Vs.: Bärtiger Kopf eines Galliers (sog. Vercingetorix) n. r., dahinter gallischer Schild. Rs.: L HOSTILIVS / SASERN, gallischer Streitwagen n. r., darin Wagenlenker mit Peitsche u. Krieger mit Schild u. Speer. Cr. 448/2a; Syd. 952; Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 116; Kent-Overbeck Taf.21, 83V (dieses Exemplar!). Aus Privatsammlung AO, München, vor 1973. **Hirmer plate coin!** Schöne Tönung, vz 1.500,-



- 564 **C. Vibius Pansa Caetronianus, 48 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,99g). Mzst. Rom. Vs.: PANS A, Kopf des Pan n.r. Rs.: C VIBIVS C F C N / IOVIS AXVR, Jupiter sitzt mit Patera u. Zepter n.l. Cr. Cr. 449/1a; Syd. 947; Kent-Overbeck Taf.21, 84 (dieses Exemplar!). Aus Privatsammlung AO, München, vor 1973. **Hirmer plate coin!** Dunkle Tönung, ss-vz 120,-



565 **C. Iulius Caesar und A. Hirtius, 46 v. Chr.** Aureus ø 21mm (7,81g). Mzst. Rom. Vs.: C CAESAR COS TER, Kopf der Pietas capite velato n. r. Rs.: A HIRTIVS PR, Lituus, Capis und Axt. Cr. 466/1; Syd. 1017; Calico I, 36. **Gold. Herrliches Porträt!** ss-vz 5.000,-

*Ex Münzhandlung Ritter, Düsseldorf, Lagerliste Nr. 87930.*  
*Aulus Hirtius, der Caesar als Legat in Gallien diente, war als Praetor des Jahres 46 v. Chr. während Caesars Feldzug in Nordafrika verantwortlich für die Münzprägung in Rom. Er gab eine umfangreiche Gold-Emission heraus, die aus Caesars Kriegsbeute finanziert wurde und zur Bezahlung der Truppen des Imperators nach seinem Triumph in Rom diente. Darüber hinaus verdankt die Altertumswissenschaft dem Aulus Hirtius auch die Bewahrung und Herausgabe der Schriften Caesars über den Gallischen Krieg und den römischen Bürgerkrieg. Aulus Hirtius, who had served Caesar as a legate in Gaul, was praetor in the year 46 BC. and therefore responsible for overseeing the minting in Rome. He struck the first large issue of gold aurei from the spoils of Caesar's campaigns. These aurei, which bear a rather enigmatic veiled female head on the obverse (usually identified as either Ceres or Vesta), were used to pay Caesar's soldiers after the great triumphal parade. Modern historians owe Hirtius a debt of gratitude for preserving and editing Caesar's Commentaries on the Gallic and Civil Wars.*



566 **P. Sepullius Macer, C. Iulius Caesar, 44 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,74g). Mzst. Rom. Vs.: Bekränzter Kopf des Caesar n. r., dahinter achtstrahliger Stern, davor CAESAR IMP. Rs.: Stehende Venus n. l. mit Viktoria und Zepter, davor MACER, dahinter P SEPVLLIVS. Cr. 480/5b; Syd. 1071a. Prägeschwäche, vz 2.500,-



567 **P. Sepullius Macer, C. Iulius Caesar, 44 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,98g). 44 v. Chr. Mzst. Rom. Vs.: CAESAR / DICT PERPETVO, Kopf Caesars mit Lorbeerkranz capite velato n. r. Rs.: P SEPVLLIVS / MACER, Venus mit Viktoria, Zepter und Schild n. l. stehend. Cr. 480/10; Syd. 1073. Feine Tönung, ss 1.500,-  
*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes, erworben im Juli 1962.*



568 **Petillius Capitolinus, 43 v. Chr.** Denar ø 20mm (4,03g). Mzst. Rom. Vs.: CAPITOLINVS, Kopf des Jupiter n. r. Rs.: PETILLIVS, hexastylter Tempel des Jupiter Optimus Maximus. Cr. 487/1; Syd. 1149; Bauten S. 48 ff.; Hill, Monuments S. 24 ff.; Kent - Overbeck Taf.24, 96 (dieses Exemplar!). **Hirmer plate coin!** Tönung, fast vz 750,-  
*Aus Münchner Privatsammlung AO, München, vor 1973.*



569 **L. Livineius Regulus, 42 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Praetors L. Livineius Regulus n. r. Rs.: L REGV[LVS], Tierhatz mit Löwe, Panther u. Eber. Cr. 494/30; Syd. 1112. Dunkle Tönung, vz 400,-  
*Aus Privatsammlung AO, München, vor 1973.*



570 **Marcus Antonius und M. Barbatus Pollio, 41 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,86g). Mzst. mobil. Vs.: M ANT IMP AVG III VIR R P C M BARBAT Q P (teilweise in Ligatur), Kopf des Marc Anton n. r. Rs.: CAESAR IMP PONT III VIR R P C, Kopf des Octavian n. r. Cr. 517/2; Syd. 1181. Attraktive Tönung, gutes vz 2.000,-  
*Aus Privatsammlung AO, München, vor 1973; ex Sammlung ESR, Auktion Hess-Leu, Luzern, 23. März 1961, Nr. 24.*



571 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 15mm (3,56g). Mzst. mit Marc Anton ziehend (Patras?). Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG III, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/15; Syd. 1217. Dunkle Tönung, Vs. Punzen, ss 250,-  
*Die Legio III Gallica wurde 49 v. Chr. von Caesar im Bürgerkrieg aufgestellt und kämpfte bei Pharsalus und Munda. Später kämpfte sie bei Actium unter Marc Anton, nach dessen Niederlage wurde die Legion in Syria stationiert. Auch in einem weiteren römischen Bürgerkrieg, dem Vierkaiserjahr 69 n. Chr., war die Legion maßgeblich beteiligt und verhalf den Flaviern in der Schlacht bei Cremona zum Sieg.*



572

- 572 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,40g). Mzst. mit Marc Anton ziehend. Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG VI, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/3; Syd. 1223. Partiiell dunkler Belag, vz 350,-



2:1

573

2:1

- 573 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,71g). Mzst. mit Marc Anton ziehend. Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG VIII, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/21; Syd. 1225. vz 500,-



2:1

574

2:1

### RÖMISCHE KAISERZEIT

- 574 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,96g). 8 - 7 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: CAESAR AVGVSTVS DIVI F PATER PATRIAE, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AVGVSTI F COS DESIG PRINC IVVENT / C L CAESARES, Gaius u. Lucius Caesar als Togati frontal stehend, zwischen ihnen zwei Schilde u. Speere, darüber l. Simpulum u. r. Lituus. RIC 206; C. 42; BMC 515; BN 1648; Calicó I, 176a. **Gold.** Feine Kratzer, Bearbeitungsspuren am Rand, fast vz 7.500,-



2:1

575

2:1

- 575 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,76g). 32 - 29 v. Chr. Mzst. Brundisium oder Rom. Vs.: Büste der Venus mit Stephane und Halskette n.r. Rs.: CAESAR DIVI F, Octavian in Militärtracht mit langem Speer n.l. eilend. RIC 251; C. 70; BMC 609; BN 1. Vs. Haare etwas nachgraviert, vz 1.200,-



- 576 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,96g). 29 - 27 v. Chr. Mzst. in Italien (Brundisium oder Rom?). Vs.: IMP, behelmter Kopf des Mars n. r. Rs.: CAESAR auf dem Rand eines Rundschildes mit achtstrahligem Stern im Zentrum, auf gekreuztem Schwert u. Speer liegend. RIC 274; C. 44; BMC 644; BN 87. *Ex Lichuz Collection.* Leichte Tönung, ss-vz 1.500,-



- 577 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,44g). 28 - 27 v. Chr. Mzst. unbestimmt. Vs.: CAESAR DIVI F COS VI, Kopf des Augustus n. r., unter dem Hals kleiner Capricorn. Rs.: AEGYPTO CAPTA, Krokodil n. r. RIC 545; C. 4; BMC 653; BN 928-930. **RR!** Dunkle Tönung, raue Oberfläche, ss 1.200,-



- 578 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,74g). ca. 25 - 23 v. Chr. Mzst. Emerita. **Münzmeister P. Carisius.** Vs.: IMP CAESAR AVGVST, Kopf n. l. Rs.: P CARISIVS LEG PRO PR, Tropaeum mit Schilden und Speeren. RIC 4b; C. -; BMC 284; BN 1061; Küter S. 345f. Großer Schrötling, leichte Tönung, Rs. Graffiti, vz 1.500,-



- 579 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 22,5mm (3,91g). ca. 19 - 18 v. Chr. Mzst. Colonia Caesaraugusta? Vs.: CAESAR AVGVSTVS, Kopf mit Eichenlaubkranz n. l. Rs.: DIVVS - IVLIVS, achtstrahliger Komet mit Schweif. RIC 37b; BMC 326; BN 1298; C. 97. Schöne Tönung, breiter Schrötling, kleine Prägeschwächen, vz *Seit mindestens 1985 in Familienbesitz, vielleicht bei Kricheldorf, Stuttgart erworben.* 1.000,-



- 580 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,99g). 19 - 18 v. Chr. Mzst. Colonia Patricia. Vs.: CAESAR AVGVSTVS, Kopf n. r. Rs.: SIGNIS / RECEPTIS / S / P / Q / R, Schild mit Aufschrift CL V, l. Aquila, r. Standarte. RIC 86a; C. 265; BMC 418; BN 1132.  
Leichte Tönung, Vs. Stempelfehler, feine Kratzer, ss-vz 900,-
- 581 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,81g). 19 - 18 v. Chr. Mzst. Nemausus. Vs.: Kopf n. l. Rs.: AVGVSTVS, Capricorn mit Füllhorn, Ruder u. Globus n. r. RIC 547b; C. 22; BMC 307; BN 1354ff. Gutes ss 500,-
- 582 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,67g). 15 - 13 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: AVGVSTVS DIVI F, Kopf n. r. Rs.: IMP X, Stier n.r. stoßend. RIC 167a; C. 137; BMC 451; BN 1373.  
Tönung, Vs. Punze, Rs. Kratzer, gutes ss 250,-



- 583 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,84g). 15 - 13 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: AVGVSTVS DIVI F, Kopf n. l. Rs.: IMP X, Stier n.r. stoßend. RIC 167b; C. 139; BMC 455; BN 1386. Leichte Tönung, vz 800,-



- 584 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,43g). 2 v. Chr. - 4 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: CAESAR AVGVSTVS DIVI F PATER PATRIAE, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AVGVSTI F COS DESIG PRINC IVVENT / CL CAESARES, Gaius u. Lucius Caesar als Togati, jeder mit Schild u. Lanze, dazwischen l. Simpulum n. r. u. r. Lituus n. l. RIC 207; C. 43; BMC 533; BN 1651. Fast vz 800,-



- 585 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,61g). 2 v. Chr. - 4 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: CAESAR AVGVSTVS [DIVI F PATER PATRIAE], Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AVGVSTI F COS DESIG PRINC IVVENT / CL CAESARES, Gaius u. Lucius Caesar als Togati frontal stehend, zwischen ihnen zwei Schilde u. Speere, darüber l. Lituus n. r. u. r. Simpulum n. l. RIC 210; C. 43; BMC 540; BN 1659. Leichte Tönung, Vs. Kratzer, fast vz 400,-



- 586 **Drusus maior, 38 - 9 v. Chr.** Aureus ø 19mm (7,79g). 41 - 45 n. Chr., geprägt unter Claudius. Mzst. Rom. Vs.: NERO CLAUDIVS DRVSVS GERMANICVS IMP, Kopf mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: Reiterstandbild des Drusus zwischen zwei Tropaea u. gefesselten Germanen auf Ehrenbogen, über u. auf dem Architrav DE GERM. RIC 69; C. 1; BMC 95; BN 1; Calicó I, 315; Bauten S. 75, Nr. 145 (Denar); Hill, Monuments S. 49, Nr. 74. **Gold. R!** ss-vz 4.000,-



- 587 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,88g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r. (zwei Grundlinien, verzierte Stuhlbeine, Lanze). RIC 27; C. 15; BMC 39; BN 17; Calicó I, 305. **Gold. Beeindruckendes Porträt!** Vs. winzige Kratzer, vz 7.000,-  
*Aus der Sammlung eines armenischen Geschäftsmannes; ex NAC (Numismatica Ars Classica) Auktion 72, 16.5.2013, Los 587.*



- 588 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,80g). 14 - 17 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r. (eine Grundlinie, verzierte Stuhlbeine, Lanze). RIC 29; C. 15; BMC 46; BN -; Calicó I, 305c. **Gold. Gutes Porträt!** vz 5.000,-  
*Ex Provence Collection.*



- 589 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,73g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r. (eine Grundlinie, verzierte Stuhlbeine, Schemel). RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 33. Vs. Punze, Rs. etwas prägeschwach, vz-st 500,-



- 590 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,71g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r. (eine Grundlinie, verzierte Stuhlbeine, Schemel). RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 28. vz-st 500,-



- 591 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,68g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r. (eine Grundlinie, verzierte Stuhlbeine, Schemel). RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 28. Vs. etwas prägeschwach, vz 500,-

- 592 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,74g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r. (eine Grundlinie, verzierte Stuhlbeine, Schemel). RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 33. vz-st 500,-



- 593 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,74g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r. (eine Grundlinie, verzierte Stuhlbeine, Schemel). RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 28. Fast vz 500,-



- 594 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,70g). 36 - 37 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r. (zwei Grundlinien, verzierte Stuhlbeine, Lanze, Schemel). RIC 28; C. 16; BMC 45; BN 21. Vs. Punze, Rs. etwas prägeschwach, vz-st 400,-

- 595 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,69g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r. (eine Grundlinie, verzierte Stuhlbeine, Schemel). RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 33. Golden schimmernde Tönung, ss-vz 300,-



- 596 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,76g). 14 - 17 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf (expressive Züge) mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r. (eine Grundlinie, verzierte Stuhlbeine, Schemel). RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 33. Dunkle Tönung, gutes ss 250,-  
*Ex Gorny & Mosch Auktion 240, 2016, Los 445.*



- 597 **Claudius, 41 - 54 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,57g). 41 - 42 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: TI CLAVD CAESAR AVG P M TR P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Praetorianerkastell mit der Aufschrift IMPER RECEPT und einem auf den Zinnen stehenden Soldaten, daneben Aquila. RIC 7; C. 40; BMC 5; BN 23; Calicó I, 359a. Hill, Monuments S.99, Nr.90. **Gold.** Kleine Kerbe am Rand bei 11h, fast vz 5.500,-  
*Tiberius ließ 21 - 23 n. Chr. außerhalb der Stadt Rom zwischen Via Nomentana und Via Tiburtina eine Kaserne für die Prätorianer nach dem Vorbild eines römischen Legionslagers errichten. Die Bauten wurden von einer rechteckigen Mauer mit den Seitenlängen 440 und 380 Metern umgeben, an jeder Seite befand sich ein Tor. Unter Kaiser Aurelian (270 - 275 n. Chr.) wurde das Lager in die Stadtbefestigung miteinbezogen.*



- 598 **Claudius, 41 - 54 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,67g). 50 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: TI CLAVD CAESAR AVG GERM P M TRIB POT P P, Kopf des Claudius mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AGRIPPINAE AVGVSTAE, drapierte Büste der Agrippina minor mit Ährenkranz n. r. RIC 81; C. 4; BMC 75; BN 82 (Lugdunum); Kaenel S. 94 ff. Typ 50. Schillernde Tönung, fast vz 2.750,-



599



1,5:1



599

599 **Nero als Caesar, 50 - 54 n. Chr.** AE Sesterz ø 35mm (28,16g). 51 - 54 n. Chr., geprägt unter Claudius. Mzst. Rom oder in Thrakien. Vs.: NERONI CLAUDIO DRVSO GERMANICO COS DESIG, drapierte Büste n. r. Rs.: Schild mit der Aufschrift EQVESTER / OR-DO / PRINCIPI / IVVENT, im Hintergrund Speer. H.-M. von Kaenel, *Britannicus, Agrippina und Nero in Thrakien*, SNR 63, 1984, S. 144 f. Typus A; Taf. 25,35; RIC 108; C. 99; BMC S. 195; BN 288. Grüne Patina, gutes ss 1.000,-  
*Ex Coin Galleries, Mail Bid Sale 8, 2009, Nr. 4276.*

*In AD 51 young Nero was elevated to princeps iuventutis. The Roman knights didn't miss the opportunity to donate a buckler and some silver lances to him. These objects are shown by this medaillon that repeats a similar motif on coins minted for C. and L. Caesar in the time of Augustus. The medaillon (not a sesterce, as it doesn't have S C) was probably minted in Rome by order and for account of the Roman knights and given away by them on the occasion of a feast in honour of Nero (cf. RIC). Nothing speaks in favour for von Kaenel's opinion that this medaillon was minted in Thracia or another place in the Balkans (cf. *Britannicus, Agrippina Minor und Nero in Thrakien*, SNR 63, 1984, 127-166). This piece is one of the finest ever sold!*



2:1



600



2:1

600 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Aureus ø 18mm (7,33g). 63 - 64 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CAESAR, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: AVGVSTVS GERMANICVS, Kaiser als togatus mit Strahlenkrone, Ölzweig u. ihn bekränzender Victoriola. RIC 46; C. 44; BMC 56; Mac Dowall, *Nero 202 (Var.)*; BN 22 (Var.); Calicó I, 402. **Gold. R!** Fast vz 3.500,-



2:1



601



2:1

601 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Aureus ø 18mm (7,46g). 66 / 67 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CAESAR - AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: IVPITER - CVSTOS, Jupiter mit langem Zepterstab auf einem Diphros n. l. thronend, in der R. Blitzbündel haltend. RIC 52; C. 118; BMC 67; BN 213; Calicó I 412a. **Gold.** Feine Kratzer, Prägeschwäche, ss 2.000,-



602 Nero, 54 - 68 n. Chr. Denar ø 18mm (3,34g). 64 - 66 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CAESAR, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AVGVSTVS GERMANICVS, Kaiser als togatus mit Strahlenkrone, Ölweig u. ihn bekränzender Victoriola. RIC 47; C. 45; BMC 60; BN 206. **R!** Gutes ss 750,-



603 Nero, 54 - 68 n. Chr. Denar ø 17mm (2,90g). 64 - 66 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CAESAR AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VESTA, hexastylter Tempel, darin Sitzstatue der Vesta mit Patera u. Zepter. RIC 62; C. 335; BMC 104; Mac Dowall, Nero 61; BN 230; Bauten S. 8 ff.; Hill, Monuments S. 23 f. Dunkle Tönung, ss 350,-



604 Otho, 69 n. Chr. Denar ø 20mm (3,37g). Mzst. Rom. Vs.: IMP M OTHO CAESAR AVGV TR P, Kopf n. r. Rs.: SECVRI-TAS PR, Securitas steht mit Zepter und Kranz n. l. RIC 8; C. 17; BMC 18. Dunkle Tönung, fast vz 1.000,-



605 Vitellius, 69 n. Chr. Denar ø 18mm (3,48g). Mzst. in Gallien(?). Vs.: A VITELLIVS GER IMP AVGV P MAX TR P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA - AVGVSTI, Victoria n. l. fliegend und einen Rundschild haltend, darin S P / Q R. RIC -; C. 102; BMC 124 (Anm.). **R!** Schöner Kabinett-Ton, haarfeiner Schrötlingsriß, gutes ss 750,-  
*Ex Harlan J. Berk Buy or Bid 108, 1999, 323; ex Gemini I, 2005, Nr. 328*



- 606 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Aureus ø 18mm (7,22g). 70 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: IMP CAESAR VESPASIANVS AVG TR P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COS ITER FORT RED, Fortuna steht mit Füllhorn n.l. u. hat Hand auf Schiffsbug gelegt. RIC 1104; C. 81; BMC 373; BN 288; Calicó I, 602a.  
Gold. Feine Kratzer, vz 10.000,-



- 607 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Aureus ø 20mm (6,98g). 72 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: IMP CAES VESPAS AVG P M TR P IIII P P COS IIII, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: DE IVDAEIS, Tropaeum. RIC 1179; C. 139 BMC 402; BN 305; Calicó I, 627c.  
Gold. R! s-ss 5.000,-  
*Ex collection Shlomo Moussaieff 1948 - 2000, London. Erworben zwischen 1948 und 1980er Jahren. Ex New York Sale XLV, 2019. 192.*

*This gold aureus belongs to the vast coin series struck to celebrate the victory of Vespasian (and his son Titus) in the First Jewish Revolt, a bloody conflict that rocked the eastern territories of the Roman Empire between AD 66 and 73. The trophy type on the reverse of the present coin, with the simple statement, DE IVDAEIS ("From the Judaeans") serves as shorthand for the vast booty that was taken from Jerusalem and especially from the Temple. The historian Josephus reports that the quantities of gold, ivory, jewelry, and purple cloth in Vespasian's triumph that the procession resembled "a running river of wealth." The emperor subsequently tapped this river to cover the expenses of a grand new project to reshape Rome itself. He ordered an artificial lake belonging to the palace complex of the dead and disgraced Nero to be drained and used as the foundation for an enormous amphitheater. It was officially described as the Flavian Amphitheater, but came to be known as the Colosseum after its location near a colossal statue of Nero in the guise of the sun god. This aureus and other gold coins produced in the context of Vespasian's triumph very well may have been struck from the gold objects carried off from conquered Judaea. And some were struck in order to pay for the construction of the Colosseum, which in its own somewhat sinister way was also DE IVDAEIS.*



- 608 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,43g). 69 - Anfang 70 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: [IMP] CAESAR VESPASIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TITVS ET DOMITIAN CAES PRIN IV, Titus und Domitian galoppieren gemeinsam n. r. RIC 5; C. 539; BMC -; BN 29.  
Selten in dieser Erhaltung! Herrliche irisierende Tönung, Rs. aus verbrauchtem Stempel, fast vz Ex Lanz 112, 25. November 2002, Nr. 375; ex Helios, Auktion 4, 14. Oktober 2009, Nr. 285. Aus der A. Lynn Collection. 750,-



- 609 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,47g). 77/78 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR VESPASIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: COS VIII, Ochsengespann n. l. RIC 943; C. 133; BMC 206; BN 184. Herrliche Tönung, vz 500,-  
Ex Tradart I, 1982, Nr. 309; ex Lanz, Auktion 94, 1999, (Slg. Benz) Nr. 313; ex Manhattan Sale I, 5. Januar 2010, Nr. 218. Aus der A. Lynn Collection.



- 610 **Titus, 79 - 81 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,31g). 80 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TITVS CAES VESPASIAN AVG P M, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: TR P IX IMP XV COS VIII P P, Sella curulis mit Krantz. RIC 108; C. 318; BMC 66; BN 53. Tönung, Kratzer, gutes ss 200,-
- 611 **Julia Titi, 79 - 89 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,37g). 80 - 81 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA AVGVSTA TITI AVGVSTI F, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: VENVS AVGVST, Venus lehnt mit Speer u. Schild an einer Säule. RIC 388; C. 14; BMC 141; BN 106. Tönung, ss-vz 2.000,-



- 612 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,71g). 90 - 91 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DOMITIANVS AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: GERMANICVS COS XV, trauernde Germania sitzt auf Schild, darunter zerbrochener Speer. RIC 699; C. 156; BMC 174; BN 164; Calico I 846. Gold, vz 10.000,-  
Erworben bei Wruck, Berlin, 1970.

*Dieser Aureus spielt auf ein bestimmtes historisches Ereignis an: Im Januar des Jahres 89 bestach der Gouverneur von Obergermanien, L. Antonius Saturninus, die in Mogontiacum (Mainz) stationierten Legionen, sich gegen Domitian zu erheben. Der germanische Volksstamm der Chatten, der auf der rechten Rheinseite seine Gebiete hatte, wollte dem Auführer zu Hilfe kommen, konnte aber den Rhein wegen Eisgangs nicht überqueren. Der Aufstand wurde schließlich von loyalen Legionen unter Führung des späteren Kaisers Trajan Ende Januar niedergeschlagen. Es ist interessant, dass die Münze hier einen Triumph über die Germanen feiert, nicht jedoch den Sieg über einen Usurpator.*

*This aureus is of some historical interest. This is because it remembers the quickly quelling of the rebellion of L. Antonius Saturninus, the governor of Upper Germania in January 89 AD. He corrupted the legions stationed in Mogontiacum (Mainz) to rise against the Emperor Domitian. The German tribe of the Chatti, living on the right bank of the Rhine, hurried for aid to Saturninus but was prevented from crossing the river by ice-drift. By the end of January the rebellion was crushed by loyal legions under the command of the later Emperor Trajan. It is remarkable that the aureus does not celebrate the repression of Saturninus' revolt but the triumph over the Germans.*



359



433



441



613

- 613 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,11g). 82 - 83 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES DOMITIANVS AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IVPPITER CONSERVATOR, Adler mit ausgebreiteten Schwingen frontal auf Blitzbündel stehend. RIC 144; C. 320; BMC 52-53; BN 53. vz 200,-  
*Ex Slg. Dr. Arthur Ziegler; ex Künker Osnabrück Auktion 29, 1995, Los 147.*



2:1

614

2:1

- 614 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,23g). 96 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P COS II P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AEQVITAS AVGVST, Aequitas steht mit Waage u. Füllhorn n. l. Schillernde Tönung, fast vz 750,-  
RIC 1; C. 3; BMC 1; BN 1.



615

616

- 615 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** Denar ø 18mm (2,95g). 97 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P II COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCORDIA EXERCITVVM, Handschlag. RIC 26; C. 22; BMC 54. ss-vz 300,-

- 616 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,41g). 97 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P II COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCORDIA EXERCITVVM, Handschlag. RIC 26; C. 22; BMC 54. Dunkle Tönung, gutes ss 150,-  
*Ex NAC, Auktion 100, 29. Mai 2017, Nr. 1834.*



2:1

617

2:1

- 617 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,31g). 101 - 102 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVA TRAIAN AVG GERM, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P COS III P P, Statue des Herkules mit Löwenfell u. Keule auf Basis. RIC 49 (var. - Büste); Strack 40; MIR 100f. Fast vz 150,-



- 618 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,36g). ca. 107 - 108 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TRAIANO AVGER DAC P M TR P, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: COS V P P S P Q R OPTIMO PRINC / DANVVIVS, Danuvius, die Linke auf eine Quellurne gestützt, die Rechte auf Prora gelegt, liegt n. l. RIC 100; C. 136; Strack 159; BMC 395; BN 266; MIR 277b. Tönung, fast vz 200,-



- 619 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,57g). 113 - 114 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TRAIANO AVGER DAC PM TR P COS VI PP, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: SPQR OPTIMO PRINCIPI, Mars schreitet mit Tropaeum u. Lanze n.r. RIC 269; C. 372; BMC 417(corr.); BN 187; MIR 423v. Leichte Tönung, Rs. Doppelschlag, vz 200,-



- 620 **Divus Traianus, ab 117 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,08g). 250 - 251 n. Chr., geprägt unter Traianus Decius. Mzst. Mediolanum. Vs.: DIVO TRAIANO, Kopf mit Strahlenkrone n.r. Rs.: CONSECRATIO, brennender Altar. RIC 86a; C. 664. Etwas raue Oberfläche, fast vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



- 621 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,57g). 118 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n.r. Rs.: P M TR P COS II / P[I]E-TAS, Pietas capite velato steht mit erhobener r. Hand n.r. RIC 127; C. 1027. BMC 82; Strack 39; Kent - Overbeck Taf. 70, 279 (dieses Exemplar!). **Hirmer plate coin!** Schimmernde Tönung, vz 250,-  
*Aus Privatsammlung AO, München, vor 1973.*



2:1



622



623



2:1

622 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,24g). 119 - 123 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: P-M TR P COS III, Galeere mit vier Ruderern unter Deck n. l., am Bug Feldzeichen, am Heck Kapitänskajüte sichtbar. RIC 526; C. 1174a; Strack 105. **RR!** Gutes ss 250,-

623 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,67g). 125 - 128 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: [HADRIANVS] AVGVSTVS P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COS III, Galeere mit Ruderern und Rammsporn fährt n. r. Kratzer, Vs. Druckstelle, gutes ss 350,-



2:1



624



2:1

624 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,47g). 130 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ROMVLO CONDITORI, Romulus im Panzer läuft mit Speer und geschultertem Tropäum n. r. RIC 1424; C. 1317 (var., nur Kopf); BMC 709; Strack 263. *Ex Gemini, Auktion XI, 2014, Nr. 434. Aus der P. Davis Collection.* Attraktive Tönung, gutes Porträt, vz 500,-



625



625 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (25,93g). 119 - 123 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIANVS HADRIANVS AVG PM TR P COS III, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n.r. Rs.: LIBERALITAS AVGVSTI / SC, Hadrian sitzt auf einer Plattform u. hat die Hand zu einem Togatus, der vor der Plattform steht, ausgestreckt. Im Hintergrund Liberalitas mit Abakus u. ein Prätorianerpräfekt. RIC 421; C. 930; BMC 1189; Strack 548; BN 1974. Grünschwarze Patina, ss-vz 1.500,-



2:1



626



2:1

626 **Sabina, 119(?) - 136/7 n. Chr.** Denar ø 18mm (2,91g). 130 - 133 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SABINA AVGVSTA HADRIANI AVGVSTI P P, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: CONCORDIA AVGVSTI, Concordia thront mit Patera in der Rechten n. l., unter dem Sitz Füllhorn. RIC 2504; C. 12; BMC 905; Strack 369; BN 5105. Schöne Patina, vz 200,-



- 627 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,18g). 156 - 157 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P IMP II, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR POT X-X COS III, Viktoria mit Kranz u. Siegespalme eilt n. l. RIC 266a; C. 1013; BMC 878; Calicó I 1675. **Gold.** Sehr schöne rotgoldene Tönung, vz-st 7.500,-  
Ex NAC Auktion 84, 2015, 1016.



- 628 **Diva Faustina maior, ab 140 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,25g). 141 - 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA FAVSTINA, drapierte Büste n. r. Rs.: AVGV-STA, Fortuna steht mit Patera u. Ruder auf Globus n. l. RIC 372; C. -, BMC 447 f.; Calicó I, 1761a. **Gold.** ss-vz 2.500,-



- 629 **Marcus Aurelius als Caesar, 139 - 161 n. Chr.** AE As ø 28mm (11,86g). 140 - 144 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: AVRELIVS CAESAR AVG PII F COS, Kopf n.r. Rs.: PIETAS AVG / S C, Opfergeräte v.r.n.l.: Simpulum, Lituus, Kanne, Aspergillum, Messer. RIC 1240a; C. 455; Strack 922. Grüne Patina mit rotbraunen Einsprengseln, vz 200,-



- 630 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,35g). 172 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M ANTONINVS AVG TR P XXVI, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IMP VI COS III, Aequitas mit Waage und Füllhorn steht n. l. RIC 252; C. 257; BMC 562; MIR 230-4/30. Attraktive Tönung, fast vz 120,-  
Ex Gerhard Hirsch Nachf., Auktion 298, 15.5.2014, Nr. 632.

- 631 **Diva Faustina minor, ab 176 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,16g). Mzst. Rom. Vs.: DIVA FAV-STINA PIA, drapierte Büste n.r. Rs.: CONSECRATIO, Altar mit Palmzweigen. RIC 746; C. 75; BMC 725; MIR 61-4/10c. Dunkle Tönung, vz 120,-



- 632 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,39g). 164 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L VERVS AVG ARMENIACVS, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR P IIII IMP II COS II, Viktoria steht n. r. u. befestigt einen Schild mit der Inschrift VIC / AVG an einer Palme. RIC 525; C. - ; BMC 296 Anm.; MIR 94-12/37; Calicó I 2177 (stgl.). **Gold. Prachtexemplar!** Herrliches Porträt, hohes Relief, st 7.500,-  
*Ex Hirsch, Auktion 313, 23. September 2015, Los 2065; ex Slg. J.G.J.; ex Bayerische Vereinsbank 12/1978, Nr. 43. Die Aufschrift 'Victoria Augusti' bezieht sich auf die Parthersiege dieser Jahre und die Eroberung Mesopotamiens und Teile von Parthien. Lucius Verus, der persönlich an diesen Eroberungen wenig Anteil hatte, nahm daraufhin die Siegernamen Armeniacus und Parthicus an.*



- 633 **Commodus, 177 - 192 n. Chr.** Denar ø 20mm, 180 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M COMMODVS AN-TONINVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n.r. Rs.: TR P V IMP IIII COS II PP, Tropaeum zwischen zwei am Boden sitzenden Gefangenen. RIC 9; C. 791; BMC 9; MIR 495-4/30. Schöne Tönung, vz, NGC slabbed, 3933570-004, Ch XF 200,-
- 634 **Pertinax, 192 - 193 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,08g). Januar - März 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES P HELV PERTIN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: LAETITIA TE-M-POR COS II, Laetitia mit Kranz u. Zepter. RIC 4a; C. 20; BMC 8. ss 500,-



- 635 **Pertinax, 192 - 193 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,25g). 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES P HELV PERTIN AV-G, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: OPI DIVIN TR P COS II, Ops mit Kornähren sitzt n. l. RIC 8a; C. 33; BMC 19. **R!** ss 500,-  
*Ex Gorny & Mosch, Auktion 215, 2013, Nr. 1069.*



- 636 **Pescennius Niger, 193 - 194 n. Chr.** Denar ø 18mm (2,62g). Mzst. Antiochia. Vs.: IMP CAES C PES NIGER IVS AV, Kopf mit Lorbeerkranz n.r. Rs.: VICTOR-I-AE AVG, Viktoria schwebt mit Kranz u. Palmzweig n.l. RIC 88b; C. -; BMC -. vz 1.500,-
- 637 **Pescennius Niger, 193 - 194 n. Chr.** Denar ø 18mm (2,95g). Mzst. Antiochia. Vs.: IMP CAES C PES NIGER IVST AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FIDES EXER-CITVI, drei Vexilla, auf dem mittleren VI-/C AV-/G. RIC 19; C. 20. Dunkle Tönung, Vs. Kratzer, ss 800,-



- 638 **Clodius Albinus, 193 - 197 n. Chr.** Denar  $\varnothing$  17mm (3,58g). 194 - 195 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: [D CLOD] SEPT ALBIN CAES, Kopf n. r. Rs.: MINER PA-CIF COS II, Minerva mit Schild und Speer steht n. l., in der R. Ölbaumzweig. RIC 7; C. 48; BMC 95; Hill, Severus 119. **RRR!** Tönung, vz 150,-  
*Ex ACR Auctions, Auktion 19, 11./12. November 2015, Nr. 655.*
- 639 **Clodius Albinus Caesar, 193 - 195 n. Chr.** Denar  $\varnothing$  17mm (3,18g). Mzst. Rom. Vs.: D CLOD SEPT ALBINVS CAES, Kopf n. r. Rs.: FELICI-TA-S C[OS II], Felicitas steht mit Zepter und Caduceus n. l. RIC 4 (var.); C. 15; BMC 91. Feine Patina, gutes Porträt, vz 150,-



- 640 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Denar  $\varnothing$  19mm (3,99g). 196 - 197 n. Chr. Mzst. Laodiceia. Vs.: L SEPT SEV PERT AVG IMP VIII, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PM TR P V COS II P P, Pax mit Zweig und Zepter n.l. sitzend. RIC 490; C. 444; BMC 455. Leichte Tönung, st 400,-



- 641 **Julia Domna, 193 - 217 n. Chr.** Aureus  $\varnothing$  20mm (7,27g). 194 n. Chr., geprägt unter Septimius Severus. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA DO-MNA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: VENER-I VICTR, Venus in Rückenansicht stützt sich mit Palmzweig in der L. und Apfel in der erhobenen R. auf Halbsäule. RIC 536; C. 193; BMC 47; Hill, Severus 100; Calicó II, 2641. **Gold. R!** vz-St 7.500,-  
*Aus deutschem Privatbesitz, erworben vor 2000.*



- 642 **Julia Domna, 193 - 217 n. Chr.** Denar  $\varnothing$  18mm (3,35g). 211 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA AVGVSTA, drapierte Büste n. r. Rs.: PVDICITIA, Pudicitia mit Zepter thront n. l. RIC 576; C. 168; Hill, Severus 1165. Tönung, vz 250,-
- 643 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Denar  $\varnothing$  20mm (2,81g). 216 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Sol mit Globus u. erhobener Rechten. RIC 281b; C. 359; Hill, Severus 1533. vz-st 100,-



- 644 **Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,23g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: SALVS PVBLICA, Salus thront n. l. u. füttert aus Patera Schlange auf Altar, die sie mit der Rechten am Kopf berührt. RIC 85; C. 114; BMC 75. Schrötlingsriss, vz 200,-
- 645 **Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 22mm (3,10g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAX TR P COS P P, Felicitas steht mit Caduceus und Füllhorn n.l. RIC 21b; C. 65; BMC 29. Tönung, fast vz 150,-



- 646 **Diadumenian als Caesar, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,04g). Mzst. Rom. Vs.: M OPEL ANT DIADVMENIAN CAES, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: PRINC IVVENTVTIS, Diadumenian mit Standarte in der Rechten u. Stab in der Linken frontal stehend, Kopf n. r., r. davon zwei Standarten. RIC 102 (Macrinus); C. 3; BMC 87 (Macrinus). vz/ss 350,-



- 647 **Diadumenian als Caesar, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,32g). Mzst. Rom. Vs.: M OPEL ANT DIADVMENIAN CAES, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: PRINC IVVENTVTIS, Diadumenian mit Standarte in der Rechten u. Stab in der Linken frontal stehend, Kopf n. r., r. davon zwei Standarten. RIC 102; C. 3; BMC 87. ss-vz 250,-
- 648 **Diadumenian als Caesar, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,10g). Mzst. Rom. Vs.: M OPEL ANT DIADVMENIAN CAES, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: PRINC IVVEN-IVTIS, Diadumenian in Militärtracht steht mit Stab u. Zepter n. l., r. eine Aquila und eine Standarte. RIC 108; C. 14; BMC 85. **Gutes Porträt!** vz 250,-



- 649 **Elagabal, 218 - 222 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (5,04g). 218 - 219 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M AVR ANTONINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: FIDES EXERCITVS, Fides mit Adler u. Standarte sitzt n. l., l. weitere Standarte. RIC 70; C. 31; BMC 12. Dunkle Tönung, vz Aus der Paulo Leitão Collection. 120,-
- 650 **Elagabal, 218 - 222 n. Chr.** Antoninian ø 28mm (4,81g). 219 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES ANTONINVS AVG, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: FIDES EXERCITVS, Fides mit Adler u. Standarte sitzt n. l., l. weitere Standarte. RIC 67; C. 28; BMC 107. vz-st 120,-



2:1



651



2:1

- 651 **Elagabal, 218 - 222 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,01g). 220 - 222 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz u. Horn n. r. Rs.: INVICTVS SACERDOS AVG, Kaiser steht mit Keule n. l. u. opfert aus Patera über Altar, dahinter liegender Stier, l. im Feld Stern. RIC 191a; C. 61; BMC 330. st 150,-  
*Aus der Sammlung Peter Weiß, Kiel, erworben zwischen 1967 und 2015.*



652



2:1



653



- 652 **Elagabal, 218 - 222 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,75g). 220 - 222 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz u. Horn n. r. Rs.: SACERD DEI SOLIS ELAGAB, Elagabal mit Keule opfert aus Patera über Altar, r. im Feld Stern. RIC 194; C. 246; BMC 332. Fein getönt, vz 120,-
- 653 **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** Denar ø 19mm (2,38g). 225 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP C M AVR SEV ALEXAND AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n.r. Rs.: IOVI V-L-TORI, Jupiter sitzt mit Victoriola u. Speer n.l. RIC 144; C. 95; BMC 235. vz 120,-



2:1



654



2:1

- 654 **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,03g). 229 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP SEV ALEXAND AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n.r. Rs.: PM TR P VIII COS III PP, Mars schreitet mit Olivenzweig u. Schild u. Speer n.l. RIC 92; C. 365; BMC 603; Kent- Overbeck Taf. 100, 435. **Hirmer plate coin!** Dunkle Tönung, vz 150,-  
*Aus Privatsammlung AO, München, vor 1973.*



655



- 655 **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,59g). 232 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP ALEXANDER PIVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IOVI PRO-PVGNATORI, Jupiter mit Blitzbündel u. Adler schreitet n. l. RIC 241; C. 90; BMC 824. Leichte Tönung, vz 120,-



656

- 656 **Sallustia Orbiana, 225 - 227 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,22g). 225 n. Chr. Mzst. Rom. **Hochzeitsemission.** Vs.: SALL BARBIA ORBIANA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: CONCORDI-A AVGG, Concordia thront mit Füllhorn und Patera n. l. RIC 319; C. 1; BMC 287. **R! Feine dunkle Patina, ss-vz** 250,-



657

- 657 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Aureus ø 21mm (5,09g). 241 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n.r. Rs.: PIETAS AVGVSTI, Pietas steht mit erhobenen Armen n.l. RIC 122; C. 185 (var.); Calicó II 3210. **Gold. vz-st** 3.500,-



658

- 658 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Aureus ø 20mm (5,32g). 214 - 243 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n.r. Rs.: PM TR P VI COS II PP, der Kaiser steht mit Speer und Globus n.r. RIC 107; C. 275 (var.); Calicó II, 3228. **Gold. R! Partiiell Randauflagen, vz-st** 3.500,-



659

660

- 659 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (4,20g). 238 - 239 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkranz n.r. Rs.: IOVI CONSERVATORI, Jupiter steht mit Blitzbündel u. Zepter frontal, Kopf n.l., vor ihm steht Gordian. RIC 2; C. 105. **Fast vz** 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*

- 660 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (3,95g). 240 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkranz n. r. Rs.: ROMAE AETERNAE, Roma sitzt mit Victoriola u. Speer auf Schild n.l. RIC 38; C. 312. **Vs. partiell Eisenoxidauflage, vz** 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



661



662



- 661 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (4,23g). 240 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n.r. Rs.: VIRTVS AVG, behelmte Virtus in Militärtracht steht mit Zweig u. Speer frontal, Kopf n.l., an ihrer rechten Seite ein Schild. RIC 39; C. 383. vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 662 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Antoninian ø 26mm (3,07g). 243 - 244 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n.r. Rs.: IOVIS STATOR, Jupiter steht mit Zepter u. Blitzbündel frontal, Kopf n.r. RIC 85; C. 115. Fast vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



663



664



- 663 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (2,86g). 241 - 243 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkranz n. r. Rs.: P M TR P III COS II P P, Apoll thront mit Lorbeerzweig u. Lyra n.l. RIC 88; C. 250. vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 664 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Antoninian ø 25mm (3,94g). 243 - 244 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n.r. Rs.: PROVID AVG, Providentia steht mit Stab über Globus u. Zepter n.l. RIC 148; C. 296. Vs. partiell Eisenoxidaufgabe, vz-st 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



665



666



- 665 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Antoninian ø 24mm (4,58g). 243 - 244 n. Chr. Mzst. Rom Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: VICTORIA AE-TER, Viktoria steht mit Palmzweig auf Schild gestützt n.l., unter dem Schild ein Gefangener. RIC 155; C. 349. vz 100,-
- 666 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (3,88g). 244 - 247 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: ADVENTVS AVGG, Kaiser in Militärtracht zu Pferd n. l. RIC 26b; C. 3. Z.T. schimmernde Tönung, vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



667



668



- 667 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,32g). 244 - 247 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: AEQVITAS AVGG, Aequitas mit Waage u. Füllhorn. RIC 27b; C. 9. vz-st 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 668 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,56g). 247 - 249 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone. Rs.: ROMAE AETERNAE, Roma sitzt mit Victoriola u. Zepter n. l., an ihrer Seite ein Schild. RIC 44b; C. 169. Vs. partiell Eisenoxidaufgabe, vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



669



670



- 669 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,28g). 247 - 249 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP PHILIPPVS AVGG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: AETERNITAS AVGG, Elefant mit Reiter n. l. RIC 58; C. 17. vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 670 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,09g). 247 - 249 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP PHILIPPVS AVGG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: FIDES EXERCITVS, vier Standarten, eine davon eine Aquila. RIC 62; C. 50. Minimale grüne Auflagen, vz-st 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



671



672



- 671 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (5,10g). 247 - 249 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP PHILIPPVS AVGG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: FELI/CITAS / IMPP im Lorbeerkranz. RIC 60; C. 39. st 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 672 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,63g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. **Emission zur 1000-Jahr-Feier Roms.** Vs.: IMP PHILIPPVS AVGG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAECVLARES AVGG, Cippus, darauf COS / III. RIC 24c; C. 193. Vs. partiell Eisenoxidauflage, fast vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



673



674



- 673 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,66g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. **Emission zur 1000-Jahr-Feier Roms.** Vs.: IMP PHILIPPVS AVGG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAECVLARES AVGG / I, Löwe schreitet n. r. RIC 12; C. 173. vz-st 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 674 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (3,42g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. **Emission zur 1000-Jahr-Feier Roms.** Vs.: IMP PHILIPPVS AVGG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAECVLARES AVGG / V, Hirsch n. r. RIC 19; C. 182. Rs. Schröttingsfehler, vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



675



676



- 675 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,22g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. **Emission zur 1000-Jahr-Feier Roms.** Vs.: IMP PHILIPPVS AVGG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAECVLARES AVGG / VI, Antilope n. l. RIC 21; C. 189. Leichte Tönung, vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 676 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (4,11g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. **Emission zur 1000-Jahr-Feier Roms.** Vs.: IMP PHILIPPVS AVGG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAECVLVM NOVVM, hexastylar Tempel der Venus u. Roma mit Statue der Roma. RIC 25b; C. 198; Bauten S.36, Nr. 63; Hill, Monuments S. 15 ff. Rs. Prägeschwäche, vz-st 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



677



678



679



- 677 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,16g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. **Emission zur 1000-Jahr-Feier Roms.** Vs.: IMP PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAECVLARES AVGG / II, Wölfen n. l. säugt Romulus und Remus. RIC 15; C. 178. vz-st 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 678 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** AE Sesterz ø 29mm (14,96g). Mzst. Rom. Vs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA AVG / S - C, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig n.r. RIC 191a; C. 228. Grünbraune Patina, fast vz 150,-  
*Ex Lanz München, Auktion 128, 2006, Los 669.*
- 679 **Otacilia Severa, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,09g). 246 - 248 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M OTACIL SEVERA AVG, drapierte Büste mit Diadem auf Mondsichel n. r. Rs.: CONCORDIA AVGG, Concordia sitzt mit Patera und Füllhorn n.l., l. Altar. RIC 125c; C. 4. Schillernde Tönung, vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



680



681



- 680 **Otacilia Severa, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 24mm (4,09g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. **Emission zur 1000-Jahr-Feier Roms.** Vs.: OTACIL SEVERA AVG, drapierte Büste mit Stephane auf Mondsichel n. r. Rs.: SAECVLARES AVGG / IIII, Nilpferd n. r. RIC 116b; C. 63. Fast vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 681 **Philipp II. als Caesar, 244 - 247 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (3,68g). 244 - 246 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M IVL PHILIPPVS CAES, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PRINCIPI I-VVENT, Philipp II. mit Globus u. Speer n. l. RIC 218b; C. 48. vz-st 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



2:1



682



2:1

- 682 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** Aureus ø 19mm (4,31g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICT-ORIA AVG, Victoria läuft mit Kranz u. Palmzweig n.l. RIC 29a; C. 107; Calicó II 3300. **Gold.** Rs. feiner Kratzer, vz 7.500,-  
*Ex CNG, Mail Bid Sale 58, 19. September 2001, Nr. 1285.*



- 683 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** Aureus ø 20mm (3,90g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVGV, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VBERITAS AVGV, Uberitas mit Geldbeutel u. Füllhorn. RIC 28; C. 104; Calicó II, 3299a. **Gold.** Fast vz 3.000,-



- 684 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,35g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVGV, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: ABVNDANTIA AVGV, Abundantia leert mit beiden Händen ein Füllhorn. RIC 10b; C. 2. *Aus der Paulo Leitão Collection.* Vs. irisierende, dunkle Tönung, vz 120,-
- 685 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (3,46g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVGV, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: ADVENTVS AVGV, Kaiser mit Zepter u. erhobener Rechten reitet n. l. RIC 11b; C. 4. *Aus der Paulo Leitão Collection.* Leichte Tönung, vz 120,-



- 686 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (4,51g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVGV, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: D-A-C-I-A, Dacia steht mit Tierkopfstandarte n. l. RIC 12b; C. 16. *Aus der Paulo Leitão Collection.* Leichte Tönung, vz 120,-
- 687 **Herennius Etruscus als Caesar, 250 - 251 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (3,83g). Mzst. Rom. Vs.: Q HER ETR MES DECIVS NOB C, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: CONCORDIA AVGG, dextrarum iunctio. RIC 138; C. 4. *Aus der Paulo Leitão Collection.* Rs. etwas prägeschwach, vz 120,-



- 688 **Hostilian als Caesar, 251 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (3,50g). Mzst. Rom. Vs.: C VALENS HOSTIL MES QVINTVS N C, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PRINCIPI IVVENTVTIS, Hostilian mit Lanze u. Standarte. RIC 182; C. 36. *Aus der Paulo Leitão Collection.* Partiiell Eisenoxidauflagen, vz 120,-
- 689 **Trebonianus Gallus, 251 - 253 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,27g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAE C VIB TREB GALLVS AVGV, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: FELICITAS PVBLICA, Felicitas lehnt links an einer Säule u. hält Caduceus u. Zepter. RIC 34A; C. 41. *Aus der Paulo Leitão Collection.* Rs. partiell Eisenoxidauflagen, vz- 120,-



690



691



- 690 **Trebonianus Gallus, 251 - 253 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (2,76g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAE C VIB TREB GALLVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: MARTI PACIFERO, Mars läuft mit Zweig in der erhobenen Rechten u. Speer n.l. RIC 40; C. 71. Partiiell Eisenoxidauflagen, vz-st 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 691 **Volusian, 251 - 253 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,21g). 253 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAE C VIB VOLVSIANO AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PM TR P IIII COS II, der Kaiser steht mit Zweig u. Kurzzepter n.l. RIC 140; C. 92. vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



692



693



- 692 **Valerian I., 253 - 259/60 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (3,36g). 253 - 254 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP C P LIC VALERIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: APOLINI PROPVG, Apoll spannt den Bogen. RIC 74; C. 25; MIR 44d. Vs. Eisenoxidauflage, vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 693 **Valerian I., 253 - 259/60 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (4,71g). 253 - 254 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CP LIC VALERIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n.r. Rs.: FIDES MILITVM, Fides steht mit zwei Standarten n.l. RIC 89 (var. Büste); C. 65 (var. Büste); MIR 22d. Vs. Eisenoxidauflage, vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



694



695



- 694 **Diva Mariniana, gest. vor 253 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,57g). 257 - 260 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVAE MARINIANAE, drapierte Büste capite velato auf Mondsichel n. r. Rs.: CONSECRATIO, frontaler Pfau, Kopf n. l. RIC 3; C. 3; MIR 216b. Vs. Eisenoxidauflage, ss-vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*
- 695 **Gallienus (Samtherrschaft), 253 - 260 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (3,60g). 253 - 254 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP C P LIC GALLIENVS AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n.r. Rs.: VIRTVS AVGG, Soldat steht mit Lanze n.l u. stützt sich auf Schild. RIC 99; C. 1286; MIR 38u. Gut erhaltener Silbersud, vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



2:1

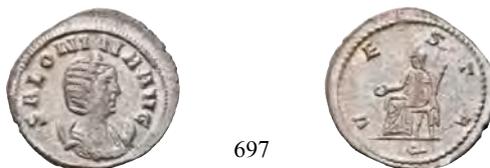


696



2:1

- 696 **Gallienus (Alleinherrschaft), 260 - 268 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (2,66g). 263 - 264 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: GALLIENVS AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SISCO-A AVG, Siscia sitzt n. l., darunter der Flussgott Savus schwimmend mit Quellurne. RIC 582; C. 976; MIR 1416ff. Dunkle Tönung, vz 1.000,-



697

- 697 **Salonina, ca. 254 - 268 n. Chr.** Antoninian  $\varnothing$  23mm (3,70g). 260 - 261 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SALONINA AVG, drapierte Büste auf Mondsichel mit Diadem n. r. Rs.: V E S T A / Q, Vesta thront mit Patera u. Zepter n.l. RIC 39 (var.) C. 137 (var.); MIR 365a. Rs. Reste von Eisenoxid, ss-vz 120,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



698

- 698 **Aurelian, 270 - 275 n. Chr.** Antoninian  $\varnothing$  24mm (3,53g). 272 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: IMP C AVRELIANVS AVG, Büste in heroischer Nacktheit mit Strahlenkrone, Schild u. Speer n. l. Rs.: CONCORDIA MILITVM / T\*, Kaiser u. Concordia bei dextrarum iunctio. RIC 244; RIC online 2203; C. 60; MIR 213/3b. **RR!** Dunkle Tönung, vz 1.000,-



699

700

701

- 699 **Aurelian, 270 - 275 n. Chr.** "Denar"  $\varnothing$  21mm (2,28g). Mzst. Siscia (?). Vs.: IMP C DO [M AV]RELIANVS AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz von vorne mit Viktoria auf Globus n.l. Rs.: V-IRTVS [AV]GVSTI, drapierte, behelmte Panzerbüste des Mars mit Schild u. Speer n.l. RIC -; RIC online -; C. -; BN -; MIR -. **RRR! Unpubliziert!** Grünspan, Randausbruch, ss-vz 250,-
- 700 **Probus, 276 - 282 n. Chr.** Antoninian  $\varnothing$  23mm (3,72g). 277 n. Chr. Mzst. Serdica. Vs.: DEO ET DOMINO PROBO INVICTO AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n.r. Rs.: S-O-LI INVICT-O / KA·B·, Sol mit Peitsche in frontaler Quadriga. RIC -; C. -; Aufbau S. 45 / 4. Emission. **RR!** Dunkel getönter Silbersud, teils grüne Patina, Kratzer, ss-vz 250,-
- 701 **Carinus, 283 - 285 n. Chr.** Antoninian  $\varnothing$  23mm (3,85g). 283 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: IMP C M AVR CARINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAECVLI FELICITAS / D, Kaiser mit Globus u. Lanze. RIC 214; C. 120; Bastien 548. Getönter Silbersud, vz 120,-  
*Ex Künker, Auktion 257, 10.10. 2014, Nr. 8651.*



- 702 **Diocletian, 284 - 305 n. Chr.** Aureus ø 19mm (5,39g). 303 - 304 n. Chr. Mzst. Nikomedea. Vs.: DIOCLETIANVS AVGVS TVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: XX / DIOCLETIANVS AVGVS TVS im Lorbeerkranz. RIC VI, 13; C. 549; Calicó II, 4593. **Gold. Prachtexemplar!** **15.000,-**  
*Aurei dieses Typs wurden für die Vicennalien, das 20jährige Herrschaftsjubiläum, des Jahres 303 n. Chr. geprägt.*



- 703 **Diocletian, 284 - 305 n. Chr.** Argenteus ø 18mm (2,66g). 294 - 295 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: DIOCLETIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVS MILITVM, Tetrarchen opfern über Dreifuß vor Lager mit acht Türmen, im Tor ein Punkt. RIC VI, 32a. **400,-**  
 Tönung, vz



- 704 **Maximianus Herculeus, 285 - 310 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (5,10g). Mzst. Kyzikos. Vs.: IMP C M A MAXIMIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkranz n. r. Rs.: CONCORDIA MILITVM / E / XXI, Jupiter überreicht dem Kaiser eine Victoriola. RIC V,II, 607 (corr.). C. 53. **120,-**  
*Ex Jean Elsen, Auktion 76, Juli 2003, Nr. 611.* Schöne Tönung, vz



- 705 **Maximianus Herculeus, 285 - 310 n. Chr.** Argenteus ø 19mm (3,45g). Mzst. Rom. Vs.: MAXIMINIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVS MILITVM / E, Tetrarchen opfern über Dreifuß vor Lager mit sechs Türmen. RIC VI, 40b. **600,-**  
**R!** Feine, irisierende Tönung, vz



706

- 706 **Maximianus Herculius, 285 - 310 n. Chr.** AE Follis ø 27mm (10,43g). 306 n. Chr. Mzst. Ticinum. Vs.: D N MAXIMIANO FELICISSIMO SEN AVG, Konsularbüste mit Lorbeerkranz, Mappa u. Olivenzweig n. r. Rs.: PROVIDENTIA DEORVM QVIES AVGG / A / TT, Providentia reicht Quies mit Zweig u. Zepter die Hand. RIC VI, 66 (b). Braune Patina mit Resten von Silbersud, ss-vz 120,-



1,5:1

707

1,5:1

- 707 **Maximinus Daia als Caesar, 305 - 310 n. Chr.** Argenteus ø 20mm (3,31g). 306 - 307 n. Chr. Mzst. Serdica. Vs.: MAXIMI-NVS NOB C, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVS MILITVM / SM SD Δ, Lagertor mit drei Türmen. RIC VI, 22. **R! St** 800,-



2:1

708

2:1

- 708 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** Goldmedaillon ø 22mm (4,87g). Um 318 n. Chr. Mzst. Treveris (?). Vs.: IMP CONSTANTINVS PF AVG, behelmte Panzerbüste mit Speer u. Schild n.l. Rs.: Außen Perlkreis, glatt mit Zentrierpunkt. RIC VII, -; C. Vgl. 762; Gnecci - **Gold. RR! Prachtexemplar! Besonders gut erhaltenes und schweres Stück dieser Serie!** Ausgezeichnetes Porträt, vz 25.000,-

*Ex Jacquier, Auktion 47, 2019, Los 1580.*

*Zu diesem Typus: R. Münsterberg, Einseitige Goldmünzen Constantins und seiner Söhne, NZ 56, 1923, S. 25 - 28; M. Alföldi, Die Constantinische Goldprägung (1963) S. 218 Nr. 730, 731; Spätantike zwischen Heidentum und Christentum. Ausstellungskatalog Prähistorische Staatssammlung München (1989) S. 43 - 46; G. Depeyrot, Les médaillons d'or uniface du quatrième siècle (318-340), in: T. Hackens - G. Moucharte (Hrsg.), Italia Fata Profugi. Festschrift V. und. E. E. Clain-Stefanelli (1996) 163-170.*

*Unser Medaillon gehört zu einer Serie von Kleinmedaillons, die während der Zeit des Constantin I. und seiner Söhne ausgegeben wurde. Die Besonderheit dieser Stücke ist die Rückseite, die entweder nur einen Zentrierpunkt oder den Buchstaben B oder V enthält. Diese Buchstaben und der feine Stil weisen auf die Prägung in den offiziellen Münzstätten von Trier, Aquileia, Siscia und Thessaloniki hin. Das Gewicht dieser Medaillons liegt mehrheitlich zwischen 3,8 und 4,2 g, womit unser Stück mit einem Gewicht von 4,87 g eine Ausnahme bildet und dem Solidus-Standard entspricht. Die meisten Medaillons haben eine Öse und eine oder zwei Lochungen. Dies und die Tatsache, dass auf der Rückseite kein Münzbild dargestellt ist, lässt Rückschlüsse auf ihre Verwendung zu. Viele dieser einseitigen Medaillons wurden im Barbaricum, also den Grenzregionen des Reiches wie Britannien, Germanien und Thrakien, gefunden. Deswegen wird in der Literatur die These vertreten, dass diese Stücke nie als monetäres Zahlungsmittel Verwendung fanden, sondern vom Kaiser als Donativa an hochrangige Beamte und Offiziere ausgegeben wurden. Der Fundort der Medaillons führte zur Annahme, dass die Stücke als Subventionen für barbarische Stämme oder als Bezahlung für Truppen barbarischen Ursprungs dienten. Dies wurde zuletzt von R. Bland bekräftigt (R. Bland, "Gold for the Barbarians? Uniface Gold Medallions of the House of Constantine Found in Britain and Ireland", Britannia 43, November 2012, S. 222).*



442



606



612



2,5:1



709



2,5:1

- 709 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** Solidus ø 17mm (4,56g). 312 - 313 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: CONSTAN-TINVS PF AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n.r. Rs.: GAVDIVM REI PVBLICAE / PTR, Tropaeum zwischen zwei am Boden sitzenden Gefangenen (personifizierte Francia u. Alamannia). RIC VI, 811; C. 163; Depeyrot 17/6. **Gold. RR!** vz 25.000,-



710



711



- 710 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** AE Follis ø 27mm (5,52g). 307 - 310 n. Chr. Mzst. Londinum. Vs.: IMP CONSTANTINVS P AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: GENIO POP ROM / PLN, Genius mit Modius, Füllhorn und Patera steht n.l. RIC VI, 104. Grüne Patina, Doppelschlag, fast vz 200,-
- 711 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** AE Follis ø 20mm (3,04g). 327 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTI-NVS MAX AVG, Kopf mit Diadem n.r. Rs.: LIBERT-A-S PVBLICA / CONS, Viktoria mit einem Kranz in jeder Hand steht auf einer Galeere, l. im Feld E. RIC VII, 18. Getönter Silbersud, vz 120,-  
*Aus der Sammlung Peter Weiß, Kiel, erworben zwischen 1967 und 2015.*



2:1



712



2:1

- 712 **Crispus, 317 - 326 n. Chr.** AE Follis ø 20mm (3,17g). 320 - 321 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: IVL CRISPVS NOB CAES, Panzerbüste mit Lorbeerkranz, Schild u. Speer n. l. Rs.: VIRTVS EXERCIT / T - F / STR, Vexillum mit Aufschrift VOT / XX, zu beiden Seiten ein am Boden sitzender Gefangener. RIC VII, 296. **RR! Unikum?** Dunkel getönter Silbersud, teils grüne Patina, fast vz 500,-  
*Erworben bei Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, März 2009.*  
*In Coinarchives findet sich kein weiteres Exemplar.*



713



- 713 **Constantin II. als Caesar, 317 - 337 n. Chr.** AE Follis ø 20mm (2,60g). 321 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: CONSTANTINVS IVN NOB C, Panzerbüste mit Lorbeerkranz, Victoriola u. Mappa n. l. Rs.: BEATA TRAN-QVILLITAS / STR, Globus auf Altar mit Inschrift VO/TIS / XX, darüber drei Sterne. RIC VII, 327. **R!** vz 100,-



2:1



714



2:1

- 714 **Constans I., 337 - 350 n. Chr.** Siliqua  $\varnothing$  21mm (2,70g). 342 - 343 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: FL IVL CONS-TANS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIAE D N AVG / TR, zwei Viktorien halten Kranz mit Inschrift VOT / X / MVLT / XX (Variante C). RIC VIII, 168; C. 162. vz 400,-



2:1



715



2:1

- 715 **Constans I., 337 - 350 n. Chr.** Siliqua  $\varnothing$  20mm (3,02g). 347 - 348 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: FL IVL CONS-TANS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA DD NN AVGG / TR, Viktoria schreitet mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC VIII, 176; C. 152. Leichte Tönung, Schrötlingsriss, Vs. kleiner Kratzer, vz 350,-



2:1



716



2:1

- 716 **Constans I., 337 - 350 n. Chr.** AE Maiorina  $\varnothing$  23mm (5,14g). 348 - 350 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: D N CONSTA-NS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeer-Rosettendiadem n. r. Rs.: FEL TEMP REPARATIO / ESIS Beizeichen R, Kaiser mit Phönix u. Labarum in Galeere, Viktoria am Ruder. RIC VIII 207. Dunkel getönter Silbersud, teils grüne Patina, vz 200,-  
*Aus der Paulo Leitão Collection.*



717



- 717 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Siliqua  $\varnothing$  18mm (2,53g). 353 - 355 n. Chr. Mzst. Arelate. Vs.: DN CONSTAN-TIVS PF AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n.r. Rs.: VOTIS / XXX / MVLTIS / XXXX im Lorbeerkranz, darunter PCON. RIC VIII 207; C. 342. Leichte Tönung, Rs. Doppelschlag, vz 150,-  
*Ex Münzzentrum Rheinland Liste Nr. 654; ex MM Liste 404, 1978, Nr. 29.*



2:1



718



2:1

- 718 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** AE Follis ø 23mm (5,49g). 350 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: D N CONSTAN-TIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r., l. im Feld A. Rs.: CONCORDIA MILITVM / ·ASIS\*, Kaiser mit zwei Labara, darüber Stern, l. im Feld A. RIC VIII, 280; LRBC 1167.  
**RR! Unikum?** Dunkel getönter Silbersud, vz 200,-



719



2:1



720



- 719 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** AE Maiorina ø 24mm (5,49g). 348-351 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N CONSTAN-TIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: FEL TEMP RE-PARATIO / CONSG\*, Soldat mit Schild ersticht mit Lanze einen gestürzten Reiter, l. im Feld F. RIC VIII, 81.  
Braungrüne Patina, vz 120,-

- 720 **Vetranio, 350 n. Chr.** Siliqua ø 19mm (2,72g). Mzst. Siscia. Vs.: D N VETRA-NIO P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / SIS, n. l. eilende Viktoria mit Kranz u. Tropaeum. RIC VIII, 267; C. 9.  
**R!** Dunkle Tönung, gewellter Schrötling, fast vz 1.500,-



2:1



721



2:1

- 721 **Magnentius, 350 - 353 n. Chr.** Siliqua ø 19mm (2,95g). Mzst. Treveris. Vs.: IM CAE MAGN-ENTIVS AVG, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: VIRTVS EXERCITI / TR, Kaiser in Militärtracht steht mit Lanze auf Schild gestützt n.r. RIC VIII, 258. vz 2.500,-



722



- 722 **Magnentius, 350 - 353 n. Chr.** AE Maiorina ø 23mm (5,24g). 351 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: DN MAGNENTIVS PF AVG, drapierte Panzerbüste n.r., dahinter A. Rs.: VICTORIAE DD NN AVGVSTORVM / TRP, zwei Viktorien halten Schild mit Aufschrift VOT / V / MVLT / X, der auf einer kleinen Säule steht. RIC VIII, 307; Bastien 39; LRBC 56.  
Dunkelbraune Patina, vz 120,-  
*Ex Gorny & Mosch, e-auction 251, Los 5130.*



627



632



641





723

- 723 **Julian II., 360 - 363 n. Chr.** AE Doppelmaiorina ø 28mm (8,40g). Mzst. Heraclea. Vs.: D N FL C L IVLI-ANVS P F AVG, drapierte Büste des Kaisers mit Perlendiadem n. r. Rs.: SECVRITAS REI PVB / ·HERACL·A, darunter Punkt, Stier n. r. schreitend, darüber zwei Sterne. RIC VIII, 104. Reste von Silbersud, vz 150,-



724

725

- 724 **Theodosius I., 379 - 395 n. Chr.** AE ø 20mm (2,27g). 384 - 388 n. Chr. Mzst. Thessaloniki. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, Konsularbüste mit Perlendiadem, Mappa u. Zepter n. l. Rs.: GLORIA REI PVBLICE / B / TES, Lagertor, darüber Christogramm. RIC IX, 59b; C. 15. **RR!** Schwarzbraune Patina, ss 150,-
- 725 **Magnus Maximus, 383 - 388 n. Chr.** Siliqua ø 17mm (1,59g). 387 - 388 n. Chr. Mzst. Aquileia. Vs.: D N MAG MA-XIMVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VIRTVS RO-MANORVM / AQPS, frontal thronende Roma mit Globus u. Speer. RIC IX, 54a; C. 20. Tönung, fast vz 250,-



2:1

726

2:1

- 726 **Flavius Victor, 387 - 388 n. Chr.** Reduzierte Siliqua ø 17mm (1,61g). Mzst. Mediolanum. Vs.: D N FL VIC-TOR P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VIRTVS RO-MANORVM / MDPS, thronende Roma mit Globus mit Victoriola u. Zepter. RIC XI, 19(b); C. 6. **R!** Feine Tönung, ss-vz 950,-  
*Ex Peus Nachf. Frankfurt/Main, Auktion 425, 2019, Los 724; ex Slg. De Vries, lt. Sammlernotiz 1985 erworben bei Vincent McCathy, Großbritannien.*



2:1

727

2:1

- 727 **Arcadius, 383 - 408 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,42g). ca. 395 - 402 n. Chr. Mzst. Mediolanum. Vs.: D N ARCADI-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORI-A AVGGG / M - D / COMOB, Kaiser mit Labarum u. Victoriola setzt n. r. einen Fuß auf einen Gefangenen. RIC IX,35b; X,1205d; Depeyrot 16/1. **Gold.** Rs. feine Kratzer, vz 500,-



2:1



728



2:1

- 728 **Honorius, 393 - 423 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,37g). 395 - 402 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: DN HONORI-VS PF AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Reiter). Rs.: CONCORDI-A AVGGΔ / CONOB, thronende Constantinopolis mit Zepter u. Victoriola, Fuß auf Prora. RIC X, 8; Depeyrot 55/2. **Gold.** Vs. Graffiti, Rs. feine Kratzer, vz 350,-



2:1



729



2:1

- 729 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,44g). 408 - 430 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Schildzeichen: Reiter). Rs.: CONCORDI-A AVGG A / CONOB, thronende Constantinopolis mit Zepter u. Victoriola, Fuß auf Prora, l. im Feld Stern. RIC X, 202; Depeyrot 73/2; Hahn 12b. **Gold.** Rs. kleiner Kratzer, vz 500,-



730



- 730 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,39g). 430 - 440 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VOT XXX MVLT XXXX Γ / CONOB, Constantinopolis mit Zepter u. Kreuzglobus, den l. Fuß auf Prora, n. l. auf Thron, an dem ein Schild lehnt, r. im Feld Stern. RIC X, 257; Depeyrot 81/1. **Gold.** Fassungs Spuren, Vs. Graffiti, Rs. Kratzer, ss-vz 250,-



2:1



731



2:1

- 731 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,44g). 443 - 450 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODOSI-VS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Schildzeichen: Reiter n.r.). Rs.: IMP XXXXII COS XVII P P / CONOB, Constantinopolis mit Zepter u. Kreuzglobus, den l. Fuß auf Prora, thront n. l. (am Thron lehnt ein Schild), l. im Feld ein Stern. RIC X, 321; Depeyrot 84/1; DOC 414ff.; MIRB 33bb. **Gold.** vz 800,-



- 732 **Aelia Eudocia, 423 - 443 n. Chr.** Tremissis ø 14mm (1,42g). 430 - 440 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: AEL EVDO-CIA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: CONOB\*, Kranz, darin Kreuz. RIC X, 281 (mit Kranzbinde 9); Depeyrot 72/2. **Gold. R!** Gutes ss 750,-  
*Ex Künker, Auktion 270, 2015, Nr. 9014; ex CNG, Auktion 63, Lancaster 2003, Nr. 1557.*



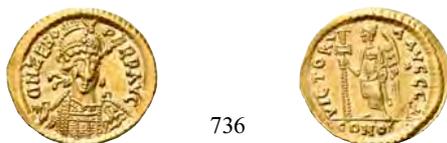
- 733 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,52g). 462 - 466 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, drapierte, behelmte Panzerbüste mit Perlendiadem, Speer u. Schild in Vorderansicht. Rs.: VICTORI-A AVGGGB / CONOB, Viktoria steht mit Gemmenkreuz n. l., r. im Feld Stern. RIC X, 605; Depeyrot 93/1; LRC 517; MIRB 3b. **Gold. st** 750,-



- 734 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Tremissis ø 14mm (1,45g). 461 - 465 n. Chr. Mzst. Mediolanum. Vs.: DN LEO PER-PET AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n.r. Rs.: Kreuz im Kranz, darunter COMOB. RIC X, 2516; Depeyrot 28/6. **Gold. vz** 300,-



- 735 **Zeno, 474 - 491 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 2. Regierung, 476 - 491 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ZENO PERP AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Schildzeichen: Reiter). Rs.: VICTORI-A AVGGGI / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC X, 910; Depeyrot 108/1. **Gold. Rs. Graffiti, Stempelunsauberkeit, st** 400,-



736

- 736 **Zeno, 474 - 491 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 2. Regierung, 476 - 491 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ZENO PERP AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Schildzeichen: Reiter). Rs.: VICTORI-A AVGGG A / CONO[B], Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC X, 910; Depeyrot 108/1. **Gold.** Vs. Schrötlingsfehler, gutes ss 400,-

## BYZANZ



737

2:1

2:1

- 737 **Anastasius I., 491 - 518 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,47g). 492 - 507 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ANASTASIVS PP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG S / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. DOC 3f; MIBE 4a; Sear 3; Sommer, MBR 1.2.2. **Gold.** Vs. aus leicht unsauberem Stempel, vz-st 400,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 225, 2014, Los 2575.*



738

739

- 738 **Anastasius I., 491 - 518 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,48g). 492 - 507 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ANASTASIVS PP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONO-B, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. DOC 3i; MIBE 4a; Sear 3; Sommer, MBR 1.2. **Gold. Schöner Stil!** Beidseitig Kratzer, fast vz 600,-
- 739 **Iustin I. Thrax, 518 - 527 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,47g). 518 - 522 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-NVS PP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab, l. im Feld Stern. DOC 1h; MIBE 2; Sear 55; Sommer, MBR 2.1. **Gold.** st 800,-



740

741

- 740 **Iustinian I., 527 - 565 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,42g). 527 - 537 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Schild u. Speer. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 3i; MIBE 5; Sear 137; Sommer, MBR 4.1.2. **Gold.** Vs. kleiner Stempelfehler, beidseitig interessante Graffiti, gutes ss 500,-
- 741 **Iustinian I., 527 - 565 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 542 - 565 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Schild u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGGG H / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 9h; MIBE 7; Sear 140; Sommer, MBR 4.3. **Gold.** st 400,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 199, 2011, Los 785.*



- 742 **Iustinian I., 527 - 565 n. Chr.** Tremissis ø 16mm (1,41g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: [VICT]ORIA AVGVSTORVM / CONOB, Viktoria mit Kranz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 19; MIBE 19; Sear 145; Sommer, MBR 4.9. **Gold.** Vs. Kratzer, Rs. zwei Graffiti, ss-vz 200,-
- 743 **Iustinian I., 527 - 565 n. Chr.** AE 40 Nummi ø 40mm (22,77g). 541 - 542 n. Chr. Mzst. Nikomedia. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Schild u. Kreuzglobus, r. im Feld Kreuz. Rs.: Großes M, darüber Kreuz, darunter B, l. A/N/N/O, r. X/V, im Abschnitt NIKO. DOC 120b; MIBE 113a; Sear 201; Sommer, MBR 4.65. Dunkle grünbraune Patina, gut zentriert, ss-vz 200,-
- 744 **Iustinian I., 527 - 565 n. Chr.** AE 40 Nummi ø 34mm (18,06g). 550 - 551 n. Chr. Mzst. Nikomedia. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Schild u. Kreuzglobus, r. im Feld Kreuz. Rs.: Großes M, darüber Kreuz, darunter B, l. A/N/N/O, r. X/X/II/II, im Abschnitt NIKO. DOC 130b; MIBE 113a; Sear 201; Sommer, MBR 4.65. Dunkelgrüne Patina, Rs. aus leicht unsauberem Stempel, vz *Ex Gorny & Mosch, München Auktion 244, 2017, Los 623.* 200,-
- 745 **Iustin II., 565 - 578 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,47g). 567 - 578 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N I-VSTI-NVS PP AVG, unbärtige Panzerbüste mit Perlendiadem, Helm, Victoriola u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG S / CONOB, Konstantinopolis mit Speer u. Kreuzglobus frontal thronend. DOC 4e; MIBE 5; Sear 345; Sommer, MBR 5.2. **Gold.** st 350,-



- 746 **Iustin II., 565 - 578 n. Chr.** Siliqua ø 20mm (2,50g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTI-NVS PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: GLORIA RO-MANORVM / COB, nimbiertes Kaiser in Militärtracht mit Lanze u. Kreuzglobus, rechts im Feld Stern. DOC 18; MIBE 30 (Leichte Siliqua); Sear 356; Sommer, MBR 5.8. Leichte Tönung, aus verbrauchten Stempeln, kleine Schrötlingsfehler, ss 300,-
- 747 **Tiberius II. Constantinus, 578 - 582 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,38g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: d m Tib CONS-TANT PP AVG, Panzerbüste mit Krone, Kreuzglobus u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGG E / CONOB, Stufenkreuz. DOC 4e; MIBE 4; Sear 422; Sommer, MBR 6.2.2. **Gold.** Vs. kleine Kratzer, st 350,-
- 748 **Tiberius II. Constantinus, 578 - 582 n. Chr.** Solidus ø 20,5mm (4,35g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: d m Tib CONS-TANT PP AVG, Panzerbüste mit Krone, Kreuzglobus u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGG E / CONOB, Stufenkreuz. DOC 4e; MIBE 4; Sear 422; Sommer, MBR 6.2.2. **Gold.** vz-st 400,-



657



708



709



749 **Mauricius Tiberius, 582 - 602 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,44g). 582 - 583 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: O N TIBER m-AVRIC PP AVG, Panzerbüste mit Krone, Kreuzglobus u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGG Γ / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 3b (nicht mit dieser Offizin); MIBE 4; Sear 476; Sommer, MBR 7.3. **Gold.** Rs. kleine Prägeschwäche, vz-st 300,-

750 **Mauricius Tiberius, 582 - 602 n. Chr.** Tremissis ø 17mm (1,48g). 583 - 602 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N TIBE-RI PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTOR mAVRI AVG / CONOB, Kreuz. DOC 14; MIBE 20; Sear 488; Sommer, MBR 7.17. **Gold.** Vs. aus unsauberem Stempel, kleine Prägeschwächen, st 200,-



751 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,45g). 604 - 607 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: O N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGG B / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 5b; MIBE 7; Sear 618; Sommer, MBR 9.6. **Gold.** st 350,-

752 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,34g). 607 - 609 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 10e; MIBE 9; Sear 620; Sommer, MBR 9.8. **Gold.** Vs. aus leicht unsauberem Stempel, Prägeschwächen, st 400,-

753 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 21,5mm (4,46g). 607 - 609 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AV', drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 10e; MIBE 9; Sear 620; Sommer, MBR 9.8. **Gold.** Aus leicht unsauberem Stempel, beidseitig Doppelschlag, st 250,-  
*Ex Leipziger Münzhandlung Auktion 10, 2004, Los 1184.*



754 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,48g). 607 - 609 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV S / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 10f; MIBE 9; Sear 620; Sommer, MBR 9.8. **Gold.** Kleine Prägeschwächen, st 400,-



- 755 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,39g). 607 - 609 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 10j; MIBE 9; Sear 620; Sommer, MBR 9.8. **Gold.** Beidseitig Graffiti, leichte Prägeschwäche, st 500,-
- 756 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 629 - 632 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: dd NN hERACLIVS ET hERA CONSTI PP AV, gleich große Büsten von Heraclius (Langbart) u. Heraclius Constantinus (Kurzbart) mit Kronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV A / CONOB, Stufenkreuz. DOC 26a; MIB 29; Sear 749; Sommer, MBR 11.19. **Gold.** vz-st 350,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 203, 2012, Los 532.*
- 757 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,47g). 638 - 639 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. r. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzglobus frontal stehend. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm, r. Indiktionzahl IB in Ligatur. DOC 41 (nicht mit dieser Offizin); MIB 48; Sear 767; Sommer, MBR 11.32. **Gold.** Gut zentriert, Prägeschwächen, st 400,-



- 758 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Leichter Solidus (20 Siliquae) ø 19,5mm (3,70g). 639 - 641 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. r. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV E / OBXX, Stufenkreuz (drei Stufen), l. im Feld Monogramm. DOC 50; MIB 69 (stgl.); Sear 783; Sommer, MBR - . **Gold. RR!** Scharf ausgeprägt, kleine Kratzer, st 1.000,-



- 759 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,35g). 646 - 647 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTAN-TINVS PP AV', drapierte Büste (großer Kopf mit Punktbart) mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTOR[IA] AVGV S / CONOB, Stufenkreuz, r. im Feld Indiktion E. DOC 5c; MIB 9; Sear 942; Sommer, MBR 12.7. **Gold. R!** st 750,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 211, 2013, Los 787.*



- 760 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,41g). 651 - 654 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTAN-TINVS PP AV, drapierte Büste mit Langbart, Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV retr. Z / CONOB, Stufenkreuz. DOC 19g; MIB 23; Sear 956; Sommer, MBR 12.15.  
**Gold.** Minimaler Belag, Rs. kleine Prägeschwäche, vz 450,-
- 761 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 19,5mm (4,36g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopolis. Vs.: d N CONSTANTINVS C CONSTAN, drapierte Büsten von Constans II. (Langbart) u. Constantinus IV. (unbärtig), beide mit Kronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV retr. Z / CONOB, Stufenkreuz. DOC 25g; MIB 26; Sear 959; Sommer, MBR 12.18. **Gold.** st 500,-
- 762 **Constantinus IV. Pogonatus, 668 - 685 n. Chr.** Tremissis ø 14mm (1,29g). 679 - 681 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: [d N] COS-TA AGV, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORI[A AJ]GVG Ø / CONOB, Kreuz. DOC - ; MIB 44; Sear 1206A; Sommer, MBR - ; Anastasi, Sicilia 243.  
**Gold. R!** Prägeschwächen, Vs. min. Belag, ss-vz 250,-



- 763 **Leontius, 695 - 698 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,46g). Um 698 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D LEO-N PE AV, drapierte Büste mit Krone, Kreuzglobus u. Akakia. Rs.: VICTORIA AVGV A Δ / CONOB, Stufenkreuz. DOC - ; MIB 3; Sear 1331A; Sommer, MBR 15.2.  
**Gold. R!** Rs. winzige Prägeschwäche, sonst scharf ausgeprägt, st 2.000,-



- 764 **Tiberius III., 698 - 705 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,46g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D TIBERI-VS PE AV, Panzerbüste mit Krone, Speer u. Schild. Rs.: VICTORIA AVGV A / CONOB, Stufenkreuz. DOC 1a; MIB 1; Sear 1360; Sommer, MBR 16.1.  
**Gold.** st 1.200,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 249, 2017, Los 1034.*



- 765 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (3,84g). ca. 764 - 775 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: [...]O L-EON, Büsten von Constantin V. (Punktbart) u. Leo IV. (unbärtig) mit Kronen u. Chlamys, darüber Kreuz. Rs.: [L]-EON PA MV, Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Krone, Loros u. Kreuz. DOC 15c; Sear 1565; Anastasi, Sicilia 425; Sommer, MBR 23.7. **Gold.** Min. Belag, Rs. kleiner Stempelriss, vz-st Als überzeugter Ikonoklast, der die Darstellung Christi auch auf Münzen ablehnte, ließ Constantin V. als erster byzantinischer Herrscher seinen Vater als Legitimierung seiner Herrschaft auf den Revers abbilden, womit eine Reihe von dynastischen Prägungen seinen Anfang nahm. Historisch ist Constantin V., den die Nachwelt wegen seiner Bilderfeindlichkeit den unschönen Beinamen Copronymus (der Mistnamige) gegeben hat, vor allen wegen des Verlustes der italienischen Besitzungen auf dem Festland von Bedeutung. Von den Langobarden bedroht wandte sich Papst Stephan II. nun an die Franken, die fortan als Schutzmacht des Heiligen Stuhles auftraten. 1.200,-



- 766 **Leo IV., 775 - 780 n. Chr.** Semmissis ø 16mm (1,81g). April 776 - September 780 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: L-ON CON PA, bärtige, drapierte Büste des Leo IV. mit Krone, Kreuzglobus u. Akakia. Rs.: C-ON-STANTI, unbärtige, drapierte Büste des Constantin VI. mit Krone, Kreuz auf Globus u. Akakia. DOC 16 (Constantin V.); Sear 1566 (Constantin V.); Anastasi, Sicilia 446 (Leo IV.); Sommer, MBR 23.8 (Constantin V.). **Gold. R!** Vs. kleiner Kratzer am Rand, st Gewöhnlich erkennt man in der Person mit der Beischrift "Constantin" den regierenden Kaiser Constantin V. (741 - 775 n. Chr.). Bei der Darstellung auf der anderen Seiten hingegen herrscht Unsicherheit (Sear 1566: Leo III.; Sommer: Leo IV.?). Da der Herrscher, der als Leo tituliert ist, wegen seines Bartes der ältere sein muss, und weil er als amtierender Herrscher den Kreuzglobus hält, liegt es nahe, Marco Anastasi zu folgen und hier Leo IV. und seinen Sohn Constantin VI. zu sehen. 600,-



- 767 **Theophilos, 829 - 842 n. Chr.** Semmissis mit niedrigem Goldgehalt ø 14mm (1,72g). 835 - 842 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: ΘΕΟ-ΣΑΥΟΣ, Büste ("face emaciate") mit Krone, Loros u. Kreuzglobus. Rs.: ΘΕΟ-ΣΑΥΟΣ, Büste ("face emaciate") mit Krone, Chlamys u. Kreuzglobus. DOC 26c; Sear 1674; Anastasi, Sicilia 560b ("ultima emissione"); Sommer, MBR 31.11. **Gold.** vz-st Aus alter Londoner Sammlung vor 1970. 350,-



- 768 **Theophilus, 829 - 842 n. Chr.** Tremissis mit niedrigem Goldgehalt ø 12mm (1,15g). 835 - 842 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: ΘΕ-ΟCΙΑΟC, Büste ("face emaciate") mit Krone, Loros u. Kreuz. Rs.: ΘΕΟ-ΟCΙΑΟC, Büste ("face emaciate") mit Krone, Chlamys u. Kreuzglobus. DOC 27b (Var.); Sear 1678 (Var.); Anastasi, Sicilia 561 ("ultima emissione"); Sommer, MBR 31.12 (Var.). **Gold.** Vs. kleine Schrötlingsfehler, st 350,-  
*Aus alter Londoner Sammlung vor 1970. Variante mit A statt L.*
- 769 **Anonymer Follis, geprägt unter Basil II. und Constantin VIII.** AE Klasse A3 ø 28mm (11,77g). ca. 1020 - 1030/35 n. Chr. Mzst. unbestimmt. Vs.: + EMMA-NOVHA / IC - XC, frontale Christusbüste (5/5/5 Nimbuspunkte, großer zentraler Punkt) mit Kodex (zwei Punkte). Rs.: + IhSVS / XRISTVS / bASILEV / bASILE, darüber u. darunter je ein Kreispunkt mit zwei seitlichen Blättern. DOC Class A3.33 (Var.); Sear 1818; Sommer, MBR 40.3 (Var.). **Dunkelbraune Patina, kleine Grünspanauflagen, vz** 150,-  
*Ex Gorny & Mosch, München Auktion 257, 2018, Los 1023.*



- 770 **Romanos III. Argyros, 1028 - 1034 n. Chr.** Histamenon ø 24mm (4,41g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IhS XIS REX REGNANTInm, thronender Christus mit Kodex. Rs.: ΘCE BOHΘ' RWmAnW, Kaiser (4 Punkte auf Lorossaum) mit Kreuzglobus wird von Maria mit Nimbus gesegnet, oben M Θ. DOC 1d; Sear 1819; Sommer, MBR 43.2.2. **Gold.** Vs. min. Auflagen, st 500,-



- 771 **Constantin IX. Monomachos, 1042 - 1055 n. Chr.** AR-Beischlag zu einem Histamenon ø 23mm (2,60g). 1054 - 1055 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IhS XIS REX REGNANTInm, Christusbüste mit Kodex. Rs.: + CWnSTAnT-noS bASILEVS Rm, Büste des Kaisers mit Krone, Kreuzglobus u. Parazonium, seitlich zwei Sterne. Vgl. zum Vorbild DOC 4c; Sear 1831; Sommer, MBR 48.4. **RR!** Leichte Tönung, ss-vz/vz 750,-  
*Die beiden Sterne werden zumeist als Verweis auf die Supernova von 1054 n. Chr. gedeutet, deren heute noch sichtbarer Rest der sog. Krebsnebel ist, s. zum Beispiel den Kommentar zu CNG Mail Bid 81, 2009, Los 1213. Eine kritische Stimme dazu bietet Sommer, MBR 48.4.*



772



2:1



772

- 772 **Constantin IX. Monomachos, 1042 - 1055 n. Chr.** Histamenon ø 26mm (4,41g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XIS REX REGNANTInm, Christusbüste mit Kodex. Rs.: + CWNST-ANT bASILEVS Rm, Büste des Kaisers mit Krone, Kreuzzepter u. -globus. DOC 3; Sear 1830; Sommer, MBR 48.3. **Gold.** Vs. kleine Kratzer, vz-st 350,-  
*Erworben bei Münzhandel Schoeller, Wien.*



2:1



773



2:1

- 773 **Michael VI. Stratiotikos, 1056 - 1057 n. Chr.** Histamenon ø 24,5mm (4,40g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XIS REX REGNANTInm, Christusbüste mit Kodex. Rs.: + MIXA-HL AV-TOCRAT', Kaiser mit Kreuzglobus wird von Theotokos gesegnet, zwischen ihren Köpfen M Θ. DOC 1b; Sear 1840; Sommer, MBR 50.1. **Gold.** vz 400,-



2:1



774



2:1

- 774 **Nikephoros Basilakios, Usurpator, Sommer 1078 n. Chr.** AE Follis ø 23mm (5,72g). Mzst. Thessaloniki. Vs.: IC - XC, Christusbüste (kein Ornament im Nimbus) mit Buchrolle. Rs.: [C - B] / N - B, Stufenkreuz mit zentralem X u. dreigeteilten Armenden, zweistufige Basis mit Punktreihen. DOC 2a (Nikephoros Bryennios); Hedy Taf. 47,4; Sear 1890; Sommer, MBR 57.2 (Var. / Nikephoros Bryennios). **RR!** Schwarzgrüne Patina, etwas dezentriert, ss 1.000,-



- 775 **Alexios I. Komnenos, 1081 - 1118 n. Chr.** Histamenon ø 28mm (4,18g). Präreform, 1082 - 1087 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: IC - XC, thronender Christus mit Kodex. Rs.: + AΛEΞIΩ ΔΕC-ΠOΤ' TΩ K, Halbfigur des Kaisers mit Kreuzzepter u. Kreuzglobus (Kreuz aus fünf Kugeln) sowie Loros.

**Elektron. Hybride Prägung!** Vs. Kratzer und prägeschwach, vz-st  
In der frühen Regierungszeit von Alexios I. war der Bedarf an neuen Münzen offensichtlich sehr hoch. Eine in dieser Zeit ausgegebene Elektronprägung zeigte auf dem Avers den thronenden Christus und auf dem Revers ein Brustbild des Kaisers mit Kreuzzepter und -globus (DOC 2; Sear 1893) sowie einer juwelenbesetzten Chlamys. Scheinbar gab es zeitweilig einen Engpass bei den Reversstempeln, so dass die Münzmeister auf ähnliche Reversstempel, die unter Nikephoros III. Botaniates (1078 - 1081 n. Chr.) hergestellt worden waren, zurückgriffen (DOC 1; Sear 1883). Sie zeigen den Kaiser statt mit Chlamys im Loros. Und das Kreuz auf dem Globus besteht aus fünf Punkten. Ein weiteres Stück dieser sehr seltenen hybriden Histamena bei Helios Numismatik, München Auktion 7, 2011, Los 184.

3.000,-



- 776 **Johannes III. Doukas-Vatatzes, 1222 - 1254 n. Chr.** AE Tetarteron ø 18mm (2,21g). Mzst. Magnesia. Vs.: Kreuz in gepunkteter Mondsichel. Rs.: Halbfigur des Kaisers mit Labarum u. Kreuzglobus. DOC 59a Typ D; Sear 2117; Hendy Taf. 34,6; Sommer, MBR 70.17.

Dunkle Patina, kleine Kratzer, ss

200,-

### REICH VON NIKAIJA



- 777 **Anonyme Prägungen, 1204 - 1261 n. Chr.** Aspron Trachy ø 24mm (2,74g). Mzst. unsicher. Vs.: MHP - ΘV (unter den Händen), Maria Orans in Dreiviertelansicht steht auf Dais, l. im Feld ein Stern. Rs.: IC - XC, Christus Chalkites mit Kodex auf Dais, l. u. r. Kolonnen O / X/A/Λ-K/H/TH. DOC IV S. 537 Nr. 1 u. Taf. 37,1 (Var.); Sear 2148; Bendall, 2007 Var. 4a (I); Sommer, MBR 72.2.

**Elektron.** Kleine Prägeschwächen, gutes vz  
Simon Bendall versuchte diese Elektronprägung Andronikos I. Gidon (1222 - 1235 n. Chr.) in Trapezunt zu zuweisen (NCirc 144/4, 2006, S. 208 f.; NCirc 115/1, 2007, S. 8 ff.). Eine neu entdeckte Münze von Johannes III. Doukas-Vatatzes (1222 - 1254 n. Chr.) von Nikaia, die ebenfalls Christus Chalkites zeigt (Sommer, MBR 70.4), macht es aber nach Andreas Urs Sommer wahrscheinlicher, dass diese Prägung anonym im Kaiserreich von Nikaia entstanden ist.

350,-



**REICH VON THESSALONIKI**

778 **Theodoros Komnenos-Doukas, 1224 - 1230 n. Chr.** Aspron Trachy ø 30mm (3,23g). 1224 - ca. 1225 n. Chr. Mzst. Thessaloniki. Vs.: IC - XC, thronender Christus mit Kodex, seitlich über dem Thron IC - TAK. Rs.: [...], Kaiser u. Hl. Demetrios, der ein Schwert hält, halten gemeinsam ein Zepter, das von einem Kreuz im Kreis bekrönt wird, auf dem Schaft ein Δ. DOC 1a.1; Sear 2158; Hendy Taf. 37,1 (Vs.); Sommer, MBR - .

**Elektron.** Rs. kleine Prägeschwächen, vz-st 3.000,-

*Der Loros im Bereich der Hüfte ist im Verhältnis zu den meisten bekannten Stücken leicht variiert, da seine senkrechten und waagerechten Linien durchgezogen sind und so ein Schachbrettmuster ergeben.*



**RESTAURIERTES REICH**

779 **Manuel II. Palaiologos, 1391 - 1425 n. Chr.** Hemistavraton (1/4 Hyperpyron) ø 19mm (3,68g). 1403 - 1425 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: IC - XC, Christusbüste mit Kodex zwischen P - C, alles im doppelten Perlkranz. Rs.: + MANOVHA BACIAEVC O ΠΑΛΑΙΟΛΟΓOC, nimbierte Büste des Kaisers mit Bart u. Krone zwischen zwei Punkten. DOC 1427; Sear 2551; Bendall Siglon 24; LPC 160,2; Sommer, MBR 88,2 (Var.); Lianta, LBC 929.

Leichte Tönung, ss-vz 150,-

**SIEGEL**

780 **Byzantinische Bleisiegel. Ikonographisches Siegel des Michael.** ø 38mm (17,56g). 11. - 12. Jh. n. Chr. Vs.: Geflügelter Erzengel Michael mit Lanze u. Schild. Rs.: Vierzeilige Inschrift. Zacos - .

**R!** Graue Patina mit hellbraunem Belag, ss-vz 400,-

**VÖLKERWANDERUNG**



**WESTGOTEN**

781 **Reccared I., 586 - 601 n. Chr.** Tremissis ø 18mm (1,50g). Mzst. Emerita (Mérida). Vs.: + RECCAREDVS REX, Büste mit halbrundem Abschluss. Rs.: + EMERTA VICT·OR, Büste mit rechteckigem Körper. MEC 220; Miles Typ B 93(a) mit Taf. VI, 7; CNV 105.

**Gold. R!** vz-st 750,-



# Erhaltungsgrade

*Grades of Preservation*

*États de conservation*

*Stati di conservazione*

*Степень сохранности*

# Abkürzungen

*Abbreviations*

*Abréviations*

*Abbreviatiōni*

*Сокращения*

<b>PP</b>	Polierte Platte / <i>proof / flan bruni / fondo specchio / пруф</i>
<b>St</b>	Stempelglanz / <i>brilliant uncirculated / fleur de coin / fior di conio / превосходное</i>
<b>pfr.</b>	prägefrisch / <i>mint state / flambant neuf / mai circolato / абсолютно новая</i>
<b>vz</b>	vorzüglich / <i>extremely fine / superbe / splendido / отличное</i>
<b>ss</b>	sehr schön / <i>very fine / très beau / bellissimo / очень хорошее</i>
<b>s</b>	schön / <i>fine / beau / molto bello / удовлетворительное</i>
<b>ge</b>	gering erhalten / <i>very good / très bien conservé / bello / удовлетворительное</i>

<b>Anm.</b>	Anmerkung / <i>note / note / nota / примечания</i>
<b>ber.</b>	Berieben / <i>impaired / frotté / sfregato / небольшие повреждения</i>
<b>Feilspur</b>	/ <i>trace of file / trace de limer / traccia de limare / след опиловки</i>
<b>a.H.</b>	nach der Hedschra / <i>after Hedschra / après L'Hégire / dall' Hegira / по хиджре</i>
<b>Hksp.</b>	Henkelspur / <i>mount mark / trace de monture / traccia d'ansa / след от ушка</i>
<b>Kr.</b>	Kratzer / <i>scratch / égratignure / graffiatura / царапины</i>
<b>I.</b>	links / <i>left / à gauche / a sinistra / слева</i>
<b>Mzm.</b>	Münzmeister / <i>mint director / maitre monetaire / maestro di zecca / начальник монетного двора</i>
<b>Mzst.</b>	Münzstätte / <i>mint / atelier monétaire / zecca / монетный двор</i>
<b>Mzz.</b>	Münzzeichen / <i>mintmark / marque de l'atelier / segno di zecca / монетный знак</i>
<b>o.J.</b>	ohne Jahr / <i>no date / sans date / senza data / без указания года</i>
<b>pol.</b>	Poliert / <i>polished / bruni / brunito / отшлифованный</i>
<b>r.</b>	rechts / <i>right / à droite / a destra / справа</i>
<b>RF</b>	Randfehler / <i>edge defect / défaut de bord / difetto del bordo / повреждение гурта</i>
<b>Rs.</b>	Rückseite / <i>reverse / revers / rovescio / реверс</i>
<b>SF</b>	Schrötlingsfehler / <i>flan defect / défaut de flan / difetto del tondello / брак на заготовке</i>
<b>Slg.</b>	Sammlung / <i>collection / collection / collezione / коллекция</i>
<b>StF</b>	Stempelfehler / <i>diedefect / défaut de coin / difetto di conio / дефекты штампера</i>
<b>Vs.</b>	Vorderseite / <i>obverse / avers / diritto / аверс</i>
<b>•</b>	<i>Ware in Vorübergehender Verwendung / temporary admission / Régime d'admission temporaire / utilizzo provvisorio / Временный ввоз</i>
<b>+</b>	<i>Vollbesteuerte Ware / taxation in full / régime d'imposition intégrale / tassazione piena / Полное налогообложение</i>

<b>Metalle</b>	/ <i>metals / métaux / metalli / металлы</i>
<b>AR</b>	Silber / <i>Silver / argent / argento / серебро</i>
<b>AL</b>	Aluminium / <i>aluminium / aluminium / alluminio / алюминий</i>
<b>AV</b>	Gold / <i>gold / or / oro / золото</i>
<b>AE</b>	Bronze / <i>bronze / bronze / bronzo / бронза</i>
<b>CU</b>	Kupfer / <i>copper / cuivre / rame / медь</i>
<b>CU-NI</b>	Kupfer-Nickel / <i>copper-nickel / cuivre-nickel / rame-nichel / медно-никелевый сплав</i>
<b>EL</b>	<i>Elektron / electrum / électron / электрум</i>
<b>FE</b>	Eisen / <i>iron / fer / ferro / железо</i>
<b>ME</b>	Messing / <i>brass / laito / ottone / латунь</i>
<b>MG</b>	Magnesium / <i>magnesium / magnésium / magnesio / магний</i>
<b>NI</b>	Nickel / <i>nickel / nickel / nichel / никель</i>
<b>PB</b>	Blei / <i>lead / plomb / piombo / свинец</i>
<b>PT</b>	Platin / <i>platin / platin / platin / платина</i>
<b>SN</b>	Zinn / <i>tin / étain / latta / олово</i>

Münzen ohne Angabe des Metalls sind aus Silber.

*Coins without denomination of the metal are made of silver.*

*Les monnaies sans indication de métal sont en argent.*

*Monete senza indicazione del metallo sono d'argento.*

*Если металл не указан, значит монета изготовлена из серебра.*

## Versteigerungsbedingungen

### I. Beteiligte

1. Versteigerer  
Wir versteigern im eigenen Namen für Rechnung der Einlieferer als Kommissionär nach Handelsgesetzbuch.
2. Einlieferer  
Unsere Rechtsbeziehung zu diesen gestaltet sich nach dem mit diesen geschlossenen Verkaufskommissionsvertrag nebst Anlagen. Die Einlieferer bleiben unbenannt; es sei denn, Behörden, Gerichte oder Erwerber machen von ihrem Offenlegungsrecht nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG) Gebrauch.
3. Erwerber  
Wir sind nach dem KGSG verpflichtet, die Identität der Erwerber festzuhalten. Wenn der Erwerber für Dritte bietet, muss er seine Vertreterstellung vor Beginn der Versteigerung offenlegen und uns die Daten des von ihm Vertretenen zur Verfügung stellen.

### II. Regeln der Versteigerung

1. Die Versteigerung regelt sich nach den nachfolgenden Bedingungen.
2. Mit der Teilnahme an der Versteigerung erkennt der Erwerber diese Versteigerungsbedingungen an. Von unseren Versteigerungsbedingungen abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Erwerbers erkennen wir nicht an und widersprechen diesen hiermit ausdrücklich.

### III. Vertragsschluss

1. Erwerber
  - a. Erwerber ist sowohl der Verbraucher als auch der Unternehmer oder Kaufmann. Sofern aus Vereinfachungsgründen vom Erwerber in männlicher Form die Rede ist, ist hiermit auch die weibliche Erwerberin gemeint.
    1. Verbraucher  
Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB).
    2. Unternehmer  
Wenn der Erwerber in unseren Bedingungen als Unternehmer oder Kaufmann bezeichnet wird, gilt dies nur für den Fall, dass er bei Abschluss des Vertrages mit uns in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).
    3. Kaufmann  
Kaufmann ist, wer ein Handelsgewerbe betreibt, also einen Gewerbebetrieb, der nach Art und Umfang einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (§ 1 HGB) oder dessen Firma im Handelsregister eingetragen ist (§§ 2, 19 HGB).
  - b. Als Erwerber können Sie Ihr Gebot im Versteigerungssaal, schriftlich, telefonisch oder im Internet abgeben.
2. Gebot
  - a. Jedes Gebot des Erwerbers stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar und ist wirksam bis zur Abgabe eines höheren Gebotes (Übergebot).
  - b. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung.
  - c. Bei Zweifeln, ob oder an wen ein Zuschlag erfolgt ist, ob ein Übergebot übersehen worden ist, sowie bei sonstigen unklaren Fällen wird die Versteigerungsnummer nochmals ausgerufen. Bei mehreren gleich hohen Angeboten mehrerer Bieter entscheiden wir nach freiem Ermessen. Bei ausschließlichen Internetgeboten erfolgt der Zuschlag virtuell.
  - d. Der Zuschlagspreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Erwerber zu zahlende Aufgeld.

### IV. Gebote

1. Die Mindest-Steigerungsstufen betragen gerundete 5 % des Ausrufes bzw. des letzten Gebotes, d. h. bis

100,00 Euro	5,00 Euro
200,00 Euro	10,00 Euro
500,00 Euro	25,00 Euro
1.000,00 Euro	50,00 Euro

2.000,00 Euro	100,00 Euro
5.000,00 Euro	200,00 Euro
10.000,00 Euro	500,00 Euro
20.000,00 Euro	1.000,00 Euro
50.000,00 Euro	2.000,00 Euro
100.000,00 Euro	5.000,00 Euro
500.000,00 Euro	10.000,00 Euro

2. Schriftliche Aufträge führen wir ohne zusätzliche Auftragsprovision durch. Im Bedarfsfalle erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir die Limits der eingesandten Gebote bis zu 5 % überziehen. Schriftliche Gebote müssen bis 24 Stunden vor Auktionsbeginn bei uns vorliegen. Bei schriftlichen Geboten erhält unter mehreren gleich hohen Geboten das zuerst eingegangene den Vorzug.
3. Telefonische Bieter können wir nur berücksichtigen, wenn sie sich spätestens zwei Werktage vor der Auktion bei uns angemeldet haben.
4. Für die Teilnahme an der Auktion über Internet benötigen Sie einen Zugang zu unserem Internetportal, in dem Sie sich als Neukunde rechtzeitig zu registrieren haben.  
Mit der Registrierung erkennen sie an, die „Versteigerungsbedingungen“, die „Datenschutzerklärung“ und die „Wichtigen Informationen“ zur Kenntnis genommen zu haben und damit einverstanden zu sein. Als Verbraucher bestätigen Sie mit der Registrierung zusätzlich, die Widerrufsbelehrung und das Widerrufsformular sowie das Impressum mit dem Hinweis auf die Online-Streitbeilegung eingesehen zu haben.
5. Gebote von uns unbekanntem Bieter können wir nur ausführen, wenn rechtzeitig ein Depot hinterlegt und diese Hinterlegung bestätigt oder über nachprüfbar Referenzen eine Bonitätsprüfung erfolgreich durchgeführt und rückbestätigt wurde.
6. Aufträge, die unter 80 % des Schätzpreises liegen, werden nicht ausgeführt.
7. Saalbieter kaufen „wie besehen“. Schriftliche-, telefonische- oder Internet-Erwerber haben die Möglichkeit, sich über den Zustand des Versteigerungsstückes während der Besichtigungstage vor der Versteigerung persönlich oder durch einen Vertreter in unseren Geschäftsräumen zu informieren; deren Missverständnisse zu Katalogangaben gehen infolge dessen zu deren Lasten. Bei Telefon- und Internet-Bietern übernehmen wir keine Haftung für die Risiken, die in der Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel für die Gebotsabgabe des Erwerbers begründet sind, etwa für das Zustandekommen des Leitungsaufbaus, Leitungszusammenbrüche, Übermittlungsfehler, Ausfall- und Verzögerungszeiten und andere mit diesen Kommunikationswegen verbundene, typische, derartige Risiken mehr, die nicht in unserem Einflussbereich liegen; allerdings nur für den Fall, dass uns hieran der Vorwurf grober Fahrlässigkeit oder des Vorsatzes nicht trifft.

### V. Preis und Nebenkosten

1. a. Der Erwerber hat den Zuschlagspreis zu zahlen.  
b. Das Versteigerungsgut wird differenzbesteuert verkauft, es sei denn, einzelne Versteigerungsgüter unterliegen der Vollbesteuerung oder befinden sich in der vorübergehenden Verwendung; diese sind sodann auf einer Liste im gedruckten Katalog speziell gekennzeichnet. Bei differenzbesteuerter Ware wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen.
2. a. Wir berechnen dem Erwerber zusätzlich bei Auslandsschecks und -überweisungen bis 24.999 € Geldtransferkosten in Höhe von 15,00 € und ab 25.000 € Geldtransferkosten in Höhe von 50,00 €. Wir bieten für Verbraucher, Unternehmer und Kaufmänner als kostenlose Zahlungsart Mitnahme gegen Barzahlung und im Inland Banküberweisung auch ohne Vorkasse gegen rückbestätigte Referenzen an.  
b. Eigene Kosten seines eigenen Zahlungs-Providers (Bank, Kreditkartenunternehmen u.s.w.) hat der Erwerber gegebenenfalls selbst zu tragen.
3. a. Wenn wir auf Wunsch des Erwerbers versenden, hat der Erwerber auch die Nebenkosten des Versandes zu tragen. Es handelt sich hierbei um Versandkosten, Verpackungskosten, gegebenenfalls Versicherungskosten, gegebenenfalls Export - Lizenzkosten. Diese sind erst nach Zuschlag bezifferbar, da sie individuell vom jeweiligen Versteigerungsgut abhängen.

b. Handelt es sich bei dem Erwerber um einen Verbraucher und hat er an der Versteigerung per Brief, Telefon oder Internet teilgenommen, erhält er mit der vorläufigen Rechnung über den Zuschlagspreis auch die Nebenkosten des Versandes mitgeteilt. Diese sind wegen der unterschiedlichen Versteigerungsgüter, der jeweils angemessenen Verpackungs-/Versandart und des Zielortes nur im Einzelfall und nicht generell im Vorfeld bestimmbar. Der Erwerber als Verbraucher hat die Möglichkeit, bei Nichtakzeptanz der Nebenkosten des Versandes, von dem Versteigerungsvertrag binnen zehn Tagen nach Zugang der vorläufigen Rechnung, mit Eingang bei uns, schriftlich zurückzutreten, ohne dass Kosten für ihn anfallen. Sein Widerrufsrecht wird davon nicht berührt.

- Bei der Ausfuhr des Versteigerungsgutes aus der Bundesrepublik Deutschland entstehen dem Erwerber gegebenenfalls weitere Kosten für Steuern und Zölle sowie behördliche Aus-/Einfuhrgenehmigungen. Diese sind ebenfalls vom Erwerber zu tragen und im Preis nicht enthalten.
- Der Erwerber kann seine Zahlung bar gegen Mitnahme erbringen oder durch Überweisung auf eines unserer nachstehenden Konten: Postbank BIC (SWIFT) : PBNKDEFF / IBAN : DE 28700100800150384802  
Commerzbank München: BIC (SWIFT) : COBADEFFXXX / IBAN : DE 73700400410666711700 HypoVereinsbank München: BIC (SWIFT) : HYVEDE33333 / IBAN : DE 36700202700002860120
- Die Zahlung hat in der Währung € zu erfolgen. Ausländererwerber sind für die Einhaltung der geltenden Devisen- und Einfuhrbestimmungen allein verantwortlich.

#### VI. Aufgeld und Umsatzsteuern

- Der Erwerber hat zu dem Zuschlagspreis ein aus diesem berechnetes Aufgeld zu zahlen.
- Das Aufgeld beträgt bei Erwerbern aus EU-Mitgliedstaaten:
  - bei differenzbesteuerten Waren
    - bei Münzauktionen: 25 %
    - bei Auktionen Kunst der Antike: 25 %
  - bei vollbesteuerten Waren
    - bei Münzauktionen: 20 %
    - bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %jeweils zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer auf die Summe aus Zuschlag, Aufgeld und Nebenkosten (Geldtransferkosten und Nebenkosten des Versandes).
  - bei Waren in der vorübergehenden Verwendung
    - bei Münzauktionen: 20 %
    - bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %jeweils zuzüglich Einfuhrumsatzsteuer auf den Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld auf einer separaten Rechnung. Die Nebenkosten (Geldtransferkosten und Nebenkosten des Versandes) zuzüglich jeweils geltender gesetzlicher Umsatzsteuer werden separat in Rechnung gestellt.
- Erwerber mit Wohnsitz außerhalb der EU, sofern die Ware exportiert wird:

Das Aufgeld beträgt

  - bei Münzauktionen: 20 %
  - bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %Die jeweilige Umsatzsteuer ist geregelt in Ziffer VII. 1.
- Bei umsatzsteuerbefreiten Goldmünzen gilt generell ein Aufgeld von 15 %.

#### VII. Umsatzsteuerliche Sonderbehandlungen

- Bei Erwerbern mit Wohnsitz in Drittländern, außerhalb der EU-Mitgliedsstaaten, wird auf den Zuschlagspreis, die Nebenkosten und das Aufgeld die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise in der gesetzlich zulässigen Höhe erstattet. Sofern wir diese Ware für die Erwerber in diese Drittländer ausführen, wird die Rechnung umsatzsteuerfrei gestellt. Im Drittland anfallende Importsteuern oder Zölle trägt in jedem Fall der Erwerber.
- Gewerbliche Erwerber mit Eintragung in einem EU-Mitgliedsstaat, mit gültiger Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, können sich die Umsatzsteuer erstatten lassen; wir benötigen hierfür die gesetzlich erforderlichen Dokumente. Letztere bestehen aus der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und der Gelangensbestätigung des EU-Mitgliedsstaates, in dem die Umsatzsteueridentifikationsnummer erteilt wurde. Auch hier

berechnen wir für den Fall, dass wir die Ware ausführen, und eine gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer vor dem Erwerb vorgelegt wurde und wir die Gelangensbestätigung erhalten, keine Umsatzsteuer.

#### VIII. Zahlung durch den Erwerber

- Bei in der Versteigerung persönlich anwesenden Erwerbern (Saalauktion) ist der Kaufpreis zuzüglich des Aufgeldes und eventuell anfallender Nebenkosten sofort fällig.
- Bei schriftlichen Erwerbern, telefonischen Erwerbern oder Internet Erwerbern versenden wir eine Vertragsbestätigung/Vorläufige Rechnung, bei Verbrauchern nebst Versteigerungsbedingungen und Widerrufsbelehrung nebst Widerrufsformular, sowie eine Rechnung. Diese Rechnung ist fällig zehn Tage nach Erhalt.

#### IX. Lieferung

- Die Lieferung an Saalerwerber setzt sofortige Zahlung voraus und erfolgt an schriftliche, telefonische oder Internetkunden in der Regel gegen Vorkasse. Es sei denn, es wurde ein ausreichendes, angefordertes, Deposit hinterlegt oder die Bonität durch Referenz rückbestätigt.
- Bei Münzauktionen mit Inlandslieferung:
  - Verbraucher  
Wir liefern bei Verbrauchern das Versteigerungsgut – in der Regel – gegen Vorkasse; mit den kostenlosen Zahlungsmöglichkeiten nach Ziffer V,2.a.,Satz2 dieser Versteigerungsbedingungen. Nach Mitteilung des Zahlungsauftrages durch Sie an Ihre Bank werden wir die Versteigerungsobjekte spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen (ohne Samstage, Sonn- und Feiertage) an Sie übersenden. Im Falle der Kreditkartenzahlung oder PayPal-Zahlung erfolgt die Lieferung der Versteigerungsobjekte spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen (ohne Samstage, Sonn- und Feiertage) an Sie nach Auslösung des Zahlungsvorganges.
  - Unternehmer und Kaufmann  
Wir liefern bei Unternehmern und Kaufmännern die Versteigerungsobjekte – in der Regel – gegen Vorkasse. Die Lieferung der Versteigerungsobjekte erfolgt spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen nach Zahlungseingang.
- Bei Münzauktionen mit Auslandslieferung und bei Auktionen Kunst der Antike:

Die Lieferfrist bestimmt sich nach der nach dem individuellen Versteigerungsgut erforderlichen speziell angefertigten Verpackung, der speziell erforderlichen Versandart und der behördlichen Dauer zur Erstellung etwaiger erforderlicher Exportlizenzen/ Genehmigungen. Wir leiten die erforderlichen Maßnahmen unverzüglich in die Wege und führen die Lieferung unverzüglich nach Erstellung der Verpackung, Annahmestätigung des Speditionsvertrages und Vorlage der behördlichen Urkunden durch.
- Teillieferungen sind zulässig, soweit es für den Erwerber zumutbar ist.
- Das Wiedereintreffen der Versteigerungsobjekte bei uns aufgrund Unzustellbarkeit oder verweigerter Annahme werten wir bei Unternehmern und Kaufmännern als Rücktritt und bei Verbrauchern als Widerruf.
- Bei Rücksendungen muss aus versicherungstechnischen Gründen der Versand vorab mit uns abgestimmt werden.

#### X. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns, soweit wir Kommissionär sind für den Einlieferer, bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises nebst Nebenkosten, Aufgeld und Steuern durch den Erwerber, das Eigentum an den Versteigerungsobjekten vor. Solange der Kaufpreis noch nicht vollständig bezahlt ist, ist der Erwerber, aufgrund dieses Eigentumsvorbehaltes, ohne dass dadurch, soweit er Verbraucher ist, seine Rechte auf Prüfung der Objekte nach dem Widerrufsrecht eingeschränkt werden, verpflichtet, insbesondere Münzen, nicht zu reinigen und diese sowie wie andere Objekte nicht mit chemischen Mitteln oder anderen Gegenständen zu behandeln, nicht zu restaurieren, Slabs nicht aufzubrechen und den Zugriff Dritter auf die Objekte, etwa im Falle einer Pfändung oder einem Besitzwechsel der Objekte, sowie den eigenen Wohnsitzwechsel, uns unverzüglich anzuzeigen. Der Erwerber tritt uns bereits jetzt alle Forderungen in Höhe

des Rechnungsbetrages ab, die ihm durch die Weiterveräußerung gegen einen Dritten erwachsen. Wir nehmen, soweit wir Kommissionär sind für den Einlieferer, die Abtretung bereits jetzt an. Nach der Abtretung behalten wir uns vor, gegebenenfalls für den Einlieferer, die Forderung selbst, gegebenenfalls als Kommissionär, einzuziehen, sofern und soweit der Erwerber in Zahlungsverzug ist.

#### **XI. Gefahrübergang**

1. Verbraucher  
Ist der Erwerber privathandelnder Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsobjektes erst mit Übergabe des Versteigerungsobjektes an den Erwerber über.
2. Unternehmer und Kaufmann  
Ist der Erwerber Unternehmer oder Kaufmann, geht mit der Auslieferung des Versteigerungsobjektes an das mit der Übersendung beauftragte Transportunternehmen, die Gefahr des zufälligen Untergangs oder zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsobjektes auf den Erwerber über.
3. Annahmeverzug  
Im Falle des Annahmeverzuges des Erwerbers geht die Gefahr mit dem Annahmeverzug auf den Erwerber über.
4. Sofern wir haften und der Schaden durch eine vom Erwerber oder für den Erwerber abgeschlossene Versicherung gedeckt ist, hat der Erwerber diese außergerichtlich bevorzugt in Anspruch zu nehmen. Soweit erforderlich, treten wir bereits an dieser Stelle entsprechende Schadensersatzforderungen gegen Dritte an den Erwerber ab. Soweit der Erwerber hierbei Zahlungen erlangt, bleibt unsere Haftung nur für etwaig damit verbundene Nachteile, wie Prämienrückstufungen oder Zinsverluste, bestehen; andernfalls bleibt eine bestehende Haftung von uns unberührt.

#### **XII. Mängelhaftung**

1. Der Erwerber hat die Möglichkeit, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes, dessen Qualität und dessen Eigenschaften durch Vorbesichtigung persönlich zu überzeugen.
2. Beschreibungen und Erhaltungsangaben im Katalog und auf unseren Internetseiten zur Versteigerung sind persönliche Einschätzungen unserer qualifizierten Mitarbeiter, die mit Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen nach branchenüblichen Maßstäben durchgeführt und formuliert werden. Sie dienen allerdings nur der Erläuterung und Einordnung, ebenso wie die beigefügten Abbildungen. Dies stellt keine Beschaffenheitsvereinbarung im Sinne des § 434 BGB und auch nicht die Übernahme einer Garantie im Rechtssinne dar.
3. Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, allerdings ohne Übernahme einer Garantie. Bei einer, ohne grob fahrlässige oder vorsätzliche Pflichtverletzung durch uns, nachträglich erkannten, Fälschung beschränken wir unsere Gewährleistung der Höhe nach auf den Zuschlagspreis einschließlich der Nebenkosten (Nebenkosten des Versandes, Geldtransferkosten) sowie das Aufgeld und gegebenenfalls Steuer.
4. Wir übernehmen keine Verantwortung dafür, dass die durch uns versteigerte Ware von den sogenannten Grading-Unternehmen angenommen oder die Erhaltungsqualität in einer ähnlichen Form eingeschätzt wird, wie durch uns. Reklamationen, die daraus resultieren, dass ein Grading-Unternehmen zu einer abweichenden Qualitätsbewertung gekommen ist, berechtigen nicht zu einer Rückabwicklung des Kaufes. Bei Stücken, die von uns in den sogenannten „Slabs“, (Münzen sind eingeschweißt in Plastikholder, ausgegeben von den Grading-Unternehmen) verkauft werden, entfällt die oben genannte Gewährleistung der Echtheit. Auch für versteckte Mängel, z. B. Randfehler, Henkelspuren, Schleifspuren, etc., die durch den Plastikholder verdeckt werden, übernehmen wir keine Mängelhaftung.
5. Wir übernehmen als Kommissionäre die uns obliegenden Verpflichtungen nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG). Wir sind hier verpflichtet, bei archäologischen Kulturgütern älter als 100 Jahre und mit einem Wert ab null Euro und bei sonstigen Kulturgütern, also Münzen, ab einem Wert von 2.500,00 Euro unseren besonderen Sorgfaltspflichten nachzukommen. Dazu

sind wir allerdings nur verpflichtet im Rahmen des Zumutbaren, insbesondere einer wirtschaftlichen Zumutbarkeit. Wir erfüllen dies durch Prüfung des Versteigerungsgutes durch unsere in der Regel akademisch archäologisch qualifizierten Mitarbeiter. Die Angaben der Einlieferer zu Provenienz, Herkunft, Rechtmäßigkeit und Echtheit der Urkunden lassen wir uns von diesen bestätigen und prüfen dies gegen in den öffentlichen Verzeichnissen und Datenbanken (Interpol-Datei of stolen works of art und ICOM Red Lists, Art-Loss-Register, Internetportal des BKM nach § 4 KGSG). Darüber hinausgehende Garantien, Gewährleistungen, Zusicherungen oder Verantwortlichkeiten können wir nicht übernehmen, insbesondere auch nicht bei Rückgabeersuchen fremder Staaten oder behördlichen oder gerichtlichen Maßnahmen.

Nach dem Hintergrundpapier Münzsammler, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) vom Juli 2016, wird bei Münzen und anderen Kulturgütern eine lückenlose Provenienz durch das neue Kulturgutschutzgesetz nicht gefordert. Es gelten insbesondere Münzen, wenn es sie in großer Stückzahl gibt, diese für die Archäologie keinen relevanten Erkenntniswert haben und nicht von einem EU-Mitgliedstaat als individualisierbare Einzelobjekte unter Schutz gestellt sind, als keine archäologischen Gegenstände. Dabei können, nach einer Entscheidung des Bundesfinanzhofes, nur Münzen, die keine Massenware sind, von archäologischem Interesse sein. Münzen fallen deshalb als archäologisches Massenprodukt im Regelfall nicht unter die Regelungen des Kulturgutschutzgesetzes (Bayerisches Kunstministerium, Ministerialrat von Urff, BSZ, 15.07.2016). Wir gehen bei der Erfüllung unserer (Sorgfalts-) Verpflichtungen nach dem Kulturgutschutzgesetz von diesen eigenen Einschätzungen des Gesetzgebers und der zuständigen Obersten Bayerischen Landesbehörde aus.

6. Bei Lots und Serien kauft der Erwerber eine nicht näher beschriebene Gesamteinheit einfachen Zuschnitts. Es handelt sich hier bei den Angaben nur um Etwa-Angaben, wobei irrtümliche Zuschreibungen im Rahmen des Möglichen liegen. Versteigerungsstücke in Form von Lots sind nach erfolgtem Zuschlag daher von der Gewährleistung in branchenüblicher Weise ausgeschlossen, es sei denn, wir hätten bei der Beschreibung, der Zuordnung oder der Versteigerung arglistig gehandelt.
7. Als Kaufmann hat der Erwerber uns etwaige Mängel unverzüglich anzuzeigen. Ansonsten verliert er seine Gewährleistungsrechte.
8. Bei einem Sachmangel hat der Erwerber uns zunächst angemessene Gelegenheit zur Reparatur oder Ersatzlieferung, nach unserer Wahl, zu geben. Soweit uns dies nicht gelingt, stehen dem Erwerber die weitergehenden Rechte nach dem Gesetz zu.
9. Die Ansprüche der Erwerber wegen Sachmängeln an unseren gebrauchten Versteigerungsgütern verjähren in einem Jahr ab Erhalt des Versteigerungsgutes. Die besondere Klassifikation unserer Versteigerungsgüter in Form von alten numismatischen und antiken Gütern erfordert aber im Interesse des Erwerbers eine unverzügliche Klärung von Abweichungsrügen zur Sicherung des Übergabezustandes binnen sieben Tagen.

#### **XIII. Haftung auf Schadensersatz neben der Gewährleistung**

1. Maßstab  
Wir haften für die Verletzung von Vertragspflichten und aus Delikt nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Diese Einschränkung gilt nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit oder bei der Verletzung von Hauptpflichten. Hier haften wir für jedes Verschulden.
2. Betroffene  
Soweit diese Haftungseinschränkung reicht, gilt sie auch für unsere Erfüllungsgehilfen und die persönliche Haftung unserer Angestellten.
3. Weitere Beschränkungen gegenüber Unternehmern und Kaufmännern  
Sofern der Erwerber beim Zuschlag als Unternehmer und/oder als Kaufmann für sein Unternehmen gehandelt hat, beschränken wir unsere Haftung darüber hinaus auf den vorhersehbaren und typischerweise eintretenden Schaden. Diese weitergehende Haftungsbeschränkung gilt wiederum

dann nicht, wenn wir arglistig gehandelt haben sowie für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz und für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

#### **XIV. Widerrufsrecht für Verbraucher**

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach der folgenden Maßgabe zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB).

##### **Beginn der Widerrufsbelehrung:**

Widerrufsrecht

Als Verbraucher haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Ware (oder die letzte Ware, letzte Teilsendung oder das letzte Stück im Fall eines Vertrages über mehrere Waren mit einer einheitlichen Bestellung oder die Lieferung einer Ware in mehreren Teilsendungen oder –stücken) in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Gorny & Mosch  
Giessener Münzhandlung GmbH  
Maximiliansplatz 20  
D-80333 München  
Telefon: +49 89 2422643-0  
Telefax: +49 89 2285513  
E-Mail: info@gmcoinart.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (zum Beispiel ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absetzen.

##### **Folgen des Widerrufs**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, da Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstige Standard-Lieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die Kosten der unmittelbaren Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

##### **Ende der Widerrufsbelehrung.**

Das Widerrufsformular halten wir auf unserer Web-Site für die Erwerber als Verbraucher bereit.

#### **XV. Verweigerung von Zahlung und Abnahme**

1. Bei nicht fristgerechter Zahlung der Rechnung verliert der Erwerber bei Belehrung hierüber in der Rechnung seine Rechte aus dem Zuschlag und das Versteigerungsgut kann auf seine Kosten erneut versteigert oder, nach unserem freien Ermessen,

freihändig verkauft werden. In diesem Fall haftet der Erwerber für den Mindererlös.

2. Als Erwerber haben Sie zusätzlich einen pauschalierten Schadenersatz in Höhe von 15 % des ersten Zuschlagspreises zu bezahlen. Ihnen bleibt jedoch das Recht vorbehalten, den Eintritt eines geringeren oder das Fehlen eines Schadens nachzuweisen. In diesem Fall schulden Sie geringeren oder keinen Schadenersatz. Uns bleibt die Geltendmachung eines höheren Schadens ausdrücklich vorbehalten.
3. Bei Verzug des Erwerbers mit der Zahlung der Rechnung schuldet dieser auch Zinsen.

#### **XVI. Aufrechnung**

Eine Aufrechnung gegen unsere Forderungen ist ausgeschlossen, es sei denn, die Forderung ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

#### **XVII. Schlussbestimmungen**

1. Salvatorische Klausel  
Sollte eine Bestimmung der Versteigerungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt die gesetzliche Vorschrift.
2. Gerichtsstand bei Kaufmann als Erwerber  
Ist der Erwerber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Gorny & Mosch Giessener Münzhandlung GmbH, also München. Dasselbe gilt, wenn der Erwerber keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.
3. Grenzüberschreitende Versteigerung  
Wenn wir grenzüberschreitend versteigern, bedeutet das keine entsprechende Geschäftsausrichtung. Es gelten deutsches Recht und deutsche Gerichtsbarkeit. Die Geltung der CISG wird ausgeschlossen. Ist der Erwerber Verbraucher, gelten für ihn auch die verbraucherschützenden Vorschriften seines Wohnsitzstaates; er hat bei Rechtsstreitigkeiten darüber hinaus die Wahl des Gerichtsstandes unseres Firmensitzes oder seines Wohnsitzes. Wir müssen ihn stets an seinem Wohnsitz verklagen.

Wenn Sie unsere Kataloge künftig nicht mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für den Versand jederzeit widersprechen.

#### **Gorny & Mosch**

Giessener Münzhandlung GmbH  
Auktionatoren: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch  
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch  
Handelsregister München HRB Nr. 75528  
Sitz der Gesellschaft: München

#### **Konten Bank Accounts**

Postbank  
BLZ 70010080  
Kto.-Nr. 150384-802  
BIC (SWIFT): PBNKDEFF  
IBAN: DE28 7001 0080 0150 3848 02

Commerzbank München  
BLZ 70040041  
Kto.-Nr. 6667117 00  
BIC (SWIFT): COBADEFF XXX  
IBAN: DE73 7004 0041 0666 7117 00

HypoVereinsbank München  
BLZ 70020270  
Kto.-Nr. 00 2860120  
BIC (SWIFT): HYVEDEMM XXX  
IBAN: DE36 7002 0270 0002 8601 20



## Impressum

### Herausgeber

GORNY & MOSCH  
Giessener Münzhandlung GmbH  
München

### Bearbeitung

Antike  
Dr. Georg Morawietz  
Dr. Martin Schulz  
Irene Rulka, M. A.  
Dr. Margret Nollé

Neuzeit  
Sascha Praisler

### Gestaltung und Fotografie

GORNY & MOSCH

### Druckdatenerzeugung

danner pc gesteuerte systeme

### Druck

Meister-Druck, Kassel

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere die der Übersetzung und der fotomechanischen Wiedergabe.  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Printed in Germany

## Terminvorschau

- |                        |  |
|------------------------|--|
| <b>Auktion 283</b>     | 15. Dezember 2021<br>Kunst der Antike<br>Antiken, Asiatika,<br>Präkolumbische Kunst, Afrika etc.<br>Einlieferungsschluss: 30. September 2021 |
| <b>Auktion 284</b>     | 7. März 2022<br>Münzen der Antike<br>Einlieferungsschluss: 22. Dezember 2021   |
| <b>Auktion 285</b>     | 8. März 2022<br>Mittelalter und Neuzeit<br>Einlieferungsschluss: 22. Dezember 2021   |
| <b>E-Auktion 286</b>   | 10. März 2022<br>Münzen aus Antike und Neuzeit<br>Einlieferungsschluss: 22. Dezember 2021  |
| <b>Auktion 287</b>     | Juni 2022<br>Kunst der Antike<br>Einlieferungsschluss: März 2022   |
| <b>Auktion 288-289</b> | 10./11. Oktober 2022<br>Münzen aus Antike und Neuzeit  |
| <b>E-Auktion 290</b>   | 13. Oktober 2022   |

Gorny & Mosch  
Giessener Münzhandlung GmbH  
Maximiliansplatz 20, D-80333 München  
Tel. +49-(0)89/24 22 64 30, Fax +49-(0)89/2 28 55 13  
E-mail: [info@gmcoinart.de](mailto:info@gmcoinart.de)  
[www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)

Amtsgericht München HRB Nr. 75528  
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch



**GORNY & MOSCH**

Giessener Münzhandlung GmbH

Maximiliansplatz 20 · D-80333 München

Tel. +49 (0)89 24226430 · Fax +49 (0)89 2285513

E-Mail: [info@gmcoinart.de](mailto:info@gmcoinart.de) · [www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)